

retetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Úmluva za | අන්පින් ඉංපැක්කෙ | Alianza de amor | Aliança luva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig ovenant of love | Przymierze miłości | Savez ljubavi | Aliança de uva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Covenant of love ança de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza g-ibig | Ljubeča zaveza | Liebesbündnis | Savez ljubavi | Giao mça de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza g-ibig Ljubav.

Internationale Jubiläumswallfahrt

Pilgerbuch ■
Liturgie | Lieder und Gebete

International Jubilee Pilgrimage

Pilgrim Guide Book ■
Liturgy | Hymns and prayers

Peregrinación Internacional
en el Año Jubilar

Guía del Peregrino ■
Liturgia | Canciones y oraciones

Peregrinação Internacional
no Ano Jubilar

Manual do Peregrino ■
Liturgia | Cantos e orações

Schönstatt
16.-19.10.2014

-  Deutsch
 -  English
 -  Español
 -  Português
-

 Einführung	4
 Introduction	7
 Introducción	10
 Introdução	13
 Pilgergebete am Morgen und Abend	19
 Morning and Evening Prayers for Pilgrims	31
 Oraciones del peregrino para la mañana y la noche	43
 Orações do peregrino Oração da manhã e da noite	56
 Pilgern zum Urheiligtum	73
 On Pilgrimage to the Original Shrine	81
 Peregrinación al Santuario Original	89
 Peregrinação ao Santuário Original	97
 Gebete	318
 Prayers	
 Oraciones	
 Orações	
 Lieder	330
 Hymns	
 Canciones	
 Cantos	
 Liedregister	393
 Hymn Index	
 Índice de las canciones	
 Índice de cantos	

16.10.2014

| 106

- Willkommensfeier und hl. Messe
- Welcome Ceremony and Holy Mass
- Bienvenida y Santa Misa
- Abertura e Santa Missa

17.10.2014

| 160

- Vigilfeier
- Vigil Ceremony
- Vigilia
- Vigília

18.10.2014

| 202

- Festakt und hl. Messe
- Ceremony and Holy Mass
- Ceremonia y Santa Misa
- Cerimônia e Santa Missa

- Liebesbündnisfeier
zur Gründungsstunde
- Covenant of Love Celebration
at the Hour of Founding
- Celebración de la Alianza de Amor
a la hora de la Fundación
- Celebração da Aliança de Amor
à hora da Fundação

| 252

19.10.2014

| 300

- Segen zum Abschluss
- Final Blessing
- Bendición final
- Bênção final

{}

■ EINFÜHRUNG

Der Pilgerweg

Wenn Sie dieses Buch in Händen halten, sind Sie mit vielen Pilgern aus der ganzen Welt am Ziel eines Weges angekommen, den wir als internationale Schönstattbewegung mehrere Jahre gegangen sind.

Triennium

Es war ein Weg, der uns - vor allem in den zurückliegenden drei Jahren unseres Trienniums - tiefer dort verwurzelt hat, wo uns die Lebenskräfte Schönstatts am intensivsten zuströmen:

- in der Bindung an den Vater und Gründer und sein Charisma
- in der Bindung an das Heiligtum in allen seinen Dimensionen
- in der Bindung an die Sendung in ihrer missionalen Kraft.

Am 18. Oktober 2013 ist unser Pilgerweg eingemündet in das Gnaden- und Jubiläumsjahr, das wir als Liebesbündnisjahr feiern. Das Liebesbündnis ist unser Charisma, unsere Mission.

Weltpilgerschaft des Vatersymbols

Unsere geistige Wallfahrt als internationale Familie wurde in diesen Jahren begleitet von der Weltpilgerschaft des Vatersymbols. Pater Kentenich hat es für das Urheiligtum geschenkt. Am 18. Oktober werden wir es dort anbringen als Ausdruck der Ausreifung unseres Liebesbündnisses in 100 Jahren Schönstattgeschichte.

JUBILÄUMSWALLFAHRT – EINE GROSSE WALLFAHRT DER VÖLKER ZUM HEILIGTUM

Nach den Jahren der Vorbereitung mündet unser Pilgerweg jetzt (im Oktober dieses Jahres) ein in unser großes Jubiläumsfest. Wir pilgern mit großer Dankbarkeit und Freude, mit großen Erwartungen nach Schönstatt. Wir kommen mit Geschenken. Für viele von uns ist es das erste Mal, dass sie hierher zum Ursprungsort kommen können, dass sie wirklich im Urheiligtum und am Grab unseres Vaters und Gründers sein können.

DIE VIER TAGE

1. Tag | Donnerstag, 16. Oktober 2014 (Ankunftstag)

Heimkommen

Am ersten Tag unseres Festes soll genügend Zeit sein zum Heimkommen am Ort unseres Ursprungs. Die Pilgergruppen der Länder werden jeweils eine Zeit des Ankommens am Urheiligtum haben. Das gibt auch

Gelegenheit, die Geschenke und Beiträge zum Gnadenschatz zu bringen, die sechs großen „Krüge zu füllen“, die beim Urheiligtum stehen.

Mein Name – mein Bündnis

Der Weg zum Urheiligtum führt vorbei an einer großen Pergamentrolle mit dem Text der Gründungsurkunde. Alle haben so Gelegenheit, ihren Namen unter die Gründungsurkunde zu setzen und damit zum Ausdruck zu bringen: Mit meinem Namen besiegle ich persönlich das Liebesbündnis vom 18. Oktober 2014. Diese Namensrolle wird in der Liebesbündnisfeier in das Urheiligtum getragen.

Wir füllen die Krüge

Das Heimkommen zu den zentralen Orten setzt sich am Spätnachmittag des Donnerstag fort in der großen Willkommensfeier und der heiligen Messe. Beides wird – wie alle zentralen Feiern – in der Pilgerarena stattfinden. Sie wurde in den Jahren 1984 und 1985 anlässlich des 100. Geburtstages unseres Gründers errichtet und 2005 letztmalig beim Jugendfestival im Vorfeld des Weltjugendtages in Köln genutzt.

2. Tag | Freitag, 17. Oktober 2014 (Vigiltag)

Erwartung

Der zweite Tag unseres Festes soll ein Tag der Erwartung sein, der uns einstimmt auf den großen Bündnistag.

Vigilfeier

Die Vigilfeier – von den beiden Jugendgemeinschaften gestaltet – lädt ein, uns am Vorabend des Jubiläumstages mit dem Vorsehungsglauben des Gründers zu verbinden und uns heute auf Gottes Anruf einzulassen.

Nacht des Heiligtums

Die Vigil geht über in die Gebetsnacht der Jugend, die Nacht des Heiligtums 2014. Die Nacht des Heiligtums ist eine Frucht des Weltjugendtages 2005 und des damaligen Liebesbündnisses für die Jugend der Welt. Seit dieser Zeit findet in jedem Jahr die Nacht des Gebetes und der Begegnung am Urheiligtum statt. So wie vor 100 Jahren sollen es auch diesmal junge Menschen sein, die als erste das neue Jahrhundert Schönstatts im Urheiligtum beginnen.

3. Tag | Samstag, 18. Oktober 2014 (Jubiläumstag)

Der große Jubiläumstag soll ein einziger Festtag sein. Zentrale Veranstaltungen sind der Festakt und der Festgottesdienst am Vormittag und die Liebesbündnisfeier am Nachmittag. Dem Festgottesdienst steht der Sondergesandte des Heiligen Vaters vor. Die Marienmesse will uns alle in das Magnificat der Gottesmutter hinneinnehmen. In den

Fürbitten soll die Wirksamkeit des Liebesbündnisses in unterschiedlichen apostolischen Projekten sichtbar werden.

Erneuerung

Kernvorgang ist die Erneuerung des Liebesbündnisses - in missionarischer Perspektive. Symbolischer Ausdruck für diesen „neuen Bundesschluss für eine neue Zeit“ sind: der erneute Einzug des MTA-Bildes ins Urheiligtum, die Anbringung des Vatersymbols, das unser Gründer selber für das Urheiligtum geschenkt hat, die Pergamentrolle mit der Gründungsurkunde und allen Unterschriften der Pilger als Ausdruck des „Nichts ohne uns“, ein besonderes Kreuz der Einheit, das jeder Pilger als Zeichen der Sendung erhält und das in Rom vom Papst gesegnet wird.

4. Tag | Sonntag, 19. Oktober 2014 (Sendungstag)

Aufbrechen

In der Freude und der Kraft eines erneuerten Bündnisses wollen wir aufbrechen. Der Sonntag gibt Gelegenheit, die Erfahrungen der großen Tage zu vertiefen und persönlich zum inneren Aufbruch zu rüsten. Manche Gemeinschaften und Gliederungen werden an diesem Tag internationale Begegnungen haben.

EIN FEST FÜR DIE GOTTESMUTTER

Wir feiern bei diesem Jubiläum unser Liebesbündnis. Wir feiern die, der wir den Segen des Liebesbündnisses verdanken: unsere Mutter und Königin. Der Blick auf sie stellt unsere Bündnisgeschichte in den Horizont der großen Bundesgeschichte Gottes mit seinem Volk. Das Leben mit der Gottesmutter lässt unser Heute einschwingen in die Weite der Heilsgeschichte.

In jeder der zentralen Feiern ist jeweils eine Situation aus dem Marienleben aufgegriffen:

- Der Eröffnungsgottesdienst am Donnerstag betrachtet die Hochzeit zu Kana – wir legen in die Krüge alles, was wir zu diesem Fest mitbringen.
- Der Vigiltag und die Vigil am Abend sieht das Gründungsgeschehen vor 100 Jahren im Licht der Verkündigungsstunde.
- Der Jubiläumsgottesdienst verbindet unsere Freude und Dankbarkeit mit dem Magnificat der Gottesmutter.
- Die Liebesbündnisfeier erinnert an Maria unter dem Kreuz Jesu, wo sie unser aller Mutter geworden ist.
- Der Tag der Aussendung sieht Maria unterwegs zu Elisabet.
- Die Romfahrt soll für uns alle ein Erlebnis des Coenaculum werden.

■ INTRODUCTION

Our Pilgrim Way

If you are holding this book in your hand then you have reached your destination with many other pilgrims from around the world who have travelled together on this pilgrim journey over many years.

Triennium

This was one way, especially over the last three years, our triennium, which has rooted us even more to the spot where Schoenstatt's life-power streams intensively together:

- binding us more to our father and founder and his charism,
- binding us more to the shrine in all its dimensions,
- binding us more to its mission and missionary zeal.

On the 18th October 2013 our pilgrim way emerged into the grace of the jubilee year which we are celebrating as a covenant of love year. This covenant of love is our charism and our mission.

World Pilgrimage of the Father Symbol

Our spiritual pilgrimage as an international family over these years was accompanied by the world pilgrimage of the father symbol. Our father and founder gave this symbol as a gift for the Original Shrine. On 18th October we will erect this symbol in the shrine as a sign of maturity of our covenant of love, over the last 100 years of our Schoenstatt history.

JUBILEE PILGRIMAGE – ONE GREAT PILGRIMAGE OF MANY NATIONS COMING TO THE SHRINE

Our past years of preparation will emerge into our pilgrim way, into one great jubilee celebration. We are making our pilgrimage in gratitude and joy, with great hope in Schoenstatt. We will also bring our gifts. For many of us this will be the first visit to the place of origin, to actually pray in the Original Shrine and at the tomb of our father and founder.

THE FOUR DAYS

Day 1 | Thursday, 16th October 2014 (arrival)

Homecoming

On the first day of our celebration there should be enough time given to come home to the place of origin. All national pilgrim groups will be allocated their times of arrival at the Original Shrine. During this time they will have the chance to bring all their gifts and contributions to the capital of grace and place them in the large six jars which will be placed near the Original Shrine.

My name – my covenant

The way to the Original Shrine leads you passed a large roll of parchment with the founding document printed on it. Here you can sign your name under the founding document expressing your seal of the covenant of love 2014 with your name. This document will be carried into the Original Shrine during the covenant of love celebration.

We fill the jars

The homecoming to all the main places in Schoenstatt continues in the late afternoon with our welcoming celebration and Holy Mass. Both events, as all main events, will take place in the Pilgrim Arena which was erected in 1984 / 1985 for the 100th birthday of our father and founder. This was last used in 2005 at the youth festival before the world youth day in Cologne.

Day 2 | Friday, 17th October 2014 (Vigil)

Expectation

The second day of our festivities will be a day of expectation, preparing us directly for our great covenant day.

Vigil Ceremony

The vigil ceremony, organized by both youth communities, invites us on the eve of our jubilee day to unite in the belief in Divine Providence of our founder, and to be open for God's call today.

Night of the Shrine

The vigil then emerges into the youth night of prayer, the night of the shrine 2014. The night of the shrine is a fruit of the world youth day 2005 where the covenant of love for the youth of the world was sealed at the Original Shrine. Since that time this has become an annual event, a night of prayer and encounter around the Original Shrine when many young people make or renew the covenant of love. Similar to 100 years ago it is the youth who will begin the new Schoenstatt century around the Original Shrine.

Day 3 | Saturday, 18th October 2014 (jubilee day)

The great jubilee day will be one great celebration. The main events are the opening ceremony and the festive Holy Mass in the morning with the covenant of love celebration in the afternoon. The solemn Holy Mass will have the Holy Father's delegate as its main celebrant. This will be a Marian Mass inviting us to celebrate in the spirit of Our Lady's magnificat. The petitions will express the fruits of our covenant of love and the various apostolic projects.

Renewal

The central process is the renewal of the covenant of love from a missionary perspective. Symbolic expressions of this new covenant seal for a new time are: The entry procession of the MTA-picture once again into the Original Shrine. The erection of the father symbol which our father gave as a gift to the Original Shrine. The roll of parchment containing the signatures of all pilgrims present as a sign of their “nothing without us”. A special unity cross will be handed out to all pilgrims as a sign of their being sent forth which will be blessed by the Holy Father in Rome.

Day 4 | Sunday, 19th October 2014 (Sending out day)

Setting forth

Full of joy and new strength in our renewed covenant, we would like to set forth. Sunday will give us the chance to deepen the experiences we made over the past few days and to prepare ourselves personally to set out. Some communities and branches will hold their international meetings on this day.

OUR LADY'S FEAST

We are celebrating our covenant of love during this jubilee. We are celebrating our Mother and Queen to whom we give thanks for the blessing of our covenant of love. With her in mind we see our covenant history along the same horizon of God's covenant history with His people. Life with the Blessed Mother helps our today emerge into the breadth of the history of salvation. A station from the life of Our Lady will be emphasized at every main event.

- The opening Mass on Thursday will centre on the Wedding Feast at Cana – we will place all we bring to the celebration into the jars.
- The vigil during the day and at night will look at the founding event 100 years ago in the light of the annunciation.
- The Jubilee Mass will unite us in joy and gratitude with that of Our Lady's magnificat.
- The covenant of love celebration reminds us of Mary at the foot of the cross where she became our mother.
- Our sending forth day looks at Mary on her way to visit her cousin Elizabeth.
- Our Rome pilgrimage should become a coenaculum experience.

■ INTRODUCCIÓN

El camino del peregrino

Si está sosteniendo este libro en sus manos ha llegado, junto con muchos peregrinos de todo el mundo, al destino del viaje que hemos iniciado como Movimiento Internacional de Schoenstatt hace muchos años.

Trienio

Este fue un camino que nos arraigó aún más a los lugares desde donde fluye la fuerza de vida de Schoenstatt:

- vinculándonos más a nuestro Padre y Fundador y su carisma
- vinculándonos más al Santuario en todas sus dimensiones
- vinculándonos más al envío y su poder misionero.

El 18 de octubre de 2013 nuestro peregrinar se coronó con la gracia del Año Jubilar, el que celebramos como año de la Alianza de Amor. La Alianza de Amor es nuestro carisma y misión.

Peregrinación mundial del Símbolo del Padre

Nuestra peregrinación espiritual durante estos años fue acompañada por la peregrinación mundial del Símbolo del Padre. Éste fue un regalo del Padre Kentenich al Santuario Original. El 18 de octubre lo pondremos en el Santuario como expresión de lo mucho que ha madurado nuestra Alianza de Amor en estos 100 años de historia.

PEREGRINACIÓN JUBILAR – UNA GRAN PEREGRINACIÓN DE MUCHAS NACIONES AL SANTUARIO

Después de estos años de preparación nuestro peregrinar termina en octubre de este año con nuestra gran fiesta jubilar. Peregrinamos a Schoenstatt con mucha gratitud, alegría y una gran expectativa. Para muchos de nosotros es la primera vez que visitamos el lugar de origen. La primera oportunidad de rezar en el Santuario Original y en la tumba de nuestro Padre.

LOS CUATRO DÍAS

Día 1 | Jueves, 16 de octubre 2014 (llegada)

Regreso a casa

El primer día de nuestra fiesta nos regala la oportunidad de disfrutar del regreso a casa, al lugar de nuestro origen. Al llegar, los grupos de peregrinos de los distintos países tendrán un tiempo en el Santuario Original. Tendremos la posibilidad de

entregar nuestros regalos y contribuciones al Capital de Gracias y así llenar las 6 grandes vasijas que se encontrarán junto al Santuario Original.

Mi nombre – mi Alianza

En el camino hacia el Santuario Original nos encontraremos con un gran rollo de pergamo con el texto del Acta de Fundación. Todos tendremos la oportunidad de poner nuestro nombre al final del Acta y así expresar: con mi nombre sello personalmente mi Alianza de Amor el 18 de octubre 2014. Este documento será llevado al Santuario Original durante la celebración de renovación de Alianza.

Llenamos las vasijas

La visita a los lugares centrales durará hasta la tarde, terminando con la fiesta de bienvenida y la Santa Misa que se llevará a cabo en la Arena de Peregrinos, que fue construida en 1984/1985 para los 100 años de nuestro Padre y Fundador. Fue utilizada por última vez en 2005 en el festival de la juventud antes de la Jornada Mundial de la Juventud en Colonia.

Día 2 | Viernes, 17 de octubre 2014 (Vigilia)

Espera anhelante

El segundo día de nuestra fiesta (día de la vigilia) es un día de espera anhelante, que nos prepara para nuestro gran día de Alianza.

Vigilia

La vigilia, preparada por la juventud, nos invita en la tarde anterior a la renovación de la Alianza a unirnos a nuestro Fundador en su fe en la Providencia y a comprometernos con el llamado que Dios nos hace.

Noche del Santuario

La vigilia continúa como una noche de oración de la juventud, la Noche del Santuario 2014. La Noche del Santuario es fruto de la Jornada Mundial de la Juventud del 2005. Desde ese momento se realiza todos los años esta noche de oración y encuentro en el Santuario Original. Igual que hace 100 años, esta vez debe ser la juventud la que reciba y comience los nuevos 100 años de Schoenstatt en el Santuario Original.

Día 3 | Sábado, 18 de octubre 2014 (Jubileo)

El día del Jubileo es un día de fiesta especial. Los eventos centrales son el acto y la Misa festiva en la mañana y la celebración de la Alianza en la tarde. La Santa Misa será presidida por el delegado del Santo Padre. Esta Misa tendrá un tono mariano que nos invita a celebrar en el espíritu del Magníficat de la Santísima Virgen. Las peticiones expresarán los frutos de nuestra Alianza de Amor y los diversos proyectos apostólicos.

Celebración de la Alianza de Amor

El acontecimiento central es la renovación de la Alianza de Amor en una perspectiva misionera. Los símbolos de esta “nueva Alianza para un nuevo tiempo” serán: el reingreso del cuadro de la MTA al Santuario Original, la instalación del símbolo del Padre que nuestro fundador regaló al Santuario Original, el rollo de pergamino con el Acta de Fundación firmada por todos los peregrinos como símbolo del “nada sin nosotros”, una Cruz de la Unidad especial que recibirá cada peregrino como signo del envío y que será bendecida por el Papa en Roma.

Día 4 | Domingo, 19 de octubre 2014 (Envío)

Puesta en marcha

Queremos ponernos en marcha en la alegría y la fuerza de una Alianza de Amor renovada. El domingo nos da la oportunidad de decantar lo vivido los días anteriores y de prepararnos interiormente para la partida. Las distintas comunidades y ramas tendrán encuentros internacionales.

UNA FIESTA PARA LA MTA

En este Jubileo celebramos nuestra Alianza de Amor. Celebramos a María, nuestra Madre y Reina, a quien le agradecemos la bendición de esta Alianza. Al mirarla ponemos nuestra historia de Alianza en el horizonte de la gran Alianza de Dios con su pueblo. La vida con María nos permite entrar en la Historia de la Salvación.

En cada celebración central recordamos alguna situación de la vida de María.

- En la Misa de apertura del jueves, recordaremos las bodas de Caná. Dejaremos en la vasija todo lo que traemos a esta fiesta.
- El día de la vigilia contemplaremos el momento de la fundación hace cien años, a la luz de la Anunciación.
- La Misa Jubilar vinculará nuestra alegría y agradecimiento con el Magníficat de la Santísima Virgen.
- En la celebración de la Alianza de Amor recordaremos a María junto a la Cruz, momento en que se convierte en la Madre de todos nosotros.
- Durante el día del envío recordaremos a María en camino a ver a su prima Isabel.
- El camino a Roma debe ser para nosotros una vivencia de Cenáculo.

■ INTRODUÇÃO

O caminho do peregrino

Se está segurando este livro em suas mãos é porque, junto com muitos peregrinos do mundo inteiro, você chegou ao destino de sua viagem a qual, como Movimento Internacional de Schoenstatt, começamos há muitos anos.

Triênio

Este foi um caminho que nos vinculou ainda mais às correntes de onde fluem a força da vida de Schoenstatt:

- a vinculação ao nosso Pai e Fundador e seu carisma
- a vinculação ao Santuário em todas as suas dimensões
- a vinculação com a missão e a força missionária.

Em 18 de outubro de 2013 nosso árduo peregrinar foi agraciado com o início do Ano Jubilar, que é celebrado como “Ano da Aliança de Amor”. A Aliança de Amor é nosso carisma e missão.

Peregrinação mundial do Símbolo do Pai

Nossa preparação espiritual durante estes anos foi acompanhada pela peregrinação mundial do Símbolo do Pai que foi presenteado pelo Padre Kentenich para o Santuário Original. Em 18 de outubro ele será intronizado no Santuário como expressão do crescimento, em profundidade, de nossa Aliança de Amor nestes 100 anos de história.

PEREGRINAÇÃO JUBILAR – UMA GRANDE PEREGRINAÇÃO DE MUITAS NAÇÕES AO SANTUÁRIO

Depois destes anos de preparação nosso peregrinar termina em outubro deste ano com nossa grande festa jubilar. Chegaremos a Schoenstatt com muita gratidão, alegria e uma grande expectativa. Para muitos de nós será a primeira vez que visitaremos o lugar de origem. A primeira oportunidade de rezar no Santuário Original e na Capela de nosso Pai e Fundador.

OS QUATRO DIAS

1º Dia | Quinta-feira, 16 de outubro 2014 (Chegada)

Retorno à casa

O primeiro dia de nossa festa nos presenteia a oportunidade de chegar ao lar, ao lugar de nossa origem. Ao chegarem, os grupos de peregrinos dos diversos países terão um tempo no Santuário Original.

Trazemos nossos presentes e contribuições ao Capital de Graças para encher as 6 grandes talhas que estarão junto ao Santuário Original.

Meu nome – minha Aliança

O caminho ao Santuário Original levará até um grande rolo de pergaminho que estará escrito o Documento de Fundação. Todos terão a oportunidade de assinar seu nome no final do Documento e, com isso, expressar: com meu nome selo, pessoalmente, minha Aliança de Amor em 18 de outubro de 2014. Este grande pergaminho será levado ao Santuário Original durante a celebração de renovação da Aliança.

Enchemos as talhas

A visita aos lugares centrais durará até a tarde, encerrando com a festa de acolhida e a Santa Missa na Arena dos Peregrinos que foi construída em 1984/1985 para os 100 anos de nosso Pai e Fundador. Foi utilizada pela última vez no ano de 2005 por ocasião do Festival da Juventude que aconteceu antes da Jornada Mundial em Colônia.

2º Dia | Sexta-feira, 17 de outubro de 2014 (Vigília)

Expectativa

O segundo dia de nossa festa (dia da vigília) é um dia de expectativa, que nos prepara para o grande dia da Aliança.

Vigília

A vigília, preparada pela juventude, que acontecerá na tarde anterior ao dia da renovação da Aliança, nos convida a unir-nos ao nosso Fundador em sua fé na Providência e a comprometer-nos com o chamado que Deus nos faz.

Noite do Santuário

A vigília continua com uma noite de oração da juventude, a Noite do Santuário-2014. A Noite do Santuário é fruto da Jornada Mundial da Juventude de 2005. A partir deste grande evento, todos os anos, se realiza esta noite de oração e encontro no Santuário Original e, assim como foi há 100 anos atrás, desta vez também deverá ser a juventude que acolhe e inicia os novos 100 anos de Schoenstatt no lugar de origem.

3º Dia | Sábado, 18 de outubro de 2014 (Jubileu)

O dia do Jubileu é um dia de festa especial. Os eventos centrais são: a Missa festiva, de manhã e a celebração da Aliança à tarde. Esta Santa Missa será presidida pelo delegado do Santo Padre e terá um tom mariano que nos convida a celebrar no espírito do Magnificat da Mãe de Deus. As preces expressarão os frutos de nossa Aliança de Amor e os diversos projetos apostólicos.

Celebração da Aliança de Amor

O acontecimento central será a renovação da Aliança de Amor em uma perspectiva missionária. Símbolos desta “nova Aliança para um novo tempo”: recolocação do quadro da MTA no Santuário Original, intronização do símbolo do Pai que nosso Fundador presenteou ao Santuário Original, o rolo de pergaminho com o Documento de Fundação que foi assinado por todos os peregrinos como símbolo do “Nada sem nós”, uma Cruz da Unidade especial que cada peregrino receberá como sinal de envio e que será abençoada pelo Papa em Roma.

4º Dia | Domingo, 19 de outubro de 2014 (Envio)

Envio

Queremos colocar-nos a caminho na alegria e na força de uma renovada Aliança de Amor. O domingo nos dará a oportunidade de assimilar tudo o que vivemos nos dias anteriores e preparar-nos interiormente para a partida. As comunidades e os ramos da Obra de Schoenstatt terão seus encontros internacionais.

UMA FESTA PARA A MTA

Neste Jubileu celebramos nossa Aliança de Amor. Celebramos a Maria, a quem agradecemos pela bênção desta Aliança. Ao contemplar a Mãe de Deus colocamos nossa história de Aliança no horizonte da grande Aliança de Deus com seu povo. A vida com Maria nos permite entrar na História da Salvação. Em cada celebração central recordaremos alguma situação da vida de Maria:

- Na missa de quinta-feira, recordamos as Bodas de Caná. Depositamos na talha tudo o que trazemos para esta festa.
- O dia da vigília contempla a fundação, há 100 anos, à luz da Anunciação.
- A Missa Jubilar vincula nossa alegria e gratidão ao Magnificat.
- Na celebração da Aliança de Amor recordaremos Maria aos pés da Cruz, momento em que se torna a Mãe de todos nós.
- Durante o dia do envio recordaremos Maria que se coloca a caminho para visitar sua prima Isabel.
- Nosso caminho a Roma deverá ser uma vivência de Cenáculo.

Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Aliança de amor | S lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | Ljubeća za de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Ljubeća zaveza | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Giao ước tình yêu | amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Ú Savez ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ước tình yêu | Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | A d'Amore | Umluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | Ali d'Amore | Úmluva lásky | Szeretetszövetség | Союз Любви | Tipan Giao ước tình yêu | Alianza de amor | Savez ljubavi | Ali lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan

DE

„Ich freute mich, als man mir sagte:
Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern.“
Psalm 122

EN

"I rejoiced when I heard them say:
Let us go to God's house."
Psalm 122

ES

"Qué alegría cuando me dijeron:
vamos a la Casa del Señor."
Salmo 122

PT

"Que alegria, quando me disseram:
Vamos para a casa do Senhor!"
Salmo 122



Pilgergebete
am Morgen und Abend

Morning and Evening
Prayers for Pilgrims

Oraciones del Peregrino
en la mañana y la noche

Orações do Peregrino
de manhã e à noite

100 Schoenstatt
liebesbündnis
18. X. 1914



■ PILGERGEBETE AM MORGEN UND ABEND

Jeder Tag der Jubiläumswallfahrt beginnt mit dem Morgenlob und endet mit dem Abendsegen im Urheiligtum. Alle Pilger sind eingeladen, an diesem Gebet teilzunehmen - in Schönstatt, im Hotel, im Bus oder Auto.

16. OKTOBER 2014

Donnerstag | Ankunftstag: Heimkommen

MORGENGEBET I

Eröffnung | Lied

V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Wir treten ein ins Heiligtum

Morgengebet aus „Himmelwärts“ | **Gebete no. 1**

Gebet

V Gott, unser Vater, du schenkst uns diesen neuen Tag. Auf den Pilgerwegen des Lebens führst du uns zum Urheiligtum in Schönstatt. Hier ist Heimat für unsere Seele. Hier steht der Himmel offen. Hier berühren wir den Ursprung unserer weltweiten Familie. Aus aller Welt dürfen wir heute HEIMKOMMEN zu dem Ort, an dem vor 100 Jahren Großes begonnen hat. Heimkommen zu dir und zur Gottesmutter.

**A Erfülle unsere Herzen mit Freude und Dank.
Amen.**

Psalm 122 (Ps 122,1-3,6-9)

**V/A Ich freute mich, als man mir sagte:
Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern.**

V Schon stehen wir in deinen Toren, Jerusalem: Jerusalem, du starke Stadt, dicht gebaut und fest gefügt. Erbittet für Jerusalem Frieden! Wer dich liebt, sei in dir geborgen. /A

V Friede wohne in deinen Mauern,
in deinen Häusern Geborgenheit.
Wegen meiner Brüder und Freunde will ich sagen:
In dir sei Friede.
Wegen des Hauses des Herrn, unseres Gottes,
will ich dir Glück erflehen. **/A**

Wir hören ein Wort unseres Gründers

„Ich freute mich, als man mir sagte: Wir ziehen zum Haus des Herrn.‘ Das Wort haben wir schon so oft gehört. Die Israeliten sangen es, wenn sie Jahr für Jahr in ihr Nationalheiligtum, in den Tempel zu Jerusalem zogen. Das Wort ist den Israeliten von den Lippen genommen worden von ungezählten Menschenkindern, die der liebe Gott seit Oktober 1914 hier beheimatet hat. Wie oft ist das Wort erklingen aus dem Herzen der Helden sodalen, die im Kriege auf den verschiedenen Fronten verteilt waren. So oft sie in Schönstatt sich diesem Heiligtum näherten, da jubilierte es in ihrem Herzen: Ich freue mich, ich darf eintreten in das Haus unserer Königin, ich darf den heiligen Boden des kleinen Heiligtums berühren ... “ (14.4.1934)

Besinnung

In einem Moment der Stille stellen wir uns auf den vor uns liegenden Tag ein: Ich werde in Schönstatt erwartet – von der Gottesmutter, von Pater Kentenich, von vielen Schwestern und Brüdern im Liebesbündnis aus aller Welt. Was bringe ich ins Urheiligtum mit an Geschenken, an Anliegen?

Bitten

V Herr, unser Gott, wir bringen voll Vertrauen unsere Bitten für diesen Tag vor dein Angesicht:

A Segne uns vom Heiligtum.

- V** Beschütze unsere Jubiläumswallfahrt. **/A**
- V** Beschenke alle Pilger mit den Wallfahrtsgnaden. **/A**
- V** Öffne unsere Herzen füreinander. **/A**
- V** Erfülle alle Begegnungen mit deiner Gegenwart. **/A**
- V** Bewahre uns vor Unfällen. **/A**
- V** Schenke uns gute Witterung. **/A**

A Vater unser | Gegrüßet seist du, Maria

Bündniserneuerung

**V Gottesmutter, geh du mit uns in diesen ersten Tag
unseres Festes. Dir weihen wir uns neu:**

A O meine Königin ...

Bitte um den Segen | Lied

ABENDSEGEN I

Eröffnung | Psalm 150

Gebete no. 3

Abendgebet

**V Gott, barmherziger Vater, von den vielen Pilgerwe-
gen des Tages kehren wir an diesem Abend heim zu
dir.**

**A Wir loben dich für deine Liebe, die uns durch die-
sen Tag geleitet hat.**

**V Wir danken dir für alle Gnaden, die wir von dir emp-
fangen haben.**

**A Wir bringen zu dir die Freude über unser Fest, unse-
re internationale Familie, die Lebendigkeit und Kraft
Schönstatts, so wie wir sie heute spüren durften.**

**V Wir überlassen deiner Barmherzigkeit alles, was
nicht gut gewesen ist.**

**A Vater, nimm die Opfer dieses Wallfahrtstages an
und wandle alles in Segen. Lass uns in dir geborgen
sein und Ruhe für unsere Seele finden. Amen.**

Tagesrückblick | Persönliche Spurensuche | Stille

*„Wir möchten den lieben Gott überall im Leben sehen
und überall, wo wir ihn im Leben sehen, uns ihm auch
schenken.“ (J. Kentenich, 20.5.1956)*

Wir halten diesen Tag – den Tag des Heimkommens - in das Licht Gottes: Wo gab es für mich heute Heimat-Erfahrungen an einem Platz in Schönstatt, bei Menschen, in einem Wort oder Lied? Welchen

Augenblick am heutigen Tag möchte ich im Herzen bewahren und mitnehmen in mein weiteres Leben?

Bitte für die Nacht

V Ewiger Vater, wir danken dir für unsere Berufung zum Liebesbündnis, das uns ein Zuhause gibt in deinem Herzen. Lass in der Gnade des Heiligtums alle gesegnet sein, mit denen wir verbunden sind.

A Liebe Gottesmutter, was wären wir geworden ohne dich! Du, Mutter, hast für uns gesorgt und wirst auch weiterhin sorgen: mphc. Dir vertrauen wir uns an - an diesem Abend, in der Nacht und am neuen Morgen. Gegrüßet seist du, Maria ...

Segen

V Wir bitten um den Segen für diese Nacht:
Wohlan, nun preiset den Herrn,

A all ihr Knechte des Herrn,

V die ihr steht im Haus des Herrn,
zu nächtlicher Stunde.

A Erhebt eure Hände zum Heiligtum
und preist den Herrn!

V Es segne dich der Herr vom Zion her, der Herr, der Himmel und Erde gemacht hat.

A Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist

V wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen. (Ps 134, 1-3)

So segne uns und alle, die im Liebesbündnis mit uns verbunden sind, auf die Fürbitte unserer Drei-mal Wunderbaren Mutter, Königin und Siegerin von Schönstatt der Dreifaltige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Lied

17. OKTOBER 2014

Freitag | Vigiltag: Erwartung

MORGENGEBET II

Eröffnung | Wir treten ein ins Heiligtum

Morgengebet aus „Himmelwärts“ | **Gebete no. 1**

Gebet

V Herr, Gott des Lebens und der Liebe. Wir brechen an diesem Morgen erneut auf zu deinem Heiligtum. Geh mit uns, sei du mit uns unterwegs! Mit dir beginnen wir diesen Vigiltag vor dem großen Jubiläumfest. Ein Tag der Vorfreude und ERWARTUNG. Ein Tag, an dem wir uns mit unserem Vater und Gründer verbinden. Seine Hingabe an die göttlichen Pläne soll auch unsere sein. Schenke uns das große Vertrauen, dass du Wunder wirken willst vom Heiligtum aus.

**A Du siehst uns, du liebst uns, du brauchst uns.
Auch heute. Amen.**

Lesung aus dem Alten Testament (Jes 49,8.9.11.13)

V So spricht der Herr: Zur Zeit der Gnade will ich dich erhören, am Tag der Rettung dir helfen.

A Ich habe dich geschaffen und dazu bestimmt, der Bund zu sein für das Volk, aufzuhelfen dem Land und das verödete Erbe neu zu verteilen,

V den Gefangenen zu sagen: Kommt heraus! Und denen, die in der Finsternis sind: Kommt ans Licht! Auf allen Bergen werden sie weiden, auf allen kahlen Hügeln finden sie Nahrung.

A Jubelt, ihr Himmel, jauchze, o Erde, freut euch, ihr Berge! Denn der Herr hat sein Volk getröstet und sich seiner Armen erbarmt.

Wir hören ein Wort unseres Gründers

Seine „stille Lieblingsidee“, die er am 18. Oktober 1914 mit den Schülern des Studienheims teilt:

„Als Petrus die Herrlichkeit Gottes auf Tabor gesehen, rief er entzückt aus: Hier ist wohl sein. Lasset uns hier drei Hütten bauen. Dieses Wort kommt mir wieder und wieder in den Sinn. Und des öfteren schon

habe ich mich gefragt: Wäre es nun nicht möglich, dass unser Kongregationskapellchen zugleich unser Tabor würde, auf dem sich die Herrlichkeit Mariens offenbarte. Eine größere apostolische Tat könnten wir ohne Zweifel nicht vollbringen, ein kostbareres Erbe unseren Nachfolgern nicht zurücklassen, als wenn wir unsere Herrin und Gebieterin bewegen, hier in besonderer Weise ihren Thron aufzuschlagen, ihre Schätze auszuteilen und Wunder der Gnade zu wirken.“

(Gründungsurkunde, 18.10.1914)

Besinnung

Nach 100 Jahren Liebesbündnis ersehnen wir einen neuen Einbruch des Göttlichen: dass aus der Quelle, die im Heiligtum entsprungen ist, neues Leben und ein neuer Anfang wird; dass Maria, unsere liebe Dreimal Wunderbare Mutter, noch einmal Christus bringt – zu allen Menschen. Geben wir unserer Sehnsucht ein Gesicht: die Gesichter, die Lebenswege, die Schicksale und Fragen all der Menschen, die wir hierher mitbringen, denen wir Lösungen, Erlösung wünschen. Welche Menschen bringe ich vor unsere himmlische Mutter und vor Gottes Angesicht?

Bitten

V Großer Gott, wie Maria in der Stunde der Verkündigung, so öffnen wir uns heute deinem Anruf und bitten im Heiligtum, unserem Coenaculum:

A Erfülle uns mit deinem Heiligen Geist.

V Schenke uns einen lebendigen Vorsehungsglauben. **/A**

V Lenke unsere Gedanken und Gespräche. **/A**

V Lehre uns, das Charisma Pater Kentenichs immer mehr mit Leben zu füllen. **/A**

V Gib Kraft und neue Ideen zur Gestaltung einer Bündniskultur. **/A**

V Sei der Jugend nahe und segne ihre Vorbereitungen für die Vigilfeier. **/A**

V Lass alle, die nach Schönstatt unterwegs sind, gut ankommen. **/A**

Bündniserneuerung | Segen | Lied

ABENDSEGEN II**Eröffnung | Psalm 63****Gebete no. 4****Gebet**

V Liebe Gottesmutter, dieser Abend ist anders als alle anderen Abende: Dieser Abend führt uns nach unserer großen Vigilfeier hinein in die Nacht, die übergehen wird in den großen Jubiläumstag. Die Jugend aus aller Welt wird in dieser Nacht bis in die Morgenstunden des 18. Oktobers in deinem Heiligtum wachen und beten. Maria, wir legen unsere Nacht, die Nächte unseres Lebens und unserer Völker hinein in dein bereites Herz und vertrauen dir.

A Mutter, sei bei uns in dieser Nacht des Wachens auf den neuen Morgen. Sprich zu uns, zu Schönstatt neu dein Ja!

V In dieser „Nacht des Heiligtums“ verbinden wir uns mit allen denen, die in allen Kontinenten Liebesbündnis leben und dort den Jubiläumstag feiern werden.

A Maria, sende ihnen dein Licht vom Heiligtum!

V Wir verbinden uns mit unseren Schwestern und Brüdern im Liebesbündnis, die in Neuseeland, in Japan und China, auf den Philippinen, in Australien und Vietnam als erste den Beginn des 18. Oktober erleben werden./**A**

V Wir verbinden uns mit allen Schönstättern in Indien, die als nächste den 18. Oktober begrüßen werden./**A**

V Wir verbinden uns mit allen, die in den Ländern Afrikas aus dem Liebesbündnis leben./**A**

V Wir verbinden uns mit allen, die in den europäischen Ländern mit uns den 18. Oktober 2014 beginnen werden./**A**

V Wir verbinden uns mit allen, die in den Heiligtümern Amerikas den Jubiläumstag feiern werden./**A**

V Gottesmutter, wir denken auch an alle Schönstätter, die im Lauf der 100 Jahre das Liebesbündnis mit dir geschlossen haben und die dieses Jubiläum bereits in der Ewigkeit, im „himmlischen Schönstatt“ feiern. Mit ihnen vereint singen wir Gott unser Abendlob:

Lobpreis

**V/A Sei unser Heil, o Herr, wenn wir wachen,
behüte uns, wenn wir schlafen, damit wir wachen
mit Christus und ruhen in Frieden.**

V Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden.

A Denn meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast, ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für dein Volk Israel.

V Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

**A Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen (Lk 2, 29-32)**

A Sei unser Heil...

Segen | Lied

18. OKTOBER 2014

Samstag | Jubiläumstag: Erneuerung

MORGENGEBET III

**Eröffnung | Wir treten ein ins Heiligtum
Morgengebet aus „Himmelwärts“ | Gebete no. 1**

Gebet

V Herr, treuer Bundesgott. Der Tag, dem wir so lange entgegengegangen sind, ist da: Heute vor 100 Jahren hat Schönstatt begonnen. Du schenkst uns ein Fest: ein Fest der Freude und des Dankes, ein Fest des Glaubens, ein Fest des Liebesbündnisses. Mit Zuversicht gehen wir der ERNEUERUNG dieses Bündnisses zwischen Himmel und Erde entgegen.

A Öffne uns für die Gnade dieses Tages und lass dein Angesicht über uns leuchten. Erfülle jeden Augenblick mit deinem Licht. Amen.

Psalm 108 (Ps 108, 2-6)

**V/A Mein Herz ist bereit, o Gott,
mein Herz ist bereit, ich will dir singen und spielen.**

V Wach auf, meine Seele! Wacht auf, Harfe
und Saitenspiel! Ich will das Morgenrot wecken.

**A Ich will dich vor den Völkern preisen, Herr,
dir vor den Nationen lobsing.**

V Denn deine Güte reicht, so weit der Himmel ist,
deine Treue, so weit die Wolken ziehn.

**A Erheb dich über die Himmel, o Gott!
Deine Herrlichkeit erscheine über der ganzen Erde.**

A Mein Herz ist bereit ...

Wir hören ein Wort unseres Gründers

„Ein prüfender Blick in die verflossenen ... Jahre lässt uns mit großer Innigkeit das Wort des Psalmisten wiederholen: ‚Die Erbarmungen Gottes will ich in Ewigkeit preisen!‘ Was wir während dieser Zeit an Großem und Wertvollem an dieser heiligen Stätte empfangen durften, steht in unmittelbarer Verbindung mit der Mutter, Herrin und Königin von Schönstatt. Sie ist schlechthin das Geschenk, das Gottes Weisheit, Güte und Allmacht am 18. Oktober 1914 in besonderer Weise unserer Familie und durch sie erneut der Welt gegeben hat. Was von hier aus geschaffen wurde, ist ihr Werk ...“

(18. Oktober 1939, 2. Gründungsurkunde)

Besinnung

Dieser Jubiläumstag soll ein einziges großes Magnificat sein, das wir im Blick auf das Wirken Gottes vom Heiligtum aus anstimmen. Wofür möchte ich persönlich danken und das Magnificat singen? Dieser Jubiläumstag ist ein besonderer Gnadentag. Heute dürfen wir gleichsam “in Gründungsgnaden schwimmen” (J. Kentenich, 18.10.1966). Ich stelle mich innerlich darauf ein: Das Liebesbündnis erneuern als weltweite Familie – und ganz persönlich. Und damit das Fundament für die Zukunft legen.

Bitten

V Maria, was wären wir geworden ohne dich! Wir danken dir! Wunderbare Mutter, wunderbare Königin, wunderbare Siegerin.

A Wir danken dir!

V Immaculata, Urbild und Erzieherin des neuen Menschen./**A**

V Geliebtes Kind des ewigen Vaters, Gefährtin und Gehilfin Christi, Braut des Heiligen Geistes./**A**

V An diesem großen Bündnistag, diesem Tag der Liebe zwischen dir und uns, schauen wir auf zu dir.

V/A Ich bau auf deine Macht und deine Güte.

V Segne unsere Augen - und lass uns Gott in allem entdecken./**A**

V Segne unsere Ohren - und lass uns seine leisen Wünsche hören./**A**

V Segne unseren Mund - und lass dein Lob durch unser Leben erklingen./**A**

V Segne unser Herz - und lass uns Menschen einer großen Liebe sein./**A**

V Segne uns, segne alle, segne Schönstatt und gib die Gnade eines neuen Anfangs./**A**

Bündniserneuerung | Bitte um den Segen | Lied

ABENDSEGEN III

Eröffnung | Gebet

Dreifaltiger Gott, sei ewiglich gepriesen

Gebete no. 2

Tagesrückblick | Spurensuche

Der große Tag, dem wir so lange entgegengegangen sind, neigt sich dem Ende zu. Miteinander haben wir heute Großes erlebt. Der Jubiläumstag ist ein Einschnitt in die Schönstattgeschichte, aber auch in unsere persönliche Lebensgeschichte: Wir sind die

Generation an der Wende zum zweiten Schönstatt-jahrhundert. Die Gottesmutter und unser Vater und Gründer wollten uns mit diesem Fest auch ganz persönlich beschenken. Wo war heute meine ganz persönliche Gnadenstunde, meine Jubiläums- und Bündnis erfahrung?

Magnificat

V Liebe Gottesmutter, nach diesem festlichen Tag erleben wir uns persönlich und als weltweite Schönstattfamilie reich beschenkt. Mit dir danken wir: Meine Seele preist die Größe des Herrn

Gebete no. 5

Bitte um den Segen | Lied

V Lasset uns beten. – Guter Vater, schenke uns in dieser Nacht das Licht deiner Gegenwart. Lass uns in Frieden schlafen und wecke uns morgen in deinem Namen, damit wir gesund und froh einen neuen, von deinem Licht erfüllten Tag beginnen: durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Eine ruhige Nacht und ein gutes Ende gewähre uns der allmächtige Herr. Amen.

19. OKTOBER 2014

Sonntag | Sendungstag: Aufbrechen

MORGENGEBET IV

Eröffnung | Wir treten ein ins Heiligtum

Morgengebet aus „Himmelwärts“ | **Gebete no. 1**

Gebet

V Jesus, unser Heiland. Sei gepriesen im Heiligtum. Sei gepriesen von Frauen und Männern, Familien, Jugendlichen und Kindern. Sei gepriesen, du bist für uns Weg, Wahrheit und Leben. An diesem Sonntag - dem ersten Tag der neuen hundert Jahre Schönstatts – wollen wir miteinander AUFBRECHEN. Wir – Weggemeinschaft im Liebesbündnis weltweit. In vielen Gruppierungen. Miteinander – gerufen von derselben Hoffnung.

A Herr, lass uns ein gutes Werkzeug sein in deiner und deiner Mutter Hand. Sende uns neu vom Heiligtum aus. Amen.

Schriftwort

„Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast. Und ich habe ihnen die Herrlichkeit gegeben, die du mir gegeben hast; denn sie sollen eins sein, wie wir eins sind, ich in ihnen und du in mir. So sollen sie vollendet sein in der Einheit, damit die Welt erkennt, dass du mich gesandt hast und die Meinen ebenso geliebt hast wie mich.“
(Joh 17,21 ff)

Wir hören ein Wort unseres Gründers

„Wir glauben, berufen zu sein, das Herz dieser Kirche zu sein. Welcher Kirche? Der kommenden Kirche. Das Herz! Ja, was heißt das, das Herz? Das heißt: die alles überwindende, tiefgründige Liebesmacht zu sein. Eine Liebesmacht, die die Kirche erobert, die die Kirche anfüllt mit dem Heroismus der Liebe. Liebesmacht - das ist unsere Sendung! Was das bedeutet? Was müssen wir selber innerlich entzündet sein und mehr und mehr entzündet werden von einem Feuerbrand der Liebe! Wie müssen wir uns bemühen, Glied um Glied, Gliederung und Gliederung miteinander zu verbinden durch das Band der Liebe! (Das) Liebesbündnis mit der lieben Gottesmutter will sich und muss sich in unsren Reihen letzten Endes mehr und mehr auswirken als Liebesbündnis mit dem dreifaltigen Gott, als Liebesbündnis untereinander, als Liebesbündnis mit allen Gliedern und Gliederungen der Kirche, aber auch als Liebesbündnis mit allen Menschen der ganzen Welt! Das Herz - die Liebe, die Liebesmacht der Kirche.“
(31.12.1965)

Besinnung

„Dein Bündnis – unsere Mission.“ Was wir empfangen haben, ist zum Weitergeben da. Schönstatt hat eine Sendung. Jeder von uns hat eine Sendung, eine Aufgabe für das Reich Gottes. Herz sein, Liebe sein. Welche Sendung hat Gott mir, meiner Gemeinschaft gegeben? Wo wird für mich das Liebesbündnis konkret im Einsatz für andere?

Bitten

V Jesus Christus, auch diesen vierten Tag unserer Jubiläumswallfahrt stellen wir unter deinen Schutz.

A Gib uns deinen Frieden.

V Gib allen Treffen der Gemeinschaften und Gliederungen ein gutes Gelingen./A

V Schenke Schönstatt immer neu die Gnade des Cor unum in Patre./A

V Lass uns Licht und Sauerteig für die Welt sein./A

V Beschütze alle, die heimfahren und alle, die nach Rom reisen./A

V Segne die Verantwortlichen, Helfer und Volontäre, die für das Fest gearbeitet haben./A

Bündniserneuerung | Segen | Lied

■ MORNING AND EVENING PRAYERS FOR PILGRIMS

Every day during our jubilee pilgrimage we will begin the day with Morning Prayer in the Original Shrine as well as ending the day with the Evening Blessing in the Original Shrine. As pilgrims you are all invited to come and participate in these prayers either directly in the shrine, in your hotel, in the bus or car.

16th OCTOBER 2014

Thursday | Day of Arrival: Homecoming

MORNING PRAYER I

Introduction | Hymn

Sp In the name of the Father and of the Son
and of the Holy Spirit. Amen.

Let us enter the shrine

Morning Prayer from Heavenwards | **Prayers no. 1**

Prayer

Sp God our Father, you have given us this new day.
On our pilgrim way through life you have led us to the
Original Shrine here in Schoenstatt. This is the home
of our heart. The heavens stand open for us here.
And here we come in contact with the source of our
worldwide family. Today we are coming home from
all corners of the earth to the very spot where it all
began 100 years ago. Blessed Mother we are coming
home to you.

A Fill our hearts with joy and gratitude. Amen.

Psalm 122 (Ps. 122:1-3,6-9)

**Sp/A I rejoiced when I heard them say:
Let us go to God's house.**

Sp Our feet are standing in your gates, Jerusalem.
Jerusalem is built like a city that is closely
compacted together.
Pray for the peace of Jerusalem:
'May those who love you be secure./A

Sp May there be peace within your walls
and security within your citadels.
For the sake of my family and friends,
I will say, 'Peace be within you.'
For the sake of the house of the Lord our God,
I will seek your prosperity./A

Let us listen to the words of our founder

"I rejoiced when I heard them say: Let us go to God's house" These words we have heard so often. The Israelites sang it year by year when they went on

pilgrimage to their national shrine, the temple in Jerusalem. Many children of God have recited these words from the lips of the Israelites since October 1914 when they found a home here. Just how often have these words rung out on the lips and hearts of our hero soldiers who were at the front during the war in different places. As soon as they got closer to the shrine here in Schoenstatt their hearts would rejoice: I rejoice at being able to enter the home of our Queen. I can touch the ground of this little shrine..."

(14.4.1934)

Meditation

Let us take a moment of silence to prepare for the day that lies ahead: I am expected in Schoenstatt from the Blessed Mother and from Father Kentenich, from many brothers and sisters in the covenant of love from all over the world. What gifts and petitions am I bringing to the Original Shrine?

Petitions

Sp Lord God, full of trust we bring you our petitions on this day:

A Bless us from the shrine.

Sp Take care of our jubilee pilgrimage./**A**

Sp Grant pilgrim graces to all pilgrims./**A**

Sp Open our hearts for each other./**A**

Sp Fill all encounters with Your presence./**A**

Sp Save us from any accident./**A**

Sp Grant us good weather./**A**

A Our Father | Hail Mary

Renewal of the Covenant of Love

Sp Blessed Mother, accompany us on this first day of our jubilee celebrations. We want to give ourselves to you anew:

A My Queen, my Mother...

Blessing | Hymn

EVENING BLESSING I

Introduction | Psalm 150

Prayer no. 3

Evening Prayer

Sp God, our all merciful-loving Father, We return this evening home to you from many different pathways on our pilgrim journey today.

A We praise you for your love which has accompanied us through the day.

Sp We give you thanks for all the gifts we have gratefully received.

A We give you our joy at this celebration, at our international family, at the life and strength of Schoenstatt which we were able to experience today.

Sp We hand over all that was not good to your mercy.

A Father accept the sacrifices of this pilgrimage day and make it all into a blessing. Let us be secure in You and may our hearts find peace. Amen.

The Day's Review | Search for Footprints | Silence

"We want to discover God everywhere in our life and wherever we meet Him in life to give ourselves to Him." (J. Kentenich, 20.5.1956)

This day, the day of our homecoming, we want to hold up in the light of God: Where did I have that feeling of being at home today – at a spot here in Schoenstatt, in conversation with other people, through a word, a hymn? Which particular moment today do I want to keep safe in my heart for the future?

Prayer for the Night

Sp Eternal Father we thank you for our calling to the covenant of love which has provided us with a home in your heart. May we and all those whom we carry in our hearts be blessed by the graces of the shrine.

A Dear Mother, what would we have become without you. You have cared and will continue to care for us, mphc. This evening, this night and in the day to come, we entrust ourselves to you. Hail Mary...

Blessing

Sp We ask for the blessing for this night.

Praise the Lord,

A all you servants of the Lord,

Sp who minister by night in the house of the Lord.

A Lift up your hands in the sanctuary and praise the Lord.

Sp May the Lord bless you from Zion, he who is the Maker of heaven and earth.

A Glory be to the Father and to the Son and to the Holy Spirit

Sp as it was in the beginning is now, and ever shall be, world without end. Amen. (Ps. 134: 1-3)

Bless us and all those who are untied with us in the covenant of love on the intercession of our Mother Thrice Admirable, Queen and Victress of Schoenstatt, the Triune God, the Father, the Son and the Holy Spirit. Amen.

Hymn

17th OCTOBER 2014

Friday | Day of the Vigil: Expectation

MORNING PRAYER II

Introduction | We enter the shrine

Morning Prayer from Heavenwards | **Prayer no. 1**

Prayer

Sp Lord, God of life and love. This morning we are setting out anew to your shrine. Go with us and be with us on our journey. We begin this day of the vigil with you. It is a day of great expectation and joy, a day which connects us to our father and founder. His total commitment to God's divine plans should also be ours. Give us that trust to believe that you will grant miracles from your shrine.

A You can see us, you love us and you need us even today. Amen.

Reading from the Old Testament (Is 49: 8, 9, 11, 13)

Sp In the time of my favour I will answer you, and in the day of salvation I will help you;

A I will keep you and will make you to be a covenant for the people, to restore the land and to reassign its desolate inheritances,

Sp to say to the captives, "Come out," and to those in darkness, "Be free!" 'They will feed beside the roads and find pasture on every barren hill.

A Shout for joy, you heavens; rejoice, you earth; burst into hymn, you mountains! For the Lord comforts his people and will have compassion on his afflicted ones.

Let us listen to the words of our founder

His quiet favourite idea which he shared with his students from the college on 18th October 1914:

"As Peter saw the Glory of God on Tabor he called out in ecstasy: It is good to be here. Let us build three tents. These words come to me time and again. And I have often thought, might it not be possible that our little congregational chapel also be our Tabor where Mary's glories be revealed. We could by no means fulfil such a greater apostolic task, leave a more precious inheritance than to invite our Mother and Queen to take up her throne here in a special way, to distribute her treasure and work miracles of grace."

(Founding Document, 18.10.1914)

Meditation

After 100 years of the covenant of love we are expecting a new breakthrough of the Divine: that from the source in the shrine new life will begin and we can start anew so that Mary, our Mother Thrice Admirable will bring Christ once again to every person. Let's put a face on our longing: The faces of so many people we have brought along with us, their pilgrim way in life, their fate and questions whose solutions and fulfilment of their wishes we pray for. Who do I want to bring before Our Lady and God today?

Petitions

Sp Holy God, just like Our Lady at the hour of the annunciation we want to be open for your call and pray in the shrine, our cenacle:

A Fill us with your Holy Spirit.

Sp Grant us a faith in Divine Providence that is alive./**A**

Sp Guide our thoughts and discussions./**A**

Sp Show us how to always live Father Kentenich's charism to the full./**A**

Sp Give us strength and new ideas to develop our covenant culture./**A**

Sp Be close to our youth and bless all their preparations for the vigil celebration./**A**

Sp May all those coming to Schoenstatt arrive safely./**A**

Renewal of the Covenant of Love | Blessing | Hymn

EVENING BLESSING II

Introduction | Psalm 63

Prayer no. 4

Prayer

Sp Dear Blessed Mother this night is different to all other nights. It guides us directly to the vigil which will then flow into our actual day of the jubilee. The youth from all over the world will be keeping vigil and praying into the early hours of the morning of the 18th October. Mary, we place this night, every night of our lives and that of our nations into your wide heart by entrusting ourselves to you.

A Mother, be with us during this night of vigil until the new day. Speak to us, to Schoenstatt and say your yes to us anew.

Sp In this night of the shrine we want to unite with all those who live the covenant of love on every continent and will be celebrating our great jubilee day.

A Mary, send them the light from your shrine.

Sp We unite with our brothers and sisters in the covenant of love in Australia – Oceania who will experience the 18th October first./**A**

Sp We unite with all Schoenstatt people in Asia who are the next to welcome the 18th October./**A**

Sp We unite with all the countries of Africa living the covenant of love./**A**

Sp We unite with all the European countries who will begin the 18th October with us./**A**

Sp We unite with all the shrines in America which will be celebrating this great jubilee./**A**

Sp Blessed Mother we also want to remember all those Schoenstatt people, who during the last 100 years sealed their covenant of love and have returned home to the Eternal Father, to our heavenly Schoenstatt and will celebrate there. United with all of them we sing to God our evening praises:

Praise and Worship

Sp/A Be our Saviour Lord when we awake, care for us when we sleep so that we can awake in Christ and rest in peace.

Sp Sovereign Lord, as you have promised, you may now dismiss your servant in peace.

A For my eyes have seen your salvation, which you have prepared in the sight of all nations: a light for revelation to the Gentiles, and the glory of your people Israel. (Luke 2: 29-32)

Sp Glory be to the Father and to the Son and to the Holy Spirit,

A as it was in the beginning is now and ever shall be, world without end. Amen

Blessing | Hymn

18th OCTOBER 2014

Saturday | Day of the Jubilee: Renewal

MORNING PRAYER III

Introduction | We enter the shrine

Morning Prayer from Heavenwards | **Prayer no. 1**

Prayer

Sp Lord, our ever-loyal God of the covenant. The day which we have so longed for has now arrived. Today 100 years ago Schoenstatt began. You have given us a celebration: a celebration of joy and gratitude, a celebration of faith, a celebration of the covenant of love. With great trust we go towards the renewal of this covenant of love between heaven and earth.

A Open our hearts for the grace of this day and may your light shine upon us. Fill every moment with your light. Amen

Psalm 108 (Ps. 108: 2-6)

Sp/A My heart, O God, is steadfast; I will sing and make music with all my soul.

Sp Awake, harp and lyre! I will awaken the dawn.

**A I will praise you, Lord, among the nations;
I will sing of you among the peoples.**

**Sp For great is your love, higher than the heavens;
your faithfulness reaches to the skies.**

**A Be exalted, O God, above the heavens;
let your glory be over all the earth.
My heart, O God, is steadfast...**

Let us listen to the words of our founder

"A critical look over the past ... years awakens in us with great ardency the words of the psalmist: Let me praise the mercies of God for all eternity. What have we experienced during this time in miracles and precious moments at this holy place is connected directly to our Mother and Queen of Schoenstatt. She is the gift which God's wisdom, goodness and power gave to our family in a special way on 18th October"

1914 and through her to the world anew. What has developed from here is all her work..."
(18th October 1939, Second Founding Document)

Meditation

This jubilee day should be just one great magnificat when we look back over what God has done for us through the shrine. We join together and ask: For what do I personally want to give thanks and sing the magnificat? This jubilee day is a great day of grace. And so together we may all *swim in the founding graces*. (J. Kentenich, 18.10.1966) I now prepare myself to renew the covenant of love, personally and as a worldwide family, and lay the foundation for the future.

Petitions

Sp Mary, what would we have become without you?
We thank you!

A We thank you.

Sp Immaculate Mary, archetype and educator of the new person./**A**

Sp Loving child of the Eternal Father, companion and helper of Christ, bride of the Holy Spirit./**A**

Sp On this great covenant day, a day of love between us and you, we look up to you.

Sp/A I trust your might your kindness Mother dear.

Sp Bless our eyes and help us discover God in all things./**A**

Sp Bless our ears so that we may hear the smallest wishes of God./**A**

Sp Bless our mouth so that our life echoes your praises./**A**

Sp Bless our heart so that we become people full of love./**A**

Sp Bless us, bless everyone, bless Schoenstatt and give us the grace of a new beginning./**A**

Renewal of the Covenant of Love | Blessing | Hymn

EVENING PRAYER III

Introduction | Prayer

O Triune God, receive eternal praises | **Prayer no. 2**

Review of the Day | Footprints search

The great day for which we had prepared so long for, is now coming to an end. Today we have experienced so many wonderful things together. This jubilee day is a watershed in our Schoenstatt history but also in our own personal history. We are the generation at the turn of a second Schoenstatt century. The Blessed Mother as well as our father and founder want to spoil us personally. At what point in the day did I have my own personal hour of grace, my jubilee and covenant experience?

Magnificat

Sp Dear Blessed Mother; you have given us personally and as a worldwide Schoenstatt family so much on this festive day. We give thanks with you. My soul proclaims the glory of God.

Prayer no. 5

Blessing | Hymn

Sp Let us pray: God our Father please grant us this night the light of your presence. May we sleep in peace and we ask you to awaken us tomorrow so that we may be healthy and happy at the beginning of a new day. Through Christ, our Lord. Amen. May the almighty God grant us a peaceful night and a good conclusion to the celebrations. Amen.

19th OCTOBER 2014

Sunday | Sending out Day: Setting off

MORNING PRAYER IV

Introduction | We enter the shrine

Morning Prayer from Heavenwards | **Prayer no. 1**

Prayer

Sp Lord Jesus Christ our Saviour, be praised in the shrine. Be praised by men and women, families, youth and children. Be praised because you are our way, the truth and the life. Today on Sunday, the first of our new Schoenstatt century we want to set out together. We are a worldwide community on the way in the covenant of love, in many groups with each other, called by the same hope.

A Lord may we be a good instrument in your hand and in the hand of your Mother. Send us forth from the shrine.

Bible Reading

"I pray also for those who will believe in me through their message, that all of them may be one, Father, just as you are in me and I am in you. May they also be in us so that the world may believe that you have sent me. I have given them the glory that you gave me, that they may be one as we are one, I in them and you in me, so that they may be brought to complete unity. Then the world will know that you sent me and have loved them even as you have loved me." (John 17:21)

Let us listen to the words of our founder

"We believe we have been called to be the heart of the Church. Which Church? The future Church. The heart, what does that mean, the heart: This means to be the all overcoming and deeply rooted power of love, a power of love which conquers the Church and fills it with the heroism of love. The power of love is our mission. What does this mean? This means that we should be completely and mentally on fire, that we should become a fire of love. We need to be more attached through our love bond, member to member and branch to branch. The covenant of love with Our Lady needs to mature more and more to a covenant of love with the Holy Trinity, a covenant of love with each other, a covenant of love with all members and branches of the Church, but also a covenant of love with everyone on earth. We should be the heart, the love, the power of love within the Church." (31.12.1965)

Meditation

Your covenant - our mission. What we have received needs to be passed on. Schoenstatt has a mission. Each one of us has a mission, a task for the realm of God - to be the heart, to be love. Which mission has God given me, given my community? Where does my covenant of love take on reality in doing something for others?

Petitions

Sp Lord, Jesus Christ, on this fourth day of our jubilee pilgrimage we would like to place ourselves under your protection.

A Grant us your peace.

Sp May all communities and branches have a fruitful meeting./**A**

Sp Give to Schoenstatt time and again anew the grace of Cor unum in Patre./**A**

Sp May we be light and leaven for the world./**A**

Sp Protect all who are going home and all those travelling on to Rome./**A**

Sp Bless all those responsible for these festivities, all helpers and all who worked for the celebration in any way./**A**

Renewal of the Covenant of Love | Blessing | Hymn

■ ORACIONES DEL PEREGRINO EN LA MAÑANA Y LA NOCHE

Cada día de la peregrinación jubilar comienza con la oración de la mañana y termina con la bendición vespertina en el Santuario Original. Se invita a todos los peregrinos a participar de estas oraciones – ya sea en Schoenstatt, en el hotel, en el bus o en el auto.

16 DE OCTUBRE DE 2014

Jueves | Llegada: Llegada a casa

ORACIÓN DE LA MAÑANA I

Apertura | Canto

U En nombre del Padre, del Hijo y del Espíritu Santo.
Amén.

Nos congregamos en el Santuario

Oración de la mañana del “Hacia el Padre”

Oración no. 1

Oración

U Eterno Padre Dios, Tú nos regalas este nuevo día.
Por los caminos de peregrinación de la vida, nos has
conducido hasta el Santuario Original en Schoenstatt.
Aquí está el hogar de nuestra alma. Aquí se abre el
cielo para nosotros. Aquí tocamos el origen de nuestra
Familia universal. Desde todo el mundo LLEGAMOS A
CASA, al lugar en el que comenzó algo grande hace
100 años. Llegamos a tu casa, a la casa de nuestra
querida Mater.

T Colma nuestros corazones con alegría y gratitud.
Amén.

Salmo 122 (Salmo 122,1-3,6-9)

U/T Qué alegría cuando me dijeron:
vamos a la Casa del Señor.

U ¡Ya estamos, ya se posan nuestros pies
en tus puertas, Jerusalén!
Jerusalén, construida
cual ciudad de compacta armonía,
Pedid la paz para Jerusalén:
¡en calma estén tus tiendas!/**T**

U ¡Haya paz en tus muros, en tus palacios calma!
Por amor de mis hermanos y de mis amigos,
quiero decir: ¡la paz contigo!
¡Por amor de la Casa del Señor, nuestro Dios,
ruego por tu ventura!/**T**

Escuchamos palabras de nuestro Fundador

“¡Qué alegría cuando me dijeron: vamos a la Casa del Señor! Esta palabra la hemos escuchado tantas veces. Los israelitas la cantaban año tras año, cuando iban a su Santuario nacional, al Templo de Jerusalén. Esta misma palabra de los israelitas la han hecho suya un sinnúmero de personas, a quienes Dios ha enraizado aquí, desde octubre de 1914. Cuántas veces resonó esta palabra desde los corazones de los congregantes héroes, repartidos por la guerra en varios frentes. Cada vez que se acercaban a este Santuario en Schoenstatt, sus corazones saltaban de alegría: me alegro por poder entrar en la casa de nuestra Reina, puedo pisar el suelo sagrado del pequeño Santuario...” (14.4.1934)

Reflexión

En un momento de silencio nos preparamos para el día que comienza: la Mater, el P. Kentenich, muchas hermanas y hermanos en la Alianza, venidos de todas partes del mundo me esperan en Schoenstatt. ¿Qué regalos traigo al Santuario Original, qué peticiones?

Peticiones

U Señor y Dios nuestro, llenos de confianza traemos ante Ti nuestras peticiones para este día:

T Bendícenos desde el Santuario.

U Protege nuestra peregrinación jubilar./**T**

U Regala a todos los peregrinos las gracias de peregrinación./**T**

U Abre nuestros corazones para los demás./**T**

U Colma con Tu presencia todos los encuentros que tendremos./**T**

U Líbranos de accidentes./**T**

U Regálanos buen tiempo./**T**

T Padre nuestro | Dios te salve, María.

Renovación de la Alianza

U Querida Mater, recorre con nosotros este primer día de nuestra celebración. Nuevamente nos consagramos a ti:

T Oh, Señora mía...

Bendición | Canto

BENDICIÓN VESPERTINA I

Apertura | Salmo 150

Oración no. 3

Oración de la noche

U Dios, Padre misericordioso, desde las muchas rutas de peregrinación del día volvemos a tu casa en esta noche.

T Te alabamos por tu amor que nos ha guiado a través de este día.

U Te agradecemos por todas las gracias que de Ti hemos recibido.

T Te traemos la alegría por nuestra fiesta, por nuestra Familia Internacional, por la vitalidad y la fuerza de Schoenstatt, tal como la hemos experimentado en el día de hoy.

U Confiamos a tu misericordia todo aquello que no ha estado bien.

T Padre eterno, recibe el sacrificio de este día de peregrinación y transforma todo en bendición. Cobíjanos en ti y así encontraremos descanso para nuestra alma. Amén.

Revisión del día | Examen personal | Silencio

“Queremos ver a Dios en todas las circunstancias de la vida. Y allí donde lo descubramos, también queremos regalarnos a Él.” (J. Kentenich, 20.5.1956)

Revisamos este día – el día en que hemos llegado a casa – a la luz de Dios: ¿Dónde experimenté hoy el hogar en algún lugar en Schoenstatt, con personas, en una palabra o en un canto? ¿Qué momentos del

día de hoy me gustaría conservar en el corazón para incorporarlos luego en mi vida cotidiana?

Peticiones

U Padre eterno, te agradecemos por nuestro llamado a la Alianza de Amor, que nos da un hogar en tu corazón. Que la gracia del Santuario bendiga a todos aquellos con quienes nos sabemos unidos.

T Querida Mater, ¡qué hubiera sido de nosotros sin ti! Tú, Madre querida, te has preocupado por nosotros y lo seguirás haciendo: Mphc. A ti nos confiamos en esta tarde, en esta noche y en el nuevo amanecer. Dios te salve, María...

Bendición

U Pedimos la bendición para esta noche:
Bendecid al Señor,

T todos los siervos del Señor,

U que servís en la casa del Señor a altas horas de la noche.

**T ¡Alzad las manos hacia el santuario
y bendecid al Señor!**

U Que el Señor te bendiga desde Sión, Él que hizo los cielos y la tierra.

T Gloria al Padre, al Hijo y al Espíritu Santo

U Como era en el principio, ahora y siempre,
por los siglos de los siglos. Amén. (Salmo 134, 1-3)

U Que por intercesión de la Madre, Reina y Victoriosa Tres Veces Admirable de Schoenstatt, a nosotros y a todos quienes están unidos a nosotros en Alianza de Amor nos bendiga, la Santísima Trinidad, el Padre, el Hijo y el Espíritu Santo. Amén.

Bendición | Canto

17 DE OCTUBRE DE 2014

Viernes | Vigilia: Espera anhelante

ORACIÓN DE LA MAÑANA II

Apertura | Nos congregamos en el Santuario

Oración de la mañana del “Hacia el Padre”

Oración no. 1

Oración

U Señor, Dios de la vida y del amor, nuevamente nos ponemos en camino hacia tu Santuario en este día. ¡Ven con nosotros, acompáñanos en el camino! Contigo comenzamos este día de vigilia antes de la gran fiesta jubilar. Un día de alegría anticipada y de ESPERA ANHELANTE. Un día en que nos unimos con nuestro Padre y Fundador. Queremos hacer nuestra su entrega a los planes divinos. Regálanos la gran confianza en que Tú quieras obrar milagros desde el Santuario.

T Tú nos miras, nos amas, nos necesitas.

También hoy. Amén.

Lectura del Antiguo Testamento (Isaías 49,8.9.11.13)

U Así dice el Señor: En tiempo favorable te escucharé, y en día nefasto te asistiré.

T Yo te formé y te he destinado a ser alianza del pueblo, para levantar la tierra, para repartir las heredades desoladas,

U para decir a los presos: ¡Salid!, y a los que están en tinieblas, ¡Mostraos! Por los caminos pacerán y en todos los calveros tendrán pasto.

T ¡Aclamad, cielos, y exulta, tierra! Prorrumpan los montes en gritos de alegría, pues el Señor ha consolado a su pueblo, y de sus pobres se ha compadecido.

Escuchamos palabras de nuestro Fundador

Esta es la “secreta idea predilecta” que formuló el P. Kentenich a los estudiantes el 18 de octubre de 1914:

“San Pedro, después de haber contemplado la gloria

de Dios en el Tabor, exclamó arrebatado: ¡Qué bien estamos aquí! ¡Hagamos aquí tres tiendas!. Una y otra vez vienen a mi mente estas palabras y me he preguntado ya muy a menudo ¿Acaso no sería posible que la Capillita de nuestra Congregación al mismo tiempo llegue a ser nuestro Tabor, donde se manifieste la gloria de María? Sin duda alguna no podríamos realizar una acción apostólica más grande, ni dejar a nuestros sucesores una herencia más preciosa que inducir a nuestra Señora y Soberana a que erija aquí su trono de manera especial, que reparta sus tesoros y obre milagros de gracia..."

(Acta de Fundación, 18.10.1914)

Reflexión

Después de cien años de Alianza de Amor anhelamos una nueva irrupción de lo divino; que surja nueva vida y un nuevo comienzo desde la fuente que brotó en el Santuario; que María, nuestra querida Madre Tres Veces Admirable, haga nacer nuevamente a Cristo en cada corazón. Demos un rostro a nuestro anhelo: los rostros, los caminos de vida, los destinos e interrogantes de todos aquellos a quienes queremos hacer presente aquí a través de nuestra oración. ¿A quién quiero poner ante nuestra Madre Celestial y ante el rostro de Dios?

Peticiones

U Dios eterno, al igual que María en la hora de la anunciación, hoy queremos abrirnos a tu llamado y te pedimos en el Santuario, nuestro Cenáculo:

T Cólmanos con tu Espíritu Santo.

U Regálanos una viva fe en la Providencia Divina./**T**

U Guía nuestros pensamientos y conversaciones./**T**

U Enséñanos a llenar con más y más vida el carisma del P. Kentenich./**T**

U Danos fuerza y nuevas ideas para plasmar una cultura de Alianza./**T**

U Acompaña a la juventud y bendice sus preparativos para la vigilia de esta noche./**T**

U Que todos quienes están en camino hacia Schoenstatt, puedan llegar sin dificultades./**T**

Renovación de la Alianza | Bendición | Canto

BENDICIÓN VESPERTINA II

Apertura | Salmo 63

Oración no. 4

Oración

U Querida Mater, esta noche es distinta a todas las otras noches: esta noche nos lleva a la celebración de nuestra gran vigilia, que desembocará en el gran día jubilar. La juventud de todo el mundo velará y rezará esta noche en tu Santuario, hasta la madrugada del 18 de octubre. María, en tu corazón ponemos nuestra noche, las noches de nuestras vidas y de nuestros pueblos. Confiamos en ti.

T Mater, quédate con nosotros en esta noche de vigilia hasta el nuevo amanecer. Repite una vez más tu Sí, a nosotros, a Schoenstatt.

U En esta “Noche del Santuario”, nos unimos con todos aquellos que viven la Alianza de Amor en todos los continentes, y que celebrarán el día jubilar.

T ¡María, envíales tu luz desde el Santuario!

U Nos unimos con todos nuestros hermanos y hermanas en la Alianza de Amor, que en Australia y Filipinas serán los primeros en vivir el amanecer del 18 de octubre./T

U Nos unimos con todos los schoenstattianos en India, que serán los siguientes en saludar el 18 de octubre./T

U Nos unimos con todos quienes viven la Alianza de Amor en los países de África./T

U Nos unimos con todos quienes iniciarán con nosotros el 18 de octubre de 2014, en los países europeos./T

U Nos unimos con todos quienes celebrarán el día jubilar en los santuarios de América./T

U Querida Mater, también recordamos a todos los schoenstattianos que han sellado su Alianza de Amor contigo en el transcurso de estos cien años y que celebran este jubileo en la eternidad, en el

“Schoenstatt celestial”. Unidos con ellos, entonamos ante la Santísima Trinidad nuestra alabanza vespertina:

Alabanza

U/T Oh Señor, sé nuestra salvación cuando estamos despiertos y protégenos cuando dormimos, para que vivamos con Cristo al estar despiertos y descansemos en paz al dormir.

U Ahora, Señor, según tu palabra, puedes dejar que tu siervo duerma en paz.

T Porque mis ojos han visto tu salvación, la que has preparado a la vista de todos los pueblos, luz para iluminar a los gentiles y gloria de tu pueblo Israel.

U Gloria al Padre, al Hijo y al Espíritu Santo

T como era en un principio, ahora y siempre, por los siglos de los siglos. Amén. (Lc 2, 29-32)

Oh Señor, sé nuestra salvación...

Bendición | Canto

18 DE OCTUBRE DE 2014

Sábado | Día del Jubileo: Renovación

ORACIÓN DE LA MAÑANA III

Apertura | Nos congregamos en el Santuario

Oración de la mañana del “Hacia el Padre”

Oración no. 1

Oración

U Señor Dios, fiel a la alianza. Ha llegado el día tan largamente esperado: hace cien años, en un día como hoy, nació Schoenstatt. Hoy nos regalas una fiesta: una fiesta de alegría y gratitud, una fiesta de la fe, una fiesta de la Alianza de Amor. Con confianza nos ponemos en camino para la RENOVACIÓN de esta Alianza entre el cielo y la tierra.

T Ábreños para la gracia de este día y haz brillar tu rostro sobre nosotros. Colma cada momento con tu luz. Amén.

Salmo 108 (Salmo 108, 2-6)

**U/T A punto está mi corazón, oh Dios,
voy a cantar, voy a salmodiar.**

U ¡Anda, gloria mía! ¡Despertad, arpa y cítara!
¡a la aurora he de despertar!

**T Te alabaré entre los pueblos, Señor, te salmodiaré
entre las gentes.**

U Porque tu amor es grande hasta los cielos,
tu lealtad hasta las nubes.

**T ¡Álzate, oh Dios, sobre los cielos, sobre toda la
tierra, tu gloria!**

A punto está mi corazón...

Escuchamos palabras de nuestro Fundador

“Una mirada escrutadora en los años pasados... nos hace repetir con gran ardor las palabras del salmista: ¡Alabaré eternamente la misericordia del Señor! Todo lo grande y valioso que hemos recibido en estos años, en estos santos lugares, se lo debemos a la Madre, Señora y Reina de Schoenstatt. Ella es simplemente el regalo que la sabiduría, bondad y omnipotencia divina dio a nuestra Familia de una manera especial el 18 de Octubre de 1914 y, a través de nuestra Familia, la regaló nuevamente al mundo. Todo lo que aquí ha surgido es obra suya...”

(18 Octubre 1939, Segunda Acta de Fundación)

Reflexión

Este día jubilar debe convertirse en un único y gran Magníficat, que entonamos al descubrir el actuar de Dios desde el Santuario. ¿Por cuál regalo recibido deseo agradecer personalmente y entonar un Magníficat? Este día jubilar es un día de gracias especiales. Hoy podemos “nadar en gracias fundacionales” (J. Kentenich, 18.10.1966). Me dispongo interiormente para renovar la Alianza de Amor como Familia internacional y también personalmente. Así pongo el fundamento para el futuro.

Peticiones

U María, ¡qué hubiese sido de nosotros sin ti!

¡Te agradecemos! Madre admirable,
Reina admirable, Victoriosa admirable.

T ¡Te agradecemos!

U Inmaculada, Arquetipo y Educadora del hombre
nuevo./**T**

U Hija amada del Padre eterno, Compañera y
Colaboradora de Cristo, Esposa del Espíritu Santo./**T**

U En este gran día de Alianza, en este día del amor
entre tú y nosotros, te contemplamos./**T**

U/T En tu poder y en tu bondad fundo mi vida.

U Bendice nuestros ojos – y regálanos descubrir a Dios
en todos nuestros hermanos./**T**

U Bendice nuestros oídos – y regálanos escuchar sus
más leves deseos./**T**

U Bendice nuestros labios – y que a través de nuestra
vida resuene tu alabanza./**T**

U Bendice nuestro corazón – y regálanos ser personas
de un gran amor./**T**

U Bendícenos y bendícelos a todos, bendice a
Schoenstatt y regálanos la gracia de un nuevo
comienzo./**T**

Renovación de la Alianza | Bendición | Canto

BENDICIÓN VESPERTINA III

Apertura | Oración

Trinidad Santísima, alabanza a ti, eternamente

Oración no. 2

Revisión del día | Examen personal

El gran día, hacia el que hemos peregrinado desde
hace tanto tiempo, llega a su fin. Hoy hemos vivido
algo grande. El día jubilar marca un hito en la historia
de Schoenstatt y también en nuestra historia personal:
somos la generación de los que inician el segundo
centenario de Schoenstatt. La Mater y nuestro Padre

han querido regalarnos muy personalmente con esta fiesta. ¿Cuál fue mi hora “personal” de gracia, mi experiencia jubilar, mi experiencia de Alianza?

Magníficat

U Querida Mater, al terminar este día de fiesta, reconocemos que hemos sido abundantemente bendecidos, personalmente y como Familia Internacional. Por ello te queremos agradecer: mi alma canta la grandeza del Señor.

Oración no. 5

Bendición | Canto

U Oremos. Padre bondadoso, regálanos en esta noche la luz de tu presencia. Te pedimos que nos concedas reposar en paz y despertarnos mañana en tu Nombre, y así, sanos y alegres, comenzar un día lleno de tu luz. Por Cristo nuestro Señor. Amén.

Que Dios nos conceda una noche tranquila y un buen final. Amén.

19 DE OCTUBRE DE 2014

Domingo | Día de la misión: Envío

ORACIÓN DE LA MAÑANA IV

Apertura | Nos congregamos en el Santuario

Oración de la mañana del “Hacia el Padre”

Oración no. 1

Oración

U Jesús, Salvador nuestro. Seas alabado en el Santuario. Seas alabado por hombres y mujeres, por familias, jóvenes y niños. Seas alabado Tú, que eres para nosotros camino, verdad y vida. En este domingo – primer día de los nuevos cien años de Schoenstatt - queremos ser ENVIADOS. Somos una Familia que, en Alianza de Amor, peregrina por las calles del mundo. Hemos sido convocados por una misma esperanza, formando diversas comunidades.

T Señor, concédenos ser buenos instrumentos en tus manos y en las manos de tu Madre. Envíanos nuevamente desde el Santuario. Amén.

Lectura bíblica

"Para que todos sean uno. Como tú, Padre, en mí y yo en ti, que ellos también sean uno en nosotros, para que el mundo crea que tú me has enviado. Yo les he dado la gloria que tú me diste, para que sean uno como nosotros somos uno: yo en ellos y tú en mí, para que sean perfectamente uno, y el mundo conozca que tú me has enviado y que los has amado a ellos como me has amado a mí." (Jn 17,21 ss)

Escuchamos palabras de nuestro Fundador

"Creemos estar llamados a ser corazón de la Iglesia. ¿De cuál Iglesia? De la Iglesia del futuro. ¡Corazón! ¿Qué queremos decir con ser corazón? Esto significa, ser un poder de amor profundo, que todo lo vence. Un poder de amor que conquista la Iglesia, que llena la Iglesia con el heroísmo del amor. Poder de amor - ¡Esta es nuestra misión! ¿Qué significa esto para nosotros? ¡Que nosotros mismos tenemos que estar interiormente encendidos y estar cada vez más encendidos por una hoguera de amor! Significa que tenemos que esforzarnos, unos con otros, comunidad con comunidad, por unirnos mediante el lazo del amor. Nuestra Alianza de Amor con la Mater quiere y tiene que trascender finalmente en una Alianza de Amor con la Santísima Trinidad, en una Alianza de Amor entre nosotros, en una Alianza de Amor con todos los miembros y organizaciones de la Iglesia, y también, en una Alianza de Amor con todas las personas de todo el mundo. Corazón – amor, poder de amor de la Iglesia." (31.12.1965)

Reflexión

"Tu Alianza – nuestra misión." Lo que hemos recibido es para darlo a otros. Schoenstatt tiene una misión. Cada uno de nosotros tiene una misión, una tarea para el Reino de Dios. Ser corazón, ser amor. ¿Qué misión me ha dado Dios a mí, a mi comunidad? ¿Dónde se hace concreta para mí la Alianza de Amor en compromiso por los demás?

Peticiones

U Señor Jesús, también en este cuarto día de nuestra peregrinación jubilar nos ponemos bajo tu protección.

T Concédenos tu paz.

U Concede fecundidad a todos los encuentros entre los miembros de las distintas comunidades que se realizarán hoy./**T**

U Regala siempre de nuevo a Schoenstatt la gracia del Cor unum in Patre./**T**

U Concédenos ser luz y levadura para el mundo./**T**

U Protege a todos quienes vuelven a casa y a quienes peregrinarán a Roma./**T**

U Bendice a los responsables, a los ayudantes y voluntarios que han trabajado para esta fiesta./**T**

Renovación de la Alianza | Bendición | Canto

■ ORAÇÕES DO PEREGRINO DE MANHÃ E À NOITE

Cada dia da Peregrinação Jubilar inicia com a oração da manhã e termina com a Bênção da noite no Santuário Original. Todos os peregrinos estão convidados a fazer estas orações – em Schoenstatt, no hotel, no autocarro (ônibus) ou no carro.

16 DE OUTUBRO DE 2014

Quinta-feira | Dia da Chegada: Retorno à casa

ORAÇÃO DA MANHÃ I

Abertura | Canto

R Em nome do Pai, do Filho e do Espírito Santo.
Amém.

Entramos no Santuário

Oração da Manhã do “Rumo ao Céu”

Oração no. 1

Oração

R Deus, nosso Pai, Tu nos presenteias este novo dia
Pelos caminhos da vida, Tu nos conduzes ao Santuário
Original em Schoenstatt. Aqui, a nossa alma encontra
um lar. Aqui, o céu se abre para nós. Aqui tocamos
a origem da nossa Família Internacional. De todo o
mundo, podemos hoje CHEGAR EM CASA, neste lugar
onde há 100 anos teve início algo de grande. Podemos
retornar à casa de nossa querida Mãe.

T Enche os nossos corações com alegria e gratidão.
Amém.

Salmo 122 (Sl 122,1-3,6-9)

**R/T Que alegria, quando me disseram:
Vamos para a casa do Senhor!**

R Os nossos pés detêm-se às tuas portas,
ó Jerusalém!
Jerusalém, cidade bem construída,
harmoniosamente edificada.
Fazei votos em favor de Jerusalém:
Prosperem aqueles que te amam. **/T**

R Haja paz dentro das tuas muralhas,
tranquilidade nos teus palácios.
Por amor dos meus irmãos e amigos, proclamarei:
A paz esteja contigo!
Por amor da casa do Senhor, nosso Deus,
pedirei o bem-estar para ti. **/T**

Ouçamos palavras do nosso Fundador

“Que alegria, quando me disseram: Vamos para a casa do Senhor! Já ouvimos estas palavras muitas vezes. Os israelitas cantavam-nas quando, ano após ano, peregrinavam ao seu santuário nacional, o Templo de Jerusalém. Estas palavras dos israelitas foram assumidas por incontáveis homens que, desde outubro de 1914, encontraram aqui um lar. Quantas vezes, estas palavras ressoaram do coração dos congregados heróis que, durante a guerra, estavam espalhados nas diversas frentes de batalha. Cada vez que se aproximavam do Santuário, em Schoenstatt os seus corações jubilavam de alegria: Alegro-me porque posso entrar na casa da nossa Rainha, posso tocar o solo sagrado do pequeno Santuário...” (14-04-1934)

Reflexão

Num momento de silêncio preparamo-nos para o dia que começa: Sou esperado em Schoenstatt – por nossa Mãe e Rainha, pelo Padre Kentenich, por muitos irmãos e irmãs na Aliança do mundo inteiro. Quais são os presentes e as intenções que eu levo comigo ao Santuário Original?

Preces

R Senhor, nosso Deus, cheios de confiança colocamos diante de Ti os nossos pedidos para este dia:

T Abençoa-nos a partir do Santuário.

R Protege a nossa Peregrinação Jubilar. /T

R Concede a todos os peregrinos as graças de peregrinação. /T

R Abre mutuamente os nossos corações. /T

R Impregna todos os encontros com a Tua presença. /T

R Protege-nos de acidentes. /T

R Dá-nos bom tempo. /T

Pai-nosso | Ave Maria

Renovação da Aliança

R Mãe de Deus, vem conosco para este primeiro dia da nossa Festa. Consagramo-nos novamente a Ti:

T Ó minha Senhora ...

Bênção | Canto**BÊNÇÃO DA NOITE I****Abertura | Salmo 150****Oração no. 3****Oração da Noite**

R Deus, Pai de misericórdia, dos muitos caminhos deste dia voltamos a Ti nesta noite.

T Louvamos-Te pelo Teu amor que nos conduziu ao longo do dia.

R Agradecemos-Te por todas as graças que recebemos de Ti.

T Trazemos-Te a alegria pela nossa Festa, pela nossa Família Internacional, pela vivacidade e força de Schoenstatt que hoje pudemos experimentar.

R Entregamos à Tua misericórdia tudo o que não foi bom neste dia.

T Pai, aceita todos os sacrifícios deste dia de peregrinação e transforma tudo em bênçãos. Acolhe-nos no Teu amor e concede-nos o repouso para as nossas almas. Amém.

Olhar retrospectivo sobre o dia | Procura dos vestígios de Deus | Silêncio

“Queremos ver Deus em toda a parte na nossa vida, e, em toda a parte onde o virmos, queremos oferecer-nos a Ele.” (J. Kentenich, 20.5.1956)

Contemplemos este dia – o dia do retorno à casa – à luz de Deus: Onde fiz a experiência de retornar à casa no dia de hoje – em algum lugar em Schoenstatt, com pessoas, numa palavra ou num canto? Qual é o momento deste dia que eu gostaria de guardar no meu coração e levar para a minha vida?

Pedido para a noite

R Pai eterno, agradecemos-Te pela nossa vocação à Aliança de Amor que nos dá um lar no Teu coração. Abençoa com as graças do Santuário todos os que trazemos nos nossos corações.

T Querida Mãe de Deus, o que seria de nós sem Ti! Tu, Mãe, cuidaste de nós e cuidarás de nós também no futuro: MPHc. Confiamo-nos a Ti – nesta noite e para o novo dia. Ave Maria...

Bênção

R Peçamos a bênção para esta noite:
Bendizei o Senhor,

T todos os servos do Senhor,

R que estais no seu santuário todas as noites!

T Elevai as vossas mãos em oração e bendizei o Senhor!

R De Sião te abençoe o Senhor, que fez o céu e a terra.

T Glória ao Pai e ao Filho e ao Espírito Santo

R como era no princípio, agora e sempre. Amém.
(Sl 134, 1-3)

R Pela intercessão da nossa Mãe, Rainha e Vencedora Três Vezes Admirável de Schoenstatt, abençoe-nos a nós, e a todos os que, pela Aliança de Amor estão unidos a nós, o Deus Trino, Pai, Filho e Espírito Santo. Amém.

17 DE OUTUBRO DE 2014

Sexta-feira | Dia de Vigília: Expectativa

ORAÇÃO DA MANHÃ II

Abertura | Entramos no Santuário

Oração da Manhã do „Rumo ao Céu”

Orações no. 1

Oração

R Senhor, Deus da vida e do amor. Nesta manhã, nos colocamos, novamente, a caminho do Teu Santuário. Vem conosco, peregrina conosco! Contigo iniciamos este dia de Vigília antes da grande Festa Jubilar. Será um dia de alegria e de EXPECTATIVA. Um dia em que queremos unir-nos ao nosso Pai e Fundador. A sua entrega aos planos de Deus deve também ser a nossa. Concede-nos a grande confiança de que Tu queres realizar milagres a partir do Santuário.

T Tu nos vês, Tu nos amas e precisas de nós.
Também hoje. Amém.

Leitura do Antigo Testamento (Is 49, 8.9.13)

R Eis o que diz o Senhor: no tempo da graça eu te atenderei, no dia da salvação eu te socorrerei,

T Eu te formei e designei para fazer a aliança com os povos, para restaurar o país e distribuir as heranças devastadas,

R para dizer aos prisioneiros: Saí! E àqueles que mergulham nas trevas: Vinde à luz! Ao longo de todo o trajeto terão o que comer. Sobre todas as dunas encontrarão seu alimento.

T Cantai, ó céus; terra, exulta de alegria; montanhas, prorrompei em aclamações! Porque o Senhor consolou seu povo, comoveu-se e teve piedade dos seus na aflição.

Ouçamos palavras do nosso Fundador

A „ideia predileta“ que, em 18 de Outubro de 1914 partilha com os alunos do Seminário: *“Ao contemplar as magnificências divinas no monte Tabor, Pedro exclamou encantado: “Aqui é bom estar! Façamos três tendas!” (Mc 9,5). Estas palavras sempre me voltam à memória e frequentes vezes me perguntei: Não seria possível que a capelinha de nossa Congregação se tornasse nosso Tabor, no qual se manifestem as magnificências de Maria? Sem dúvida, maior ação apostólica não podemos realizar, herança mais preciosa não podemos legar aos nossos sucessores do que mover Nossa Senhora e Rainha a estabelecer*

aqui, de modo especial, o seu trono, distribuir seus tesouros e realizar milagres da graça.”
(Documento de Fundação, 18.10.1914)

Reflexão

Após 100 anos de Aliança de Amor ansiamos por uma nova irrupção do divino; que surja uma nova vida e um novo começo a partir da fonte que brotou no Santuário; para que Maria, a nossa Mãe Três Vezes Admirável, faça nascer novamente Cristo em cada coração. Demos um rosto aos nossos anseios: os rostos, os caminhos de vida, os destinos e as interrogações de todas as pessoas que trazemos até aqui e por quem suplicamos soluções e salvação. Quais as pessoas que eu trago para junto da nossa Mãe do Céu, diante do olhar de Deus?

Preces

R Grande Deus, como Maria na hora da Anunciação, hoje nos abrimos para o Teu chamado e Te pedimos no Santuário, o nosso Cenáculo:

T Enche-nos com o Teu Espírito Santo.

R Concede-nos uma fé viva na Divina Providência./**T**

R Orienta os nossos pensamentos e conversas./**T**

R Ensina-nos a darmos cada vez mais vida ao carisma do Padre Kentenich./**T**

R Dá-nos força e ideias novas para a configuração de uma Cultura da Aliança./**T**

R Acompanha a juventude e abençoa os seus preparativos para a Vigília./**T**

R Faz com que todos os que estão a caminho de Schoenstatt possam chegar bem./**T**

Renovação da Aliança | Bênção | Canto

BÊNÇÃO DA NOITE II

Abertura | Salmo 63

Oração no. 4

Oração

R Querida Mãe de Deus, esta noite é diferente de todas as outras noites: Após a Celebração da Vigília, esta noite nos conduz para o grande Dia Jubilar. A juventude de todo o mundo permanecerá em oração no teu Santuário durante toda a noite até o dia 18 de Outubro. Maria, em teu coração colocamos a nossa noite, as noites das nossas vidas e dos nossos povos, e confiamos em ti.

T **Mãe, permanece conosco nesta noite de vigília até o novo dia. Diz novamente o teu sim a cada um de nós e a Schoenstatt!**

R Nesta “Noite do Santuário” unimo-nos a todos os que, em todos os continentes, vivem a Aliança de Amor e aí celebram o Dia Jubilar.

T **Maria, a partir do Santuário, envia-lhes a tua luz!**

R Unimo-nos a todos os irmãos e irmãs na Aliança que na Austrália e nas Filipinas são os primeiros a iniciar o 18 de Outubro./**T**

R Unimo-nos a todos os schoenstattianos na Índia que, a seguir, iniciarão o 18 de Outubro./**T**

R Unimo-nos a todos os que, nos países da África, vivem a Aliança de Amor./**T**

R Unimo-nos a todos os que, nos países da Europa, conosco iniciarão o 18 de Outubro./**T**

R Unimo-nos a todos os que, nos Santuários do Continente Americano, celebrarão o Dia Jubilar./**T**

R Mãe de Deus, lembramos também todos os schoenstattianos que, ao longo dos 100 anos, selaram a Aliança de Amor contigo e que celebram este Jubileu na eternidade, no “Schoenstatt celeste”. Unidos a eles, entoamos nesta noite o nosso canto de louvor a Deus:

Cântico Evangélico

R/T Salvai-nos, Senhor, quando velamos e guardai-nos quando dormimos, para estarmos vigilantes com Cristo e descansarmos em paz.

R Agora, Senhor, segundo a vossa palavra, deixareis ir em paz o vosso servo,

T porque meus olhos viram a salvação que oferecestes a todos os povos, luz para se revelar às nações e glória de Israel, vosso povo.

R Glória ao Pai e ao Filho e ao Espírito Santo,

T como era no princípio, agora e sempre. Amém.

(Lc 2, 29-32)

Salvai-nos, Senhor...

Bênção | Canto

18 DE OUTUBRO DE 2014

Sábado | Dia Jubilar: Renovação

ORAÇÃO DA MANHÃ III

Abertura | Entramos no Santuário

Oração da Manhã do “Rumo ao Céu”

Oração no. 1

Oração

R Senhor, Deus da Aliança, sempre fiel. Chegou o dia pelo qual tanto ansiamos: Hoje, há 100 anos, iniciou Schoenstatt. Tu nos ofereces uma festa: uma festa de alegria e gratidão, uma festa de fé, uma festa da Aliança de Amor. Com confiança, vamos ao encontro da RENOVAÇÃO dessa Aliança entre o céu e a terra.

T Abre-nos para as graças deste dia e faz que brilhe sobre nós a Tua face. Que cada momento deste dia esteja pleno da Tua luz. Amém.

Salmo 108 (Sl 108, 2-6)

**R/T O meu coração está firme, ó Deus;
quero cantar e salmodiar, ó minha glória!**

R Desperta, ó minha alma! Despertai, harpa e cítara!
Quero despertar a aurora!

T Louvar-te-ei, Senhor, entre os povos,
cantar-te-ei entre as nações.

R O teu amor é mais alto que o céu
e a tua fidelidade chega até às nuvens.

T Ó Deus, mostra nos céus a tua grandeza,
e na terra, a tua glória!

O meu coração está firme...

Ouçamos palavras do nosso Fundador

"Um olhar atento aos ... anos passados, faz-nos repetir, do mais íntimo do nosso coração, as palavras do salmista: 'Louvarei eternamente as misericórdias do Senhor!' O que de grande e valioso nos foi dado receber neste lugar sagrado, durante este período de tempo, está diretamente ligado à Mãe, Senhora e Rainha de Schoenstatt. Ela é o dom por excelência que a sabedoria, a bondade e a onipotência de Deus, no dia 18 de Outubro de 1914, concederam de maneira especial à nossa Família e, através dela, de novo ao mundo. O que se fez a partir daqui é obra d'Ela..."

(18 de Outubro de 1939, 2º Documento de Fundação)

Reflexão

Este Dia Jubilar há de ser um único e grande Magnificat que queremos entoar em consideração ao atuar de Deus a partir do Santuário. Por que quero, pessoalmente, agradecer e cantar o Magnificat? Este Dia Jubilar é, de modo especial, um dia de graças. Podemos hoje, por assim dizer, "nadar nas graças de fundação" (J. Kentenich, 18-10-1966). Predisponho-me interiormente: Renovaremos a Aliança de Amor como Família Internacional – e também bem pessoalmente – e, com isso, colocaremos os fundamentos para o futuro.

Preces

R Maria, o que seria de nós sem ti!
Nós te agradecemos! Mãe Admirável,
Rainha Admirável, Vencedora Admirável.

T Nós te agradecemos!

R Imaculada, imagem original e educadora do novo homem./T

R Filha amada do Pai eterno, Consorte e Auxiliar de Cristo, Esposa do Espírito Santo./T

R Neste grande Dia da Aliança, neste dia em que celebramos o amor entre ti e nós, olhamos para ti./T

R/T Confio em teu poder e em tua bondade.

R/ Abençoa os nossos olhos – e faz-nos descobrir Deus em tudo./T

R/ Abençoa os nossos ouvidos – e faz-nos escutar os seus mais leves desejos./T

R/ Abençoa a nossa boca – e faz que ressoe o teu louvor através da nossa vida./T

R/ Abençoa o nosso coração – e faz que sejamos pessoas de um grande amor./T

R/ Abençoa-nos, abençoa a todos, abençoa Schoenstatt e concede-nos a graça de um novo início./T

Renovação da Aliança | Bênção | Canto

BÊNÇÃO DA NOITE III

Abertura | Oração

Santíssima Trindade, louvor a Ti eternamente

Oração no. 2

Olhar retrospectivo sobre o dia | Procura dos vestígios de Deus

O grande dia, pelo qual esperamos há tanto tempo, está prestes a terminar. Juntos, vivenciamos grandes coisas. O Dia Jubilar é um momento decisivo na história de Schoenstatt, mas também na nossa história pessoal: Somos a geração da passagem para o segundo século de Schoenstatt. Nossa querida Mãe e o nosso Pai e Fundador quiseram presentear-nos

também bem pessoalmente com este dia de Festa. Qual foi para mim pessoalmente a hora da graça, onde se deu a minha experiência de Jubileu e de Aliança?

Magnificat

R Querida Mãe de Deus, no final deste dia de festa, sentimo-nos, pessoalmente e como Família de Schoenstatt Internacional, ricamente presenteados. Contigo damos graças a Deus:
A minha alma glorifica o Senhor

Oração no. 5

Bênção | Canto

R Oremos: Deus de bondade, concede-nos nesta noite a luz da Tua presença. Faz que tenhamos uma noite de paz, e desperta-nos amanhã em Teu nome, para que possamos iniciar com saúde e alegria um novo dia, pleno da Tua luz. Por Cristo, Senhor nosso. Amém.

19 DE OUTUBRO DE 2014

Domingo | Dia da Missão: Envio

ORAÇÃO DA MANHÃ IV

Abertura | Entramos no Santuário

Oração da Manhã do “Rumo ao Céu”

Oração no. 1

Oração

R Jesus, nosso Salvador. Louvado sejas no Teu Santuário. Louvado sejas por mulheres e homens, famílias, jovens e crianças. Louvado sejas, Tu és para nós o Caminho, a Verdade e a Vida. Neste Domingo – o primeiro dia dos novos cem anos de Schoenstatt – juntos queremos ser ENVIADOS. Somos uma Família que, em Aliança de Amor, peregrina pelos caminhos do mundo. Fomos convocados pela mesma esperança, formando diversas comunidades.

T Senhor, torna-nos bons instrumentos nas Tuas mãos e nas mãos da Tua Mãe. A partir do Santuário, envia-nos de novo. Amém.

Palavra da Sagrada Escritura

“Que todos sejam um só, como Tu, Pai, estás em mim e Eu em ti; para que assim eles estejam em Nós e o mundo creia que Tu me enviaste. Eu dei-lhes a glória que Tu me deste, de modo que sejam um, como Nós somos Um. Eu neles e Tu em mim, para que eles cheguem à perfeição da unidade e assim o mundo reconheça que Tu me enviaste e que os amaste a eles como a mim.” (Jo 17,21 ss)

Ouçamos palavras do nosso Fundador

“Acreditamos termos sido chamados a ser o coração desta Igreja. De que Igreja? Da Igreja do futuro. O coração! Sim, o que significa: o coração? Quer dizer ser a força mais profunda do amor que vence tudo. Uma força do amor que conquista a Igreja, que enche a Igreja com o heroísmo do amor. Ser a força do amor – esta é a nossa missão! O que significa isto? Nós mesmos temos que estar inflamados interiormente e deixar-nos incendiar cada vez mais por um braseiro de amor! Temos que nos esforçar por unir-nos mutuamente pelo laço do amor, um por um individualmente e todos os ramos entre si! A Aliança de Amor com Nossa Senhora deve tornar-se cada vez mais uma Aliança de Amor com a Santíssima Trindade, uma Aliança de Amor mútua, uma Aliança de Amor com todos os membros e grupos da Igreja, mas também uma Aliança de Amor com os homens de todo o mundo! O coração – o amor, a força do amor da Igreja.” (13-12-1965)

Reflexão

“Tua Aliança – nossa Missão.” O que recebemos é para presentear. Schoenstatt tem uma missão. Cada um de nós tem uma missão, uma tarefa para o Reino de Deus. Ser coração, ser amor. Qual é a missão que Deus concedeu a mim? E à minha comunidade? Para mim, onde a Aliança de Amor se torna concreta no empenho pelos outros?

Preces

R Jesus Cristo, também este quarto dia da nossa Peregrinação colocamos sob a Tua proteção.

T Dá-nos a Tua paz.

R Faz que os encontros das comunidades e dos ramos
sejam um êxito./**T**

R Concede a Schoenstatt, sempre de novo,
a graça do Cor unum in Patre./**T**

R Faz que sejamos luz e fermento para o mundo./**T**

R Protege todos os que regressam às suas casas
e todos os que viajam para Roma./**T**

R Abençoa os responsáveis, os ajudantes
e os voluntários que trabalharam por esta Festa./**T**

Renovação da Aliança | Bênção | Canto

Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Aliança de amor | Szálás | lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | Ljubeča zaveza | de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Umluvy | Ljubeča zaveza | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Giao ước tình yêu | amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Úmluva | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | Amore | d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng pag-ibig | ước tình yêu | Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Alleanza d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng pag-ibig | ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | Aliança de amor | d'Amore | Úmluva lásky | Szeretetszövetség | Союз Любви | Tipan ng pag-ibig | Giao ước tình yêu | Alianza de amor | Savez ljubavi | Aliança de amor | lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng pag-ibig |

DE

Als Petrus die Herrlichkeit Gottes auf Tabor gesehen,
rief er entzückt aus: 'Hier ist wohl sein.
Lasset uns hier drei Hütten bauen.'
Dieses Wort kommt mir wieder und wieder in den Sinn.

EN

When Peter saw the glory of God on Tabor,
he called out in delight, 'It is good to be here.
Let us build three tents here.'
These words come to my mind again and again.

ES

San Pedro, después de haber contemplado
la gloria de Dios en el Tabor, exclamó arrebatado:
'¡Qué bien estamos aquí! ¡Hagamos aquí tres tiendas!'
Una y otra vez vienen a mi mente estas palabras...

PT

Quando Pedro viu a glória de Deus no Tabor,
exclamou, encantado: 'É bom estar aqui.
Vamos construir aqui três tendas!'
Esta palavra vem-me constantemente à memória.

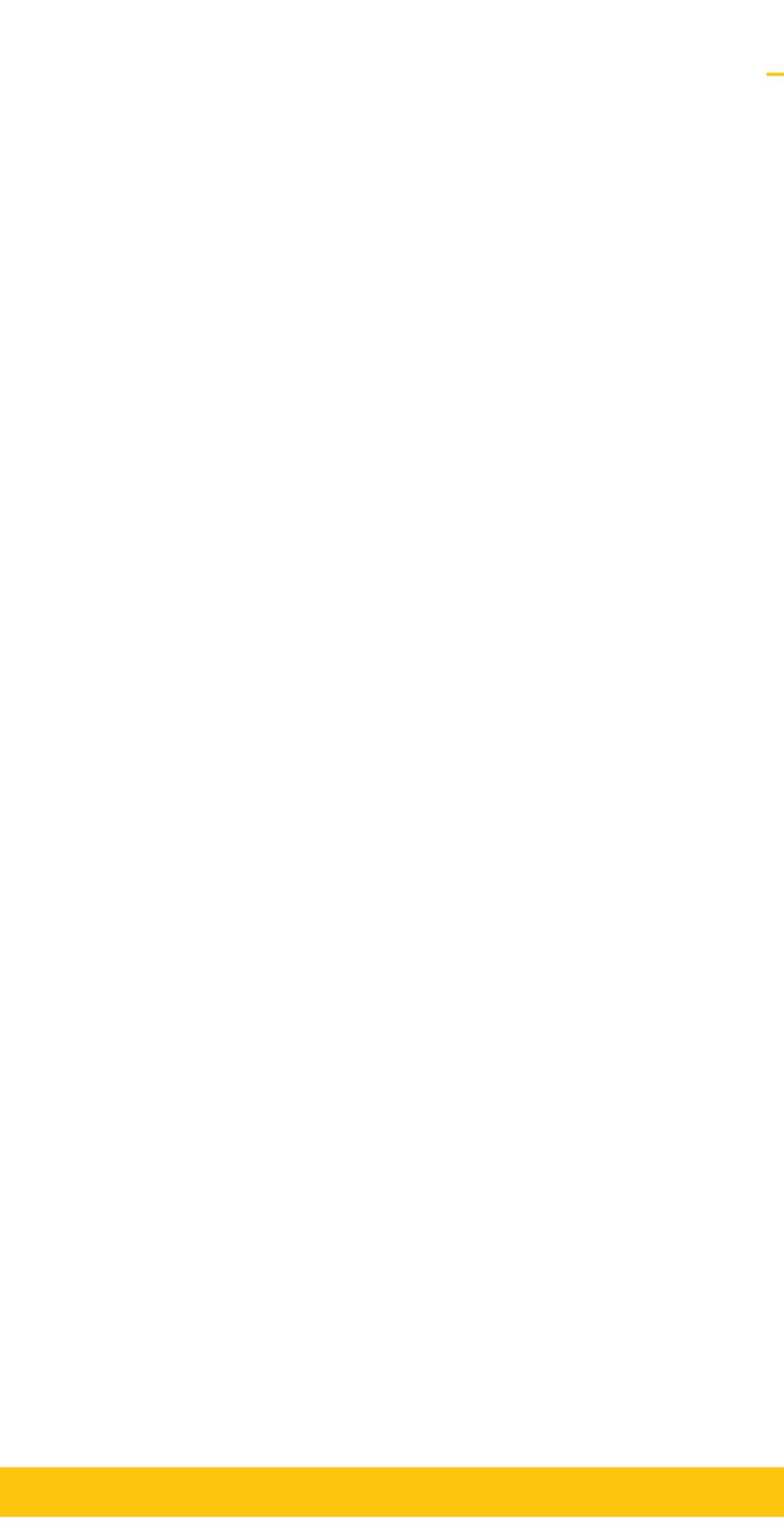
J. Kentenich, 18.10.1914

I Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Úmluva
a záveza | ଅନ୍ତପାତ୍ର ଉତ୍ତରପତ୍ରକର୍ମକ | Alianza de amor | Aliança
re Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig
yêu Covenant of love | Przymierze miłości | Savez ljubavi | Aliança de
I Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Covenant of love
or | Aliança de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza
ng Pag-ibig | Umluva záveza | Liebesbündnis | Savez ljubavi | Giao
I Aliança de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza
ng Pa



Pilgern zum Urheiligtum
On Pilgrimage to the Original Shrine
Peregrinación al Santuario Original
Peregrinar ao Santuário Original

100 Schoenstatt
diebstbündnis
18.-X- 1914



■ PILGERN ZUM URHEILIGTUM

MIT FREUDE BRECHEN WIR AUF ZU DEINEM HEILIGTUM

„Ich freue mich, ich darf eintreten in das Haus unserer Königin, ich darf den heiligen Boden des kleinen Heiligtums berühren.“ (J. Kentenich)

GESANG AUS DEM ALten TESTAMENT

„Völker wandern zu deinem Licht und Könige zu deinem strahlenden Glanz. Blick auf und schau umher: Sie alle versammeln sich und kommen zu dir. Du wirst es sehen und du wirst strahlen, dein Herz bebt vor Freude und öffnet sich weit. Denn der Reichtum des Meeres strömt dir zu, die Schätze der Völker kommen zu dir. Deine Tore bleiben immer geöffnet. Sie werden bei Tag und bei Nacht nicht geschlossen, damit man den Reichtum der Völker zu dir hineinragen kann.“

(Jes 60, 3-5.11)

WIR SCHAUEN MIT P. KENTENICH AUF UNSER HEILIGTUM

„Im Schatten des Heiligtums sollen die Geschicke von Welt und Kirche auf Jahrhunderte wesentlich mitentschieden werden.“

„Vergessen Sie nicht, dass das Herz unserer ganzen Familie unser kleines Heiligtum ist. Dort sollten Sie geistig auch ständig zu Hause bleiben.“

„Wer ins Heiligtum kommt, das Heiligtum gläubig betritt, betend betritt, der darf erwarten, dass er ein helles Licht bekommt, in dem er die ganze Größe und Sendung der lieben Gottesmutter, vor allem in der heutigen Zeit, inne wird.“

„Ich muss an die Wirksamkeit der Gottesmutter im Kapellchen glauben. Wo ist der Grund für meinen Glauben? Das ist die Gründungsurkunde. Die ist im Himmel unterschrieben worden. Wie beweisen Sie mir das? Durch das, was alles schon geworden ist.“

EINE FAMILIE KOMMT NACH HAUSE

Liebe Dreimal Wunderbare Mutter, Königin und Siegerin von Schönstatt! Aus allen Erdteilen haben wir uns auf den Weg gemacht, um dir für 100 Jahre Liebesbündnis zu danken. Du bist der Schatz in unserer Mitte.

Als deine internationale Familie bitten wir dich:
Schenke uns in diesen Jubiläumstagen

die Gnade der Beheimatung

in deinem Heiligtum und in unserem familienhaften
Miteinander.

Wir bringen dir alles, was unser Leben ausmacht:
alle Menschen, die zu uns gehören und die wir dir
anempfehlen, unsere Freuden, Sorgen, Hoffnungen,
Ängste, Erfolge, Niederlagen, Talente, Schwächen,
Siege, Enttäuschungen, unsere Fehler und Sünden,
unsere ganz persönlichen Geschenke für dich.

In großem Vertrauen bitten wir dich: Schenke uns in
diesen Jubiläumstagen

die Gnade der Wandlung.

Hilf uns, unser Leben neu im Licht Gottes zu sehen
und unsere Herzen seiner Liebe zu öffnen.

Wir möchten nach diesen Jubiläumstagen anders nach
Hause fahren, als wir gekommen sind. Wir brechen
auf in ein neues Schönstatt-Jahrhundert.

Wir bitten dich: Schenke uns in diesen Jubiläumstagen

die Gnade der Sendung.

Wenn wir unsere Unterschriften unter die
Gründungsurkunde setzen, möchten wir dir
dadurch zum Ausdruck bringen: Wir sind deine neue
Generation. Im Liebesbündnis möchten wir uns dir
ganz zur Verfügung stellen und Schönstatt in die
Zukunft tragen. Sende uns.

WALLFAHRTSGEBET 2014

Liebe Mutter unseres Herrn und unsere Mutter!
Mit Freude brechen wir auf zu deinem Heiligtum!
Der Glaube von Pater Kentenich hat dich bewogen,
in Schönstatt dein Haus zu errichten.
Im Schatten deines Heiligtums
ist eine Familie geworden,
ein neuer spiritueller Weg in der Kirche,
ein Charisma mitten dieser Zeit.
Wir füllen die Krüge mit unseren Gaben:
mit Dankbarkeit und Reue,
mit Hingabe und Sehnsucht.
Wir bitten mit jedem Schritt auf unserem Pilgerweg:
Entfache in uns neu das Feuer der Liebe
zu dir, zu Pater Kentenich und zur Familie.
Gib Kraft zur Gestaltung einer Bündniskultur
in dieser Welt.
Erziehe uns zu deinen Missionaren
für dieses Jahrhundert.
Dein Bündnis unsere Mission!

**„DER ORT, AN DEM DU STEHST,
IST HEILIGER BODEN.“**
(Ex 3,5)

Gott wirkt an besonderen Orten – damals und heute. Die kleine Marienkapelle – ein heiliger Ort der Nähe Gottes. Heiligtum. Hier wirkt sie – Maria. Als Mutter, als Erzieherin. Hier verbindet sie uns tiefer mit ihrem Sohn Jesus Christus. Wir sind als Christen berufen, das Leben Jesu in seinen verschiedenen Etappen nachzuleben und IHM ähnlich zu werden. In Gebeten, die Pater Kentenich im Konzentrationslager Dachau verfasst hat, vergleicht er das Heiligtum mit „heiligen Orten“ im Leben von Jesus und Maria. Er lehrt uns so, auf Jesus und Maria zu schauen und ihnen nachzufolgen.

MARIA,

dein Heiligtum ist unser „Nazareth“.

Öffne uns für das Wirken Gottes in unserem Leben.

Dein Heiligtum ist unser „Bethlehem“.

Lass uns Christusträger sein, die IHN mitten
in unserer modernen Welt erfahrbar machen.

Dein Heiligtum ist unser „Nazareth“.

Segne alle Familien, und forme sie zu Orten,
in denen Heimat, Liebe, Sicherheit
und Orientierung erlebbar werden.

Dein Heiligtum ist unser „Tabor“.

Zeige uns die Herrlichkeit Gottes,
und wandle unser Leben im Licht Christi.

Dein Heiligtum ist unser „Bethanien“.

Lass uns erkennen,
auf was es in unserem Leben wirklich ankommt.

Dein Heiligtum ist unser „Golgotha“.

Hilf uns, unser Lebenskreuz immer
im Osterlicht zu sehen.

Dein Heiligtum ist unser „Coenaculum“.

Erflehe uns den Heiligen Geist, der alles neu macht.

Dein Heiligtum ist unser „Sion“.

Schenke uns eine tiefe Sehnsucht nach dem Himmel,
und öffne uns für die Realität der Übernatur
im Hier und Jetzt.

DIE „STUNDE NULL“ BERÜHREN - UNTERSCHREIBEN DER GRÜNDUNGSURKUNDE

Gott liebt das unscheinbare, stille Geschehen, in dem Großes seinen Anfang nimmt. So vollzog sich auch die „Stunde Null“ der Schönstattgeschichte ganz im Verborgenen. Pater Kentenich hielt den Jungen an diesem denkwürdigen 18. Oktober 1914 im neu hergerichteten Heiligtum einen Vortrag, der als „Gründungsurkunde“ in die Geschichte Schönstatts eingegangen ist. Hinter Pater Kentenich lagen Monate harten Ringens um das Erkennen der Pläne Gottes.

Der Text der Gründungsurkunde zeigt uns, dass das Ringen einer gläubigen Überzeugung gewichen ist. So nahm der Gründer die erste Gründergeneration hinein in seinen Glauben:

„Eine größere apostolische Tat können wir ohne Zweifel nicht vollbringen, ein kostbareres Erbe unseren Nachfolgern nicht zurücklassen, als wenn wir unsere Herrin und Gebieterin bewegen, hier in besonderer Weise ihren Thron aufzuschlagen, ihre Schätze auszuteilen und Wunder der Gnade zu wirken.“

(J. Kentenich, Gründungsurkunde, 18.10.1914)

„Ihre Herzen haben Feuer gefangen.“

Am Beginn des Pilgerweges zum Urheiligtum wird eine vergrößerte Kopie der Gründungsurkunde ausgestellt sein. Wir alle, die wir das Liebesbündnis erneuern, sind eingeladen, dieses Dokument zu unterschreiben und damit unser erneutes Ja zum Bündnis auszudrücken. Während der Liebesbündnisfeier am 18. Oktober schenken wir der Gottesmutter diese unsere Unterschriften und stellen uns ihr als neue Generation Schönstatts zur Verfügung.

„Mein Name – mein Bündnis“

- Was bedeutet es für mich persönlich, meinen Namen unter die Gründungsurkunde zu schreiben?
- Was lege ich in diese Unterschrift hinein?
- Was möchte ich der Gottesmutter für das neue Schönstatt-Jahrhundert schenken?
- Wie sieht meine Mitwirkung konkret aus?

„Wann ist die Gründungsurkunde unterzeichnet worden? Am 18. Oktober 1914. Wir haben dieses Jahr also Jubiläum.“ (J. Kentenich, Januar 1934)

WIR BRINGEN UNSERE BEITRÄGE

Leben in Fülle entsteht, wenn wir uns verschenken. Wer nur für sich lebt, dessen Menschsein verkümmert. Im Liebesbündnis mit der Gottesmutter ist uns ein Weg geschenkt, wie alles in unserem Leben zum Geschenk für andere werden kann. Alles, was wir der Gottesmutter geistig in die Hände legen, wird zum Segen.

„Wo wir auch stehen, es müsste uns der Gedanke Kraft geben: Mutter, du brauchst Beiträge zum Gnadenkapital. Ich schenke dir alles. Müsste es uns nicht drängen, wenn wir Gelegenheit haben, hineinzuhuschen in unser Heiligtum, um der Mutter die Opfer anzubieten? Je schlichter, desto besser! Sie ahnen gar nicht, Welch gewaltige Segensströme durch diese Opfergaben hineindringen in die Welt.“
(J. Kentenich)

Maria, unsere liebe Mutter und Königin!
Du lebst im Reichtum Gottes
und möchtest jeden Menschen beschenken.
Und du möchtest aus der verwandelnden Kraft
der Liebe heraus einen neuen Menschen
und eine neue Gesellschaft formen.
Doch du willst dies nicht allein tun,
du bittest uns um unsere Mitwirkung.

„Nichts ohne dich – nichts ohne uns.“

Der Krug in deinem Heiligtum erinnert uns daran.
Wir schenken dir unsere Opfer, Überwindungen,
unsere Reue, unser stetes mutiges Neubeginnen
und vor allem unsere Liebe.
Nimm unsere kleinen und großen Beiträge an
und wirke Wunder von deinem Heiligtum aus.

„Stellen Sie sich die Gottesmutter vor, wie sie wirklich ist! Sie ist eine lebendige Person, sie hat warme Augen, sie ist an mir ganz persönlich interessiert. Wenn sie schon hier auf Erden einen so hohen Preis bezahlt hat, was wird sie dann erst im Himmel für uns tun! Sie lässt uns jetzt nicht einfach allein, sie wacht über uns. Jede Minute tritt sie beim himmlischen Vater für unsere Interessen ein.“
(J. Kentenich)

VATERSYMBOL

In unserer Mitte ist das Vatersymbol, das Pater Kentenich für das Urheiligtum geschenkt hat. Dieses Symbol spricht zu uns vom Vatergott. Er ist ein Gott der Liebe, der uns in seinen Liebesstrom hineinziehen will. Es spricht zu uns auch von der Sendung der Gottesmutter, die sie vom Heiligtum aus durch das Liebesbündnis erfüllt:

„Das ist ja der Sinn des Liebesbündnisses mit der lieben Gottesmutter: Es soll der Ausdruck sein des Liebesbündnisses mit dem Vatergott, es soll zweitens die Sicherung sein für das Liebesbündnis mit dem Vater und drittens das Mittel, um das Liebesbündnis mit dem Vater unauslöschlich, unlösbar zu schließen.“

(J. Kentenich, 30.10.1966 in Köln)

Das Vatersymbol gibt zudem Zeugnis vom Charisma Pater Kentenichs, der im Liebesbündnis mit der Gottesmutter für ungezählt viele Menschen zu einem Abbild des liebenden und barmherzigen Vatergottes geworden ist. Ähnlich, wie Paulus von sich sagt:

„In Christus Jesus bin ich euer Vater geworden.“

(1 Kor 4,15)

„Ich weiß, dass du mein Vater bist,
in dessen Arm ich wohlgeborgen.
Ich will nicht fragen, wie du führst,
ich will dir folgen ohne Sorgen.
Und gäbest du in meine Hand mein Leben,
dass ich selbst es wende,
ich legt in kindlichem Vertraun
es nur zurück in deine Hände.“

KREUZ DER EINHEIT – WIR SIND GESANDT

Über dem Tabernakel des Urheiligtums steht das Original-Kreuz der Einheit. Gestaltet 1960 von P. Angel Vicente Cerró, aufgestellt im Heiligtum in Bellavista/Chile, das eng mit dem dritten Meilenstein der Schönstattgeschichte verbunden ist. Geschenk für den Gründer zum 80. Geburtstag, der es den Frauen von Schönstatt für das Heiligtum in Stuttgart schenkt. Hier steht es seit 1969. Millionenfach wurde es nachgebildet und weltweit verbreitet.

„Dann sagte er zu ihnen: Geht hinaus in die ganze Welt, und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen!“ (Mk 16,15)

Herr Jesus Christus,
wir schauen auf das Kreuz der Einheit.
Es spricht von deiner erlösenden Liebe,
die alles geschenkt hat für uns.

Und es spricht von deiner Mutter.
Sie ist deine treue Jüngerin und Gefährtin.
Sie lebt ganz für dich und dein Reich.

Unzertrennliche Einheit zwischen dir, Herr, und ihr.
Im Liebesbündnis mit ihr finden wir den Weg zu dir.
Im Liebesbündnis mit ihr sollen wir
zum „Licht der Welt“ und „Salz der Erde“ werden.
Im Liebesbündnis mit ihr sind wir gerufen,
der Welt dein Antlitz aufzuprägen.

Sende uns, Herr!

ICH SCHENKE DIR EIN LICHT

Ein Licht,
eine Kerze,
eine Flamme, die ständig brennt.
Ich bringe sie zu dir ins Heiligtum
und bitte: Maria, Mutter, hilf mir!
Hilf denen, die Licht brauchen in ihrem Leben!
Du wirst helfen.
So „brennend“ wie die Kerze
sind meine Anliegen in deinen Augen.
Heilige Maria, bitte für uns! Schenke dein Licht!

■ ON PILGRIMAGE TO THE ORIGINAL SHRINE

FULL OF JOY WE SET OUT TO YOUR SHRINE.

"I am delighted that I can enter the home of our Queen, I can touch the ground of our small little shrine." (J. Kentenich)

SONG FROM THE OLD TESTAMENT

Nations will come to your light, and kings to the brightness of your dawn. Lift up your eyes and look about you: all assemble and come to you; your sons come from afar, and your daughters are carried on the hip. Then you will look and be radiant, your heart will throb and swell with joy; the wealth on the seas will be brought to you, to you the riches of the nations will come. Your gates will always stand open they will never be shut, day or night, so that people may bring you the wealth of the nations. (Is 60: 3-5, 11)

WITH FATHER KENTENICH WE LOOK TOWARDS OUR SHRINE

"In the shadow of the shrine the fate of the world and Church over hundreds of years to come will be essentially decided."

"Do not forget that the heart of our entire family is our little shrine. It is there that you should be continuously in spirit, at home."

"Whoever comes to the shrine, enters the shrine in faith, in prayer, can expect to receive a great light which reveals the greatness and mission of Our Lady, especially in today's world."

"I need to believe in the reality of Our Lady working in the shrine. Where is the basis of my faith? It is the founding documents. They have been signed in heaven. How do they prove this to me? Through all that has developed."

A FAMILY IS COMING HOME

Dear Mother Thrice Admirable, Queen and Victress of Schoenstatt, from every corner of the earth we have set out to thank you for 100 years covenant of love. You are the treasure in our midst.

As an international family we ask you: Grant us the
grace of being at home

in your shrine and with each other during these jubilee days. We bring everything to you that is important in our life:

All those who belong to us and all we want to place into your care: our friends, our worries, our hopes, our successes and failures, our talents and weaknesses, our victories and disappointments, our mistakes and our sins, our very personal gift to you.

With great trust we ask: Grant us the
grace of transformation

during these jubilee days. Help us to see our life in the light of God and to open our hearts to your love. We want to return home after these jubilee days different to how we arrived. We are setting forth into a new Schoenstatt century.

We ask you: Grant us the
grace of mission

consciousness during these jubilee days. When we sign the founding document we want to express that we are a new generation. In the covenant of love we want to give ourselves completely to you and to carry Schoenstatt into the future. Send us forth.

PRAYER OF PILGRIMAGE 2014

Dear Mother and Mother of our Lord!
With great joy we start out on our pilgrimage to your shrine.
Father Kentenich's faith inspired you to set up your home in Schoenstatt.
In the shadow of this shrine a family was born, a new spiritual way within the Church, a charism in the midst of our time.
We want to fill the jars with our gifts: with our gratitude and repentance, with our surrender and longing.
With every step we take on our pilgrim way, we ask you: Enkindle in us anew the fire of love for you, for Father Kentenich and for our family.
Mother, give us the strength to spread a covenant culture in our world today and educate us to be your true missionaries for this century.

Your covenant - our mission!

"THE PLACE WHERE YOU ARE STANDING IS HOLY GROUND."
(Exodus 3:5)

God is active in special places, then and now. This little Marian chapel is a holy place in the name of God – a shrine. From here Mary works as a mother and educator. She binds us closer to her Son Jesus Christ. As Christians we are called to follow Jesus through the different steps of His life and to be like HIM. In the prayers which Father Kentenich composed in the concentration camp at Dachau, he compared the shrine to the holy places in the life of Jesus and Mary. He taught us to look to Jesus and Mary and to follow them.

MARY,

Your shrine is our Nazareth.

Open our hearts for God's work in our life.

Your shrine is our Bethlehem.

May we be Christ bearers
who help make HIM a reality in our world today.

Your shrine is our Nazareth.

Bless all families and may they become a place
to be at home in, a place of protection,
of love and direction for all.

Your shrine is our Tabor

Show us the glories of God
and transform our life in the light of Christ.

Your shrine is our Bethany

May we always recognize
in our life what the most important thing is.

Your shrine is our Golgotha

Help us to see the cross of our life
in the light of Easter.

Your shrine is our Cenacle

Send us the Holy Spirit who makes all things new.

Your shrine is our Sion

Grant us a deep longing for heaven
and open our hearts to see the reality
of the divine here and now.

TO BE IN CONTACT WITH THE ZERO HOUR – SIGNING OF THE FOUNDING DOCUMENT

God loves the insignificant, quiet events, out of which all great things grow. This is how the zero hour of our Schoenstatt history ticked, completely hidden. Father Kentenich gave the young boys a talk, known in Schoenstatt history now as the founding document. Behind this talk were long months of struggle to recognize God's plans. The text of the founding document shows that this struggle of faith melted. The founder invited the first founding generation to share in his faith.

"We could by no means fulfil such a greater apostolic task, leave a more precious inheritance than to invite our Mother and Queen to take up her throne here in a special way, to distribute her treasure and work miracles of grace."

(J. Kentenich, Founding Document, 18.10.1914)

"Their hearts caught fire."

At the start of our pilgrim way to the Original Shrine we will see an enlarged version of the founding document. All of us here are invited to renew the covenant of love and to sign this document as a symbol of this renewal. During the covenant of love celebration on the 18th October we will present this document with all the signatures as the new Schoenstatt generation to the Blessed Mother in the shrine.

"My name - my covenant"

- What does it mean to me personally to sign the founding document?
- What intentions are behind my signature?
- What gift do I want to give the Blessed Mother for the new Schoenstatt century? What does my deed look like?

"When was the founding document signed? On 18th October 1914. And this year we have a jubilee."

(J. Kentenich, January 1934)

WE BRING OUR CONTRIBUTIONS

Life in fullness is when we give of ourselves. Whoever lives only for himself loses with time his humanity. The covenant of love with Our Lady is a way for us to make all we receive into a gift for others. Everything we place spiritually into Our Lady's hands becomes a blessing.

"No matter where we are, the covenant should always encourage and strengthen us: Mother you need contributions to the capital of grace. I give all to you. Should we not be driven by the idea to quickly rush into the shrine at every opportunity in order to give our sacrifices to Our Lady? The simpler the better. You have no idea just how much the stream of grace flows from our sacrifices into the world." (J. Kentenich).

Mary, our Mother and Queen,
You live in God's wealth
and want to spoil every person.
You also want to form new people
for a new society out
of the transforming power of love.
However, you do not wish to do this alone,
you ask for our help.

Nothing without you - nothing without us.

The jar in the shrine reminds us of this.
We give you all our sacrifices,
our struggles to overcome things, our remorse,
our continuous striving to begin anew,
and also our love.
Accept all our large and small contributions
and work miracles from your shrine.

"Just imagine Our Lady in front of you as she really was. She is a living person; she has warm eyes and is personally interested in me. If she paid such a high price while here on earth just how much will she do for us in heaven. She will not simply leave us alone, she watches over us. Every minute she speaks up for us and our interests before our heavenly Father."
(J. Kentenich)

FATHER SYMBOL

The father symbol is in our midst which Father Kentenich gave to the Original Shrine. This symbol reminds us of God the Father. He is a God of love who wants to draw us into his stream of love. It reminds us of the mission of the Blessed Mother which she fulfills in the shrine through the covenant of love:

"That is the meaning of the covenant of love with the Blessed Mother: It should be an expression of the covenant of love with God the Father. Secondly it should be a security for the covenant of love with the Father and thirdly it should be a way to indissolubly seal the covenant of love with the Father."

(J. Kentenich)

Furthermore the father symbol testifies to the charism of Father Kentenich who through the covenant of love became for many people a reflection of the all loving merciful Father-God. Just as St. Paul said of himself:

"For in Christ Jesus I became your father."

(1 Cor. 4:15)

"I know you are my father
in whose arms I am secure.
I will not ask how you are going to lead me;
I will follow you without question.
And even if you gave my life into my own hands
I would give it back to you with childlike trust."

CROSS OF UNITY – WE ARE SENT FORTH

Above the tabernacle in the Original Shrine is the cross of unity. This was first created in 1960 by Father Angel Vicente Cerró and erected in the shrine in Bellavista/Chile. It is strongly connected with the third milestone of Schoenstatt's history. It was a gift to our founder on his 80th birthday who then gave it to the Ladies of Schoenstatt for their shrine in Stuttgart. It has now been in this shrine since 1969 and has been copied a million times over throughout the world.

“He said to them, ‘Go into all the world and preach the gospel to all creation.’ (Mark 16:15)

Lord, Jesus Christ,
We look at the cross of unity.
It tells of your redemptive love
which gives all to us.
It also tells us of your Mother.
She is your true disciple and companion.
She lived only for you and your realm.
There is an inseparable unity between You,
Lord and her.
Through the covenant of love with her
we find our way to You.
Through the covenant of love with her
we should become the light of the world
and the salt of the earth.
Through the covenant of love with her
we are called to imprint Your face on our world.
Send us forth, Lord!

I AM GIVING YOU A LIGHT

A light,
a candle,
a flame that continuously burns.
I take it to you into the shrine
and pray: Mother Mary, help me.
Help all those who need your light in their life.
You will help!
My intentions are burning
just like this candle in your eyes.
Holy Mary, pray for us. Give us your light.

PEREGRINACIÓN AL SANTUARIO ORIGINAL

CON ALEGRÍA PEREGRINAMOS A TU SANTUARIO

“Me alegro de poder entrar en la casa de nuestra Reina, puedo tocar el suelo sagrado del pequeño Santuario.”
(J. Kentenich)

CÁNTICO DEL ANTIGUO TESTAMENTO

“Caminarán las naciones a tu luz, y los reyes al resplandor de tu alborada. Alza los ojos en torno y mira: todos se reúnen y vienen a ti. Tú entonces al verlo te pondrás radiante, se estremecerá y se ensanchará tu corazón porque vendrán a ti los tesoros del mar, las riquezas de las naciones vendrán a ti. Abiertas estarán tus puertas de continuo; ni de día ni de noche se cerrarán, para dejar entrar a ti las riquezas de las naciones, traídas por sus reyes.”

(Isaías 60,3-5.11)

CON EL PADRE MIRAMOS HACIA NUESTRO SANTUARIO

“A la sombra del Santuario se co-decidirán esencialmente los destinos de la Iglesia y del mundo por siglos.”

“No olviden que nuestro pequeño Santuario es el corazón de toda nuestra Familia. Espiritualmente siempre debieran estar allí como en casa.”

“Quien entra al Santuario, quien ingresa creyentemente en él, quien ingresa orando a él, puede esperar recibir una luz clara que le permite percibir toda la grandeza y la misión de la Virgen María, sobre todo en el tiempo actual.”

“Tengo que creer en la acción de la Mater en el Santuario. ¿Cuál es el fundamento de mi fe? El Acta de Fundación. Ella fue firmada en el cielo. ¿Cómo me lo demuestra? A través de todo lo que ya ha surgido aquí.”

UNA FAMILIA LLEGA A CASA

¡Querida Madre, Reina y Victoriosa Tres Vices Admirable de Schoenstatt! Desde todos los continentes nos hemos puesto en camino, para agradecerte por los 100 años de la Alianza de Amor. Tú eres el tesoro en medio nuestro.

Como tu Familia Internacional te pedimos: regálanos en estos días de jubileo la

gracia del cobijamiento

en tu Santuario y en nuestros encuentros como Familia.

Te traemos todo lo que conforma nuestra vida: a todas las personas que pertenecen a nuestra familia y que te encomendamos en este momento, te traemos a nuestros amigos, nuestras preocupaciones, esperanzas, temores, éxitos, fracasos, nuestras faltas y pecados, nuestros regalos personales.

Con gran confianza te pedimos: en estos días jubilares, regálanos la

gracia de la transformación.

Ayúdanos a ver nuevamente nuestra vida a la luz de Dios y a abrir nuestros corazones a su amor.

Luego de estos días de celebración, queremos volver transformados a nuestros hogares. Estamos iniciando un nuevo siglo de Schoenstatt.

Te pedimos: regálanos en estos días de jubileo la

gracia del envío.

Al poner nuestra firma en el Acta de Fundación, queremos decirte: somos tu nueva generación. En Alianza de Amor queremos ponernos totalmente a tu disposición y llevar a Schoenstatt hacia el futuro. ¡Envíanos!

ORACIÓN DE PEREGRINACIÓN 2014

Querida Madre del Señor y Madre nuestra:
Con alegría peregrinamos a tu Santuario.
La fe providencial del Padre Kentenich
te motivó a construir una casa en Schoenstatt.
A la sombra de tu Santuario surgió una Familia,
un nuevo camino espiritual en la Iglesia
y un carisma para nuestro tiempo.
Llenamos las vasijas del Santuario
con nuestros dones: con el agradecimiento
y la entrega, con el arrepentimiento y el anhelo.
Te pedimos con cada paso de nuestra peregrinación:
aviva nuevamente en nosotros el fuego del amor
a ti, a la Familia y al Padre Kentenich.
Danos fuerza para plasmar
una cultura de Alianza en nuestro mundo,
edúcanos para ser tus misioneros de este siglo.

¡Tu Alianza – nuestra Misión!

“EL LUGAR QUE PISAS ES TIERRA SANTA” (Ex 3,5)

Dios actúa en lugares especiales ayer y hoy. La pequeña capillita de María, un lugar sagrado de la cercanía de Dios, un Santuario, María actúa aquí como Madre y Educadora. Aquí nos une profundamente con su Hijo Jesús. Como cristianos, estamos llamados a reproducir la vida de Jesús en sus distintas etapas, para asemejarnos a Él. En las oraciones que escribiera el P. Kentenich en el campo de concentración de Dachau, compara el Santuario con “lugares sagrados” de la vida de Jesús y de María. Así nos enseña a mirar a Jesús y a María, y a seguirlos.

MARÍA,

tu Santuario es nuestro “Nazaret”.

Ábrenos para el actuar de Dios en nuestra vida.

Tu Santuario es nuestro “Belén”.

Concédenos ser portadores de Cristo
en medio de nuestro mundo moderno,
para que así otras personas lo puedan experimentar.

Tu Santuario es nuestro “Nazaret”.

Bendice a todas las familias y haz de ellas
lugares donde se experimente hogar, amor,
seguridad y orientación.

Tu Santuario es nuestro “Tabor”.

Muéstranos la gloria de Dios
y transforma nuestra vida en luz de Cristo.

Tu Santuario es nuestro “Betania”.

Haznos reconocer lo que verdaderamente importa
en nuestra vida.

Tu Santuario es nuestro “Gólgota”.

Ayúdanos a ver siempre nuestra cruz
en la luz pascual.

Tu Santuario es nuestro “Cenáculo”.

Implora para nosotros el Espíritu Santo,
que hace nuevas todas las cosas.

Tu Santuario es nuestro “Sión”.

Concédenos un profundo anhelo por el cielo
y abre para nosotros la realidad de lo sobrenatural
en nuestro aquí y en nuestro ahora.

LA “HORA CERO” – FIRMA DE LA PRIMERA ACTA DE FUNDACIÓN

Dios ama los acontecimientos insignificantes, silenciosos. Allí tiene su origen lo grande. Así también se realizó la “hora cero” de la historia de Schoenstatt, muy ocultamente. En aquel memorable 18 de octubre de 1914, en una capillita recién acondicionada, el P. Kentenich dio una conferencia a los jóvenes, la cual entró en la historia de Schoenstatt como “Acta de Fundación”. Detrás de esta plática del P. Kentenich

había largos meses de dura lucha por descubrir el plan de Dios. El texto del Acta de Fundación nos permite darnos cuenta que la lucha previa dio paso a una convicción creyente. Así, el Fundador incorporó a la generación fundadora en su propia fe:

“Sin duda alguna no podríamos realizar una acción apostólica más grande, ni dejar a nuestros sucesores una herencia más preciosa que inducir a nuestra Señora y Soberana a que erija aquí su trono de manera especial, que reparta sus tesoros y obre milagros de gracia.” (J. Kentenich, Acta de Fundación, 18.10.1914)

“¡Ya están ardiendo sus corazones!”

En el lugar donde comienza la peregrinación al Santuario Original, habrá una copia ampliada del Acta de Fundación. Todos nosotros, los que renovamos la Alianza de Amor, estamos invitados a firmar este documento y expresar así nuestro renovado Sí a la Alianza. Durante la celebración de la Alianza, el 18 de octubre, le regalaremos a la Mater estas firmas, poniéndonos a disposición suya como la nueva generación de Schoenstatt.

“Mi nombre – mi Alianza”

- ¿Qué significa personalmente para mí, poner mi nombre en el Acta de Fundación?
- ¿Qué incorporo en esta firma?
- ¿Qué deseo regalarle a la Mater para los nuevos cien años de Schoenstatt? ¿Cuál es mi colaboración concreta?

“¿Cuándo se firmó el Acta de Fundación? El 18 de octubre de 1914. Es decir, este año celebramos jubileo.” (J. Kentenich, Enero 1934)

ENTREGAMOS NUESTROS APORTES

La vida en plenitud surge cuando nos regalamos. Quien sólo vive para sí mismo, atrofia su crecimiento como persona. En la Alianza de Amor con la Mater se nos ha regalado un camino que nos hace descubrir cómo todo lo que sucede en nuestra vida puede convertirse en regalo para los demás. Todo lo que ponemos espiritualmente en las manos de la Mater, se convierte en bendición.

“El siguiente pensamiento debiera darnos fuerza donde sea que nos encontremos: Mater, tú necesitas contribuciones para el capital de gracias. Te lo regalo todo. ¿No tendría que impulsarnos este pensamiento a correr rápidamente a nuestro Santuario, en cuanto tengamos oportunidad, para ofrecerle a la Mater el sacrificio? ¡Cuanto más simplemente lo hagamos, tanto mejor! No se imaginan qué poderosa corriente de gracias penetra en el mundo a través de estos sacrificios.” (J. Kentenich)

¡María, nuestra querida Madre y Reina!
Tú vives en la abundante riqueza de Dios
y quieres regalarla a cada persona.
También quieres formar un hombre nuevo
y una nueva comunidad
mediante la fuerza transformadora del amor.
Sin embargo, no quieres hacerlo sola.
Tú pides nuestra colaboración.

“Nada sin ti – nada sin nosotros”.

La vasija en el Santuario nos quiere recordar esto.
Te regalamos nuestros sacrificios,
nuestros esfuerzos por superarnos,
nuestro arrepentimiento, nuestro constante
y decidido comenzar de nuevo y, por sobre todo,
nuestro amor. Recibe nuestras pequeñas y grandes
contribuciones y realiza milagros desde tu Santuario.

“Imagínense a la Santísima Virgen tal como realmente es. Se trata de una persona viva, tiene ojos cálidos, está muy interesada por mí, personalmente. Si ya aquí en la tierra pagó un precio tan alto, ¡qué no hará por nosotros en el cielo! Ahora no nos deja solos, Ella vela por nosotros. Cada minuto se presenta ante el Padre celestial llevando nuestros intereses.” (J. Kentenich)

SÍMBOLO DEL PADRE

En medio nuestro se encuentra el Símbolo del Padre que el P. Kentenich regalara para el Santuario Original. Este símbolo nos habla de Dios Padre. Él es un Dios de amor que nos quiere incorporar en su corriente de amor. También nos habla de la misión de la Santísima Virgen, la que realiza desde el Santuario, a través de la Alianza de Amor:

“Éste es el sentido de la Alianza de Amor con nuestra querida Mater: debe ser expresión de la Alianza de Amor con el Padre Dios, en segundo término, debe ser seguro de la Alianza de Amor con el Padre, y tercero, el medio para sellar indeleble y perdurablemente la Alianza de Amor con el Padre Dios.” (J. Kentenich)

El Símbolo del Padre da también testimonio del carisma del P. Kentenich quien, en Alianza de Amor con la Mater, se convirtió para innumerables personas en imagen del Dios Padre misericordioso y lleno de amor. En forma similar a lo que dice San Pablo de sí mismo:

“En Cristo Jesús he llegado a ser vuestro padre.”

(1 Cor 4,15)

“Sé que eres mi Padre,
en cuyos brazos estoy cobijado.
No preguntaré cómo me conduces,
sólo quiero seguirte sin preocuparme por nada.
Y si pusieras mi vida en mis manos,
para que yo la dirija,
lleno de confianza filial,
la devolvería a tus manos.”

CRUZ DE LA UNIDAD – SOMOS ENVIADOS

Sobre el tabernáculo del Santuario Original se encuentra la Cruz de la Unidad Original. Modelada en 1960 por el P. Ángel Vicente Cerró, fue colocada en el Santuario de Bellavista, Chile, el cual está estrechamente unido con el tercer hito de la historia de Schoenstatt. Fue regalada al Fundador para su cumpleaños 80, quien, a su vez, la regaló al Instituto Nuestra Señora de Schoenstatt, para el Santuario en Stuttgart. Allí se encuentra desde 1969. Ha sido copiada millones de veces y se ha difundido por todo el mundo.

“Entonces les dijo: ¡Id por todo el mundo y proclamad la Buena Nueva a toda la creación!” (Mc 16,15)

Señor Jesucristo,
queremos mirar la Cruz de la Unidad.
Nos habla de tu amor redentor,
que todo lo ha regalado por nosotros.
Y nos habla de tu Madre,
que vive sólo para ti y tu Reino.
Unidad inseparable entre Tú, Señor, y Ella.
En Alianza de Amor con Ella
encontramos el camino hacia Ti.
En Alianza de Amor con Ella podemos llegar
a ser “luz del mundo” y “sal de la tierra”.
En Alianza de Amor con Ella
estamos llamados a imprimir tu rostro en el mundo.
¡Envíanos, Señor!

TE REGALO UNA LUZ

Una luz,
un cirio,
una llama que arde siempre.
Te la traigo al Santuario
y te pido: ¡Madre María, ayúdame!
Ayuda a los que necesitan una luz en su vida.
Tú nos ayudarás.
Tan “ardientes” como el cirio
son mis peticiones a tus ojos.
Santa María, ¡ruega por nosotros! ¡Regálanos tu luz!

PEREGRINAÇÃO AO SANTUÁRIO ORIGINAL

COM ALEGRIA PEREGRINAMOS AO TEU SANTUÁRIO

“Alegro-me, pois posso entrar na casa da nossa Rainha, posso tocar o solo sagrado do pequeno Santuário.”
(J. Kentenich)

CÂNTICO DO ANTIGO TESTAMENTO

“As nações caminharão à tua luz, e os reis ao esplendor da tua aurora. Levanta os olhos e vê à tua volta: todos esses se reuniram para vir ao teu encontro. Os teus filhos chegam de longe, e as tuas filhas são transportadas nos braços. Quando vires isto, ficarás radiante de alegria; o teu coração palpitará e se dilatará, porque para ti afluirão as riquezas do mar, e a ti virão os tesouros das nações. As tuas portas estarão sempre abertas, não se fecharão nem de dia nem de noite, para te trazerem as riquezas das nações, acompanhadas dos seus reis.” (Is 60, 3-5.11).

COM O PE. KENTENICH OLHAMOS PARA O NOSSO SANTUÁRIO

“À sombra do Santuário, devem ser codecididos substancialmente os destinos do mundo e da Igreja, por séculos.”

“Não se esqueçam de que o coração de toda a nossa Família é o nosso pequeno Santuário. Aí devem permanecer também espiritualmente em casa.”

“Quem entra no Santuário, quem com fé e em oração pisa o solo do Santuário, pode esperar que receba um luz bem clara, na qual se apercebe de toda a grandeza e missão da querida Mãe de Deus, acima de tudo no tempo de hoje.”

“Tenho de acreditar na atuação de Nossa Senhora no Santuário. Onde estão as razões da minha fé? É o Documento de Fundação. Ele foi assinado no céu. Como é que me podem provar isso? Através de tudo o que já se fez.”

UMA FAMÍLIA VOLTA PARA CASA

Querida Mãe, Rainha e Vencedora Três Vezes Admirável de Schoenstatt! De todos os continentes pusemo-nos a caminho para te agradecer por 100 anos de Aliança de Amor. Tu és o tesouro no meio de nós.

Como Família Internacional, pedimos-te: Concede-nos nestes dias de Jubileu a

graça do acolhimento

no teu Santuário e na nossa comunhão familiar.

Trazemos-te tudo o que faz parte das nossas vidas: todas as pessoas ligadas a nós e que recomendamos ao teu coração, as nossas alegrias, preocupações, esperanças, angústias, êxitos, fracassos, talentos, fraquezas, vitórias, desilusões, os nossos erros e pecados, o nosso presente bem pessoal para ti.

Com grande confiança pedimos-te: concede-nos nestes dias de Jubileu a

graça da transformação.

Ajuda-nos a ver de novo as nossas vidas à luz de Deus e a abrirmos os nossos corações ao seu amor.

No final destes dias de Jubileu gostaríamos de regressar a casa diferentes do que viemos. Vamos entrar para um novo século de Schoenstatt.

Por isso, pedimos-te: concede-nos nestes dias de Jubileu a

graça da missão.

Ao colocarmos as nossas assinaturas no Documento de Fundação, queremos expressar com isso: somos a tua nova geração. Na Aliança de Amor, queremos estar inteiramente à tua disposição e levar Schoenstatt ao futuro. Envia-nos.

ORAÇÃO DE PEREGRINAÇÃO 2014

Querida Mãe, Rainha e Vencedora
Três Vezes Admirável de Schoenstatt!
Com alegria, peregrinamos ao teu Santuário.
A fé do Padre Kentenich te moveu
a estabelecer em Schoenstatt a tua morada.
À sombra do teu Santuário, surgiu nossa Família,
um novo caminho espiritual na Igreja,
e um carisma para o nosso tempo.
Enchemos a talha do Santuário
com nossos dons para o Capital de Graças:
gratidão e entrega, arrependimento e projetos.
A cada passo de nossa peregrinação, nós te pedimos:
acende em nós o fogo do amor
a Ti, ao Pai e Fundador e à Família.
Concede-nos forças para promover neste mundo
uma Cultura da Aliança!
Educa-nos como teus missionários neste novo século!

Tua Aliança, nossa Missão!

**“O LUGAR ONDE ESTÁS
É UMA TERRA SANTA.”**
(Ex 3,5)

Deus atua em lugares especiais – outrora e hoje. A pequena capela mariana – um lugar sagrado da presença de Deus, um Santuário. Aqui, Ela atua – Maria. Como Mãe, como Educadora. Aqui, Ela vincula-nos mais profundamente ao seu Filho Jesus Cristo. Como cristãos somos chamados a reviver a vida de Cristo nas suas diversas etapas e tornar-nos semelhantes a ELE. Nas orações compiladas pelo Padre Kentenich no campo de concentração de Dachau, ele compara o Santuário com “lugares sagrados” da vida de Jesus e Maria. Deste modo, ensina-nos a olharmos para Jesus e Maria e seguirmos os seus passos.

MARIA,

O teu Santuário é para nós “Nazaré”.

Abre-nos para o atuar de Deus nas nossas vidas.

O teu Santuário é para nós “Belém”.

Torna-nos portadores de Cristo
que O levem para o meio do nosso mundo moderno.

O teu Santuário é para nós “Nazaré”.

Abençoa todas as famílias e faz delas lugares
onde se possa experimentar lar, amor,
segurança e orientação.

O teu Santuário é para nós “Tabor”.

Mostra-nos as glórias de Deus e transforma
as nossas vidas à luz de Cristo.

O teu Santuário é para nós “Betânia”.

Faz que reconheçamos o que, nas nossas vidas,
é realmente importante.

O teu Santuário é para nós “Gólgota”.

Ajuda-nos a vermos a cruz da nossa vida
sempre na luz pascal.

O teu Santuário é para nós “Cenáculo”.

Implora para nós o Espírito Santo que tudo renova.

O teu Santuário é para nós “Sião”.

Concede-nos um grande anseio pelo céu,
e abre-nos para a realidade sobrenatural,
aqui e agora.

TOCAR A “HORA ZERO” – ASSINAR O DOCUMENTO DE FUNDAÇÃO

Deus ama os acontecimentos silenciosos e insignificantes, dos quais algo de grande toma o seu início. Foi assim, totalmente no segredo, que aconteceu a “hora zero” na história de Schoenstatt. No memorável 18 de Outubro de 1914, no Santuário recém-restaurado, o Padre Kentenich deu aos jovens uma conferência que entrou na história de Schoenstatt como “Documento de Fundação”. Durante os meses que antecederam esse dia, o Padre Kentenich tinha passado por uma luta muito dura,

procurando reconhecer quais eram os planos de Deus. O texto do Documento de Fundação mostra-nos que as suas lutas deram lugar a uma convicção crente. O Fundador fez com que a primeira geração fundadora participasse da sua fé:

“Não podemos, sem dúvida, realizar uma ação apostólica maior, não podemos legar aos nossos sucessores uma herança mais valiosa, do que mover Nossa Senhora e Rainha a estabelecer aqui, de maneira especial, o seu trono, a distribuir os seus tesouros e a operar milagres da graça.”

(J. Kentenich, Documento de Fundação, 18-10-1914)

“Os vossos corações inflamaram-se.”

No princípio do caminho de peregrinação para o Santuário Original estará exposta uma cópia ampliada do Documento de Fundação. Todos nós que vamos renovar a Aliança de Amor estamos convidados a assinar este Documento e, com isso, expressar o nosso sim renovado à Aliança de Amor. No dia 18 de outubro, durante a Celebração da Aliança de Amor, ofereceremos a Nossa Senhora as nossas assinaturas, colocando-nos à sua disposição como nova geração de Schoenstatt.

„Meu nome – minha Aliança“

- O que significa para mim pessoalmente colocar a minha assinatura no do Documento de Fundação?
- O que quero unir a esta assinatura?
- O que quero oferecer a Nossa Senhora para o novo século de Schoenstatt? Como se pode concretizar a minha colaboração?

“Quando é que foi assinado o Documento de Fundação? A 18 de Outubro de 1914. Portanto, temos Jubileu este ano.” (J. Kentenich, janeiro de 1934)

TRAZEMOS AS NOSSAS CONTRIBUIÇÕES

Quando nos damos a nós mesmos, nasce vida em plenitude. Quem vive apenas para si, deixa definhar a sua humanidade. Na Aliança de Amor com Nossa Senhora temos uma possibilidade de tornar tudo na nossa vida em dádiva para os outros. Tudo o que depositamos espiritualmente nas mãos de Nossa Senhora, torna-se uma bênção.

“Não importa onde estamos. Um pensamento deve dar-nos força: Mãe, tu precisas de contribuições para o Capital de Graças. Ofereço-te tudo. Se tivermos oportunidade, não deveríamos sentir o impulso a fazermos uma pequena visita ao Santuário para oferecer à Mãe os nossos sacrifícios? Quanto mais singelo, tanto melhor! Vós não suspeitais que enormes torrentes de bênçãos entram no mundo através dessas dádivas sacrificiais.” (J. Kentenich)

Maria, nossa querida Mãe e Rainha!
Tu vives na riqueza de Deus
e queres presentear todos os homens.
Com a força transformadora do amor,
Tu queres formar um novo homem
e uma nova sociedade.
Mas não o queres fazer sozinha,
por isso pedes a nossa colaboração.

“Nada sem tí – nada sem nós.”

A talha no teu Santuário lembra-nos desta realidade.
Oferecemos-te os nossos sacrifícios,
o nosso arrependimento, a nossa coragem
de começar sempre de novo e, acima de tudo,
o nosso amor. Aceita as nossas pequenas
e grandes contribuições e realiza milagres
a partir do teu Santuário.

*“Imaginai Nossa Senhora assim como Ela é realmente!
Ela é uma pessoa viva, com um olhar caloroso. Ela interessa-se por mim bem pessoalmente. Se já na terra Ela pagou tão alto preço, o que não fará no céu por nós! Ela não nos abandonará, assim simplesmente. Ela vela por nós. Em cada minuto, Ela intercede junto do Pai do Céu em favor dos nossos interesses.”*

(J. Kentenich)

O SÍMBOLO DO PAI

O Símbolo do Pai que o Padre Kentenich ofereceu para o Santuário Original, está entre nós. Este Símbolo fala-nos de Deus Pai como um Deus de amor que nos quer introduzir nesta sua torrente de amor. O Símbolo fala-nos também da missão de Nossa Senhora, que Ela realiza a partir do Santuário através da Aliança de Amor:

“Este é o sentido da Aliança de Amor com Nossa Senhora: Ela é expressão da Aliança de Amor com Deus Pai; em segundo lugar, é um seguro para a Aliança de Amor com o Pai; e, terceiro, é um meio para selar a Aliança de Amor com o Pai de forma indelével, indissolúvel.” (J. Kentenich)

Além disso, o Símbolo do Pai testemunha o carisma do Padre Kentenich que, na Aliança de Amor com Nossa Senhora, se tornou para incontáveis pessoas uma imagem de Deus Pai de amor e misericórdia, a exemplo de S. Paulo que diz de si:

“Em Cristo Jesus tornei-me vosso pai.”
(1 Cor 4, 15)

“Eu sei que Tu és meu bom Pai
e em Teus braços me aconchegas.
Sem perguntar por onde vais,
quero seguir-Te sem receio.
E mesmo que ao meu dispor
deixasses minha própria vida,
repô-la-ia na Tua mão em confiança sem medida.”

CRUZ DA UNIDADE – SOMOS ENVIADOS

Sobre o tabernáculo do Santuário Original está a Cruz da Unidade original. Foi criada no ano de 1960 pelo P. Angel Vicente Cerró e colocada no Santuário de Bellavista/Chile, intimamente ligado ao terceiro Marco da história de Schoenstatt. Foi oferecida ao Fundador para o seu 80º aniversário. Este, por sua vez, a ofereceu ao Instituto Nossa Senhora de Schoenstatt para o Santuário de Stuttgart. Aí se encontra desde 1969. Foi reproduzida milhões de vezes e divulgada em todo o mundo.

“E disse-lhes: Ide pelo mundo inteiro, proclamai o Evangelho a toda a criatura!” (Mc 16, 15)

Senhor Jesus Cristo,
olhamos para a Cruz da Unidade.
Ela fala-nos do Teu amor redentor
que entregou tudo por nós.
E ela nos fala da Tua Mãe.
Maria é a Tua fiel discípula e companheira.
Ela vive inteiramente por Ti e o Teu Reino.
Há uma unidade indissolúvel entre Ti, Senhor, e Ela.
Na Aliança de Amor com Ela,
encontramos o caminho para Ti.
Na Aliança de Amor com Ela,
devemos tornar-nos “luz do mundo” e “sal da terra”.
Na Aliança de Amor com Ela,
estamos chamados a dar ao mundo o Teu rosto.
Envia-nos, Senhor!

OFEREÇO-TE UMA LUZ

Uma luz,
uma vela,
uma chama sempre acesa.
Eu a levo a ti que estás no Santuário e te peço:
Maria, Mãe, ajuda-me!
Ajuda a todos os que necessitam de luz
nas suas vidas!
Tu ajudarás.
Tão “ardentes” como a vela
são as minhas intenções aos teus olhos.
Santa Maria, roga por nós! Concede-nos a tua luz!

I firmly believe that no one will be lost
who remains faithful to the covenant of love.

*Ich glaube fest, dass
niemand verloren geht,
wer treu an seinem
dicken Bruder steht.*

Creo firmemente que nunca perecerá
quien permanece fiel a su Alianza de Amor.

Mohammed

Eu creio firmemente que jamais vai perecer,
quem permanece fiel à sua Aliança de Amor.

J. K.



Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Aliança de amor | Szlásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | Ljubeča zaveza de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Ljubeča zaveza | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Giao ước tình yêu | amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ước tình yêu | Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Al d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | Ali d'Amore | Úmluva lásky | Szeretetszövetség | Союз Любви | Tipan Giao ước tình yêu | Alianza de amor | Savez ljubavi | Ali lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan

DE

„Füllt die Krüge!“
Und sie füllten sie bis zum Rand.
Joh 2, 7

EN

"Fill the jars with water";
so they filled them to the brim.
John 2:7

ES

"Llenad las tinajas de agua."
Y las llenaron hasta el borde.
Juan 2, 7

PT

"Enchei as talhas de água."
E eles encheram-nas até em cima.
Jo 2, 7

Moderation | Presenter | Moderadores

Julia Götz, Deutschland

David Brähler, Deutschland

Musik | Music | Música

Choir Schoenstatt International 2014

Leitung: Sr. M. Tabea Platzer, Deutschland

I Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Úmluva
a zaveza | ଅନ୍ତରୀଳ ଉଟନପାଇକକେ | Alianza de amor | Aliança
re Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig
yêu Covenant of love | Przymierze miłości | Savez ljubavi | Aliança de
I Umluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Covenant of love
or | Aliança de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza
ng Pag-ibig | Ljubeča zaveza | Liebesbündnis | Savez ljubavi | Giao
I Aliança de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza
ng Pag-ibig | Aliança de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza
Aliança de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza



16. Oktober 2014
Willkommensfeier und heilige Messe

16th October 2014
Welcome Ceremony and Holy Mass

16 de Octubre de 2014
Celebración de Bienvenida y Santa Misa

16 de Outubro de 2014
Celebração de boas-vindas e Santa Missa

100 Schoenstatt
liebesbündnis
18.X. 1914

■ HEIMZUKOMMEN

ist etwas anderes als einen Besuch abzustatten. Wenn wir als Schönstattbewegung zum Jubiläumsfest an den Ursprungsort kommen, kommen wir nicht als Gäste. Wir alle können mit unserem Gründer von diesem „Land“ sagen: „Es ist mein Heimatland, mein Schönstattland.“

Nach dem Heimkommen der einzelnen Nationen ins Urheiligtum ist die Internationale Willkommensfeier der gemeinsame Auftakt unseres internationalen Jubiläumsfestes. Wir geben der Freude Raum, der Freude am Reichtum der Generationen und Nationen, den wir in diesen Tagen miteinander teilen. Bei aller Vielfalt sind wir eine Familie durch das Liebesbündnis.

Der Willkommensfeier schließt sich unmittelbar der Eröffnungsgottesdienst an, dem der Bischof der gastgebenden Diözese Trier, Dr. Stephan Ackermann, vorstehen wird.

Das Messformular „Maria von Kana“ erinnert an ein wesentliches Motiv der internationalen Jubiläumsvorbereitung: „Wir füllen die Krüge mit unseren Gaben: mit Dankbarkeit und Reue, mit Hingabe und Sehnsucht“ (Wallfahrtsgebet). Bei der Gabenbereitung werden von Vertretern der einzelnen Kontinente große Krüge nach vorn gebracht, in denen sich die vielen „Krugzettel“ befinden. Auf ihnen haben Menschen in aller Welt ihren Beitrag im Liebesbündnis notiert. So wie Maria in Kana ihren Sohn bewegte, Wasser in Wein zu wandeln, vertrauen wir, dass auf ihre Fürbitte unser Jubiläumseinsatz zu reichem Segen gewandelt wird. Die Lesung deutet diese Hoffnung auf die Segensströme von unseren Heiligtümern an: Die Vision vom heilbringenden Wasser, das unter der Tempelschwelle hervorströmt (Ez 47, 1-2.8-9.12).

■ COMING HOME

is very different to making a visit. When we come to our jubilee celebrations, to the place of our origin, as a Schoenstatt Movement we are not coming as guests. With our father and founder we can say of this country: "This is my home country, my Schoenstatt home."

Once all the nations have come home to the Original Shrine our international welcome celebration is the kickoff of our jubilee celebrations. We want to make room for our joy, the joy at the wealth of every generation and nation which we will share with each other during these days. Despite all our diversity we are one family through our covenant of love.

This welcome celebration is followed immediately by our opening Holy Mass whose main celebrant is Bishop Stephen Ackerman in whose diocese we are.

The Mass will be the Wedding Feast at Cana which reminds us of an essential part of our jubilee preparation: "We fill the jars with our gifts: with our gratitude and repentance, with our surrender and longing." (Pilgrim Prayer)

At the preparation of gifts representatives from the various continents will bring large jars to the front, which hold pieces of paper with our contributions. People from all over the world have written down their contribution. Just like Mary was able to move her Son to change water into wine so too, do we trust that on her intercession our jubilee gifts will bring many blessings. This reading points to the hope we have in the flow of blessings flowing from our shrines: I saw water coming out from under the threshold of the temple towards the east (for the temple faced east) (Ezechiel 47:1ff).

VOLVER A CASA

no es lo mismo que una visita cualquiera. Cuando venimos como Movimiento de Schoenstatt al lugar de origen, no lo hacemos como invitados. Con nuestro Fundador todos podemos decir que esta "tierra", "es mi terruño, es mi tierra de Schoenstatt".

Después de la llegada de cada país al Santuario Original comenzamos nuestro Jubileo con la celebración de bienvenida. Damos paso a la alegría, alegría de poder compartir con tantas naciones y generaciones. Pese a esta diversidad somos una Familia por la Alianza de Amor.

La celebración de bienvenida termina con la Santa Misa, presidida por el obispo Stephan Ackermann, de la diócesis de Tréveris.

El tema de la Misa, "María de Caná", nos recuerda un aspecto fundamental en la preparación de este Jubileo: "Llenamos las vasijas del Santuario: con el agradecimiento y la entrega, con el arrepentimiento y el anhelo" (oración de peregrinación). En el ofertorio, representantes de los 5 continentes llevarán al altar grandes vasijas llenas de capital de gracias. En ellas están los aportes de personas de todo el mundo. Así como María motivó a su Hijo en Caná a transformar el agua en vino, confiamos en que a través de su intercesión nuestra misión jubilar se convierta en ricas bendiciones. La lectura señala la esperanza en la corriente de bendiciones que nace de nuestros santuarios: la visión del agua salvadora que brota bajo el umbral del templo (Ez 47, 1-2.8-9.12).

VOLTAR A CASA

não é o mesmo que fazer uma visita qualquer. Quando viemos como Movimento de Schoenstatt ao lugar de origem, não o fazemos como convidados. Todos podemos nos referir a esta “terra”, com nosso Fundador, “é minha terra natal, minha terra de Schoenstatt”.

Com a celebração de Abertura e a chegada de cada país ao Santuário Original, demos início à nossa festa jubilar. Damos lugar à alegria de poder partilhar com tantas nações e gerações.

Apesar da diversidade cultural somos uma única família na Aliança de Amor. A celebração de abertura termina com a Santa Missa, presidida pelo bispo Stephan Ackermann, da diocese de Treves.

A missa mariana escolhida para este dia, “Bodas de Caná”, nos recorda um aspecto fundamental na preparação deste Jubileu: “Enchemos as talhas do Santuário com nossos dons para o Capital de Graças: agradecimento e entrega, arrependimento e projetos” (oração de peregrinação). No ofertório, representantes dos 5 continentes levarão ao altar grandes talhas cheias de capital de graças onde se encontram contribuições de pessoas do mundo inteiro. Assim como Maria motivou seu Filho em Caná a transformar a água em vinho, confiamos que, através de sua intercessão, nossa missão jubilar se converta em ricas bênçãos. A leitura indica a esperança na corrente de bênçãos que nasce de nossos santuários: a visão da água salvadora que brota da parte subterrânea do templo (Ez 47, 1-2.8-9.12).

- VORPROGRAMM
- PRE-PROGRAMME
- PRE-PROGRAMA
- PRÉ-PROGRAMAÇÃO

Lied | Hymn | Canto

Tu Alianza – nuestra misión, no. 1a

Open heaven, no. 65

Unser Weg bewegt, camino a Christo, no. 77

■ Wir sind da

Einfach jede und jeder hier ist ganz persönlich willkommen. Die Gottesmutter empfängt ihre Familie. Jeder Einzelne ist wichtig. Sollte es Sprachprobleme geben - die Gottesmutter versteht alles!

Rückblick auf den ersten Tag

Viele Pilger sind heute in das Urheiligtum gekommen. Die verschiedenen Pilgergruppen der Länder haben während der zurückliegenden Stunden die Gottesmutter begrüßt.

Helper am Urheiligtum erzählen von ihren Eindrücken.

■ We have arrived

Very simply everyone here is personally welcomed. The Blessed Mother welcomes her family. Each one of us is important. Should there be any language barriers – Our Lady understands everything and everyone!

Let's review our first day

Many pilgrims were in the Original Shrine today. Many pilgrim groups from many different countries have over the past few hours greeted Our Lady.

Our helpers at the Original Shrine will now give an account of some of their experiences.

■ Estamos aquí

Sean todos muy bienvenidos. María recibe a su familia. Cada uno es importante. No importan los idiomas, ¡Ella entiende todo!

Revisión del primer día

Muchos peregrinos llegaron hoy al Santuario Original. Los distintos grupos de peregrinos de cada país han saludado a la MTA en las últimas horas.

Los ayudantes que estaban junto al Santuario nos cuentan sus impresiones.

■ Estamos aqui

Sejam todos muito bem-vindos! Maria recebe sua família, pois para Ela cada um é importante independente do idioma! Isso não importa a Mãe de Deus entende todos!

Um olhar retrospectivo sobre o primeiro dia

Hoje, muitos peregrinos chegaram ao Santuário Original. Nas últimas horas, os diversos grupos de peregrinos dos países saudaram a MTA.

Voluntários que estavam no Santuário Original contam as suas impressões.

■ Blick auf die Vorbereitungsarbeiten

Dieses Fest ist lange und mit enormem Engagement von vielen vorbereitet worden. Film ab!

Film

„Ein Blick hinter die Kulissen.
Mitarbeiter, Helfer, Volontäre in Aktion“

Interview mit Volontären 2014

Im Februar kamen die ersten Volontäre nach Schönstatt. Mehr als 30 Volontäre aus verschiedenen Ländern arbeiteten mehrere Monate für das Jubiläumsfest. Einige geben Zeugnis von ihren Erfahrungen.

■ A look at all the preparatory work

This celebration is huge with a great amount of dedication given from those who have prepared it. Let the film begin!

Film

A look behind the scenes.

Staff, helpers, volunteers in action.

Interview with 2014 volunteers

The first volunteers arrived in Schoenstatt in February. More than 30 volunteers have now arrived here from many different countries and have been involved over several months in preparing all celebrations. Now we can see and hear a few of their testimonies about their experiences.

■ Mirada a los trabajos de preparación

Esta fiesta se ha ido preparando desde hace largo tiempo y con gran compromiso de muchos.

Video

“Una mirada tras bambalinas.

Trabajadores, ayudantes y voluntarios en acción”

Entrevista a los voluntarios 2014

En febrero llegaron los primeros voluntarios a Schoenstatt. Más de 30 voluntarios de distintos países trabajaron varios meses para la fiesta del jubileo. Algunos nos dan su testimonio.

■ Um olhar para os trabalhos de preparação

Esta Festa foi preparada já há muito tempo por muitas pessoas com um grande empenho.

Vídeo

“Um olhar atrás dos bastidores.

Colaboradores, ajudantes, voluntários em ação.”

Entrevista com Voluntários 2014

Em fevereiro chegaram os primeiros voluntários a Schoenstatt. Mais de 30 voluntários de diferentes países trabalharam durante vários meses na preparação da Festa Jubilar. Alguns deles nos dão seu testemunho.

Lied | Hymn | Canto

Ne félj

Fürchte dich nicht/Do not be afraid/No temas

Quem é esta Senhora, no. 69a

Wer nur ist diese Frau/Quién es esa Señora/Who is this gracious Lady

■ Einzug der Ur-Peregrina

Aus aller Welt strömen die Menschen in unsere Pilgerarena. Mit ihnen kommt ein hoher Guest. So ist es ihre Art: Die Gottesmutter mischt sich unter das Volk. Sie möchte nah bei uns sein. Sie ist mit uns unterwegs. Sie zieht nun – als pilgernde Mutter – mit uns als Pilger ein. Es ist die Pilgernde Gottesmutter, die Ur-Peregrina, die João Pozzobon 140 000 km zu den Menschen trug. In unzähligen Bildern ist sie zu Millionen Menschen unterwegs. Sie ist aus Brasilien, aus Santa Maria gekommen. Sie wird in diesen Jubiläumstagen unter uns sein. Wir werden sie und damit die ganze Kampagne mit nach Rom nehmen zu unserer Begegnung mit Papst Franziskus.

Begrüßen Sie jetzt mit uns die Ur-Peregrina!

■ The original Pilgrim Mother from Brazil enters

From all over the world you are streaming into the Pilgrim Arena and with you one very special guest. This is her way to simply arrive among the people. The Blessed Mother wants to be near us. She wants to be with us on our journey. She is now arriving just like any ordinary pilgrim as the Pilgrim Mother. This is the Pilgrim Mother which Pozzobon carried over 140,000km to so many people. And now her image is en-route to so many millions of people around the globe. She has come all this way from Brazil, from Santa Maria. She will remain with us during these jubilee days. We will then take her and the entire campaign to Rome to meet our Holy Father, Pope Francis. Let us greet our Pilgrim Mother!

■ Entrada de la Virgen Peregrina Original

Personas de todo el mundo acuden a nuestra Arena de Peregrinos. Con ellos llega una invitada muy importante. Así es su naturaleza: María se mezcla con la gente. Ella quiere estar cerca nuestro. Ella hace el camino con nosotros. Ahora Ella se instala, como Virgen Peregrina, entre nosotros como un peregrino más. Es la Virgen Peregrina Original, la que João Pozzobon llevó 140.000 km., hacia la gente. En incontables imágenes Ella visita a millones de personas. Ella ha venido desde Santa María, Brasil y estará junto a nosotros durante estos días. La llevaremos a Roma a nuestro encuentro con el Papa Francisco y con Ella a toda la Campaña.

¡Saludemos a nuestra Virgen Peregrina Original!

■ Entrada da Peregrina Original

Pessoas do mundo inteiro chegam à nossa Arena dos peregrinos e, com elas vem uma convidada muito importante. Ela vem como é a sua maneira de ser: Ela está no meio do povo. Ela quer estar perto de nós. Ela peregrina conosco e, neste momento, chega como Virgem Peregrina e permanece conosco como mais um peregrino. É a Mãe Peregrina Original, com quem João Pozzobon caminhou 140.000 km visitando famílias, escola e hospitais. Hoje, em incontáveis imagens, Ela continua a pôr-se a caminho para se encontrar com milhões de pessoas. Vinda de Santa Maria, Brasil, permanecerá conosco durante estes dias de festa e em seguida a levaremos, e com ela toda a Campanha, a Roma ao nosso encontro com o Papa Francisco. Acolhamos, juntos, nossa querida Mãe Peregrina Original!

Lied | Hymn | Canto

Hino da Mãe Peregrina: Mãe Admirável, no. 34

Hymne der Pilgernden Gottesmutter/Hymn for the Pilgrim Mother

- **WILLKOMMENSFEIER**
- **WELCOME CEREMONY**
- **CELEBRACIÓN DE BIENVENIDA**
- **CELEBRAÇÃO DE ABERTURA**

Lied | Hymn | Canto

Tu Alianza – nuestra misión, no. 1a, 1+2

■ Willkommen aus aller Welt

Die Fahnen aller anwesenden Länder werden von Schülerinnen der Schönstätter Marienschule aus Vallendar in die Arena getragen.

Moderation

Endlich ist es so weit: Wir sind alle zusammen. Als Familie. Als internationale Schönstattfamilie aus allen Kontinenten.

Willkommen in Schönstatt!

Willkommen am Urheiligtum!

Willkommen zur 100-Jahr-Feier!

Wir begrüßen alle Pilger hier in der Arena und ebenso herzlich alle, die rund um den Erdball durch die Übertragung mit uns verbunden sind.

Jede einzelne Nation ist hier zu Hause. Wir wollen einander herzlich willkommen heißen.

■ Welcome to all of you from all over the world

National flags of all those pilgrims present will be brought forth into the Pilgrim Arena by pupils from the Marian School.

Presenter

The time has now come and we are all here together as a family, as an international Schoenstatt family from all continents.

Welcome to Schoenstatt!
 Welcome to the Original Shrine!
 Welcome to our centenary celebrations!
 We warmly welcome all of you pilgrims here in our Pilgrim Arena and at the same time all of you around the globe who are with us and watching us via the transmission.
 Every nation is at home here. Let us welcome each other.

■ Bienvenida de todo el mundo

Alumnas del Colegio Mariano de Vallendar llevan las banderas de todos los países presentes a la Arena de Peregrinos.

Moderador

Finalmente hemos llegado. Estamos todos juntos, como familia. Como Familia Internacional de Schoenstatt de todos los continentes.

¡Bienvenidos a Schoenstatt!

¡Bienvenidos al Santuario Original!

¡Bienvenidos a la celebración de nuestros 100 años!

Saludamos a todos los peregrinos aquí en la Arena y también a todos los que se unen a esta celebración en todo el mundo a través de la transmisión.

Cada país está como en casa. Queremos darnos la bienvenida unos a otros.

■ Recepção dos peregrinos do mundo inteiro

As bandeiras de todos os países presentes são trazidas para a Arena por alunas do Colégio Mariano de Vallendar.

Moderador

Finalmente chegou a hora: Estamos todos reunidos como Família. Como Família de Schoenstatt Internacional, de todos os continentes.

Bem-vindos a Schoenstatt!

Bem-vindos ao Santuário Original!

Bem-vindos, para a Festa dos 100 anos.

Saudamos todos os peregrinos aqui na Arena,

mas também todos os que, no vasto mundo, nos acompanham através da transmissão.

Cada nação, individualmente, está em casa. Queremos acolher-nos mutuamente dando-nos as boas-vindas.

Willkommen | Welcome | Bienvenidos | Bem-vindos...

Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Costa Rica, Dominikanische Republik, Ecuador, Kolumbien, Mexiko, Panama, Paraguay, Peru, Puerto Rico, Uruguay, USA, Burundi, Kenia, Kongo, Nigeria, Südafrika, Zimbabwe, Australien und Neuseeland, Indien, Japan, Pakistan, Philippinen, Vietnam, Belgien, England, Frankreich, Italien, Irland, Kroatien, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, Schottland, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Weißrussland, Deutschland (8.9.2014)

Lied | Hymn | Canto

Tu Alianza – nuestra misión, no. 1a, 3+4

Film | Película | Filme

Vallendar/Schönstatt

■ Willkommen in Vallendar

Schönstatt gehört zur Stadt Vallendar, Landkreis Mayen-Koblenz, Bundesland Rheinland-Pfalz, Bistum Trier.

Moderation

Vallendar. Hier hat alles angefangen.
Ein Applaus für Vallendar!

Wir begrüßen Ehrengäste. Wir grüßen sehr herzlich den Bischof von Trier, Bischof Dr. Stephan Ackermann, der mit uns den Eröffnungsgottesdienst feiern wird. In Vertretung der Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz, Frau Malu Dreyer, ist Herr Staatssekretär Walter Schumacher zu uns gekommen. Frau Ministerpräsidentin wird am 18. Oktober zu uns kommen.

Mit besonderer Freude begrüßen wir heute die beiden, die in den vergangenen Jahren sehr viel eingesetzt haben, damit dieses Fest stattfinden kann: den Landrat Dr. Alexander Saftig und den Verbandsbürgermeister von Vallendar, Herrn Fred Pretz. Dass wir so froh und entspannt feiern können, das ist Ihr Verdienst. Vielen Dank. Mit Ihnen danken wir an dieser Stelle schon allen, die für unser Fest gearbeitet haben!

■ Welcome to Vallendar

Schoenstatt is part of the town of Vallendar in the municipality of Mayen-Koblenz in the State of Rhineland-Palatinate, Diocese of Trier.

Presenter

Vallendar - it was here that it all began.

Let's give a round of applause for Vallendar.

We would now like to welcome our special guests. With great joy we would like to welcome Dr. Stephan Ackermann, Bishop of the Diocese of Trier.

Representing Malu Dreyer the president for the State of Rhineland-Palatinate is the State Secretary Mr. Walter Schumacher. Mrs. Dreyer will be with us on 18th October.

With great joy we would like to welcome two people who have given us tremendous help and commitment over the past years to make this festival possible: County Commissioner, Dr. Alexander Saftig and the Mayor of Vallendar and surrounding area, Mr. Fred Pretz. It is on their merit that we have been able to celebrate with such joy and relaxation. Thank you both so much. With them we would like to take this opportunity to thank all those who have helped prepare this festival in any way.

■ Bienvenidos a Vallendar

Schoenstatt pertenece a la ciudad de Vallendar, Distrito Mayen-Koblenz, Estado Renania-Palatinado, Diócesis de Tréveris.

Moderador

Vallendar. Aquí empezó todo.

¡Un aplauso para Vallendar!

Saludamos a nuestros invitados de honor. Saludamos especialmente Dr. Stephan Ackermann, Obispo de la Diócesis de Tréveris.

En representación de la Primer Ministro de Renania Palatina, Sra. Malu Dreyer, se encuentra el Secretario de Estado, Sr. Walter Schumacher. La Primer Ministro vendrá el 18 de octubre.

Saludamos especialmente a dos personas que en los últimos años han ayudado mucho a que esta fiesta sea posible, el Jefe de distrito Sr. Alexander Saftig y el alcalde de Vallendar Sr. Fred Pretz. Es por ustedes que podemos celebrar de esta manera. Muchas gracias. Junto a ustedes agradecemos también a todos aquellos que han trabajado por la realización de esta fiesta.

Bem-vindos a Vallendar

Schoenstatt faz parte da cidade de Vallendar, Distrito de Mayen-Coblença, Estado de Renânia-Palatinado, Diocese de Treves.

Moderador

Vallendar. Aqui tudo começou.

Uma salva de palmas para Vallendar!

Saudamos os nossos convidados de honra. Com especial alegria saudamos Dr. Stephan Ackermann, Bispo da Diocese de Treves.

Em representação da Presidente do Conselho de Ministros da Renânia-Palatinado, Malu Dreyer, veio o Senhor Secretário de Estado, Walter Schumacher. A Senhora Presidente do Conselho de Ministros estará conosco no dia 18 de outubro.

Com especial alegria saudamos hoje as duas pessoas que nos últimos anos se empenharam muito para que esta Festa pudesse se realizar: o Governador do Distrito, Dr. Alexandre Saftig e o Presidente da Câmara de Vallendar, Senhor Fred Pretz.

Se hoje podemos celebrar de forma tão alegre e descontraída é mérito deles. Muito obrigado!

Com eles, agradecemos também, desde já, a todos aqueles que trabalharam na preparação desta Festa!

Dr. Alexander Saftig

*Landrat des Landeskreises Mayen-Koblenz
County Commissioner of the Mayen-Koblenz county
Jefe de distrito de Mayen-Koblenz
Governador do Distrito de Mayen-Koblenz*

Fred Pretz

*Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vallendar
Mayor of Vallendar and surrounding area
Alcalde de Vallendar
Presidente da Câmara de Vallendar*

Lied | Hymn | Canto

Let us come together, no. 2

■ Das Vatersymbol für das Urheiligtum kommt an

Auf unserem Pilgerweg zum Jubiläum hat uns das Geschenk unseres Gründers begleitet. In dieser Stunde kehrt es heim von seiner fünfjährigen Weltreise: das Vaterauge für das Urheiligtum.

■ The Father Symbol for the Original Shrine arrives

On our pilgrim journey to this jubilee a gift of our founder has accompanied us. In this hour it will now return home after its five year world tour - the father eye for the Original Shrine.

■ Llegada del Símbolo del Padre para el Santuario Original

En el peregrinar hacia nuestro Jubileo nos ha acompañado el regalo de nuestro Fundador. Hoy el Ojo del Padre para el Santuario Original regresa a casa después de una peregrinación de cinco años por todo el mundo.

■ Chegada do Símbolo do Pai para o Santuário Original

Na caminhada rumo ao nosso Jubileu tivemos a companhia de um grande presente de nosso Fundador, o Símbolo do Pai para o Santuário Original que, hoje, regressa à casa depois de cinco anos de sua peregrinação mundial.

■ Willkommen in Schönstatt, im Urheiligtum

Pater Heinrich Walter

*Vorsitzender des Generalpräsidiums
der internationalen Schönstattbewegung*

Liebe Schönstattfamilie aus aller Welt!

Vorfreude ist die schönste Freude, sagt ein Sprichwort. Diese Vorfreude haben wir in den letzten Tagen und Wochen erlebt. Es ist die Erfahrung, die schon die Psalmen des Volkes Israel besingen: „Ich freute mich, als man mir sagte: Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern. Schon stehen wir in Deinen Toren, Jerusalem“ (Ps 122).

Uns hat ein Strom hierher getragen, wie er die Schiffe auf dem Rhein trägt. Es ist ein Strom der Sehnsucht, heimzukommen an den Ort, der uns ein Heiligtum geworden ist. Es ist ein Strom der Sehnsucht, Maria zu begegnen, der großen Frau und Mutter unseres Herrn, der Dreimal wunderbaren Mutter.

Und da wir nun hier sind, beten wir weiter wie der Psalmist: „Friede wohne in deinen Mauern, in deinen Häusern Geborgenheit. Wegen meiner Brüder und Freunde will ich sagen: In dir sei Friede. Wegen des Hauses des Herrn, unseres Gottes, will ich dir Glück erflehen“ (Ps 122).

In Jerusalem hat das Volk Israel seine Einheit erfahren. Sie haben sich dort füreinander den wahren Frieden, den Shalom erbeten. So erbitten wir hier für diese Tage das Geschenk einer Bündniskultur. Wir freuen uns aneinander und nehmen einander an als Brüder und Schwestern einer großen Familie. Wir gehen füreinander in diesem Bündnis und erbitten einander den Segen und die Gnade Gottes. So wollen wir miteinander zu einem Zeichen der Hoffnung werden

für diese Zeit, in der wir leben dürfen.

Liebe Schönstattfamilie!

Im Namen des Generalpräsidiums begrüße ich Sie zu unseren Festtagen. Wir sind einen langen gemeinsamen Weg gegangen, der 2009 begonnen hat. Wir bitten um die Gaben des Heiligen Geistes, dass sie unsere Herzen öffnen für die Gnade und das Feuer dieser Tage. So wenden wir uns jetzt dem Gründer Schönstatts, Pater Kentenich, zu. In seinen Worten von 1967 wird er für uns zum eigentlichen Gastgeber.

■ Welcome to Schoenstatt, to the Original Shrine

Father Heinrich Walter

*Chairman of the General Presidium
of the International Schoenstatt Movement*

Dear Schoenstatt Families from all over the World, The thrill of anticipation is the greatest thrill according to a saying. We have witnessed this anticipation over the last few days and weeks. It is an experience which the psalms of the people of Israel sing: "I rejoiced with those who said to me, 'Let us go to the house of the Lord.' Our feet are standing in your gates, Jerusalem." (Ps 122)

A current has brought us here just like the boats on the Rhine are carried forward. It is the current of longing, of homecoming to the place which has become our shrine. It is a current of longing to meet Mary, the great woman and mother of our Lord, our Mother Thrice Admirable.

And as we are all now here let us continue to pray with the psalmist: "May there be peace within your walls and security within your citadels.' For the sake of my family and friends, will say, 'Peace be within you.' For the sake of the house of the Lord our God, I will seek your prosperity. (Ps 122)

In Jerusalem the people of Israel experienced unity. There they prayed for true peace for each other, shalom. So let us ask that these days be days of covenant culture. Let us enjoy each other and regard each other as our brother and sister, as one large family. We enter this covenant for one another and ask for God's blessing and grace for the other. May we

all become a sign of hope for each other in this era in which we are allowed to live.

Dear Schoenstatt Family

In the name of our entire General Presidium I would like to welcome you all to these festive days. We have journeyed together now for a long time to get here, since 2009. Let us ask for the gifts of the Holy Spirit that He may open our hearts to accept all grace and the fire of these up and coming days. We now turn to the founder of Schoenstatt, Father Kentenich. Through his words from 1967 he will become our spiritual host.

■ Bienvenidos a Schoenstatt, al Santuario Original

Padre Heinrich Walter

*Presidente de la Presidencia General
del Movimiento internacional de Schoenstatt*

¡Querida Familia de Schoenstatt de todo el mundo! Como dice un refrán, la alegría previa a algo es la más linda. Esta alegría la hemos experimentado en los últimos días. Es la experiencia que los salmos del Pueblo de Israel expresan: “Qué alegría cuando me dijeron, vamos a la casa del Señor. Ya están pisando nuestros pies tus umbrales Jerusalén” (Sal 122). Hemos sido traídos aquí por la corriente, de la misma manera que los barcos en el Rin. Es una corriente de anhelo de llegar a casa, al lugar donde se nos ha regalado un Santuario. Es una corriente de anhelo de encontrarse con María, la gran Señora y Madre de nuestro Señor, la Madre Tres Veces Admirable.

Y ahora que estamos aquí seguimos cantando el salmo: “Haya paz dentro de tus muros, y prosperidad en tus palacios. Por amor de mis hermanos y de mis amigos diré: Sea la paz en ti. Por amor de la casa del Señor nuestro Dios procuraré tu bien.” (Sl 122).

En Jerusalén el Pueblo de Israel experimentó su unidad. Ahí pidieron la paz, el Shalom, para cada uno. Del mismo modo pedimos nosotros, para estos días, el regalo de una Cultura de Alianza. Nos alegramos los unos de los otros y nos acogemos como hermanos y hermanas de una gran familia. En esta Alianza vamos el uno con el otro y pedimos la bendición y la gracia

de Dios. Todos unidos queremos ser un símbolo de esperanza para este tiempo.

¡Querida Familia de Schoenstatt!

En nombre de la Presidencia General les doy la bienvenida. Juntos hemos recorrido un largo camino que empezó el 2009. Pedimos los dones del Espíritu Santo para que abra nuestros corazones a la gracia y al fuego de estos días. De esta manera nos volvemos a nuestro Padre Fundador. Con sus palabras de 1967 nos da la bienvenida.

■ **Bem-vindos a Schoenstatt, ao Santuário Original**

Padre Heinrich Walter

*Presidente da Presidência Geral
do Movimento de Schoenstatt Internacional*

Querida Família de Schoenstatt de todo o mundo!

A alegria antecipada é a melhor alegria, assim diz um provérbio (alemão). Esta alegria antecipada pudemos experimentar nos últimos dias e semanas. É a experiência cantada já nos salmos do povo de Israel: “Que alegria, quando me disseram: Vamos para a casa do Senhor! Os nossos pés detêm-se às tuas portas, ó Jerusalém!” (Sl 122).

Fomos trazidos para cá por uma torrente, assim como a corrente do rio Reno carrega os barcos. É a torrente do anseio de voltar a casa, a este lugar que se tornou um Santuário para nós. É a torrente do anseio de encontrar Maria, a grande Mulher, a Mãe de Nosso Senhor, a Mãe Três Vezes Admirável.

E uma vez que aqui estamos, continuamos a rezar com o salmista: “Haja paz dentro das tuas muralhas, tranquilidade nos teus palácios. Por amor dos meus irmãos e amigos, proclamarei: A paz esteja contigo! Por amor da casa do Senhor, nosso Deus, pedirei o bem-estar para ti” (Sl 122).

Em Jerusalém, o povo de Israel experimentou a unidade. Ali, pediram para si, mutuamente, a verdadeira paz, o shalom. Assim, também nós pedimos aqui, para estes dias, o presente de uma Cultura da Aliança. Alegramo-nos uns com os outros e aceitamo-nos mutuamente como irmãos e irmãs de uma grande Família. Empenhamo-nos mutuamente nesta Aliança e pedimos, uns pelos outros, a bênção e as graças de

Deus. Assim queremos tornar-nos, juntos, um sinal de esperança para este tempo no qual nos é dado viver. Querida Família de Schoenstatt!

Em nome da Presidência Geral saúdo-vos nestes dias de Festa. Trilhamos juntos um longo caminho que iniciou em 2009. Peçamos os dons do Espírito Santo, para que estes abram os nossos corações para a graça e o fogo destes dias. Neste sentido, dirigimo-nos agora ao Fundador de Schoenstatt, Padre Kentenich. Nas suas palavras de 1967, ele se torna para nós o verdadeiro anfitrião.

■ Pater Josef Kentenich Gründer der Schönstattbewegung

„Willkommen sind wir geheißen ...

Wir sind nicht zwei oder drei: über tausend sind wir beieinander. Darüber freuen wir uns, und wir möchten uns gerne aneinander entzünden, voneinander erwärmen lassen ...

Wir hätten an sich Grund, im Lichte des Glaubens jetzt ein Wort zu hören aus dem Mund des ewigen Vaters, wohl auch aus dem Mund der lieben Gottesmutter: ‘Ziehe deine Schuhe aus, denn der Ort, wo du stehst, ist heiliges Land!‘ (Ex 3,5). Wie sieht der Ort aus, auf dem wir stehen? Das Wort Schönstatt assoziiert sofort in unserem Innern unser Heiligtum ...

Heiliges Land schon deswegen, weil auf diesem Land ein heiliger Bund geschlossen worden ist zwischen dem Dreifaltigen Gott und dem Ort und der Schönstattfamilie ...

Und wenn das tatsächlich stimmt, dass die Gottesmutter sich 1914 hier niedergelassen, ihren Thron aufgeschlagen, ihre Werkstätte eingerichtet hat, dann dürfen wir sagen: Was sie damals begonnen, hat sie im Laufe der Jahre bis heute in einzigartiger Weise immer vollendet getan und wird sie weiter tun ...

Wir sollten uns weit, weit öffnen all dem, was der lebendige Gott uns in diesen Tagen einzeln und als Familie anbietet.“ (14.10.1967)

**■ Father Joseph Kentenich
Founder of the Schoenstatt Movement**

“We are all welcome here...

We are not just one or two but more than a thousand are gathered here and we are delighted at this. We want to set each other on fire and take warmth from each other...

In the light of our faith we have a reason to hear the words of our Eternal Father, maybe even from the mouth of Our Lady: ‘Take off your sandals, for the place where you are standing is holy ground.’ (Ex 3:5). What does this ground look like on which we are standing? The word Schoenstatt immediately associates us inwardly to the shrine...

It is holy land because it was here, at this very place a covenant was sealed between the Holy Trinity and the Schoenstatt Family...

And if it really was true that Our Lady erected her throne here in 1914, set up her workshop then we can truly say: What she began then has developed in a wonderful way and she will continue to fulfill this time and again...

We should be open, fully open to everything that God offers to each one of us and to us as a family during these days.” (14.10.1967)

**■ Padre José Kentenich
Fundador del Movimiento de Schoenstatt**

“Somos bienvenidos...

No somos dos o tres: nos hemos reunido miles. Nos alegramos, y con gusto queremos encendernos, entusiasmarnos mutuamente...

A la luz de la fe, en realidad tendríamos motivo para escuchar una palabra de los labios del Padre Eterno; y, sin duda, también de los labios de la Madre de Dios: ‘Quítate el calzado, porque el lugar que pisas es tierra santa’ (Ex 3, 5). ¿Cómo es el lugar donde nos encontramos? En nuestro interior la palabra Schoenstatt se asocia inmediatamente con nuestro Santuario...

Tierra Santa, porque en ella se ha sellado una santa Alianza entre Dios Trino y el lugar de la Familia de Schoenstatt...

Y si realmente es verdad que la Madre de Dios instaló acá su trono, su taller en 1914, entonces podemos afirmar: lo que Ella comenzó en aquel tiempo, en el transcurso de los años y hasta hoy, lo ha ido perfeccionando siempre y lo continuará haciendo en el futuro...

Deberíamos abrirnos muy, pero muy ampliamente a lo que el Dios viviente en estos días nos ofrece individualmente y como Familia." (14.10.1967)

■ Padre José Kentenich Fundador do Movimento de Schoenstatt

"Todo o céu nos dá as boas-vindas..."

A palavra conhecida de Jesus: "Onde dois ou três estiveram reunidos em meu nome, eu estarei entre eles" (Ex 3, 5), aplica-se agora a nós, que estamos reunidos em número muito maior. Alegramo-nos com isto, e queremos inflamar-nos mutuamente e deixarnos inflamar uns pelos outros...

O lugar sagrado é o Lugar da Aliança, o lugar onde o céu e a terra se tocaram e se tocam constantemente. À luz da fé, teríamos razão para ouvir da boca do Pai Eterno e da Mãe de Deus: "Descalça teus sapatos, porque o lugar que pisas é terra sagrada." (Ex 3,5) Como é o lugar em que estamos? A palavra Schoenstatt faz em nós imediatamente a associação com o nosso Santuário...

É terra santa, porque nela foi selada uma santa aliança entre o Deus Trino e o lugar da Família de Schoenstatt...

E se realmente é verdade que a Mãe de Deus instalou aqui seu trono, em 1914, então podemos afirmar: O que Ela iniciou outrora, continuou no decorrer dos anos até hoje de modo sempre mais perfeito e o continuará...

Nós deveríamos abrir-nos, largamente para tudo o que o bom Deus nos oferece nestes dias individualmente e como Família... (14.10.1967)

- █ HEILIGE MESSE
- █ HOLY MASS
- █ SANTA MISA
- █ SANTA MISSA

Hauptzelebrant | Main Celebrant | Celebrante principal

Bischof Dr. Stephan Ackermann

*Bischof der Diözese Trier
Bishop of the Diocese of Trier
Obispo de la Diócesis de Tréveris
Bispo da Diocese de Treves*

Lied | Hymn | Canto

Gott, wir loben dich in deinem Heiligtum, no. 26

God we praise you in the shrine/Dios te alabamos en el Santuario

Begrüßung des Bischofs | Welcome from the Bishop
Bienvenida al Obispo | Saudação do Bispo

Pater Heinrich Walter

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

Alle | All | Todos

Amen.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der Friede sei mit euch.

Alle | All | Todos

Und mit deinem Geiste.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Bevor wir das Gedächtnis des Herrn begehen, wollen
wir uns besinnen und das Erbarmen Gottes auf uns
herabrufen.

Lied | Hymn | Canto

Chor/Alle

Kyrie, no. 41

■ Herr Jesus Christus,
du offenbarst dich in deiner Herrlichkeit.
Herr Jesus Christus,
deine Mutter lehrt uns, auf dein Wort zu hören.
Herr Jesus Christus,
du wirkst auch heute Zeichen und Wunder.

■ Lord Jesus Christ,
you reveal yourself to us in all your glory.
Lord Jesus Christ,
your mother taught us to listen to your Word.
Lord Jesus Christ,
you reveal signs and work miracles even today.

■ Señor Jesucristo,
Tú te manifiestas en tu Gloria.
Señor Jesucristo,
tu Madre nos enseña a escuchar tu Palabra.
Señor Jesucristo,
también hoy realizas signos y milagros.

■ Senhor Jesus Cristo,
Tu te manifestas em tua glória.
Senhor Jesus Cristo,
tua Mãe nos ensina a escutar tua Palavra
Senhor Jesus Cristo,
hoje também realizas sinais e milagres.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der allmächtige Gott erbarme sich unser. Er lasse uns
die Sünden nach und führe uns zum ewigen Leben.

Alle | All | Todos

Amen.

Lied | Hymn | Canto**¡Gloria canten todos, gloria al Señor!, no. 25****■ Tagesgebet**

Herr, heiliger Vater, in deinem wunderbaren Ratsschluss hast du die selige Jungfrau Maria hineingenommen in das geheimnisvolle Werk unseres Heiles. Gib, dass wir auf die Worte der Mutter Christi hören und das tun, was uns dein Sohn im Evangelium zu tun gelehrt hat, er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

■ Opening prayer

All-Holy Father, in your divine wisdom and love you chose that the Blessed Virgin Mary should play her part in the mysteries of our Salvation; grant that by heeding the words of Christ's mother we may do what he commands us in the Gospel given us, for he lives and reigns with you and the Holy Spirit, one God, forever and ever.

■ Oración colecta

Señor, Padre Santo, que quisiste por disposición admirable, que la bienaventurada Virgen María estuviese presente en los misterios de nuestra salvación, concédenos, atendiendo a las palabras de la Madre de Cristo, hacer aquello que tu Hijo nos ha mandado en el Evangelio. Por nuestro Señor Jesucristo.

■ Oração Coleta

Senhor, Pai santo, que por admirável providência quisesse assistisse a santíssima Virgem aos mistérios de nossa salvação, concedei, nós vos pedimos, que, obedecendo às palavras da Mãe de Cristo, executemos o que vosso Filho nos mandou no Evangelho. Pelo mesmo nosso Senhor Jesus Cristo, vosso Filho, na unidade do Espírito Santo.

Alle | All | Todos

Amen.

■ Lesung (Ez 47, 1-2.8-9.12)

„Ich sah, wie vom Tempel Wasser hervorströmte, und alle, zu denen das Wasser kam, wurden gerettet.“

Der Mann, der mich begleitete, führte mich zum Eingang des Tempels, und ich sah, wie unter der Tempelschwelle Wasser hervorströmte und nach Osten floss; denn die vordere Seite des Tempels schaute nach Osten. Das Wasser floss unterhalb der rechten Seite des Tempels herab, südlich vom Altar. Dann führte er mich durch das Nordtor hinaus und ließ mich außen herum zum äußeren Osttor gehen. Und ich sah das Wasser an der Südseite hervorrieseln.

Er sagte zu mir: Dieses Wasser fließt in den östlichen Bezirk, es strömt in die Áraba hinab und läuft in das Meer, in das Meer mit dem salzigen Wasser. So wird das salzige Wasser gesund. Wohin der Fluss gelangt, da werden alle Lebewesen, alles, was sich regt, leben können, und sehr viele Fische wird es geben. Weil dieses Wasser dort hinkommt, werden die Fluten gesund; wohin der Fluss kommt, dort bleibt alles am Leben. An beiden Ufern des Flusses wachsen alle Arten von Obstbäumen. Ihr Laub wird nicht welken, und sie werden nie ohne Frucht sein. Jeden Monat tragen sie frische Früchte; denn das Wasser des Flusses kommt aus dem Heiligtum. Die Früchte werden als Speise und die Blätter als Heilmittel dienen.

■ Reading (Ez 47, 1-2.8-9.12)

“I saw water coming forth from the temple, and all those were saved to whom that water came”

The angel brought me back to the entrance of the temple of the Lord, and I saw water flowing out from beneath the threshold of the temple toward the east, for the facade of the temple was toward the east; the water flowed down from the southern side of the temple, south of the altar. He led me outside by the north gate, and around to the outer gate facing the east, where I saw water trickling from the southern side. He said to me, “This water flows into the eastern district down upon the Arabah, and empties into the sea, the salt waters, which it makes fresh. Wherever the river flows, every sort of living creature that

can multiply shall live, and there shall be abundant fish, for wherever this water comes the sea shall be made fresh. Along both banks of the river, fruit trees of every kind shall grow; their leaves shall not fade, nor their fruit fail. Every month they shall bear fresh fruit, for they shall be watered by the flow from the sanctuary. Their fruit shall serve for food, and their leaves for medicine.

■ Lectura (Ez 47, 1-2.8-9.12)

“Vi que manaba agua del lado derecho del templo, y habrá vida donde quiera que llegue la corriente.”

El ángel me hizo volver a la entrada del Templo, y vi que salía agua por debajo del umbral del Templo, en dirección al oriente, porque la fachada del Templo miraba hacia el oriente. El agua descendía por debajo del costado derecho del Templo, al sur del altar. Luego me sacó por el camino de la puerta septentrional, y me hizo dar la vuelta por un camino exterior, hasta la puerta exterior que miraba hacia el oriente. Allí vi que el agua fluía por el costado derecho. Entonces me dijo: «Estas aguas fluyen hacia el sector oriental, bajan hasta la estepa y van a desembocar en el mar. Se las hace salir hasta el mar, para que sus aguas sean saneadas. Hasta donde llegue el torrente, tendrán vida todos los seres vivientes que se mueven por el suelo y habrá peces en abundancia. Porque cuando esta agua llegue hasta el mar, sus aguas quedarán saneadas, y habrá vida en todas partes adonde llegue el torrente. Al borde del torrente, sobre sus dos orillas, crecerán árboles frutales de todas las especies. No se marchitarán sus hojas ni se agotarán sus frutos, y todos los meses producirán nuevos frutos, porque el agua sale del Santuario. Sus frutos servirán de alimento y sus hojas de remedio.

■ Leitura (Ez 47,1-2.8-9.12)

“Vi a água vertendo do templo, e todos os que foram atingidos por ela foram salvos.”

Naqueles dias, o anjo me fez voltar até a entrada do templo, e eu vi a água vertendo de debaixo da soleira do templo em direção leste, pois a fachada do templo estava voltada para o leste. A água corria do lado direito do templo, ao sul do altar. Ele me fez sair pela porta Norte, e me fez dar uma volta por fora, até à porta que olha para o leste, onde eu vi a água jorrando do lado direito. Ele me disse: „Estas águas correm em direção do distrito oriental, descem para a Arabá e desembocam no mar, nas águas salgadas, e elas são saneadas. Aonde quer que o rio chegue, todos os animais que se movem poderão viver e haverá peixe em quantidade, pois ali desembocam as águas saneadoras. Haverá vida onde quer que chegue o rio. Nas margens junto ao rio, de ambos os lados, crescerá toda espécie de árvores frutíferas, cujas folhas não cairão e cujos frutos jamais terminarão. Cada mês darão novos frutos, pois as águas que os banham saem do santuário. Seus frutos servirão de alimento e suas folhas como remédio”.

Wort des lebendigen Gottes.

Alle | All | Todos

Dank sei Gott.

Psalm (Jes 12, 2.3 u.4bcd.5-6)

Antiphon Chor / Alle | All | Todos

**Sacaréis aguas con gozo
de las fuentes de la Salvación.**

Ihr werdet Wasser schöpfen voll Freude aus den Quellen des Heils. / With joy you will draw water from the wells of salvation.

■ Gott ist meine Rettung;
ihm will ich vertrauen und niemals verzagen.
Denn meine Stärke und mein Lied ist der Herr.
Er ist für mich zum Retter geworden.
Ihr werdet Wasser schöpfen voll Freude

aus den Quellen des Heils.
 Dankt dem Herrn! Ruft seinen Namen an!
 Macht seine Taten unter den Völkern bekannt,
 verkündet: Sein Name ist groß und erhaben!
 Preist den Herrn;
 denn herrliche Taten hat er vollbracht;
 auf der ganzen Erde soll man es wissen.
 Jauchzt und jubelt, ihr Bewohner von Zion;
 denn groß ist in eurer Mitte der Heilige Israels.

■ Surely God is my salvation;
 I will trust and not be afraid.
 The Lord, the Lord himself,
 is my strength and my defence,
 he has become my salvation.
 With joy you will draw water
 from the wells of salvation. In that day you will say:
 'Give praise to the Lord, proclaim his name;
 make known among the nations what he has done,
 and proclaim that his name is exalted.
 Sing to the Lord, for he has done glorious things;
 let this be known to all the world.
 Shout aloud and sing for joy, people of Zion,
 for great is the Holy One of Israel among you.'

■ ¡Dios es mi salvación!
 Confiaré en él y no temeré.
 El Señor es mi fuerza, el Señor es mi canción;
 ¡Él es mi salvación!
 Con alegría sacarán agua
 de las fuentes de la salvación.
 En aquel día se dirá:
 «Alaben al Señor, invoquen su nombre;
 den a conocer entre los pueblos sus obras;
 proclamen la grandeza de su nombre.
 Canten salmos al Señor, porque ha hecho maravillas;
 que esto se dé a conocer en toda la tierra.
 ¡Canta y grita de alegría, habitante de Sión;
 realmente es grande, en medio de ti,
 el Santo de Israel!

■ Eis que Deus é a minha salvação;
 nele confiarei, e não temerei,
 porque o Senhor Deus é a minha força
 e o meu cântico, e se tornou a minha salvação.

E vós com alegria tirareis águas das fontes da salvação.
E direis naquele dia:
Dai graças ao Senhor, invocai o seu nome,
fazei notório os seus feitos entre os povos,
contai quão excelso é o seu nome.
Cantai ao Senhor, porque fez coisas grandiosas;
saiba-se isto em toda a terra.
Exulta e jubila, ó habitante de Sião,
porque grande é o Santo de Israel no meio de ti.

Lied | Hymn | Canto

Chor / Alle | All | Todos

Halleluja, no. 29

■ Ruf vor dem Evangelium

■ Gospel Acclamation

■ Aclamación antes del Evangelio

■ Aclamação ao Evangelho

Diakon | Deacon | Diácono

Der Herr sei mit euch.

Alle | All | Todos

Und mit deinem Geiste.

Diakon | Deacon | Diácono

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

Alle | All | Todos

Ehre sei dir, o Herr.

■ Evangelium (Joh 2, 1-11)

In jener Zeit fand in Kana in Galiläa eine Hochzeit statt, und die Mutter Jesu war dabei. Auch Jesus und seine Jünger waren zur Hochzeit eingeladen. Als der Wein ausging, sagte die Mutter Jesu zu ihm: Sie haben keinen Wein mehr. Jesus erwiderte ihr: Was willst du von mir, Frau? Meine Stunde ist noch nicht gekommen. Seine Mutter sagte zu den Dienern: Was

er euch sagt, das tut! Es standen dort sechs steinerne Wasserkrüge, wie es der Reinigungsvorschrift der Juden entsprach; jeder fasste ungefähr hundert Liter. Jesus sagte zu den Dienern: Füllt die Krüge mit Wasser! Und sie füllten sie bis zum Rand. Er sagte zu ihnen: Schöpft jetzt, und bringt es dem, der für das Festmahl verantwortlich ist. Sie brachten es ihm. Er kostete das Wasser, das zu Wein geworden war. Er wusste nicht, woher der Wein kam; die Diener aber, die das Wasser geschöpft hatten, wussten es. Da ließ er den Bräutigam rufen und sagte zu ihm: Jeder setzt zuerst den guten Wein vor und erst, wenn die Gäste zu viel getrunken haben, den weniger guten. Du jedoch hast den guten Wein bis jetzt zurückgehalten. So tat Jesus sein erstes Zeichen in Kana in Galiläa und offenbarte seine Herrlichkeit, und seine Jünger glaubten an ihn.

■ **Gospel (John 2:1-11)**

On the third day there was a wedding at Cana in Galilee. The mother of Jesus was there, and Jesus and his disciples had also been invited. And they ran out of wine, since the wine provided for the feast had all been used, and the mother of Jesus said to him, ‘They have no wine.’ Jesus said, ‘Woman, what do you want from me? My hour has not come yet.’ His mother said to the servants, ‘Do whatever he tells you.’ There were six stone water jars standing there, meant for the ablutions that are customary among the Jews: each could hold twenty or thirty gallons. Jesus said to the servants, ‘Fill the jars with water,’ and they filled them to the brim. Then he said to them, ‘Draw some out now and take it to the president of the feast.’ They did this; the president tasted the water, and it had turned into wine. Having no idea where it came from though the servants who had drawn the water knew the president of the feast called the bridegroom and said, ‘Everyone serves good wine first and the worse wine when the guests are well wined; but you have kept the best wine till now.’ This was the first of Jesus’ signs: it was at Cana in Galilee. He revealed his glory, and his disciples believed in him.

■ Evangelio (Juan 2, 1-11)

En aquel tiempo, había una boda en Caná de Galilea, y la madre de Jesús estaba allí. Jesús y sus discípulos estaban también invitados a la boda. Faltó el vino, y la madre de Jesús le dijo: "No les queda vino". Jesús le contestó: VMujer, déjame, todavía no ha llegado mi hora." Su madre dijo a los sirvientes: "Haced lo que él diga". Había allí colocadas seis tinajas de piedra, para las purificaciones de los judíos, de unos cien litros cada una. Jesús les dijo: "Llenad las tinajas de agua". Y las llenaron hasta arriba. Entonces les mandó: "Sacad ahora y llevádselo al mayordomo." Ellos se lo llevaron. El mayordomo probó el agua convertida en vino sin saber de dónde venía (los sirvientes sí lo sabían, pues habían sacado el agua), y entonces llamó al novio y le dijo: "Todo el mundo pone primero el vino bueno y cuando ya están bebidos, el peor; tú, en cambio, has guardado el vino bueno hasta ahora." Así, en Caná de Galilea Jesús comenzó sus signos, manifestó su gloria, y creció la fe de sus discípulos en él.

■ Evangelho (Jo 2, 1-11)

Naquele tempo, realizou-se um casamento em Caná da Galileia e estava lá a Mãe de Jesus. Jesus e os seus discípulos foram também convidados para o casamento. A certa altura faltou o vinho. Então a Mãe de Jesus disse-Lhe: «Não têm vinho». Jesus respondeu-Lhe: «Mulher, que temos nós com isso? Ainda não chegou a minha hora». Sua Mãe disse aos serventes: «Fazei Todos o que Ele vos disser». Havia ali seis talhas de pedra, destinadas à purificação dos judeus, levando cada uma de duas a três medidas. Disse-lhes Jesus: «Enchei essas talhas de água». Eles encheram-nas até acima. Depois disse-lhes: «Tirai agora e levai ao chefe de mesa». E eles levaram. Quando o chefe de mesa provou a água transformada em vinho, — ele não sabia de onde viera, pois só os serventes, que tinham tirado a água, sabiam — chamou o noivo e disse-lhe: «Toda a gente serve primeiro o vinho bom e, depois de os convidados terem bebido bem, serve o inferior. Mas tu guardaste o vinho bom até agora». Foi assim que, em Caná da Galileia, Jesus deu início aos seus milagres. Manifestou a sua glória e os discípulos acreditaram n'Ele.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

Alle | All | Todos

Lob sei dir, Christus.

■ Predigt

■ Homily

■ Homilía

■ Homilia

Bischof Dr. Stephan Ackermann

■ Fürbitten

■ Prayers of the Faithful

■ Peticiones

■ Oração dos Fiéis

Lied | Hymn | Canto

Chor / Alle | All | Todos

Hear our prayer, no. 31

Höre unser Gebet, barmherziger Gott. / Escúchanos, Dios de la misericordia.

■ Vertreter jedes Kontinents bringen je einen Krug. Er ist Symbol für die Gaben und Geschenke der Länder zum Jubiläum. Die Krüge sind gefüllt mit Briefen von den Pilgergruppen aus aller Welt, in denen Menschen ihre Opfer und Anliegen aufgeschrieben haben.

Bischof

Herr Jesus Christus, mit Freude und Dank sind wir am Beginn dieser internationalen Jubiläumswallfahrt um dich versammelt. Nimm an die Gaben und Bitten der Schönstattbewegung aus allen Kontinenten.

Schönstatt | Vertreter Ort Schönstatt

Herr Jesus Christus, im Zeichen dieses Kruges bringen wir unseren Dank für die „Ströme lebendigen Wassers“,

die du in 100 Jahren auf die Fürbitte deiner Mutter in die Welt geleitet hast. Wir bitten für unseren Bischof Stephan, alle Priester und Gläubigen der Diözese Trier. Lass die Synode der Diözese Trier fruchtbar werden. Schenke der Diözesangemeinschaft Lebendigkeit und Ausstrahlung, auch durch die Gnaden des Heiligtums von Schönstatt.

Europa | Vertreter aus Spanien und Kroatien

Herr Jesus Christus, wir danken dir, dass sich Schönstatt vom Ursprungsort aus in viele Länder Europas ausgebreitet hat. Lass reichen Segen fließen in das Zusammenleben unserer Völker mit ihrer Geschichte und der großen Vielfalt an Traditionen.

Afrika | Vertreter aus Südafrika und Kenia

Seit 1933 hat sich Schönstatt in unserem Kontinent Afrika ausgebreitet. Das Liebesbündnis ist in mehr als 80 Jahren zu einer Kraft der Versöhnung zwischen Volksgruppen und Ethnien geworden. Herr und Erlöser, wir bringen dir unsere Leiden und den Einsatz für den Frieden in unserem Kontinent. Schenke uns auf die Fürbitte deiner Mutter, der Königin des Friedens, einen guten Weg in die Zukunft.

Lateinamerika | Vertreter aus Brasilien und Argentinien

1935 brachten Schönstätter Marienschwestern die Botschaft vom Liebesbündnis nach Brasilien. Seither hat sich in vielen Ländern Lateinamerikas blühendes Schönstattleben entfaltet. Herr, wir bringen dir unseren Dank für das Werden des ersten Filialheiligtums, die Kampagne der Pilgernden Gottesmutter, den Schritt unseres Gründers am 31. Mai 1949 und alle Beiträge zum Gnadenkapital. Lass uns in Liebe zur Kirche und zu unserem Heiligen Vater die Freude des Evangeliums weitergeben.

Nordamerika | Vertreter aus USA

Wir bringen im Zeichen des Kruges 65 Jahre Schönstattleben in Nordamerika, die große Strömung der Hausheiligtümer und vor allem die gelebte Treue zur Kirche, die Pater Kentenich in 14 Jahren Exil in Milwaukee geschenkt hat. Herr, gib, dass unsere Familien lebendige Hauskirchen sind, und

lass die Synode zur Familie in Rom gelingen. Hilf uns als internationaler Schönstattfamilie, immer in Verbundenheit mit unserem Gründer zu leben, und schenke seinem Seligsprechungsprozess einen guten Fortgang.

Australien | Vertreter aus Australien und Neuseeland

Als kleine Schönstattfamilie dürfen wir seit 1951 im Kontinent Australien das Wirken der Dreimal Wunderbaren Mutter erleben. Herr, schenke den Menschen verschiedener Nationalitäten und Religionen, die zu unseren Heiligtümern kommen, die Erfahrung, geliebt und angenommen zu sein.

Asien | Vertreter von den Philippinen und aus Indien

Als jüngster Schönstatt-Kontinent bringen wir die hoffnungsvollen Anfänge in Indien und auf den Philippinen. Wir bitten für die vielerorts verfolgten Christen. Wir tragen vor dein Angesicht unsere Sehnsucht nach dem Wachsen und der Fruchtbarkeit Schönstatts in Asien. Gebrauche uns dafür als deine Werkzeuge.

Bischof

Herr Jesus Christus, nimm durch die Hände deiner Mutter die vielfältigen Gaben der hier Versammelten an. Lass die Feier des Jubiläums zu einem neuen Aufbruch der weltweiten Schönstattfamilie und zum Segen für Kirche und Welt werden. Amen.

■ *Representatives from every continent will bring their jar forward. It is a symbol of gifts for the jubilee from every country. These jars are filled with letters from pilgrim groups from all over the world, in which people have written down their sacrifices and their intentions.*

Bishop

Lord Jesus Christ, full of joy and gratitude we are gathered here at the start of our international jubilee pilgrimage. Accept these gifts and petitions from the Schoenstatt Movement from all over the world.

Schoenstatt | Representatives from Schoenstatt

Lord Jesus Christ with this jar we bring you our gratitude for the stream of living water which has flowed on the intercession of our Mother into the world for 100 years. We pray for Bishop Stephen, all our priests and faithful of the diocese of Trier. May the synod of the diocese of Trier bear rich fruit. Grant our diocesan community life and radiance through the graces of the shrines of Schoenstatt.

Europe | Representatives from Spain and Croatia

Lord Jesus Christ, we thank you that Schoenstatt has developed to other countries within Europe outside this place of origin. May rich blessings flow that we may live together according to our history and tradition.

Africa | Representatives from South Africa and Kenya

Schoenstatt has developed within our African continent since 1933. The covenant of love is more than 80 years old and has been a power towards reconciliation between nations and ethnic groups. Lord and Saviour we bring to you all our suffering and work towards peace on our continent. Grant us on the intercession of your Mother, the Queen of Peace, a positive way into the future.

Latin America | Representatives from Brazil and Argentina

In 1935 the Schoenstatt Sisters of Mary brought the message of covenant of love to Brazil. Since then Schoenstatt life has developed and blossomed throughout many South American countries. Lord we bring to you our gratitude for the first daughter shrine and the Pilgrim Mother Campaign, the steps of our founder taken on 31st May 1949 and all contributions to the capital of grace.

North America | Representatives from USA

This jar represents 65 years of Schoenstatt in North America, the birth and life stream of the home shrine and the lived loyalty to the Church by Father Kentenich through his 14 years of exile in Milwaukee. Lord grant that our families become living house churches and

may the Family Synod in Rome be fruitful. Help us as an international Schoenstatt Family to live in unity with our founder and may his process of beatification continue successfully.

Oceania | Representatives from Australia and New Zealand

As a small Schoenstatt Family we have experienced the work of our MTA on the Oceania continent since 1951. Lord grant to all those people from various nations and religions who visit our shrines the experience that they are loved and accepted.

Asia | Representatives from the Philippines and India

As the youngest Schoenstatt continent we bring you our hopeful beginnings in India and on the Philippines. We pray for all those Christians who are persecuted. We bring before your face our longing that Schoenstatt may grow and be fruitful in Asia. Use us as your instruments.

Bishop

Lord Jesus Christ, accept through the hands of our Blessed Mother the many gifts which we have gathered here. May this jubilee celebration be a new beginning for the Schoenstatt family worldwide and bring blessings to the Church and world. Amen.

■ *Representantes de cada continente traen una vasija con Capital de Gracias, símbolo de los regalos de los países al Jubileo. Las vasijas están llenas con cartas de los grupos de peregrinos de todo el mundo, en las que la gente ha escrito sus ofrendas y peticiones.*

Obispo

Señor Jesucristo, con alegría y agradecimiento nos reunimos en torno a Ti al comienzo de esta peregrinación jubilar. Recoge los dones y ruegos del Movimiento de Schoenstatt de todos los continentes.

Schoenstatt | Representante de Schoenstatt

Señor Jesucristo, esta vasija simboliza nuestro agradecimiento por la “corriente de agua viva” que has hecho correr en el mundo por la intercesión de tu Madre en estos 100 años. Te pedimos por nuestro obispo Stephan, todos los sacerdotes y fieles de la diócesis de Tréveris. Haz que el sínodo de la diócesis sea fecundo. Regálale a nuestra comunidad vida y carisma desde el Santuario de Schoenstatt.

Europa | Representantes de España y Croacia

Señor Jesucristo, te agradecemos que Schoenstatt se haya expandido a muchos lugares de Europa. Bendice la convivencia de nuestros pueblos con su historia y diversas tradiciones.

África | Representantes de Sudáfrica y Kenia

Schoenstatt se ha extendido en nuestro continente desde el año 1933. En más de 80 años la Alianza de Amor se ha convertido en una fuerza de reconciliación entre distintos pueblos y grupos étnicos. Señor y Salvador, te traemos nuestro dolor y misión por la paz en nuestro continente. Regálanos, por la intercesión de tu Madre, la Reina de la paz, un buen camino en el futuro.

Latinoamérica | Representantes de Brasil y Argentina

En 1935 las Hermanas de María de Schoenstatt trajeron el mensaje de la Alianza de Amor a Brasil. Desde entonces se ha desarrollado en varios países de Latinoamérica una fecunda vida de Schoenstatt. Señor, te agradecemos por el primer santuario filial, la Campaña de la Virgen Peregrina, el paso que dio nuestro Padre Fundador el 31 de mayo de 1949 y te traemos nuestros aportes al Capital de Gracias. Ayúdanos a propagar la alegría del Evangelio por amor a la Iglesia y nuestro Santo Padre.

Norteamérica | Representantes de EE.UU.

Simbolizado en la vasija te traemos 65 años de vida de Schoenstatt en Norteamérica, la gran corriente del Santuario Hogar y por sobre todo, la fidelidad viva a la Iglesia, que el Padre Kentenich regaló en sus 14 años

de exilio. Señor, haz que nuestra familia sea Iglesia viva y que el Sínodo de las Familias tenga éxito. Ayúdanos, como Familia internacional de Schoenstatt, a vivir en constante unión con nuestro fundador y regálanos pronto la gracia de su canonización.

Australia | Representantes de Australia y Nueva Zelanda

Como una pequeña familia de Schoenstatt en Oceanía, podemos experimentar el actuar de la Madre Tres Veces Admirable desde 1951. Señor, regálale a todos los peregrinos de nuestros santuarios la experiencia de sentirse amados.

Asia | Representantes de Filipinas e India

Como continente schoenstattiano más joven traemos los esperanzados comienzos en India y Filipinas. Pedimos por los cristianos perseguidos en tantos lugares. Traemos ante Ti nuestro anhelo de que Schoenstatt crezca y sea fecundo en Asia. Utilízanos para esto como tus instrumentos.

Obispo

Señor Jesucristo, acoge, a través de las manos de tu Madre, los muchos regalos que te hemos traído. Haz que la celebración del jubileo se transforme en una nueva irrupción de gracias para la Familia de Schoenstatt Internacional y en bendiciones para la Iglesia y el mundo. Amén.

■ *Representantes de cada continente trazem as talhas. Elas simbolizam as dádivas e os presentes dos diversos países para o Jubileu. As talhas estão cheias de cartas dos peregrinos de todo o mundo, nas quais escreveram os seus oferecimentos e os seus pedidos.*

Bispo

Senhor Jesus Cristo, com alegria e gratidão nos reunimos em torno a Ti no início desta peregrinação jubilar. Acolhe os dons e as orações do Movimento de Schoenstatt de todos os continentes.

Schoenstatt | Representantes Schoenstatt

Senhor Jesus Cristo, no símbolo da talha trazemos-te a nossa gratidão pelas torrentes de água viva que Tu, pela intercessão de tua Mãe, fizeste jorrar no mundo ao longo de 100 anos. Pedimos-te pelo nosso Bispo Stephan e por todos os sacerdotes e fiéis da Diocese de Treves. Faz que o sínodo diocesano de Treves se torne fecundo e, através das graças do Santuário de Schoenstatt, concede a toda a Diocese uma vida nova que irradia.

Europa | Representantes da Espanha e Croácia

Senhor Jesus Cristo, agradecemos-te que Schoenstatt, a partir do lugar de origem, se estendeu a muitos países da Europa. Abençoa ricamente a convivência dos nossos povos, com a sua história e a grande diversidade de tradições.

Africa | Representantes da África do Sul e do Quênia

Desde 1933, Schoenstatt estendeu-se no nosso continente africano. Em mais de 80 anos, a Aliança de Amor tornou-se uma força de reconciliação entre povos e etnias. Senhor e Salvador nosso, trazemos-te os nossos sofrimentos e o empenho pela paz no nosso continente. Pela intercessão da tua Mãe, a Rainha da Paz, abençoa o nosso caminho no futuro.

América Latina | Representantes do Brasil e da Argentina

Em 1935, as Irmãs de Maria de Schoenstatt levaram a mensagem da Aliança de Amor para o Brasil. Desde então desenvolveu-se uma florescente vida schoenstattiana em muitos países da América do Sul. Senhor, trazemos-te a nossa gratidão pela construção do primeiro Santuário Filial, pelo início da Campanha da Mãe Peregrina, pelo passo dado pelo nosso Fundador em 31 de Maio de 1949 e por todas as contribuições para o Capital de Graças. Faz que, por amor à Igreja e ao Santo Padre, possamos transmitir a alegria do Evangelho.

América do Norte | Representantes dos EUA

No símbolo da talha, trazemos 65 anos de vida schoenstattiana na América do Norte, como também

a grande corrente dos Santuários-lares e, sobretudo, a vida de fidelidade à Igreja que o Padre Kentenich ofereceu nos 14 anos de exílio em Milwaukee. Senhor, faz que as nossas famílias sejam verdadeiras igrejas domésticas e coroa de êxito o Sínodo sobre a Família em Roma. Ajuda-nos a vivermos sempre, como Família de Schoenstatt Internacional, em constante união com nosso Fundador e concede, em breve que ele seja canonizado.

Austrália | Representantes da Austrália e da Nova Zelândia

Como pequena Família de Schoenstatt podemos vivenciar, já desde 1951, o atuar da Mãe Três Vezes Admirável no nosso continente australiano. Senhor, concede aos homens das diversas nacionalidades e religiões, que vêm aos nossos Santuários, a experiência de serem amados e acolhidos.

Ásia | Representantes das Filipinas e da Índia

Como continente schoenstattiano mais novo, trazemos os inícios esperançosos na Índia e nas Filipinas. Pedimos-te pelos cristãos perseguidos em muitos lugares. Trazemos diante de Ti o nosso anseio pelo crescimento e a fecundidade de Schoenstatt na Ásia e nos colocamos à tua disposição como teus instrumentos.

Bispo

Senhor Jesus Cristo, pelas mãos de tua Mãe, aceita os dons da comunidade aqui reunida. Faz com que a celebração do Jubileu se torne um novo impulso para a Família de Schoenstatt Internacional e uma bênção para a Igreja e o mundo. Amém.

Lied | Hymn | Canto

Oh, Mary, when we fill up the vessels, no. 50

■ Gabengebet

Herr, unser Gott, dein Sohn Jesus Christus hat auf die Bitte seiner Mutter Wasser in Wein verwandelt und in diesem wunderbaren Zeichen die Stunde seines glorreichen Leidens angedeutet. Wir bitten dich, mach die Gaben, die wir in Freude darbringen, zum Leib und Blut deines Sohnes, der mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

■ Prayer over the gifts

Lord, with loving hearts we bring you these gifts; change them into the body and blood of Jesus Christ, your Son, who at the request of his mother changed water into wine and by this miraculous sign foreshadowed the hour of his death and resurrection. We ask this through Christ our Lord.

■ Oración sobre las ofrendas

Señor, los dones que te presentamos con alegría transfórmalos en el Cuerpo y Sangre de Jesucristo, tu Hijo, que, a ruegos de su Madre, cambió el agua en vino realizando un signo que anunció de antemano la hora de su pasión gloriosa. Por Jesucristo, nuestro Señor.

■ Oração sobre as oferendas

Estes dons a vós, Senhor, oferecidos alegremente, convertei-os no corpo e sangue de Jesus Cristo vosso Filho, que, a pedido da Mãe, com admirável milagre mudou a água em vinho e de antemão assinalou a hora de sua gloriosa paixão. Por Cristo, nosso Senhor.

Alle | All | Todos

Amen.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der Herr sei mit euch.

Alle | All | Todos

Und mit deinem Geiste.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo
Erhebet die Herzen.

Alle | All | Todos
Wir haben sie beim Herrn.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo
Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott.

Alle | All | Todos
Das ist würdig und recht.

■ Präfation

In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, Herr, heiliger Vater, immer und überall zu danken durch deinen geliebten Sohn Jesus Christus. Er ist dein Wort, durch ihn hast du alles erschaffen. Ihn hast du gesandt als unseren Erlöser und Heiland: Er ist Mensch geworden durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria. Um deinen Ratschluss zu erfüllen und dir ein heiliges Volk zu erwerben, hat er sterbend die Arme ausgebreitet am Holze des Kreuzes. Er hat die Macht des Todes gebrochen und die Auferstehung kundgetan. Darum preisen wir dich mit allen Engeln und Heiligen und singen vereint mit ihnen das Lob deiner Herrlichkeit.

■ Preface

It is truly right and just, our duty and our salvation, always and everywhere to give you thanks, Father most holy, through your beloved Son, Jesus Christ, your Word through whom you made all things, whom you sent as our Saviour and Redeemer, incarnate by the Holy Spirit and born of the Virgin. Fulfilling your will and gaining for you a holy people, he stretched out his hands as he endured his Passion, so as to break the bonds of death and manifest the resurrection. And so, with the Angels and all the Saints we declare your glory, as with one voice we acclaim:

■ Prefacio

En verdad es justo y necesario, es nuestro deber y salvación darte gracias siempre y en todo lugar, por Jesucristo , tu Hijo amado. Por Él, que es tu Palabra, hiciste todas las cosas; tú nos lo enviaste para que, hecho hombre por obra del Espíritu Santo y nacido de María, la Virgen, fuera nuestro Salvador y Redentor. Él, en cumplimiento de tu voluntad, para destruir la muerte y manifestar la resurrección, extendió sus brazos en la cruz, y así adquirió para ti un pueblo santo. Por eso, con los ángeles y los santos, proclamamos tu gloria, diciendo:

■ Prefácio

Na verdade, Pai santo, é nosso dever dar-vos graças, é nossa salvação dar-vos glória, nesta celebração da gloriosa Virgem Maria. Ela, solícita pelos esposos, roga ao Filho e manda aos serventes executar as ordens dele; tingem-se as talhas, alegram-se os convivas, e vêm a simbolizar o banquete nupcial que Cristo prepara cada dia para a Igreja. Por esse sinal maravilhoso se anuncia a vinda do tempo messiânico, e se prediz a efusão do Espírito de santidade, e também de antemão se assinala a hora misteriosa em que Cristo ornará a si próprio com a púrpura da paixão e dará sua vida na cruz pela Igreja sua esposa. Por ele, a multidão dos anjos adora vossa majestade, alegrando-se eternamente na vossa presença. Com eles, pedimos associeis nossas vozes em concorde exultação, (cantando) dizendo:

Lied | Hymn | Canto

Santo, no. 70

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Ja, du bist heilig, großer Gott, du bist der Quell aller Heiligkeit. Darum bitten wir dich: Sende deinen Geist auf diese Gaben herab und heilige sie, damit sie uns werden Leib und Blut deines Sohnes, unseres

Herrn Jesus Christus. Denn am Abend, an dem er ausgeliefert wurde und sich aus freiem Willen dem Leiden unterwarf, nahm er das Brot und sagte Dank, brach es, reichte es seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON: DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGBEN WIRD.**

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch, dankte wiederum, reichte ihn seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS: DAS IST DER
KELCH DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES, MEIN BLUT,
DAS FÜR EUCH UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD ZUR
VERGEBUNG DER SÜNDEN. TUT DIES ZU MEINEM
GEDÄCHTNIS.**

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Geheimnis des Glaubens.

Alle | All | Todos

Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Darum, gütiger Vater, feiern wir das Gedächtnis des Todes und der Auferstehung deines Sohnes und bringen dir so das Brot des Lebens und den Kelch des Heiles dar. Wir danken dir, dass du uns berufen hast, vor dir zu stehen und dir zu dienen. Wir bitten dich: Schenke uns Anteil an Christi Leib und Blut und lass uns eins werden durch den Heiligen Geist. Gedenke deiner Kirche auf der ganzen Erde und vollende dein Volk in der Liebe, vereint mit unserem Papst *N*, unserem Bischof *N* und allen Bischöfen, unseren Priestern und Diakonen und mit allen, die zum Dienst in der Kirche bestellt sind. Gedenke unserer Brüder und Schwestern, die entschlafen sind in der Hoffnung, dass sie auferstehen. Nimm sie und alle, die in deiner Gnade aus dieser Welt geschieden sind, in dein Reich auf, wo sie dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Vater, erbarme dich über uns alle, damit uns das ewige Leben zuteil wird in der Gemeinschaft mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit deinen Aposteln und mit allen, die bei dir Gnade gefunden

haben von Anbeginn der Welt, dass wir dich loben und preisen durch deinen Sohn Jesus Christus. Durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir, Gott, allmächtiger Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit.

Alle | All | Todos

Amen.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Wir heißen Kinder Gottes und sind es. Darum beten wir voll Vertrauen:

Alle | All | Todos

Vater unser | Our Father | Padre nuestro | Pai nosso

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Erlöse uns, Herr, allmächtiger Vater, von allem Bösen und gib Frieden in unseren Tagen. Komm uns zu Hilfe mit deinem Erbarmen und bewahre uns vor Verwirrung und Sünde, damit wir voll Zuversicht das Kommen unseres Erlösers Jesus Christus erwarten.

Alle | All | Todos

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

■ **Friedensgruß**

■ **Sign of Peace**

■ **Saludo de la paz**

■ **Saudação da paz**

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der Herr hat zu seinen Aposteln gesagt: „Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch“. Deshalb bitten wir: Herr Jesus Christus, schau nicht auf unsere Sünden, sondern auf den Glauben deiner Kirche und schenke ihr nach deinem Willen Einheit und Frieden.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der Friede des Herrn sei allezeit mit euch.

Alle | All | Todos

Und mit deinem Geiste.

Diakon | Deacon | Diácono

Gebt einander ein Zeichen des Friedens
und der Versöhnung.

Lied | Hymn | Canto

Gottes Lamm, no. 27

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Seht das Lamm Gottes,
das hinwegnimmt die Sünde der Welt.

Alle | All | Todos

Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst
unter mein Dach, aber sprich nur ein Wort,
so wird meine Seele gesund.

■ Kommunion

■ Communion

■ Comunión

■ Comunhão

Hinweis: Die hl. Kommunion wird an jedem Abschnitt
der Pilgerarena eigens ausgeteilt.

NB. Holy Communion will be distributed at every
section of the Pilgrim Arena.

Indicación: La Comunión será distribuida en todos los
sectores de la Arena de Peregrinos.

Indicação: A Comunhão será distribuída em cada
setor da Arena dos peregrinos.

Lied | Hymn | Canto

Dir gebührt die Ehre

Milagro de Amor, no. 53

Wunder der Liebe. Gebet zu Jesus, den wir in der hl. Kommunion empfangen haben. / Miracle of love. We pray to Jesus in our hearts.

Shout to the Lord, no. 72

Ruft zum Herrn. Lobpreis auf Jesus Christus / Alabad al Señor

■ Schlussgebet

Herr, unser Gott, du hast uns gesättigt mit der Opferspeise des Leibes und des Blutes deines Sohnes. Gib uns die Kraft, dem Vorbild der seligen Jungfrau zu folgen, stärke uns im festen Glauben an deinen Gesalbten und festige uns in der Sorge um die Kirche, damit wir einmütig die Ankunft deines Reiches vorbereiten. Darum bitten wir durch ihn, Christus, unseren Herrn. Amen.

■ Prayer after Communion

Filled, Lord God, with the sacrificial meal of the body and blood of Christ, we ask that, in imitation of the Blessed Virgin Mary, we may follow Christ faithfully, provide for the needs of the Church, and together foreshadow the coming of your kingdom by our unity of mind and heart. We ask this through Christ our Lord.

■ Oración después de la comunión

Alimentados por el Cuerpo y la Sangre de tu Hijo, te pedimos, Señor, que, siguiendo el ejemplo de la Virgen María, nos unamos a Cristo por la fe y, compartiendo las necesidades de la Iglesia, preparemos la llegada de tu Reino por la concordia de los espíritus. Por Jesucristo, nuestro Señor.

■ Oração depois da comunhão

Restaurados pelo alimento sagrado do corpo e do sangue do vosso Filho, pedimos, Senhor, que, seguindo o exemplo da santíssima Virgem, e aderindo na fé ao vosso Cristo, comunguemos com as necessidades da Igreja e, pela união dos corações, antecipemos a vinda do vosso Reino. Por Cristo, nosso Senhor.

- **Dank an Bischof Dr. Stefan Ackermann**
- **Words of thanks to Bishop Dr. Stefan Ackermann**
- **Agradecimiento al Obispo Dr. Stefan Ackermann**
- **Palavras de gratidão ao Bispo Dr. Stefan Ackermann**

Pater Heinrich Walter

■ Bündniskultur

Am Ende dieses Gottesdienstes bitten wir, dass unser Fest gesegnet ist und reiche Frucht bringt für uns und viele, dass alle Begegnungen gesegnet sind und wir das Liebesbündnis untereinander erfahren, dass diese Tage einen Aufbruch schenken und aus der Kraft des Liebesbündnisses eine neue Kultur entsteht, Bündniskultur: im Bereich von Ehe und Familie, Jugend, Pädagogik, Kirche, Gesellschaft.

Die Fahnen der fünf Bündniszelte werden hereingetragen und entrollt. Sie werden anschließend zu den Bündniszelten gebracht. In den Tagen des Jubiläums stehen die Häuser der Bündniszelte offen. Sie laden ein, die vielfältigen apostolischen Initiativen weltweit in diesem Bereich kennen zu lernen.

■ Covenant culture

At the end of this Holy Mass we pray, that our celebration be blessed and bear rich fruit for us but also for all those whom we meet. May we experience that the covenant of love among us gives us the grace to start anew and through its power a covenant culture develops in the field of marriage and family life, youth, education, Church and society.

The flags of the five covenant tents are unrolled and brought forth. They are then carried to the tents afterwards. During our jubilee days the homes of the covenant tents are open. You are invited to get to know the many apostolic initiatives worldwide in each of these areas.

■ Cultura de Alianza

Al terminar esta Santa Misa pedimos la bendición para nuestra celebración, para que traiga abundantes frutos para nosotros y muchos, que cada encuentro sea bendecido y que podamos experimentar la hermandad de la Alianza de Amor entre nosotros, que estos días nos regalen una nueva irrupción de gracias y que de la fuerza de la Alianza de Amor surja una nueva cultura en la familia, la juventud, la pedagogía, la sociedad y la Iglesia, una Cultura de Alianza.

Entran las banderas de las cinco carpas de alianza. Al terminar se llevarán a cada carpa. Durante los días del Jubileo las casas de las carpas de alianza permanecerán abiertas. Los invitamos a conocer las distintas iniciativas apostólicas en estos campos.

■ Cultura da Aliança

No final desta celebração pedimos: que a nossa Festa seja abençoada e traga ricos frutos para nós e para muitas pessoas, que todos os nossos encontros sejam abençoados e que, entre nós, possamos vivenciar a Aliança de Amor, que estes dias nos concedam novos impulsos para que, na força da Aliança de Amor, surja uma nova cultura, uma Cultura da Aliança: nos âmbitos do matrimônio e da família, da juventude, da pedagogia, da Igreja e da sociedade.

Neste momento, entram as 5 bandeiras que representam as Tendas da Aliança e ao final serão levadas para o local onde está localizada cada tenda. Durante os dias do Jubileu as casas onde estarão instaladas as Tendas da Aliança permanecerão abertas. Convidamos a todos para conhecer as distintas iniciativas apostólicas nestas cinco áreas estratégicas.

- Segen
- Blessing
- Bendición
- Bênção

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo
Der Herr sei mit euch.

Alle | All | Todos
Und mit deinem Geiste.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo
Der Name des Herrn sei gepriesen.

Alle | All | Todos
Von nun an bis in Ewigkeit.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo
Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn,

Alle | All | Todos
der Himmel und Erde geschaffen hat.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo
Es segne euch der allmächtige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Alle | All | Todos
Amen.

Lied | Hymn | Canto
Tú eres el signo grandioso
(Himno de Franz Reinisch), no. 33

- AUSKLANG
- FINALE
- CIERRE
- FINAL

■ Moderation

Liebe Pilger, das war unser erster Tag!

Wir wünschen Ihnen eine gute Heimfahrt zu den Quartieren. Bitte beachten Sie die Abfahrtszeit Ihres Busses sehr genau! Die Busse warten nicht. Sollten Sie Ihren Bus verpasst haben, melden Sie sich, bitte, bei einem Ordner! Am Urheiligtum erklingt in dieser Abendstunde noch eine Serenade für die Gottesmutter. Die Lieder aus aller Welt können Sie im ganzen Tal hören, auch während Sie auf den Bus warten. Die Bündniszelte sind geöffnet. Ebenso das Imbisszelt „Sonnenau“. Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Abend. Wir sehen uns morgen, Freitag, wieder zum Vigiltag, dem Tag der Erwartung.

Gute Nacht!

■ Presenter

Dear Pilgrims that was our first day!

We wish you all a safe homeward journey to your accommodation. Please note that departure times of all buses are exact. The bus will not wait for you. Should you miss the bus please ask an orderly. A serenade to the Blessed Mother will now resound at the Original Shrine. You will be able to hear the hymns from all over the world throughout the valley, even when you are awaiting your bus. The covenant tents are open as is the snack tent in the Sonnenau. Have a nice evening. We will see you all tomorrow at our day of vigil, a day of expectation. Good night!

■ Moderator

Queridos peregrinos, ¡este fue nuestro primer día! Les deseamos un buen viaje a sus lugares de alojamiento. ¡Por favor, tengan muy en cuenta la hora de salida de sus buses! Los buses no esperan. Si perdieran el bus por favor, diríjanse a una persona del servicio de orden. En el Santuario Original hay ahora una serenata a María. Pueden escuchar canciones de todo el mundo en todo el valle, incluso mientras esperan en el bus. Las carpas de alianza también están abiertas, así como la carpa de comida en Sonnenau. Les deseamos una hermosa tarde. Nos vemos mañana viernes nuevamente para la vigilia, en el día de la espera. ¡Buenas noches!

■ Moderator

Queridos Peregrinos,
estamos no fim do primeiro dia! Desejamos a todos um bom regresso aos vossos alojamentos. Pedimos o favor de observarem bem as horas de partida dos autocarros (ônibus), pois eles não esperam! Caso alguém tenha perdido o seu autocarro (ônibus), dirija-se por favor a alguém do organizaçāo! Junto ao Santuário Original vai haver ainda uma serenata mariana. Os cânticos do mundo inteiro podem ser escutados em todo o vale, também enquanto se espera pelo autocarro (ônibus). As Tendas da Aliança permanecem abertas, como também o snack-bar "Sonnenau". Desejamos a todos uma noite agradável. Vemo-nos de novo amanhā, sexta-feira, para a Vigília, o dia da expectativa. Boa noite!

Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Aliança de amor | S lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | Ljubeča za de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Ljubeča zaveza | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Giao ước tình yêu | amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | ÚSavez ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ước tình yêu | Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | A d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | Ali d'Amore | Úmluva lásky | Szeretetszövetség | Союз Любви | Tipan Giao ước tình yêu | Alianza de amor | Savez ljubavi | Ali lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan

DE

Sei gegrüßt, du Begnadete,
der Herr ist mit dir.

Lk 1, 28

EN

Greetings, you who are highly favoured!
The Lord is with you.

Luke 1:28

ES

¡Alégrate, llena de gracia!
El Señor está contigo.

Lc 1, 28

PT

Ave, cheia de graça,
o Senhor é contigo.

Lc 1, 28

Gestaltet von | Arranged by | Organizado por | Preparado por
Schönstattbewegung Mädchen/Junge Frauen
und Schönstatt-Mannesjugend | Schoenstatt Youth
Juventud Femenina y Juventud Masculina de Schoenstatt
JFS; JMS

Musik | Music | Música

Projektband junge Erwachsene
Leitung: Heidi Hertkorn, Deutschland

Moderation | Presenter | Moderadores

Petra Kiess, Deutschland
Nicolas Aguilandiedo Lohmüller, España

r I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza d'Amore I Úmluva
ča zaveza I ဠன்பின் உடன்படிக்கை I Alianza de amor I Aliança
ore Úmluva lásky I Alliance d'amour I Союз Любви I Tipan ng Pag-ibig
yēu Covenant of love I Przymierze miłości I Savez ljubavi I Aliança de
e I Úmluva lásky I Alliance d'amour I Союз Любви I Covenant of love
or I Aliança de amor I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza
ng Pag-ibig I Ljubeča zaveza I Liebesbündnis I Savez ljubavi I Giao
i Aliança de amor I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza
ng Pag-ibig I Aliança de amor I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza



17. Oktober 2014
Vigilfeier

17th October 2014
Vigil Ceremony

17 de Octubre de 2014
Vigilia

17 de Outubro de 2014
Vigília

100 Schoenstatt
liebesbündnis
18.X. 1914

■ VIGILFEIER

Jede Zeit hat ihre hellen und dunklen Seiten. 1914 war es die konkrete Situation im Studienheim Schönstatts und der Ausbruch des Ersten Weltkriegs, heute sind es andere Herausforderungen. Entscheidend in jeder Epoche sind Menschen, die mehr sehen als Dunkel und Untergang. Die das Licht eines neuen Morgens erspüren. Die mutig mit dem Gott der Geschichte mitgehen und in seiner Kraft Neues schaffen.

In der Vigil schauen wir auf Pater Kentenich, der ganz wach und bereit für die leisen Wünsche Gottes ist. Er nimmt Gottes Anruf wahr in seiner eigenen Lebensgeschichte, im Kontakt mit den Schülern, in einem zufälligen Zeitungsartikel, im Drama des Weltkrieges. In der Zeit vor dem 18. Oktober lebt Pater Kentenich in der Haltung der Gottesmutter in der Verkündigungsstunde: offen für die überraschende Botschaft Gottes. Ist nicht auch dieses Jubiläumsfest eine neue Verkündigungsstunde für die Schönstattfamilie weltweit? Wie ist der Wille Gottes heute im Blick auf den zukünftigen Weg Schönstatts und jedes Einzelnen?

Wir lassen uns ergreifen vom Feuer einer Sehnsucht, das am Anfang Schönstatts in Pater Kentenich und den Ersten brennt. Dass diese Flamme auch heute in uns glüht, versinnbilden Fackelläufer, die in die Pilgerarena einlaufen. Sie kommen in diesem Augenblick in Schönstatt an. Sie haben in einem ununterbrochenen Staffellauf von 9 Tagen die Fackel von Valle di Pompeji/Italien nach Schönstatt getragen.

Valle di Pompeji: Ein Zeitungsartikel über diesen Marienwallfahrtsort in Italien hat Pater Kentenich 1914 fragen lassen: Könnte es sein, dass Gott in ähnlicher Weise in Schönstatt ein neues Heiligtum der Gottesmutter schenken möchte? Die Fackel, die in die Arena getragen wird, ist „Feuer des Anrufes Gottes“.

Mit dem Wort der Gründungsurkunde – „Ihre Herzen haben Feuer gefangen“ – schauen wir auf die Helden in der Geschichte Schönstatts, an deren Liebe auch wir uns entzünden. Feuerschalen werden entzündet, in denen die Krugzettel aus den Krügen vom Urheiligtum verbrannt werden. Wir bringen unsere Beiträge zum Gnadenkapital. Sie sind Einladung und Bitte an die Gottesmutter: Schließe erneut das Bündnis der Liebe mit uns!

Die Vigil geht über in die Gebetsnacht der Jugend, die Nacht des Heiligtums 2014.

VIGIL CEREMONY

Each epoch has its dark and light sides. In 1914 we have the situation in the college at Schoenstatt and the outbreak of World War 1. Today we are faced with other challenges. Decisive in every epoch are people who see beyond darkness and drowning, people who look for light in the new dawn, who courageously go with God of history and through His strength help create all things new.

At the vigil we want to look at Father Kentenich and see how he was alert and ready at all times to fulfill the slightest wish of God. He heard and accepted God's call at all times in his life, in contact with his students and even in a simple extract from a newspaper, in the drama of the First World War. Father Kentenich's experience of the time before the 18th October 1914 was similar to that of the hour of annunciation of Our Lady - open for God's surprising message. Is this jubilee celebration not a new hour of annunciation for the worldwide Schoenstatt Family? What is God's will today for Schoenstatt's way and each member of Schoenstatt in the future?

In the vigil we will be set afire from that spark of longing which was afame within Father Kentenich at the very beginning of Schoenstatt. A proof that this flame also burns within us today, are the torch bearers who will run into the Pilgrim Arena. At this point in time they will have just arrived in Schoenstatt from Valle di Pompeii / Italy after having been nine days in a torch relay run from there to Schoenstatt.

Valle di Pompeii – one newspaper article about an Italian Marian place of pilgrimage which opened up questions within Father Kentenich. Could this be what God wants in a similar way with Schoenstatt, to give a new shrine to the Blessed Mother? The torches carried into the Pilgrim Arena are "the flames of God's call".

In the words of the founding document: "Their hearts have caught fire". We will look at our heroes throughout Schoenstatt's history and catch the flame of love from them. Fire bowls will be set alight in which our jar notes from the jars in the Original Shrine will be burnt. We bring our contributions to the capital of grace. These are our petitions and thanks to the Blessed Mother to please renew the covenant of love with us.

The vigil will then emerge into the youth night of prayer, the night of the shrine 2014.

VIGILIA

Cada tiempo tiene sus luces y sombras. En 1914 fue la situación particular en el seminario de los Pallottinos en Schoenstatt y el comienzo de la Primera Guerra Mundial, hoy existen otros desafíos. En cada época son cruciales las personas capaces de ver más allá de lo malo y oscuro, aquellos que logran detectar la luz de un nuevo mañana, quienes caminan valientemente junto al Dios de la historia y con su fuerza crean cosas nuevas.

Miramos al Padre Kentenich quién estuvo siempre despierto y dispuesto a los deseos de Dios. Él hace propio el llamado de Dios en su vida, en el contacto con sus alumnos, en algún artículo del periódico, en las dificultades de la Guerra Mundial. El Padre Kentenich vive el tiempo previo al 18 de octubre con una actitud como la de María en la Anunciación, abierto al mensaje de Dios. ¿No es esta fiesta jubilar una nueva Anunciación para la Familia de Schoenstatt en todo el mundo? ¿Cuál es la voluntad de Dios en cuanto al futuro de Schoenstatt y de cada uno de nosotros? ¿Cómo se nos muestra hoy?

En la vigilia queremos dejarnos encender por el fuego del anhelo que ardió en el Padre Kentenich y los primeros en los inicios de Schoenstatt. El hecho de que esta llama aún arde en nosotros es representado por los corredores de la antorcha que llegan a la Arena de Peregrinos. Han corrido durante 9 días una carrera de relevos trayendo la antorcha desde el Valle de Pompeya en Italia y llegan justo en ese momento a Schoenstatt.

Valle de Pompeya: Un artículo sobre ese lugar de peregrinación hizo que el Padre Kentenich se preguntara si tal vez Dios quería regalar también en Schoenstatt un santuario a la Virgen María. La antorcha que se llevará a la Arena de Peregrinos es “el fuego del llamado de Dios”.

Con las palabras del Acta de Fundación, “¡Ya están ardiendo sus corazones!”, miramos a nuestros héroes en la historia de Schoenstatt y nos dejamos encender por su amor. Se quemará el Capital de Gracias de las vasijas del Santuario Original. Estos aportes son una invitación a María para que selle nuevamente con nosotros la Alianza de Amor.

La vigilia continúa como una noche de oración de la juventud, la Noche del Santuario 2014.

VIGÍLIA

Cada época tem seus lados bons e ruins. Em 1914 foi a situação particular no seminário dos palotinos em Schoenstatt e o começo da Primeira Guerra Mundial, hoje em dia existem outros desafios. É necessário e importante ter, em cada época, pessoas capazes de ver além das coisas ruins e escuras da vida; pessoas que conseguem detectar a luz de um novo amanhecer. Quem caminha corajosamente com o Deus da História poderá, em sua força, criar algo novo.

Olhamos, agora, para o Padre Kentenich que esteve sempre muito atento e disposto aos desejos de Deus. Ele aceita o chamado de Deus em sua vida, no contato com seus alunos, em um artigo do jornal, nas dificuldades da Guerra Mundial. O Padre Kentenich viveu o tempo antes do 18 de outubro com uma atitude como a de Maria na hora da Anunciação, ou seja, aberto à mensagem de Deus. Esta festa jubilar não será uma nova Anunciação para a Família de Schoenstatt no mundo inteiro? Qual a vontade de Deus para o futuro de Schoenstatt e para cada um de nós? Como Deus se revela a nós hoje?

Na vigília queremos deixar-nos inflamar pelo fogo que foi aceso pelo Padre Kentenich e os congregados no início de Schoenstatt. O símbolo de que esta chama ainda arde em nós será representado pelos corredores que chegarão à Arena dos Peregrinos trazendo a Tocha. Eles correrão durante 9 dias (anteriores ao dia da vigília) fazendo um revezamento da Tocha desde o Vale de Pompéia, na Itália e chegarão justamente neste momento a Schoenstatt.

Vale de Pompéia: Um artigo sobre este lugar de peregrinação fez com que o Padre Kentenich perguntasse a si mesmo se Deus queria fazer de Schoenstatt um lugar de romarias, um Santuário dedicado à Nossa Senhora. A tocha que será levada à Arena dos peregrinos é “o fogo do chamado de Deus”.

Com as palavras do Documento de Fundação, “Vossos corações se inflamaram!”, queremos olhar para os nossos heróis, na história de Schoenstatt e nos deixar abravar por seu amor. Queimaremos tudo o que simboliza nossas ofertas ao Capital de Graças que serão depositadas nas talhas do Santuário Original. Estas contribuições são um convite a Maria para que sele, novamente conosco, a Aliança de Amor.

A vigília continua com uma noite de oração da juventude, a Noite do Santuário-2014.

- VORPROGRAMM
- PRE-PROGRAMME
- PRE-PROGRAMA
- PRÉ-PROGRAMAÇÃO

■ *In dieser Nacht vor dem 18. Oktober 2014 ...
... kommt – nach einem 9tägigen Weg und über 1800 km - der Fackellauf von Valle di Pompeji in Schönstatt an. Ein Projekt der internationalen Schönstatt Männerjugend.*

■ *Tonight just before the 18th October 2014...
... after a 9-day journey of over 1,800 km, the participants of the torch-run arrive from Valle di Pompeii in Schoenstatt. It is a project organized and carried out by the Schoenstatt Boy's Youth.*

■ *En esta noche antes del 18 de octubre de 2014...
...llega – luego de recorrer durante 9 días un camino de 1.800 km - la marcha de las antorchas desde el Valle de Pompeya a Schoenstatt. Un proyecto de la Juventud Masculina Internacional de Schoenstatt.*

■ *Na noite antes do 18 de outubro de 2014...
...depois de um caminho de 9 dias, em mais de 1.800 km de revezamento – chega em Schoenstatt a tocha que partiu do Vale de Pompéia. Um projeto da Juventude Masculina de Schoenstatt.*

Film | Película | Filme

Shine your light.

- Dein Bündnis – unsere Mission. Fackellauf 2014.
- Your covenant – our mission. Torch-Run 2014.
- Tu Alianza – nuestra misión. Marcha de antorchas 2014.
- Tua Aliança – nossa missão. Corrida com a tocha 2014.

■ In dieser Nacht werden wir in der Vigilfeier unsere Beiträge bringen, die wir als Schönstattjugend seit 2005 Jahr für Jahr bei der Nacht des Heiligtums gesammelt haben. Du und ich für SIE – you and me for them. Ein Liebesbündnis für die Jugend der Welt. Davon geben unsere Bündnisbriefe Zeugnis, die wir in unser Heiligtum aus Plexiglas gelegt haben. Heute wird es zum ersten Mal geöffnet.

■ During the vigil evening celebration we will bring our contributions, which we as Schoenstatt Youth have collected every year since 2005 at the Night of the Shrine. You and me for them. A covenant of love for the youth of the world. Our covenant letters which we have collected in our fiberglass shrine bear witness to this. This shrine will be opened tonight for the first time.

■ En esta noche, durante la celebración de la vigilia, traeremos las contribuciones que hemos juntado año tras año en la “Noche del Santuario” como Juventud de Schoenstatt desde el año 2005. Tú y yo por ellos. Una Alianza de Amor por la juventud del mundo. De ello dan testimonio las cartas de alianza que hemos colocado en nuestro Santuario de acrílico. Éste se abrirá hoy por primera vez.

■ Durante a vigília desta noite traremos nossas contribuições ao Capital de graças, que desde o ano de 2005, como Juventude de Schoenstatt, estamos juntando ano por ano, durante a celebração da „Noite do Santuário.” Tu e eu para eles. Uma Aliança de Amor pela juventude do mundo inteiro. As cartas dentro do Santuário de acrílico – que será aberto esta noite pela primeira vez – dão testemunho dessa oferta.

Bilder | Pictures | Fotos

- Bilder und Lieder der Nacht des Heiligtums.
- Pictures and hymns from the Night of the Shrine.
- Fotos y cantos de la noche del santuario.
- Fotos e cantos da “Noite do Santuário”.

■ In dieser Nacht vollzieht die Schönstattbewegung Mädchen/Junge Frauen international, worauf sie sich lange vorbereitet hat: Die Krönung einer Generation. Wir trauen der Zusage unserer Mutter und Königin, unserer RTA: „Ihr seid meine (lebendige) Krone! J.K.“ So stellen wir uns ihr in dieser Nacht neu zur Verfügung.

■ Tonight the international Schoenstatt Girls' Youth and Young Women will carry out something that they have been preparing for over a long period of time: The coronation of a generation. We place our trust in all that our Queen, our RTA, has assured us: "You are my (living) crown! J. K." And so tonight we place ourselves anew at her disposal.

■ En esta noche, la Juventud Femenina de Schoenstatt Internacional llevará a cabo aquello para lo que se ha preparado largo tiempo: la coronación de una generación. Confiamos en la promesa de nuestra Madre y Reina, nuestra RTA: "¡Ustedes son mi corona (viva)! J.K." Así, en esta noche, nos volvemos a poner a su disposición.

■ Nesta noite, a Juventude Feminina de Schoenstatt internacional concretiza o ato para o qual há muito tempo se prepara: a coroação de uma geração. Nós confiamos na promessa de nossa Mãe e Rainha, nossa RTA: "Vos sois a minha coroa (viva)!" JK E nessa noite, novamente, nos colocamos à sua disposição.

Film | Película | Filme

- **Die Krönung einer Generation**
- **The Coronation of a Generation.**
- **La coronación de una generación.**
- **A coroação de uma geração.**

- █ **VIGILFEIER**
- █ **VIGIL CEREMONY**
- █ **VIGILIA**
- █ **VIGÍLIA**

Lied | Hymn | Canto

Emmanuel (World Youth Day 2000), no. 82

█ Moderation

Wir treten ein in unsere Vigil - an diesem Vorabend des 18. Oktober 2014, an dem wir unser Liebesbündnis erneuern werden. Wir begrüßen alle, die jetzt hier sind oder die sich weltweit durch die Übertragung mit eingeschaltet haben. Geistig wissen wir uns alle miteinander verbunden. An diesem Abend wollen wir unsere Herzen öffnen, um miteinander über die Schwelle zu treten, hinein in eine neue Zeit, in ein neues Schönstattjahrhundert. Ganz persönlich – und als Generation 2014.

Guter Gott, Du wartest auf uns. Und wir erwarten Dich, so, wie wir sind - in dieser Nacht, einer Nacht der Sehnsucht und des Vertrauens, einer Nacht der Erwartung.

█ Presenter

We are now going to begin our vigil ceremony on the eve of the 18th October 2014 when we will renew our covenant of love. To all of you here a very warm welcome! We also give a warm welcome to those of you who have joined us worldwide via transmission. We are very much aware that we are all united, here and now. Tonight we want to open our hearts to enter the threshold together into a new era, into a new Schönstatt century, personally and as the generation 2014.

Dear Lord, you are expecting us and we expect you too, just the way we are, this night. This is a night of longing, a night of trust and a night of expectation.

■ Moderador

Comenzamos nuestra vigilia esta tarde previa al 18 de octubre, día en que renovaremos nuestra Alianza de Amor. Saludamos a todos los presentes y a quienes nos están viendo a través de la transmisión en vivo. Estamos todos unidos espiritualmente. Esta noche queremos abrir nuestros corazones para cruzar juntos el umbral hacia un nuevo tiempo, hacia un nuevo siglo de Schoenstatt, personalmente y como generación 2014.

Buen Dios, esta noche Tú nos esperas y nosotros te esperamos a Ti, es una noche de anhelo y confianza, una noche de espera.

■ Moderador

Iniciamos a nossa vigília – nesta véspera do 18 de Outubro de 2014, dia em que renovaremos a nossa Aliança de Amor. Saudamos a todos os que estão aqui ou que, em todo o mundo, se uniram a nós através da transmissão. Sabemos que, espiritualmente, estamos todos ligados uns aos outros. Nesta noite, queremos abrir os nossos corações para, juntos, passarmos pelo limiar e iniciarmos um novo tempo, um novo século de Schoenstatt. Cada um bem pessoalmente – e como Geração 2014.

Bom Deus, Tu estás à nossa espera. Enós Te esperamos, assim como somos – nesta noite, uma noite de anseios e de confiança, uma noite de expectativa.

Impuls | Impulse | Motivación | Impulso

- Wovon träumst du?
- What do you dream about?
- ¿Cuál es tu sueño?
- Qual é o teu sonho?

■ Das Feuer einer Sehnsucht Ein junger Priester träumt...

Schönstatt in den Jahren 1912 bis 1914.

Wach nimmt Pater Kentenich die Zeichen der Zeit und das innere Suchen der Schüler wahr, für die er Verantwortung trägt. Der Erste Weltkrieg deutet sich an. Die Industrialisierung hat gigantische Fortschritte gebracht. Das gängige Erziehungssystem setzt auf Befehl und blinden Gehorsam.

In all dem erkennt er - weit über den Rahmen des Studienheims in Schönstatt und über seine Zeit hinaus-, dass hier der Mensch selbst auf dem Spiel steht: die Entfaltung jedes Einzelnen zu einer individuellen, von Gott einmalig gedachten Persönlichkeit.

Sein Traum: „dass neue Menschen werden.“ Freie, starke Charaktere. Menschen, die das Leben meistern, die das Große wollen und die Welt zum Guten verändern: getragen von der Kraft der Liebe.

■ The fire of longing A young priest's dream...

Schoenstatt in the years between 1912 and 1914.

Father Kentenich was very aware of the signs of the times and how his students, for whom he carried responsibility, were on a quest. The First World War was looming. Industrialization had brought great progress. The entire educational system was based on orders and blind obedience.

With all this in mind, the situation in Schönstatt and in the college to mention a few, he recognized that it was humanity itself which was at stake. The development of each person, to be an individual, a uniquely God-made character, was what was required.

His dream was to be a new person, a free and strong character. To become a person who could master life, who longed for the great and wanted to change the world for the better, a world carried by the power of love.

■ El fuego de un anhelo Un sacerdote joven sueña...

Schoenstatt entre los años 1912 y 1914.

El Padre Kentenich toma los signos del tiempo y la búsqueda interior de los estudiantes de los cuales era responsable. La Primera Guerra Mundial se avecina. La industrialización trajo adelantos gigantescos. El sistema de educación se basa en el orden y la obediencia ciega.

Con todo esto el Padre Kentenich se da cuenta que, incluso fuera de los muros del seminario de Schoenstatt y más allá de su tiempo, es la persona misma la que está en juego: el desarrollo de cada uno hacia una personalidad única, como Dios la pensó.

Su sueño: "ser un hombre nuevo". Personalidades fuertes y libres. Personas que manejen la vida, que aspiren a lo grande y cambien el mundo para bien, movidos por la fuerza del amor.

■ O fogo de um anseio Um jovem sacerdote sonha...

Schoenstatt nos anos de 1912 a 1914.

Com muita atenção, o Padre Kentenich apercebe-se dos sinais dos tempos e da busca interior dos alunos, pelos quais é responsável. Vislumbra-se a Primeira Grande Guerra. A industrialização trouxe progressos gigantescos. O sistema pedagógico corrente apostava em ordens e obediência cega.

Em tudo isto – muito para além do âmbito do Seminário de Schoenstatt e para além do seu tempo –, ele reconhece que, o que está em jogo, é o próprio homem: o desenvolvimento de cada um individualmente para se tornar aquela personalidade original ideada por Deus.

O seu sonho: "para que nasçam homens novos". Personalidades livres e fortes. Homens que vencem na vida, que querem algo de grande e que desejam mudar o mundo para melhor, movidos pela força do amor.

Schattentheater | Shadow Theatre Sombras Chinesas | Teatro de Sombra

- Das Feuer einer Sehnsucht
- The fire of longing
- El fuego de un anhelo
- O fogo de um anseio

Die Mobilés/Köln

*zusammen mit Jugendlichen
aus den Schönstatt-Jugendgemeinschaften
with help from our Schoenstatt Youth
junto con jóvenes de la Juventud de Schoenstatt
juntamente com jovens
das comunidades de Schoenstatt*

■ Moderation

Am Beginn Schönstatts stand eine große Sehnsucht. Ein kühner Gedanke. Ein junger Priester mit seiner Liebe zu Maria – und junge Herzen, mit hohen Idealen. Am Beginn der neuen 100 Jahre stehen wir – eine neue Generation: mit unserer Sehnsucht, unseren Idealen und unserem Dank für Pater Kentenich.

**Wir danken für ihn,
unseren Vater und Gründer,
den Menschenkenner,
den Gottessucher und Visionär.
Sein Glaube an das Große
soll in dieser Nacht neu in uns lebendig werden.
Seine Sehnsucht ist auch unsere Sehnsucht:
dass neue Menschen werden, frei und stark.
Himmelsstürmer, Weltoberer.**

■ Presenter

At the very beginning of Schoenstatt there was a great longing, a smart idea, a young priest full of love for Our Lady and young hearts with great ideals.

At the beginning of the next 100 years we are here, a new generation with our longing, high ideals and our gratitude for Father Kentenich.

We thank him,
our father and founder,
someone who knows humanity,
someone who searches for God, a visionary.
His faith in all things great,
should be rekindled in us anew this night.
His longing is our longing,
to be new people, free and strong,
heaven fanatics, world conquerors.

■ Moderador

En los comienzos de Schoenstatt había un gran anhelo. Una idea audaz. Un sacerdote joven con su amor a María y corazones jóvenes con altos ideales. Al comenzar los nuevos 100 años nos encontramos nosotros, la nueva generación, con nuestro anhelo, nuestros ideales y nuestro agradecimiento al Padre Kentenich.

Damos gracias por él,
nuestro Padre y Fundador,
el que conocía a la gente,
el visionario que buscaba a Dios.
Su Fe en lo grande
debe hacerse viva en nosotros esta noche.
Su anhelo es también nuestro anhelo:
ser el hombre nuevo, libre y fuerte.
Pionero, conquistador del mundo.

■ Moderador

No início de Schoenstatt havia um grande anseio. Uma ideia ousada. Um jovem sacerdote com o seu amor a Maria – e corações jovens com altos ideais. No início dos novos 100 anos estamos nós – uma nova geração: com os nossos anseios, os nossos ideais e a nossa gratidão pela pessoa do Padre Kentenich.

Nós damos graças por ele,
o nosso Pai e Fundador,
o conhecedor do homem,
o que busca a Deus e tem uma visão profética.
A sua fé no que é grande

deve tornar-se novamente viva em nós, nesta noite.
 O seu anseio é também o nosso anseio:
 para que nasçam homens novos, livres e fortes,
 pioneiros e conquistadores do mundo.

Lied | Hymn | Canto

Dass neue Menschen werden, no. 4

■ Sehnsucht, die zur Sendung wird

Eine mitreißende Vision.
 Hochfliegende Träume.
 Und doch: „Wie? Wie soll das geschehen?“

Gebet

Maria, du kennst unsere Frage – du weißt,
 was es heißt, Sehnsucht zu haben:
 nach dem Großen, nach Erlösung.
 Für die ganze Menschheit hast du sie
 in deinem Herzen getragen und Gottes Ruf gehört.
 Du hast vertraut, dass für ihn nichts unmöglich ist:
 wenn Menschen nur ihr Ja geben
 und sich zur Verfügung stellen.

Maria,
 du Freie,
 du Starke,
 du Helden des Wagemutes,
 du Abenteuerin,
 du Frau grenzenlosen Vertrauens,
 du Mutter für Viele,
 du Urbild des neuen Menschen!

■ A longing that becomes a mission

A thrilling vision,
 high flying dreams.
 And yet: How? How can this be?

Prayer

Mary, you know our questions.
You know what it means to have longing,
to long for the greatest, to long for salvation.
This longing you carried for the whole of humanity
in your heart, and answered God's call.
You trusted in him,
that absolutely nothing would be impossible.
We only need say yes
and place ourselves at His disposal.

Mary,
you are free,
you are strong,
you are a true hero of bravery,
you are an adventurer,
you are a woman full of trust,
you are a mother to many,
you are the prototype of the new person.

■ Anhelo que se convertirá en envío

Una visión apasionante,
sueños ambiciosos.
Y, sin embargo: "¿Cómo?, ¿Cómo puede ser esto?

Oración

María, Tú conoces nuestras preguntas,
Tú sabes lo que es tener anhelo por lo grande,
por la salvación.
Lo llevaste en tu corazón por toda la humanidad
y escuchaste el llamado de Dios.
Tú confías en que para Él nada es imposible,
sólo basta que la gente de su sí y esté dispuesta.

¡María,
tú, libre y fuerte,
heroica y valiente,
audaz,
de confianza sin fronteras,
Madre para muchos,
modelo del hombre nuevo!

■ Um anseio que se torna missão

Uma visão que entusiasma.
Sonhos ambiciosos.
No entanto: “Como? Como se fará isto?”

Oração

Maria, Tu conheces as nossas perguntas –
Tu sabes o que significa ter um anseio:
de algo de grande, da Redenção.
Tu o carregaste no teu coração em representação
de toda a humanidade,
e ouviste o chamado de Deus.
Tu confiaste de que, para Ele,
nada era impossível, quando houvesse homens
a dar o seu sim e a colocar-se à disposição.

Maria,
Tu és livre,
Tu és forte,
Tu, heroica na ousadia,
Tu, audaciosa,
Tu, mulher de uma confiança ilimitada,
Tu, a Mãe para muitos,
Tu, imagem original do novo homem!

Tanz | Dance | Baile | Dança

Dios te salve María

Kerstin Schützendorf, Deutschland

Lied | Hymn | Canto

Dios te salve María, no. 15

Gegrüßet seist du, Maria/Hail Mary

■ Gebet

Maria, du Mutter des Ja!
Wie du hat auch Pater Kentenich
den Ruf Gottes gehört: Ein einfacher Zeitungsartikel.
Leben, das zur Freiheit drängt.
Junge, suchende Herzen.

Geöffnete Türen?
Es entschleiert sich: ein göttlicher Plan.
Pater Kentenich sagt sein JA –
voll Vertrauen, dass dieser Plan ein Liebesplan ist.

Ja zu einem neuen Weg.
Ja zu einer neuen Initiative Gottes.
Ja zu einem neuen Bündnis.
Dass neue Menschen werden – von diesem Ort aus.

Maria, danke, dass unser Vater und Gründer mit jungen Herzen das Große gewagt hat.

Danke, Maria, dass du dein Ja zum Menschen an diesem Ort neu gesprochen hast.

Danke, dass du die jugendlichen Herzen hier an dich gezogen und dich mit ihnen verbündet hast. Damit sie den Weg zum Himmel finden.

■ Prayer

**Mary you are the mother of yes.
Like you Father Kentenich answered God's call:
To a simple news article,
to life which longed for freedom,
young searching hearts.**

Through open doors?
God's plan was unveiled.
Father Kentenich said his yes full of trust,
to a plan he regarded as one of love,
yes to a new way,
yes to a new divine initiative,
yes to a new covenant,
that we become new people from this very spot.

Thank you Mary, that our father and founder dared such a great thing with youthful hearts.

**Thank you Mary, that your yes to people
at this place was spoken anew.**

**Thank you, that you attracted all young hearts
to yourself and attached yourself to them,
so that they could find their way to heaven.**

■ **Oración**

¡María, Tú, Madre del Sí!

**Cómo Tú, el Padre Kentenich también escuchó
el llamado de Dios, un simple artículo en el periódico.**

Vida que insta a la libertad.

Corazones jóvenes que buscan.

¿Puertas abiertas?

Se descubre un plan divino.

**El Padre Kentenich da su Sí, lleno de confianza
en que este plan es un plan de amor.**

Sí a un nuevo camino.

Sí a una nueva iniciativa de Dios.

Sí a una nueva alianza.

Ser el hombre nuevo desde este lugar.

**María, gracias porque nuestro Padre Fundador
junto a corazones jóvenes se atrevió a lo más grande.**

Gracias María porque en este lugar

renovaste tu Sí a la humanidad.

Gracias porque aquí atraes los corazones jóvenes

hacia ti y te unes con ellos

para que encuentren su camino al Cielo.

■ **Oração**

Maria, Mãe do Sim!

**Como Tu, também o Padre Kentenich escutou
o chamado de Deus: Um simples artigo de jornal.**

Vida que anseia por liberdade.

Corações jovens em busca.

Portas abertas?

Revela-se um plano divino.

Padre Kentenich diz o seu SIM –

cheio de confiança

de que se trata de um plano de amor.

Sim para um novo caminho.
Sim para uma nova iniciativa de Deus.
Sim para uma nova aliança.
Para que nasçam homens novos a partir deste lugar.

**Maria, obrigado que o nosso Pai e Fundador
ousou este passo grande com corações jovens.**

**Obrigado, Maria, que Tu pronunciaste novamente,
neste lugar, o teu sim ao homem.**

**Obrigado que, aqui, atraíste a Ti os corações jovens
e selaste uma Aliança com eles,
para que encontrem o caminho para o Céu.**

■ Moderation

An der Schwelle zu einer neuen Zeit kommt es auf uns an: darauf, dass auch wir in dem Feuer, das in uns brennt, Gottes Anruf verstehen. Und dass wir uns auf den Weg machen.

■ Presenter

On the verge of a new era, it all depends on us, that we understand God's call in the fire which burns within us and that we set out on our way.

■ Moderador

En el umbral a un nuevo tiempo, nos damos cuenta que también nosotros comprendemos el llamado de Dios, en el fuego que arde en nuestro corazón y que nos ponemos en marcha.

■ Moderador

No limiar de um novo tempo importa que também nós compreendamos o chamado de Deus no fogo que arde em nós. E que nos coloquemos a caminho.

■ Einlauf der Fackelläufer aus Pompeji

Die Fackelläufer: Mehr als 80 junge Männer, die vor neun Tagen in Valle di Pompeji, Italien, aufgebrochen sind, laufen in diesem Moment in Schönstatt ein. Die

Fackel steht dafür, dass aus dem göttlichen Funken des Anfangs das Feuer einer großen Sendung geworden ist. Sie soll auch für uns ein Zeichen sein – für den Anruf Gottes, der heute an uns ergeht.

Fackelläufer

*„Wer eine Sendung hat, muss sie erfüllen.“ J.K.
Lasst Euer Licht leuchten!*

■ The torch runners from Pompeii enter

The torch runners – more than 80 young men who set out from Pompeii, Italy, 9 days ago – are now entering Schoenstatt at this very moment. This torch symbolizes the divine spark at the beginning of a great mission. It should be a sign of God's call to all of us here today.

Torch Runners

*“Whoever has a mission must fulfil it.” J.K.
May your light shine upon us!*

■ Llegada de los corredores de la antorcha desde Pompeya

Los corredores de la antorcha: más de 80 jóvenes que partieron hace nueve días del Valle de Pompeya, Italia, llegan en este momento a Schoenstatt. La antorcha representa que, desde las chispas divinas del comienzo, ha surgido un fuego que se ha convertido en un gran envío. Para nosotros debe ser también un signo del llamado que Dios nos hace hoy.

Corredores de la antorcha

*“Quien tiene una misión, ha de cumplirla.” J.K.
¡Que tu luz brille sobre nosotros!*

■ Entrada dos corredores da tocha de Pompéia

Os corredores da tocha: mais de 80 jovens da Juventude Masculina que, há nove dias, partiram do Vale de Pompeia, na Itália, entram neste momento em Schoenstatt. A tocha simboliza que a centelha divina do início se tornou um fogo de uma grande missão. Ela deve ser um sinal também para nós – para o chamado que Deus dirige a nós, hoje.

Portadores da tocha

*“Quem tem uma missão, deve cumprí-la.” J.K.
Brilhe a vossa luz!*

Film | Película | Filme

- Unsere persönliche Mission
- Our own personal mission
- Nuestra misión personal
- A nossa missão pessoal

Lied | Hymn | Canto

Hasta que el mundo arda por Él, no. 30

Lass mich eine Fackel sein/Let me be a torch

- Zeugnisse junger Menschen aus den Jugendgemeinschaften Schönstatts
- Testimonies from our Schoenstatt Youth
- Testimonios de jóvenes pertenecientes a las distintas juventudes de Schoenstatt
- Testemunhos de jovens da juventude de Schoenstatt

Florence Jouvie, France

Roberto Sinatra, Argentina

Lara Rheinemann, Deutschland

Lied | Hymn | Canto

Hasta que el mundo arda por Él, no. 30, Refrain

■ Zur Antwort gerufen

Gebet

Maria, im Liebesbündnis mit dir sind wir alle zur Antwort gerufen. Dein Ja war äußerste Bereitschaft, Freude, Dynamik. Was will Gott heute von uns?

Moderation

Wir sind nun eingeladen, kleine Gruppen zu bilden - zu dritt oder zu viert - und den Zeichen unserer Zeit nachzugehen. Es geht um die Frage: In welchem Zeitzeichen sehe ich einen Anruf Gottes für Schönstatt – heute? Tauschen Sie sich aus. Kommen Sie miteinander ins Gespräch.

■ Called to respond

Prayer

Mary, through the covenant of love with you, we have all been called to respond. Your yes was the extreme form of readiness, joy and dynamic. What does God want of us today?

Presenter

You are now invited to make up small groups either in threes or fours and discuss the signs of the times today. Through which sign of the times is God speaking to us today in Schoenstatt? Discuss this with each other. Have a conversation.

■ Llamados a dar respuesta

Oración

María, en alianza contigo estamos llamados a dar respuesta. Tu Sí fue alegre y dispuesto hasta el extremo. ¿Qué quiere Dios de nosotros hoy?

Moderador

Los invitamos a hacer pequeños grupos, de tres o cuatro, y recorrer los signos de nuestro tiempo. Preguntémonos: ¿En qué signos de nuestro tiempo veo un llamado de Dios para Schoenstatt? Conversamos e intercambiamos unos con otros.

■ Chamados a responder

Oração

Maria, na Aliança de Amor contigo, todos somos chamados a responder. O teu sim expressou a máxima disponibilidade, alegria, dinamismo. O que Deus quer de nós, hoje?

Moderador

Agora somos convidados a formar pequenos grupos – de três ou quatro pessoas – para refletir sobre os sinais do nosso tempo. Trata-se da pergunta: Em qual dos sinais do tempo vejo um chamado de Deus para Schoenstatt, hoje? Partilhem e conversem uns com os outros.

- Zeit zum Austausch
- Time for exchange
- Tiempo de intercambio
- Tempo para partilha

■ Moderation

Gemeinsam haben wir der Stimme Gottes nachgespürt. In einem Moment der Stille wollen wir uns persönlich fragen: Was will Gott von mir - jetzt? Wofür möchte ich mein Ja sagen im Liebesbündnis?

■ Presenter

Together we looked for God's call. In a moment of silence we want to ask ourselves personally: What does God want of me now? What do I want to say my yes to in the covenant of love?

■ Moderador

Hemos experimentado juntos la voz de Dios. En un momento de silencio queremos preguntarnos a nosotros mismos: ¿Qué quiere Dios de mí ahora? ¿Para qué quiero dar mi Sí en la Alianza de Amor?

■ Moderator

Juntos refletimos sobre a voz de Deus. Num momento de silêncio, queremos perguntar-nos pessoalmente: O que Deus quer de mim, agora? Para que quero pronunciar o meu sim à Aliança de Amor?

Stille | Silence | Silencio | Silêncio

Lied | Hymn | Canto

Living water, no. 42

O Herr, lass lebendiges Wasser fließen

■ Komm, Heiliger Geist

Gottesmutter, du Geistbewegte,
im Pfingstsaal hast du mit den Aposteln den Heiligen Geist erfreht. Auch wir haben uns um dich versammelt, an unserem Heiligtum, unserem Coenaculum. Mit dir bitten wir um den Geist Gottes. Er allein kann das Große, das an diesem Ort begonnen hat, weiterführen und vollenden.

Komm, Heiliger Geist!

Du Feuerbrand, der entschieden macht.
Du Leidenschaft, die stärker ist
als alle Ernüchterung und Enttäuschung.
Du Weckruf aus Bequemlichkeit und Gleichgültigkeit.

Komm, Heiliger Geist!

Du geheimnisvolle Macht, die Wunder wirken kann.
Du Erinnerung, dass für Gott nichts unmöglich ist.
Du Beweis, dass Gott auch heute
mit uns Geschichte schreibt, Bundesgeschichte.

Komm, Heiliger Geist!

Du Berufender, der uns tief in die Sendung
unseres Vaters und Gründers hineinzieht.
Du Treue, die uns zu seinen Verbündeten macht.

Du Kraft, die uns drängt, unseren Auftrag zu erfüllen – in Kirche und Welt.

Komm, Heiliger Geist!

Du Meistererzieher, der frei macht.
Der reinigt von Egoismus und Stolz.
Du Überwinder von Enge, Zweifeln und Angst.
Du, der die Geister scheidet
und die Sinne schärft für Gottes Ruf.

Komm, Heiliger Geist!

Du Menschenkenner,
der uns die Sehnsucht in den Herzen verstehen lässt.
Du Übersetzungskünstler,
der uns die richtige Sprache schenkt,
unsere Botschaft heute zu künden.
Du Liebender, der dankbar macht
für die vielfältigen Berufungen und Begabungen
in unserer Familie.

Komm, Heiliger Geist!

Du Licht für alle,
die in unserer Bewegung Verantwortung tragen.
Du Ratgeber in allen Fragen und Entscheidungen.
Du Vertrauen Schenkender,
wenn wir loslassen müssen oder Neuanfänge wagen.

Come Holy Spirit

Blessed Mother, you spirit mover,

in the upper room at Pentecost with the Apostles,
you implored the Holy Spirit. We have now gathered
around you in our shrine, in our cenacle. And with you
we implore the Holy Spirit. He alone, can continue all
that has greatly developed from this spot and bring it
to a conclusion.

Come Holy Spirit,

You are a firebrand, which decides all things.
You are a passion which is stronger
than all disillusionment and disappointment.
You are an alarm call from all complacency
and apathy.

Come Holy Spirit,

You are a secret power which works miracles.
You remind us that for God nothing is impossible.
You prove that God, even today,
writes history with us, covenant history.

Come Holy Spirit,

You have been called to guide us
into the deep mission of our father and founder.
You are the loyal follower making us his loyal follower.
Your strength urges us
to fill our task within the Church and world.

Come Holy Spirit,

You are the master educator who makes free,
who purifies all egoism and pride.
You overcome all that is narrow,
all doubts and all that causes fear.
You are the one who parts the ways
and sharpens the senses for God's call.

Come Holy Spirit,

You are a great judge of character
who lets us understand the longing in our hearts.
You are a true translator who gives us
the correct speech,
the message to proclaim for today.
You are a lover who makes us grateful
for the many different callings
and talents within our family.

Come Holy Spirit,

You are the light
for all in our movement who carry responsibility.
You are the advisor for all questions and decisions.
You give us trust when we need to let go
and dare to begin again.

■ **Ven Espíritu Santo**

María, movida por el Espíritu,
en el Cenáculo imploraste junto a los apóstoles la presencia del Espíritu Santo. También nosotros nos hemos reunido en torno a Ti, en nuestro Santuario, nuestro Cenáculo. Contigo imploramos el Espíritu de Dios. Sólo Él puede continuar y cumplir lo que ha comenzado en este lugar.

¡Ven Espíritu Santo!

Tú, fuego vivo. Tú, pasión más fuerte
que toda desilusión y decepción.
Tú, que nos despiertas de la comodidad
y la indiferencia.

¡Ven Espíritu Santo!

Tú, poder misterioso que obra milagros.
Tú, que nos recuerdas
que para Dios nada es imposible.
Tú, prueba de que Dios escribe historia con nosotros,
historia de alianza.

¡Ven Espíritu Santo!

Tú, que nos introduces profundamente
a la misión de nuestro Padre y Fundador.
Tú, fidelidad que nos haces sus aliados.
Tú, fuerza que nos impulsa
a cumplir nuestra misión en la Iglesia y el mundo.

¡Ven Espíritu Santo!

Tú, Educador que nos hace libres.
Que limpia todo egoísmo y orgullo.
Tú, Vencedor de dudas y miedos.
Tú, Discernimiento de los espíritus que nos ayudas
a agudizar los sentidos al llamado de Dios.

¡Ven Espíritu Santo!

Tú, que conoces a la gente y nos permites
entender el anhelo en nuestro corazón.
Tú, Artista de las lenguas
que nos ayudas a difundir nuestro mensaje.
Tú, que nos amas y nos permites
agradecer por las múltiples vocaciones
y talentos en nuestra Familia.

¡Ven Espíritu Santo!

Tú, Luz para todos los responsables de nuestro Movimiento.

Tú, Consejero en todas las dudas y decisiones.

Tú, que regalas confianza cuando tenemos que dejar ir algo o comenzar de nuevo.

Vem, Espírito Santo**Mãe de Deus, Tu – movida pelo Espírito,**

no Cenáculo suplicaste junto com os Apóstolos o Espírito Santo. Também nós nos reunimos em torno a Ti, no nosso Santuário, nosso Cenáculo. Contigo imploramos o Espírito de Deus. Só Ele pode dar continuidade e plenitude a todo o grande que iniciou neste lugar.

Vem, Espírito Santo!

Tu – a chama ardente que nos leva à decisão.

Tu – a paixão mais forte que todo o desengano e desilusão.

Tu – a alvorada que nos tira do comodismo e da indiferença.

Vem, Espírito Santo!

Tu – a força misteriosa capaz de operar milagres.

Tu – a memória que nos diz que para Deus nada é impossível.

Tu – a prova de que Deus, também hoje, faz uma história conosco, uma História de Aliança.

Vem, Espírito Santo!

Tu – que nos chamas e nos introduzes profundamente na missão do nosso Pai e Fundador.

Tu – a fidelidade que nos torna os seus aliados.

Tu – a força que nos impulsiona a cumprirmos a nossa tarefa – na Igreja e no mundo.

Vem, Espírito Santo!

Tu – o educador-mestre que nos torna livres, que liberta de todo egoísmo e orgulho.

Tu – o vencedor de toda estreiteza, dúvida e medo.

Tu – que separas os espíritos e aguças os sentidos para o chamado de Deus.

Vem, Espírito Santo!

Tu – o conhecedor do homem,
que nos fazes compreender os anseios nos corações.
Tu – o artista nas traduções,
que nos dás a linguagem certa
para sabermos anunciar a nossa mensagem hoje.
Tu – o amor que nos torna agradecidos
pelas múltiplas vocações
e os talentos na nossa Família.

Vem, Espírito Santo!

Tu – a luz para todos os que desempenham
um cargo de responsabilidade no nosso Movimento.
Tu – o conselheiro em todas as questões e decisões.
Tu – que dás confiança quando temos que
nos desprender de algo ou ousar um novo início.

■ „Ihre Herzen haben Feuer gefangen...“ J.K.

Gebet

Herr, lass unsere Herzen Feuer fangen – so wie damals, am Beginn Schönstatts, junge Herzen Feuer gefangen haben. Sie haben deinen Plan zu dem Ihrigen gemacht und mit dem Funken ihrer Sehnsucht ein Feuer entfacht.

Durch 100 Jahre hindurch:
ein Feuer des Heldenmutes.
Ein Feuer der Hingabe.
Ein Feuer der Liebe.

Entzünden des Feuers in der Weltkugel

Diese Weltkugel ist vom Feuerbecken in Cambrai. Sie wurde bei unzähligen Cambraifahrten im Nachgehen des sogenannten „Todesweges“ von Josef Engling, seinem letzten Weg vor seinem Tod an der Westfront in Frankreich, mitgetragen. Sie ist durch viele Generationen hindurch zu einem lebendigen Symbol für den Heldengeist und die glühende Schönstattliebe der Ersten geworden.

■ “Their hearts have caught fire...” J.K.

Prayer

Lord, may our hearts catch fire today just like those young hearts did at the beginning of Schoenstatt. They made your plan to their own and with the fire spark of their longing, set everything on fire, Over 100 years a fire of courageous heroism, a fire of self-surrender, a fire of love.

The World Globe is now set alight

This world globe is the fire bowl in Cambrai. It was carried on the so-called way of death of Joseph Engling during numerous Cambrai pilgrimages. This was his last stretch on the west front in France. It has been carried by many generations and is a symbol of the first generation's daring heroism and burning love for Schoenstatt.

■ “Ya están ardiendo sus corazones...” J.K.

Oración

Señor, permite que se enciendan nuestros corazones así como se encendieron los corazones jóvenes en los comienzos de Schoenstatt. Ellos hicieron suyo Tu plan y de las chispas de su anhelo surgió un gran fuego. Un fuego heroico durante 100 años. Un fuego de entrega. Un fuego de amor.

Se prende el fuego en la pira de José Engling

Esta pira viene de Cambrai. Ha estado presente en innumerables peregrinaciones a ese lugar, que buscan recorrer el “camino de muerte” de José Engling, el último que recorrió antes de su muerte en Francia. Se ha convertido, para muchas generaciones, en un símbolo vivo del espíritu heroico y el amor a Schoenstatt de los primeros.

■ “Os vossos corações se inflamaram...” J.K.

Oração

Senhor, faz que os nossos corações se inflamem assim como outrora, no início de Schoenstatt, corações jovens se inflamaram. Eles fizeram seu o Teu plano e com a centelha do seu anseio atearam um fogo.

Ao longo de 100 anos:

um fogo de heroísmo.

Um fogo de entrega.

Um fogo de amor.

Acende-se o fogo na Pira de Engling

Esta Pira foi trazida de Cambrai. Esteve presente em inumeráveis viagens a este lugar que recorda o “caminho de morte” de José Engling, o último que ele percorreu antes de sua morte, na França. Ao longo de muitas gerações, ela se tornou o símbolo do espírito heroico e do ardente amor a Schoenstatt dos primeiros.

■ Weihegebete. Leben für Schönstatt

„Gottesmutter, Dreimal Wunderbare Mutter von Schönstatt, wenn es Dir so gefällt, lass mich Brennholz und Liebesfeuer sein, das vom Kapellchen aus die ganze Welt entzünden will.“ (Maria Laufenberg, 1910-1944)

„Liebe Mater, heute komme ich mit freudvollem Herzen zu dir, um dir mein Liebes-Fiat zu schenken. Mater, vom Heiligtum aus bis du mir entgegengekommen und hast mich eingeladen, mich für immer an deine Hand zu nehmen ... Deine Wahl, ich weiß es, Mater, hast du nur aus Liebe getroffen, weil du mich trotz all meiner Schwächen liebst. Deshalb bringe ich dir heute als Geschenk ein offenes Herz, das deine Liebe ersehnt. Lege deine ganze Liebe, deine besonderen Wünsche und auch deine Forderungen hinein.“

(Barbara Kast, 1950-1968)

„Ich glaube fest, dass die MTA ... am Gnadenort wirksam ist, diesen Ort beschützt und als Eigentum bewahrt. Ich glaube fest, dass die MTA ... von da aus in alle Welt Wunder der Gnaden wirkt ... Ich glaube fest, dass von da aus die Blütezeit der Kirche in nächster Zeit mächtig gefördert wird durch Heranbildung vieler heiliger Seelen ...“ (Pater Franz Reinisch, 1903-1942)

■ **Consecration Prayers. To live for Schoenstatt**

“Blessed Mother, Thrice Admirable Mother of Schoenstatt, if it is your will then let me be firewood and a fire of love for you, so that I can set the entire world on fire.” (Maria Laufenberg, 1910-1944)

“Dear MTA, today I come to you with a joyful heart and want to give you my loving fiat. Mother from this shrine you have come to me and invited me to always take your hand... Your choices were only ever made out of love because despite all my weaknesses you still love me. So today I bring to you my open heart which longs for your love. Place all your love, your special wishes and your challenges into my heart.” (Barbara Kast, 1950-1968)

“I firmly believe that the MTA is at work in this place of grace, that she protects this place and regards it as her own. I firmly believe that the MTA from here will work miracles of grace... I firmly believe that from here holy souls will develop when the heyday of our Church is challenged.” (Father Franz Reinisch, 1903-1942)

■ **Oraciones de Consagración. Vivir por Schoenstatt**

“Santísima Virgen María, querida Madre tres veces admirable de Schoenstatt, si así lo deseas, permíteme ser leña y fuego de amor, que quiera encender todo el mundo desde el Santuario.”

(Maria Laufenberg, 1910-1944)

“Querida Mater: Hoy con el alma llena de felicidad vengo hasta ti para darte mi Fiat de amor. Mater desde el Santuario saliste a mi encuentro y me invitaste a tomarme para siempre de tu mano... Sé

que tu elección, Mater, sólo fue por amor, porqué Tú me querías, a pesar de todas mis debilidades. Por eso, Mater, te traigo hoy como regalo un corazón abierto y anhelante de cariño. Deposita en él todo tu amor, toda tu predilección y también tus exigencias.”

(Barbara Kast, 1950-1968)

“Creo firmemente que la MTA... actúa en este lugar de gracias, lo cuida y lo guarda como propiedad suya. Creo firmemente que la MTA... desde este lugar obra milagros de gracias en todo el mundo. Creo firmemente que desde este lugar se impulsará en los próximos tiempos el florecer de la Iglesia a través de la formación de muchas almas santas...”

(Padre Franz Reinisch, 1903-1942)

■ Orações de Consagração. Viver por Schoenstatt

“Mãe de Deus, Mãe Três Vezes Admirável de Schoenstatt, se Te agradar faz que eu seja lenha e fogo de amor que, a partir do Santuário, quer incendiar o mundo inteiro.” (Maria Laufenberg, 1910-1944)

“Querida Mater, hoje venho para junto de Ti com um coração cheio de alegria para oferecer-Te o meu Fiat de amor. Mater, a partir do Santuário, Tu vieste ao meu encontro e me convidaste para me deixar tomar pela Tua mão, para sempre... Eu sei, Mater, que Tu me escolhestes somente por amor, porque me amas apesar de todas as minhas fraquezas. Por isso ofereço-Te hoje um coração aberto que anseia pelo Teu amor. Peço-Te que coloques nele todo o Teu amor, toda a Tua predileção e também as Tuas exigências.”

(Barbara Kast, 1950-1968)

“Eu creio firmemente que a MTA... atua neste lugar de graças, que protege este lugar e o conserva como propriedade sua. Eu creio firmemente que a MTA, a partir deste lugar, realiza milagres da graça em todo o mundo. (...) Eu creio firmemente que, a partir daí, nos próximos tempos, será impulsionado um forte tempo de florescência na Igreja através da educação de muitas almas santas...” (Padre Franz Reinisch, 1903-1942)

■ Gebet

Liebe Gottesmutter,

100 Jahre gelebtes Liebesbündnis. Wir danken Dir für alle Helden unserer Geschichte, für alle Generationen, die sich, ihr Herzblut, ihr Leben für Schönstatt eingesetzt haben. Durch ihren Glauben und ihre Opfer ist das Heiligtum zu einer Gnadenquelle geworden.

■ Prayer

Dear Blessed Mother,

we give thanks for 100 years of lived covenant of love. We thank you for all the heroes in our history, for all generations who shed their blood and gave their life for Schoenstatt. Through their faith and their sacrifice, the shrine became a source of grace.

■ Oración

Querida MTA

a 100 años de una Alianza de Amor vivida, te agradecemos por todos los héroes en nuestra historia, por todas las generaciones que han dado su vida por Schoenstatt. A través de su fe y sus ofrendas el Santuario se ha convertido en una fuente de gracias.

■ Oração

Querida Mãe de Deus,

100 anos de Aliança de Amor vivida. Agradecemos-te por todos os heróis da nossa história, por todas as gerações que empenharam a si próprios, o sangue do seu coração, as suas vidas por Schoenstatt. Pela sua fé e pela sua entrega, o Santuário tornou-se uma fonte de graças.

■ Fackelträger

So bitten wir dich heute:
Nimm auch unsere Liebe, unsere Treue, unser Ja an.
Für das Schönstatt der neuen 100 Jahre.
Dafür soll diese Fackel stehen.

Die Fackelläufer bringen nun die Fackel zum Urheiligtum, vor das Bild der MTA. Sie wird so zum Zeichen für uns selbst, Ausdruck unserer Bereitschaft, uns in das Liebesbündnis, das wir morgen erneuern werden, ganz hineinzugeben.

■ Torch Bearers

We now ask you today: Accept our love, our loyalty and our yes to Schoenstatt for the next 100 years. This torch is a symbol for all of this.

The torch bearers now bring the torch to the Original Shrine, to the MTA. They represent each one of us, a symbol of our readiness to renew our covenant of love tomorrow, to give ourselves in total self-surrender.

■ Portador de la antorcha

Te pedimos, toma también nuestro amor, nuestra fidelidad y nuestro Sí para el Schoenstatt de los próximos 100 años. Para esto debe mantenerse esta antorcha.

Los corredores de la antorcha la llevan al Santuario Original ante el cuadro de la MTA. Así será un signo para nosotros, expresión de nuestra disposición a entregarnos por completo a la Alianza de Amor que renovaremos mañana.

■ Portadores da tocha

Assim, pedimos-Te hoje: Aceita também o nosso amor, a nossa fidelidade, o nosso sim por Schoenstatt nos novos 100 anos. Esta tocha quer ser sinal desta atitude.

Os portadores da tocha levam a tocha para o Santuário Original, diante da imagem da MTA. Ela simboliza a nós mesmos, a nossa disponibilidade de nos entregarmos totalmente pela Aliança de Amor que renovaremos amanhã.

■ Auf dem Weg**■ On the Way****■ En camino****■ No caminho****Lied | Hymn | Canto****Du hast ganz leis mich beim Namen genannt, no. 17****Gebet | Prayer | Oración | Oração****■ Gottesmutter, hier bin ich.****■ Blessed Mother, here I am.****■ Aquí estoy.****■ Aqui estou.****■ Moderation**

„So begegnen sich in unserem Inneren Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft, heiße Dankbarkeit, stilles Sehnen und frohe Erwartung.“ (Zweite Gründungsurkunde).

■ Presenter

“So it is that past, present, and future come together in our hearts with ardent gratitude, silent longing and joyful expectation.” (Second Founding Document).

■ Moderador

“Así se encuentran en nuestros corazones el pasado, el presente y el futuro; intenso agradecimiento, secreto anhelo y alegre esperanza.” (Segunda Acta de Fundación).

■ Moderador

“No nosso interior encontram-se passado, presente e futuro: gratidão ardente, anseio silencioso e alegre expectativa.” (Segundo Documento de Fundação).

- **Entzünden des Feuers in allen Feuerschalen.**
- **All fire bowls are now ignited.**
- **Se prende el fuego en todas las piras.**
- **Acende-se o fogo em todas as piras.**

Lied | Hymn | Canto

Tu Alianza – nuestra misión, no. 1a

■ **Ein Feuer der Hingabe und Liebe – auch heute**

Gottesmutter, wir haben die Krüge gefüllt: mit Dankbarkeit und Reue, mit Hingabe und Sehnsucht. Lass unseren Einsatz fruchtbar werden so, wie du dem Einsatz der ersten Generation Fruchtbarkeit geschenkt hast. MTA, mit unserem Vater und Gründer beten wir: Wirke du mit uns, so wie es Gott gefällt „mach uns zum Salz und Sauerteig der Welt“.

■ **A fire of self-surrender and love – even today**

Blessed Mother, we have filled the jars with gratitude and repentance, with our surrender and longing. May our efforts be just as fruitful as you made those of the first generation. MTA, with our father and founder we pray: Work in us as it pleases God, “and make us the salt and leaven of the world.”

■ **Un fuego de entrega y amor**

María, hemos llenado las vasijas con el agradecimiento y la entrega, con el arrepentimiento y el anhelo. Haz que nuestra misión sea fecunda, así como le regalaste fecundidad a la misión de la primera generación. MTA, con nuestro Padre y Fundador te pedimos: reina sobre nosotros según el querer de Dios “transfórmanos en sal y levadura del mundo”.

■ **Um fogo de entrega e de amor – também hoje**

Mãe de Deus, enchemos as talhas com gratidão e entrega, com arrependimento e anseio. Faz que o nossa missão seja fecunda, assim como deste fecundidade à missão da primeira geração. MTA, com o nosso Pai e Fundador rezamos: atua em nós como agrada a Deus, “transforma-nos em sal e fermento do mundo”.

Alle | All | Todos

■ **Lass uns ein Herz und eine Seele werden,
so wie's der Herr erfleht hat einst auf Erden (...)
Vermehre und vertiefe unsre Schar,
benutz uns als dein Werkzeug immerdar,
und lass die große Sendung uns erfüllen,
die du erfleht uns hast nach Vaters Willen.
Amen. (J.Kentenich)**

■ **May we become one heart, one soul,
just as Our Lord implored while here on earth (...)
Increase the numbers and depths of our family
And use us as your instrument forever.
May we fulfill the great mission
which you have implored for us
in accordance with the Father's will.
Amen. (J. Kentenich)**

■ **Haz que seamos un corazón y un alma,
así como el Señor lo imploró en la tierra (...)
Acrecienta nuestra pequeña grey
y dale profundidad;
úsanos siempre como instrumento tuyo
para cumplir la gran misión
que para nosotros imploraste
por voluntad del Padre. Amén. (J. Kentenich)**

■ **Dá que sejamos um só coração e uma só alma,
Como um dia o Senhor implorou aqui na terra. (...)
Faze crescer nossa grei e dá-nos profundidade;
usa-nos sempre como teus instrumentos
para cumprirmos a grande missão,
que para nós imploraste, por vontade do Pai.
Amém. (J.Kentenich)**

■ Verbrennen der Beiträge zum Gnadenkapital

Wir bringen die Krüge vom Urheiligtum. Wir bringen das Plexiglasheiligtum, gefüllt mit den Bündnisbriefen, die Jugendliche aus aller Welt dort seit dem Internationalen Festival 2005 hineingelegt haben. Beides steht stellvertretend für alle Beiträge zum Gnadenkapital, die wir in dieser Nacht bringen.

■ We now burn all contributions to the capital of grace

We now bring all the jars from the Original Shrine and the shrine made of perspex. This is filled with covenant letters from the youth from all over the world since the international festival in 2005. They both are symbols of all our contributions to the capital of grace this night.

■ Quema del Capital de Gracias

Traemos las vasijas del Santuario. Traemos el capitalario en forma de Santuario lleno de cartas de alianza que jóvenes de todo el mundo han ido depositando desde el Festival Internacional del 2005. Ambos representan todos los aportes al Capital de Gracias que hemos traído esta noche.

■ Queima das contribuições para o Capital de Graças

Trazemos as talhas do Santuário Original. Trazemos o santuário de acrílico, cheio de cartas de aliança que jovens de todo o mundo, desde o festival internacional de 2005, colocaram nele. Ambos os símbolos representam todas as contribuições para o Capital de Graças que trazemos nesta noite.

Lied | Hymn | Canto

Tu Alianza – nuestra misión, no. 1a
Mutter Dreimal Wunderbar, no. 56

- Segen
- Blessing
- Bendición
- Bênção

Pater Alexandre Awi Mello
Bewegungsleiter, Brasilien

Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Aliança de amor | Szlásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | Ljubeča zaveza | de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Ljubeča zaveza | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Giao ước tình yêu | amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ước tình yêu | Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Alleanza d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | Aliança d'Amore | Úmluva lásky | Szeretetszövetség | Союз Любви | Tipan ng Giao ước tình yêu | Alianza de amor | Savez ljubavi | Aliança lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng

DE

„Magnificat“ –
Dank für Gottes Wirken
im Heiligtum

EN

"Magnificat" –
In gratitude for God's work
in and from the shrine

ES

"Magnificat" –
Agradecimiento por la acción de Dios
en el Santuario

PT

"Magnificat" –
Gratidão pelo atuar de Deus
no Santuário

Moderation | Presenter | Moderadores

Francesca Signorini, Italia

Diego Alvarez-Cienfuegos Rico, España/Deutschland

Musik | Music | Música

Choir Schoenstatt International 2014

Leitung: Sr. M. Tabea Platzer

I Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Úmluva
a zaveza | ଅନ୍ତରୀମ ଉତ୍ତରପତ୍ରିକାକେ | Alianza de amor | Aliança
re Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig
yêu Covenant of love | Przymierze miłości | Savez ljubavi | Aliança de
I Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Covenant of love
or | Aliança de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza
ng Pag-ibig | Ljuboča zaveza | Liebesbündnis | Savez ljubavi | Giao
I Alianca | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza
ng Pa...
Alian



18. Oktober 2014
Festakt und Heilige Messe

18th October 2014
Ceremonial act and Holy Mass

18 de Octubre de 2014
Celebración y Santa Misa

18 de Outubro de 2014
Celebração festiva e santa missa

100 Schoenstatt
liebesbündnis
18.X. 1914

■ FESTAKT UND FESTGOTTESDIENST

Der 18. Oktober – ein großer Festtag. Ein Fest ist keine Illusion. Es ist nicht gemacht, sondern geschenkt. Ein echtes Fest taucht unser Leben in ein besonderes Licht. Wir feiern: eine gemeinsame Erfahrung, die unser Leben verändert hat. Die unser Christsein nicht unbedingt leichter, aber schöner, erfüllter gemacht hat. Wir feiern unsere Berufung zum Liebesbündnis.

Der Festakt gibt Gelegenheit, der Freude und Dankbarkeit über das Geschenk Schönstatts vielfältig Ausdruck zu geben: Im feierlichen Einzug der Landesfahnen, in Grußworten hoher Repräsentanten aus der Politik, in einem Film, der die 100 Jahre im Zeitraffer zusammenfasst, sowie in hundert Blumensträußen, die von vielen Einzelnen der Gottesmutter zum Dank für 100 Jahre Schönstatt geschenkt wurden.

Dem anschließenden Festgottesdienst steht der Sondergesandte des Heiligen Vaters, Giovanni Kardinal Lajolo, Rom, vor.

Das Messformular „Maria, geistliche Mutter und Lehrerin“ erinnert an die besondere Sendung der Gottesmutter im Heiligtum: Sie ist Erzieherin des neuen Menschen und der neuen Gemeinschaft.

Die Lesung – der Bundesschluss Gottes mit Abraham (Gen 17,1-9) – stellt das Liebesbündnis Schönstatts in den großen Horizont der Heilsgeschichte. Das Evangelium lädt uns ein, an diesem großen Fest in das Magnificat der Gottesmutter einzustimmen (Lk 1,41-55).

Die Fürbitten greifen exemplarisch einige apostolische Projekte und Initiativen aus den Bereichen der Bündniskultur auf und verbinden damit Dank und Bitten zum Jubiläumstag.

■ OPENING CEREMONY AND SOLEMN HOLY MASS

The 18th October is a great feast day. A feast is no illusion; it is not self-made but rather a gift. A real feast sheds great light on our life. We are celebrating an experience we share, something which has changed our lives, something which has not necessarily made our Christian life easier but more fulfilled. We are celebrating our calling to the covenant of love.

The opening celebration will give us the chance to express our joy and gratitude in different ways for what Schoenstatt has given to us: The procession of national flags, the speeches from politicians, a film presenting over 100 years of our history, as well as the bouquets of flowers which will

be presented to the Blessed Mother by individuals, these are all expressions of our gratitude for the gift of 100 years of Schoenstatt.

This will be followed by a solemn Holy Mass over which the papal delegate, Giovanni Cardinal Lajolo, from Rome, will be the main celebrant.

The Mass will be “Mary, spiritual Mother and teacher”, which reminds us of her mission from the shrine. She is the educator of the new person and the new community.

The reading will be the sealing of the covenant between God and Abraham Gen 17:1-9 which places Schoenstatt’s covenant of love on the horizon of salvation history. The Gospel invites us to join in the great feast of Our Lady in the magnificat (Luke 1:41-55).

The prayers of the faithful will reflect our apostolic projects and initiatives from the various areas of covenant culture and unite this with our prayers of thanksgiving and our petitions for our jubilee day.

CEREMONIA DE APERTURA Y SANTA MISA SOLEMNE

El 18 de octubre es un gran día de fiesta, no es una mera ilusión. No es algo fabricado por nosotros, sino es algo que se recibe como regalo, como don. Una verdadera fiesta sumerge nuestra vida en una luz especial. Celebramos una experiencia común que nos ha transformado, que no necesariamente ha hecho más fácil nuestro cristianismo, pero sí lo ha embellecido, lo ha hecho más pleno. Celebramos nuestra vocación a la Alianza de Amor.

Esta celebración es una oportunidad para expresar, de diversas formas, la alegría y gratitud por el regalo de Schoenstatt: con el ingreso solemne de las banderas de los distintos países, con los saludos de altos representantes de la política, con una película, que en una rápida secuencia, resume los cien años de Schoenstatt y con cientos de ramos de flores que han sido regalados a la Mater, por distintas personas, en gratitud por estos cien años.

La Misa solemne final será presidida por el Delegado del Santo Padre, el Cardenal Giovanni Lajolo, de Roma.

Se rezará la Misa “María, Madre y Educadora espiritual”. Nos recuerda la misión especial de la Santísima Virgen en el Santuario: ser la educadora del hombre nuevo y de la nueva comunidad.

La lectura – la Alianza entre Dios y Abraham (Gen 17,1-9) – pone la Alianza de Amor de Schoenstatt en la gran perspectiva de la historia salvífica. El Evangelio nos invita, en esta gran fiesta, a unir nuestras voces en el Magnificat de la Virgen María (Lc 1,41-55).

Las peticiones recogen, a modo de ejemplo, algunas iniciativas y proyectos apostólicos en el ámbito de la cultura de alianza, y unen a ellos agradecimiento y petición para este día de jubileo.

CERIMÔNIA DE ABERTURA E SOLENE SANTA MISSA

18 de Outubro – um grande dia de festa! Uma festa não é uma ilusão. Não pode ser feita, mas deve ser recebida de presente. Uma verdadeira festa mergulha a nossa vida numa luz especial. Celebramos uma experiência comum que mudou as nossas vidas, que talvez não tornou mais fácil o nosso ser cristão, mas que o tornou mais belo e mais pleno. Celebramos a nossa vocação para a Aliança de Amor. Esta cerimônia de festa nos dá a oportunidade de expressar de variadas formas a nossa alegria e gratidão pelo presente que é Schoenstatt: através da entrada solene das bandeiras dos países, nas palavras de saudação de altos representantes da política, através de um filme que resume os 100 anos no acelerador, e nos cem ramos de flores que foram oferecidos por muitos de nós a Nossa Senhora em gratidão pelos 100 anos de Schoenstatt.

A seguir, na Missa festiva, teremos como presidente da celebração o delegado do Santo Padre, Cardeal Giovanni Lajolo, de Roma.

O formulário da Missa, „Maria, Mãe e Mestra espiritual”, recorda-nos a missão especial de Nossa Senhora no Santuário: Ela é a Educadora do novo homem e da nova comunidade.

A leitura – a aliança de Deus com Abraão (Gn 17,1-9) – coloca a Aliança de Amor de Schoenstatt no grande horizonte da História da Salvação. O evangelho convida-nos a entoarmos com Maria o seu Magnificat, neste grande dia de festa (Lc 1,41-55).

A oração dos fiéis apresenta, a título de exemplo, alguns projetos apostólicos no âmbito da Cultura da Aliança, como gratidão e pedido para este Jubileu.

- VORPROGRAMM
- PRE-PROGRAMME
- PRE-PROGRAMA
- PRÉ-PROGRAMAÇÃO

Lied | Hymn | Canto

No campanário, no. 60

Ein Loblied auf die Gottesmutter, das große Zeichen am Himmel

As I kneel before you

Nada sem Ti e sem nós, no. 58

Nichts ohne dich, nichts ohne uns/Nothing without you, nothing without us

■ Moderation

Liebe Gäste, liebe Schwestern und Brüder im Liebesbündnis, heute ist der Tag, dem wir so lange entgegengegangen sind. Ich begrüße Sie ganz herzlich als die ersten Festtags-Pilger. Wir erinnern uns heute an den Augenblick, an dem alles angefangen hat. Falls Ihnen etwas kühl ist: Vor 100 Jahren war die Höchsttemperatur auch nur um die 10 Grad. Und doch konnte Pater Kentenich sagen: „Ihre Herzen haben Feuer gefangen ...“ Ich wünsche Ihnen, dass dieses Feuer Sie von innen und außen wärmt, ja uns alle neu entzündet. Einige von uns „glühen“ schon seit Monaten auf spezielle Weise für dieses Fest. Davon wollen wir jetzt kurz erzählen.

■ Presenter

Dear Guests, dear sisters and brothers in the covenant of love, today is the day we have all been waiting for. I would like to welcome you all very warmly as the first pilgrims this jubilee day. We commemorate that moment 100 years ago when it all began. Just in case you are feeling a little cold the average temperature

100 years ago was around 10°. Yet Father Kentenich said at that time: "Your hearts have caught fire..." I wish that this fire warms you inwardly and outwardly that it sets us all alight anew. Some of us have already been aglow in a special way over several months for this ceremony and now we would like to tell you a little about them.

■ **Moderador**

Queridos invitados, queridos hermanos en la Alianza, hoy es el día para el cual nos hemos preparado. De corazón les doy la bienvenida, a ustedes, los primeros peregrinos de este día festivo. Hoy recordamos el momento en el que todo empezó. A los que tengan un poco de frío les contamos que hace 100 años la temperatura más alta llegaba sólo a los 10 grados. A pesar de eso el Padre Kentenich dijo: "¡Ya están ardiendo sus corazones!..." Deseo que este fuego nos abrigue por dentro y por fuera y nos encienda nuevamente a todos. Algunos de nosotros "ardemos" de forma especial desde hace meses por esta fiesta. Queremos contarles un poco sobre esto.

■ **Moderador**

Caríssimos convidados, caríssimos irmãos e irmãs na Aliança de Amor, hoje é o dia que esperamos há tanto tempo. Saúdo-vos de todo o coração como os primeiros peregrinos da festa. Recordamos hoje o momento em que tudo começou. Caso sintam algum frio, há 100 anos a temperatura máxima estava a rondar apenas os 10 graus. E apesar disso, o Padre Kentenich podia dizer: "Os vossos corações inflamaram-se..." Desejo-vos que este fogo vos aqueça por dentro e por fora, sim, que ele nos inflame a todos novamente. Alguns de nós estão a "arder" há meses, de modo especial, na preparação desta festa. Deste fogo queremos contar-vos brevemente.

■ **Musik 2014**

Unser Jubiläumsfest ist das große Fest einer internationalen Familie. Das klingt auch in den Melodien des Festes an. Für die Musikauswahl war entscheidend:

Wir singen zum Jubiläum vor allem die Lieder, die in der Schönstattfamilie international beliebt sind. Die Sänger und Instrumentalisten auf der Bühne sind aus verschiedenen Schönstattgemeinschaften und Ländern. Sie haben sich für dieses Fest zusammengefunden und seit dem Sommer miteinander geprobt. Hören wir im Film, was das Jubiläum ihnen bedeutet.

■ **Music 2014**

Our jubilee celebration is one huge festival of the entire International Schoenstatt family. This will resound in all our music during the ceremonies. Our decision for the choice of music was that we sing our favourite Schoenstatt hymns known throughout the world during the jubilee. Our singers and musicians are from all over the world and from various Schoenstatt communities and branches. They have come together just for our jubilee and have been practicing since the summer (European). Let us see what this jubilee means to them?

■ **Música 2014**

Nuestro Jubileo es la gran celebración de una Familia Internacional. Esto lo quisimos plasmar también en la música. Al momento de elegir las canciones se decidió que para el Jubileo se cantarían, sobre todo, las canciones de Schoenstatt que son conocidas internacionalmente. Los integrantes del coro y músicos en el escenario pertenecen a distintas comunidades y países. Se han encontrado para esta fiesta y han estado practicando desde el verano. En el video veremos qué significa el Jubileo para ellos.

■ **Música 2014**

O nosso Jubileu é a grande festa de uma Família Internacional. Disso dão testemunho também as melodias da festa. Para a escolha das músicas, o decisivo foi: no Jubileu queremos cantar, acima de tudo, os cantos que na Família de Schoenstatt são internacionalmente conhecidos. Os cantores e instrumentalistas que estão no palco provêm de diferentes comunidades de Schoenstatt e de diversos países. Eles juntaram-se para esta festa e, desde o verão, estão ensaiando juntos. Vejamos no filme o que o Jubileu significa para eles.

Film | Película | Filme

Choir Schoenstatt International 2014

■ Moderation

Im Festgottesdienst werden wir die internationale Jubiläumsmesse des englischen Komponisten Christopher Tambling singen. Christopher Tambling (geb. 1964) arbeitet als Musikdirektor an der berühmten Downside-Schule (bei Bath, Südengland). Er ist Organist und Leiter der Schola Cantorum an der dortigen Abtei. Als Komponist und Bearbeiter insbesondere von Chor- und Orgelwerken hat er sich weit über die Grenzen seines Landes hinaus einen Namen gemacht. Als Christopher Tambling Ende des letzten Jahres gefragt wurde, ob er zum Schönstatt-Jubiläum eine internationale Messe schreiben würde, war er sofort dazu bereit. Wir fragen den Komponisten: Was ist für Sie das Besondere an dieser Komposition?

■ Presenter

During our solemn Holy Mass we will sing our International Jubilee Mass composed by the English composer Christopher Tambling. Christopher Tambling (born 1964) is musical director at the famous Downside School in Bath, England. He is also the organist and director of the Schola Cantoram at the adjoining Benedictine Abbey. As a composer he has worked on various organ and choir pieces outwith his own country and has made a name for himself abroad. When he was asked to compose a Mass for the Schoenstatt International Jubilee he immediately agreed. We would now like to ask the composer what is so special to him about this composition.

■ Moderación

Para la Misa festiva cantaremos la Misa Jubilar Internacional compuesta por el compositor inglés Christopher Tambling. Christopher Tambling (nacido en 1964) trabaja como director de orquesta en la famosa escuela Downside (en Bath, al sur de

Inglaterra). Es organista y director de la Schola Cantorum en la Abadía del lugar. Se ha hecho conocido fuera de Inglaterra como compositor y encargado del coro y de las obras para órgano. Cuando se le preguntó si estaría dispuesto a componer una misa internacional para nuestro Jubileo aceptó enseguida. Le preguntamos: ¿Qué es para usted lo más especial en esta composición?

Moderador

Na Missa festiva cantaremos a Missa Jubilar Internacional do compositor inglês Christopher Tambling. Christopher Tambling (nasc. 1964) trabalha como diretor musical na afamada escola Downside (junto a Bath, no sul de Inglaterra). Ele é organista e diretor da Schola Cantorum da abadia daquele lugar. É conhecido muito para além das fronteiras do seu país como compositor e pelos seus arranjos musicais de obras para coro e órgão. Quando perguntamos, no final do ano passado, se ele estaria disposto a compor uma Missa Internacional para o Jubileu de Schoenstatt, ele se prontificou imediatamente. Perguntamos ao compositor: Para o senhor, o que é o mais especial nesta composição?

Film | Película | Filme

-  **Interview Christopher Tambling**
-  **Interview Christopher Tambling**
-  **Entrevista a Christopher Tambling**
-  **Entrevista com Christopher Tambling**

Lied | Hymn | Canto

Gloria, no. 3b

Sanctus, no. 3c

Lobet Gott in seinem Heiligtum, no. 43

Praise God in his holy place!/Alabemos a Dios en su santuario! / Louvai o Senhor em seu santuário!

Tu Alianza – nuestra misión, no. 1a

Madre io sono qui, no. 45

Mutter, hier bin ich/Madre, aquí estoy/Mother, here I am

Let us come together, no. 2

Musik | Music | Música | Música

- Festliche Bläsermusik
- Ceremonial Brass Music
- Música festiva con instrumentos de viento
- Música festiva de instrumentos de sopro

■ Wort des Gründers, Pater Josef Kentenich

„Heute feiern wir Jahrestag. In gewissem Sinn Jubiläumstag. 18. Oktober 1914 – von da ziehen wir die Linie alle Jahre hindurch bis hin zum heutigen Tage. Wir sind ja im Wesentlichen vorbereitet auf all die großen Wirklichkeiten, die für uns, für unsere Familien aufgebrochen sind, seit diesem ereignisreichen Tage: 18. Oktober 1914.

Wenn wir uns ein wenig zurückbesinnen auf ein paar Kerngedanken, die wir in diesen Tagen in Kopf und Herz aufgenommen, dann mögen es vor allem zwei sein: Neue göttliche Initiative – dafür können wir ja wohl auch sagen: eine göttliche Revolution ist durch Schönstatt in die heutige Welt hineingebrochen ...

Wenn wir an diese Wahrheiten denken, wenn wir sie innerlich uns aneignen könnten als Ausdruck der eigenen Überzeugung, dann fällt es uns nicht schwer, rückschauend auf die verflossenen Jahre und Jahrzehnte, mit großer Freude und Dankbarkeit zu quittieren: ‘Großes hat an uns getan der da mächtig und dessen Name heilig ist.’ (Lk 1,49) Ja, es ist so!” (18.10.1966)

■ Words of the founder, Father Joseph Kentenich

“The 18th October 1914 - the jubilee day - from that day forth we have drawn parallels to every year thereafter, right up until this very day. We were actually prepared for all great realities that have come into being within our family since that particular day – the 18th October 1914.

If we look back there are a few central thoughts that we have absorbed, both in heart and mind, there are two in particular: A new divine initiative or we could

say a divine revolution which has set the world on fire through Schoenstatt... If we think about these truths, if we acquire them and make them totally ours then it is by no means difficult to look over the past years with great joy and gratitude and to say: 'The Almighty has done great things for me – holy is his name.' (Luke 1:49) That is exactly how it is." (18.10.1966)

■ Palabras del Fundador, Padre José Kentenich

"Día Jubilar del 18 de octubre de 1914 - desde ahí trazamos la línea a través de todos estos años hasta el día de hoy. En lo esencial estamos preparados para todas aquellas grandes realidades que se han abierto para nosotros, para nuestra Familia desde ese día tan rico en acontecimientos: el 18 de octubre de 1914.

Si recordamos un par de pensamientos centrales que hemos asimilado en estos días tanto en la cabeza como en el corazón, entonces éstos han de ser: una nueva iniciativa divina - también podemos decir: una revolución divina ha surgido en el mundo actual a través de Schoenstatt... Si pensamos en todas estas verdades, si pudiéramos apropiárnoslas internamente como expresión de nuestra convicción personal, entonces no nos sería difícil constatar con gran alegría y gratitud, mirando retrospectivamente los años y decenios pasados: "Grandes cosas ha hecho en nosotros el Poderoso, su nombre es santo." (Lc 1, 49). Sí, ¡así es! (18.10.1966)

■ Palavras do Fundador, Padre José Kentenich

"Dia de Jubileu. 18 de Outubro de 1914 – a partir daí traçamos a linha, perpassando os anos todos, até ao dia de hoje. Estamos preparados para todas as coisas grandes que para nós, para a nossa Família irromperam desde aquele dia memorável: 18 de Outubro de 1914.

Olhando para trás e lembrando-nos de alguns pensamentos centrais que assimilamos nestes dias com a inteligência e o coração, podemos mencionar especialmente dois: Uma nova iniciativa divina – ou, poderíamos dizer também: uma revolução divina penetrou no mundo de hoje através de Schoenstatt... Ao pensar nestas verdades, ao appropriarmo-nos

interiormente destas verdades como expressão da nossa própria convicção, então não nos será difícil resumir os últimos anos e decênios com grande alegria e gratidão com as palavras: “O Todo-Poderoso fez em nós maravilhas. Santo é o seu nome.” (Lc 1,49). Sim, é assim mesmo!” (18.10.1966)

■ Moderation

Ja, so ist es: „Großes hat an uns getan der da mächtig und dessen Name heilig ist.“ Dieses Loblied der Gottesmutter stimmte auch Pater Kentenich in vielen Momenten seines Lebens an. Das folgende Lied besingt diese mariatische Grunderfahrung. Maria – „du bist das Tor der Welt“. Es ist aus dem Kentenich-Musical „Auf dem Hochseil“, das im Blick auf dieses Jubiläum entstanden ist.

■ Presenter

Yes that is exactly how it is. ‘The Almighty has done great things for me – holy is his name.’ (Luke 1:49) Father Kentenich sang this praise of Our Lady to God at so many different points in his life. The following hymn, “The gate to the world”, echoes the Marian fundamental experience of God. It is from the musical *On a Tightrope* which was written for this centennial.

■ Moderador

Sí, así es: “Grandes cosas ha hecho en nosotros el Poderoso, su nombre es santo.” El Padre Kentenich entonó esta canción de alabanza de la Virgen María muchas veces en su vida. La siguiente canción expresa esta experiencia mariana. María, “Tú eres la puerta al mundo”. Esta canción es del musical “Sobre la cuerda floja”, creado en vista al Jubileo.

■ Moderador

Sim, é assim: “O Todo-Poderoso fez em nós maravilhas. Santo é o seu nome.” O Padre Kentenich entoou em muitos momentos da sua vida este hino de louvor de Nossa Senhora. O cântico que segue canta esta experiência mariana fundamental. Maria – “Tu és a porta do mundo”. É tirado do musical “Na corda bamba” que surgiu em vista deste Jubileu.

Lied | Hymn | Canto

- **Du bist das Tor der Welt**
- **You are the gate to the world**
- **Tú eres la puerta al mundo**
- **Tu és a porta do mundo**

(Kentenich-Musical „Auf dem Hochseil“)

Carolin Ankenbauer, Arnulf Rausch (Gesang)

Wilfried Röhrig (Text+Musik)

Hans Werner Scharnowski (Arrangement)

Tanzensemble

Du bist das Tor der Welt,
in dir ist Gott zu finden, in dir kommt er uns nah.
Du bist das Tor zwischen Himmel und Erde,
Diesseits und Jenseits, Gott und unsrer Welt.

Open gate to the world.
In you we find our God. In you we're close to Him.
You are the gate, between heaven and earth,
linking the two worlds between God and man.

Tú eres la puerta al mundo,
en Ti encontramos a Dios, en Ti Él viene a nosotros.
Tú eres la puerta entre cielo y tierra,
entre este mundo y el otro, entre Dios y nosotros.

Tu és a porta do mundo.
Em Ti encontramos a Deus.
Em Ti, Ele se aproxima de nós.
Tu és a porta entre o céu e a terra,
o aquém e o além, entre Deus e o nosso mundo.

- **FESTAKT**
- **CEREMONIAL ACT**
- **CELEBRACIÓN**
- **CELEBRAÇÃO FESTIVA**

- **Einzug der Landesfahnen**
- **Entry of National Flags**
- **Procesión de banderas de los países**
- **Entrada das bandeiras dos países**

■ Moderation

Fahnen von mehr als 60 Nationen sind eingezogen. Sie alle, die Sie hier aus vielen Ländern auf diesem Platz sind, darf ich herzlich willkommen heißen. Mit uns feiern die Vielen, die sich jetzt über Fernsehen und Internet eingeschaltet haben. Begrüßen wir sie ganz herzlich mit einem Applaus.

Jetzt spricht Pater Heinrich Walter, der Vorsitzende des Generalpräsidiums der Schönstattbewegung, ein Wort zur Begrüßung.

■ Presenter

Now more than 60 national flags have entered. To all of you here in this arena, let me give you all a very warm welcome. We are of course joined by all those worldwide who are watching via their television or internet. Let us give them a warm round of applause. Now the chairman of our General Presidium of the Schoenstatt Movement will give us a few words of welcome.

■ Moderador

Banderas de más de 60 países conforman la procesión. Les doy la bienvenida a todos. Saludamos también a todos los que celebran con nosotros a la distancia. A todos los que nos están viendo a través de la transmisión en vivo. Un aplauso para ellos.

Los dejamos ahora con el Padre Heinrich Walter, presidente de la Presidencia General del Movimiento de Schoenstatt, quien nos dirigirá unas palabras de bienvenida.

■ **Moderador**

As bandeiras de mais de 60 nações entraram em cortejo. A todos vós que estais aqui nesta praça vindos de muitos países, posso dar as boas-vindas. Conosco celebram muitos que se ligaram a nós através de televisão e internet. Saudemos a todos com uma grande salva de palmas.

Vai falar agora o Padre Heinrich Walter, presidente da Presidência Geral do Movimento de Schoenstatt, dirigindo-nos a sua palavra de saudação.

■ **Begrüßung**

■ **Welcome**

■ **Saludo**

■ **Saudação**

■ **Pater Heinrich Walter**

*Vorsitzender des Generalpräsidiums
der internationalen Schönstattbewegung*

Liebe Pilger und Festgäste!

Wir schauen heute dankbar auf 100 Jahre Entwicklung unserer Bewegung. Der Gott des Lebens und der Geschichte hat hier einen neuen Anfang gewagt. In den Wirren des 1. Weltkrieges hat sich P. Kentenich mit den Jugendlichen zusammen der Mutter Gottes anvertraut. An diesem Ort sollen Gott und Maria, die Mutter Jesu, erfahrbar werden. Dafür haben sie versprochen, sich selbst zu erziehen. Mit der Hilfe Mariens wollten sie Heilige werden für einen neuen Frühling mitten im großen Krieg.

Die Geschichte dieses Ortes macht uns Mut. In Zeiten der Ungewissheit und Müdigkeit des alten Europas braucht es Menschen, die an die Zukunft glauben und ihre Begabung und das ganze Herz dafür investieren.

Dankbar und froh schauen wir auf das Bündnis, von dem heute die Rede ist. Wir sind alle eingeladen, jeder auf seine Weise, dieses Bundesgeschehen mit zu vollziehen. Es ist ein Bündnis für die Zukunft; ein Bündnis, das ein Netzwerk schafft; ein Bündnis der Solidarität zwischen Kulturen und Generationen. Es ist ein Bündnis, das Gott uns anbietet als ein Band der Liebe, das alles zusammenhält. Herzlichen Dank für Ihr Kommen.

Begrüßung der Ehrengäste

■ Father Heinrich Walter

Chairman of the General Presidium of the Schoenstatt International Movement

Dear Pilgrims and distinguished guests,
Today we are looking back over 100 years of the development of our movement. The God of life and history dared a new beginning. In the chaos of the First World War Father Kentenich entrusted himself and his young students to the Blessed Mother. Right at this very spot we should experience God and Our Lady the Mother of Christ. At that time they promised to educate themselves. With Mary's help they wanted to become saints for a new springtime in the midst of the Great War.

The history of this spot gives us courage. In a time of uncertainty and tiredness of the old Europe new people are needed who believe in the future and are ready to invest all their talent and their heart. We look back with grateful and joyful hearts at the covenant of love which we will talk so much of today. We are all invited to seal this covenant in our own way, each one individually. It is a covenant of the future, a covenant which creates a network, a covenant of solidarity between cultures and generations. It is a covenant which God offers us as a band of love holding all things together. Thank you all for coming!

Welcome to Guests of Honour

■ Padre Heinrich Walter

*Presidente de la Presidencia General del Movimiento
Internacional de Schoenstatt*

¡Queridos peregrinos e invitados!

Hoy miramos agradecidos 100 años de crecimiento de nuestro Movimiento. El Dios de la vida y de la historia se ha aventurado aquí a un nuevo comienzo. En los tiempos convulsionados de la Primera Guerra Mundial, el Padre Kentenich y los jóvenes se encomendaron a la Madre de Dios. En este lugar debería ser posible experimentar a Dios y a María, la Madre de Jesús. Para esto prometieron educarse a sí mismos. Con la ayuda de María querían convertirse en santos para una nueva primavera en medio de la gran guerra.

La historia de este lugar nos anima. En tiempos de incertidumbre y cansancio, la antigua Europa necesitaba personas que creyeran en el futuro y que inviertan en él todos sus talentos y su corazón. Felices y agradecidos miramos la Alianza de la cual hablamos hoy. Estamos todos invitados a llevar a cabo esta acción de alianza. Es una alianza para el futuro; una alianza que crea una red; una alianza de la solidaridad entre culturas y generaciones. Es una alianza que nos ofrece Dios como un lazo de amor que sostiene todo. Muchas gracias por venir.

Saludos a los invitados de honor

■ Padre Heinrich Walter

*Presidente da Presidência Geral do Movimento
internacional de Schoenstatt*

Queridos peregrinos e convidados!

Hoje, com gratidão, olhamos os 100 anos de crescimento de nosso Movimento. O Deus da vida e da História teve a iniciativa de iniciar aqui algo novo. Nos agitados tempos da Primeira Guerra Mundial, o Padre Kentenich e os jovens se consagraram à Mãe de Deus e queriam que neste lugar fosse possível experimentar Deus e Maria, a Mãe de Jesus e para isso prometeram educar-se a si mesmos. Com a ajuda

de Maria queriam tornar-se santos para uma nova primavera no meio da grande guerra.

A história deste lugar é valiosa. Em tempos de incerteza e cansaço, a antiga Europa necessitava pessoas que acreditassesem no futuro e que investissem nele todos os seus talentos e seu coração. Felizes e gratos olhamos a Aliança da qual falamos hoje. Estamos todos convidados a realizar esta ação de aliança. É uma aliança para o futuro; uma aliança que cria uma rede; uma aliança de solidariedade entre culturas e gerações. É uma aliança que nos oferece Deus como um vínculo de amor que sustenta tudo. Muito obrigado por participar!

Saudação aos convidados de honra

■ **Grußwort**

■ **Short Welcoming**

■ **Saludo**

■ **Palavra de saudação**

Hermann Gröhe

Minister für Gesundheit der Bundesrepublik Deutschland

*Minister President for Health
of the Federal State of Germany*

Ministro de salud de la República Federal de Alemania

Ministro da Saúde da República Federal da Alemanha

Malu Dreyer

Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz

Minister President for Rhineland-Palatinate

Primer ministro del Estado de Renania Palatinado

Presidente do Conselho de Ministros da Renânia-Palatinado

■ Moderation

Aus kleinen Anfängen ist dieses weltweite Schönstatt geworden, das heute gemeinsamen diesen Tag feiert. Aus kleinen Anfängen. Ein junger Pater mit einer Gruppe Jugendlicher erlebt den Ausbruch des I. Weltkrieges. Ihre Antwort: ein Schritt des Glaubens und Vertrauens auf Gott und die Gottesmutter. Eine Erneuerung wollen sie leben für sich, für die Kirche, für die Gesellschaft. Ein Liebesbündnis mit der Gottesmutter am 18.10.1914 ist der konkrete Ausdruck ihrer radikalen Bereitschaft, diesen Weg zu beginnen. Nach 100 Jahren dürfen wir hundertfach danken für alles, was geworden ist. Vor allem ihr, der Gottesmutter, gilt unser Dank.

■ Presenter

It was from a very small beginning that Schoenstatt developed worldwide which we are here to celebrate today. It was from a very small beginning that a young priest experienced the outbreak of World War I with a small group of youths. Their response was a step of faith to trust in God and Our Lady. They wanted to live renewal for themselves for the Church and for society. The covenant of love with Our Lady on 18.10.1914 was their concrete answer, to respond in radical readiness, to begin this new way. After 100 years we want to give thanks for all that has happened. We especially want to thank our Blessed Mother.

■ Moderador

De pequeños comienzos surge el Schoenstatt Internacional. Un joven sacerdote con un grupo de juventud vivieron el comienzo de la Primera Guerra Mundial. Su respuesta fue un paso de fe y confianza en Dios y la Santísima Virgen María. Quieren un cambio: en ellos, en la Iglesia y en la sociedad. Una Alianza de Amor el 18.10.1914 es la expresión concreta de esta disposición radical a comenzar este camino. Después de 100 años podemos agradecer cien veces por todo lo que ha surgido. Le agradecemos sobre todo a Ella, a la Madre de Dios.

■ **Moderador**

De um pequeno começo desenvolveu-se o Schoenstatt internacional que hoje, no vasto mundo, celebra este dia. De um pequeno começo. Um padre jovem com um grupo de jovens experimenta o início da Primeira Grande Guerra. A sua resposta: um passo de fé e de confiança em Deus e em Nossa Senhora. Querem levar uma vida de renovação de si mesmos, para a Igreja, para a sociedade.

Uma Aliança de Amor com Maria, em 18.10.1914, é a expressão concreta da sua disponibilidade radical para iniciar este caminho. Depois de 100 anos temos mais de cem razões para agradecer por tudo o que surgiu e se desenvolveu. A nossa gratidão dirige-se acima de tudo a Ela: a Mãe de Deus.

Film | Película | Filme

„Schönstatt 1914-2014.

Wir danken dir/We thank you

Te damos gracias/Nós te agradecemos“

■ **Dank für 100 Jahre –**

100 Blumensträuße für die Gottesmutter

■ **Thanks for 100 years –**

100 flower bouquets for Our Lady

■ **Gracias por estos 100 años –**

100 ramos de flores para María

■ **Gratidão por 100 anos –**

100 ramos de flores para Maria

Lied | Hymn | Canto

Magnificat

- HEILIGE MESSE
- HOLY MASS
- SANTA MISA
- SANTA MISSA

Hauptzelebrant | Main Celebrant | Celebrante principal

Giovanni Kardinal Lajolo

*Päpstlicher Sondergesandter
Papal Delegate
Delegado papal
Delegado do Santo Padre*

Lied | Hymn | Canto

Jesus Christ, you are my life, no. 39

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

Alle | All | Todos

Amen.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der Friede sei mit euch.

Alle | All | Todos

Und mit deinem Geiste.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

■ Das Jubiläum ist Anlass zum Dank. Es ist auch Anlass, in Demut uns unserer Sünden und Fehler bewusst zu sein. Wenden wir uns in dieser festlichen Stunde an unsern Herr und Erlöser Jesus Christus. Voll Vertrauen rufen wir sein Erbarmen auf uns herab.

■ The jubilee is a chance to give thanks. It also gives us the opportunity to recognize in humility our sins and failings. Let us turn to our Lord and Saviour, Jesus Christ in this solemn hour. Full of trust we ask for His mercy.

■ El jubileo es una ocasión para agradecer. También es el momento para reconocer con humildad nuestras faltas y pecados. En esta hora solemne, miremos a nuestro Señor Jesucristo y llenos de confianza imploraremos su misericordia.

■ O Jubileu é para nós ocasião para agradecer. É também ocasião para tomar consciência, com toda a humildade, dos nossos pecados e das nossas faltas. Nesta hora festiva, dirigimo-nos a Nosso Senhor e Salvador Jesus Cristo e, cheios de confiança, imploramos a sua misericórdia sobre nós.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Erbarme dich, Herr, unser Gott, erbarme dich.

Alle | All | Todos

Denn wir haben vor dir gesündigt.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Erweise, Herr, uns deine Huld.

Alle | All | Todos

Und schenke uns dein Heil.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der Herr erbarme sich unser. Er nehme von uns Sünde und Schuld, damit wir mit reinem Herzen diese Feier begehen.

Alle | All | Todos

Amen.

Lied | Hymn | Canto

Kyrie „Internationale Jubiläumsmesse“, no. 3a

Lied | Hymn | Canto

Gloria „Internationale Jubiläumsmesse“, no. 3b

■ Tagesgebet

Herr, unser Gott, du hast uns die glorreiche Jungfrau Maria als mächtige Fürsprecherin geschenkt. Lass uns unter ihrem Schutz zu Christus gelangen, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

■ Opening prayer

Lord, let the blessed intercession of the glorious Virgin Mary come to our aid, so that, under her protection, we may reach the holy mountain, which is Christ, who lives and reigns with you and the Holy Spirit, one God, for ever and ever.

■ Oración colecta

Te suplicamos, Señor, que la poderosa intercesión de la Virgen María nos ayude y nos haga llegar hasta Cristo, monte de la salvación. Que vive y reina contigo, en la unidad del Espíritu Santo, todo honor y toda gloria por los siglos de los siglos.

■ Oração Coleta

Venha em nossa ajuda, Senhor, a poderosa intercessão da bem-aventurada Virgem Maria, para que, protegidos pelo seu auxílio, cheguemos ao verdadeiro monte da salvação, Jesus Cristo, Nosso Senhor. Ele é Deus convosco, na unidade do Espírito Santo.

Alle | All | Todos

Amen.

■ Lesung (Gen 17,1-9)

„Ich schließe meinen Bund zwischen mir und dir.“

Der Herr sprach zu Abram: Ich bin Gott, der Allmächtige. Ich will einen Bund stiften zwischen mir und dir und dich sehr zahlreich machen. Abram fiel auf sein Gesicht nieder; Gott redete mit ihm und sprach: Das ist mein Bund mit dir: Du wirst Stammvater einer Menge von Völkern. Man wird dich nicht mehr Abram nennen. Abraham – Vater der Menge – wirst du heißen; denn zum Stammvater einer Menge von Völkern habe ich dich bestimmt. Ich mache dich sehr fruchtbar und lasse Völker aus dir entstehen. Ich schließe meinen Bund zwischen mir und dir samt deinen Nachkommen, Generation um Generation, einen ewigen Bund: Dir und deinen Nachkommen werde ich Gott sein. Dir und deinen Nachkommen gebe ich ganz Canaan, das Land, in dem du als Fremder weilst, für immer zu Eigen, und ich will ihnen Gott sein. Und Gott sprach zu Abraham: Du aber halte meinen Bund, du und deine Nachkommen, Generation um Generation.

■ Reading (Genesis 17:1-9)

“I will maintain my covenant with you”

When Abram was ninety-nine years old, the Lord appeared to him and said, ‘I am God Almighty; walk before me faithfully and be blameless. Then I will make my covenant between me and you and will greatly increase your numbers.’ Abram fell face down, and God said to him, ‘As for me, this is my covenant with you: you will be the father of many nations. No longer will you be called Abram; your name will be Abraham, for I have made you a father of many nations. I will make you very fruitful; I will make nations of you, and kings will come from you. I will establish my covenant as an everlasting covenant between me and you and your descendants after you for the generations to come, to be your God and the God of your descendants after you. The whole land of Canaan, where you now reside as a foreigner, I will give as an everlasting possession to you and your descendants after you; and I will be their God.’ Then God said to Abraham, ‘As for you, you must keep my covenant, you and your descendants after you for the generations to come.’

■ Lectura (Génesis 17, 1-9)

"Estableceré mi alianza contigo"

Cuando Abram tenía noventa y nueve años, se le apareció el Señor y le dijo: "Yo soy el Dios todopoderoso. Camina en mi presencia y seme fiel. Voy a establecer mi alianza entre nosotros dos y haré que te multipliques en forma asombrosa". Abram se postró con el rostro en el suelo y Dios le dijo: "Aquí estoy. Este es el pacto que hago contigo: serás padre de una multitud de pueblos. Ya no te llamarás Abram, sino Abraham, porque te he constituido como padre de muchas naciones. Te haré fecundo sobremanera; de ti surgirán naciones y de ti nacerán reyes. Contigo y con tus descendientes, de generación en generación, establezco un pacto perpetuo, para ser tu Dios y el de tus descendientes. A ti y a tus descendientes les daré en posesión perpetua toda la tierra de Canaán, en la que ahora vives como extranjero; y yo seré el Dios de ustedes". Despues le dijo Dios a Abraham: "Por lo que a ti toca, tú y tus descendientes guardarán mi pacto de generación en generación".

■ Leitura (Gênesis 17, 1-9)

"Estabelecerei minha aliança entre mim e ti"

Naqueles dias, Abrão prostrou-se com o rosto porterra. E Deus lhe disse: "Eis a minha aliança contigo: tu serás pai de uma multidão de nações. Já não te chamarás Abrão, mas o teu nome será Abraão, porque farei de ti o pai de uma multidão de nações. Farei crescer tua descendência infinitamente. Farei nascer de ti nações, e reis sairão de ti. Estabelecerei minha aliança entre mim e ti e teus descendentes para sempre; uma aliança eterna, para que eu seja teu Deus e o Deus de teus descendentes. A ti e aos teus descendentes darei a terra em que vives como estrangeiro, todo o país de Canaã como propriedade para sempre. E eu serei o Deus dos teus descendentes". Deus disse a Abraão: "Guarda a minha aliança, tu e a tua descendência para sempre".

Wort des lebendigen Gottes.

Alle | All | Todos
Dank sei Gott.

Psalm (Psalm 150)

Antiphon

Chor / Alle | All | Todos

Lobet Gott in seinem Heiligtum, no. 43

Praise God in his holy place/Alabemos a Dios en su santuario/Louvai o Senhor em seu santuário

■ Praise him in his mighty heavens.
Praise him for his acts of power;
praise him for his surpassing greatness.

■ Lobt ihn mit dem Schall der Hörner,
lobt ihn mit Harfe und Zither!
Lobt ihn mit Pauken und Tanz,
lobt ihn mit Flöten und Saitenspiel!

□ Louez-le avec les cymbales sonores!
Que tout ce qui respire loue l'Éternel!

Gebete | Prayers | Oraciones | Orações

No. 3

Lied | Hymn | Canto

Chor - Alle | All | Todos

Halleluja, no. 28

■ Ruf vor dem Evangelium

■ Gospel Acclamation

■ Aclamación antes del Evangelio

■ Aclamação ao Evangelho

Diakon | Deacon | Diácono

Der Herr sei mit euch.

Alle | All | Todos

Und mit deinem Geiste.

Diakon | Deacon | Diácono

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

Alle | All | Todos

Ehre sei dir, o Herr.

■ **Evangelium (Lk 1,41-55)**

„Meine Seele preist die Größe des Herrn.“

Elisabet wurde vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du mehr als alle anderen Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt? In dem Augenblick, als ich deinen Gruß hörte, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leib. Selig ist die, die geglaubt hat, dass sich erfüllt, was der Herr ihr sagen ließ.

Da sagte Maria: Meine Seele preist die Größe des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter. Denn der Mächtige hat Großes an mir getan und sein Name ist heilig. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten. Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind; er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben und lässt die Reichen leer ausgehen. Er nimmt sich seines Knechtes Israel an und denkt an sein Erbarmen, das er unsren Vätern verheißen hat, Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

■ **Gospel (Luke 1:41-55)**

*“My soul glorifies the Lord
and my spirit rejoices in God my Savior.”*

When Elizabeth heard Mary's greeting, the baby leaped in her womb, and Elizabeth was filled with the Holy Spirit. In a loud voice she exclaimed: 'Blessed are you among women, and blessed is the child you will bear! But why am I so favoured, that the mother of my Lord should come to me? As soon as the sound of

your greeting reached my ears, the baby in my womb leaped for joy. Blessed is she who has believed that the Lord would fulfil his promises to her!'

And Mary said: 'My soul glorifies the Lord and my spirit rejoices in God my Saviour, for he has been mindful of the humble state of his servant. From now on all generations will call me blessed, for the Mighty One has done great things for me – holy is his name. His mercy extends to those who fear him, from generation to generation. He has performed mighty deeds with his arm; he has scattered those who are proud in their inmost thoughts. He has brought down rulers from their thrones but has lifted up the humble. He has filled the hungry with good things but has sent the rich away empty. He has helped his servant Israel, remembering to be merciful to Abraham and his descendants for ever, just as he promised our ancestors.'

■ Evangelio (Lucas 1, 41-55)

*"Mi alma glorifica al Señor,
y mi espíritu se llena de júbilo en Dios."*

Apenas Isabel oyó el saludo de María, el niño saltó de alegría en su seno y llena del Espíritu Santo, exclamó: "¡Tú eres bendita entre todas las mujeres y bendito es el fruto de tu vientre! ¿Quién soy yo, para que la madre de mi Señor venga a visitarme? Apenas oí tu saludo, el niño saltó de alegría en mi seno. Feliz de ti por haber creído que se cumplirá lo que te fue anunciado de parte del Señor".

Entonces María dijo: «Mi alma glorifica al Señor, y mi espíritu se llena de júbilo en Dios, mi salvador, porque puso sus ojos en la humildad de su esclava. Desde ahora me llamarán dichosa todas las generaciones, porque ha hecho en mí grandes cosas el que todo lo puede. Santo es su nombre y su misericordia llega de generación en generación a los que lo temen. Ha hecho sentir el poder de su brazo: dispersó a los de corazón altanero, destronó a los potentados y exaltó a los humildes. A los hambrientos los colmó de bienes y a los ricos los despidió sin nada. Acordándose de su misericordia, vino en ayuda de Israel, su siervo, como lo había prometido a nuestros padres, a Abraham y a su descendencia, para siempre».

■ **Evangelho (Lucas 1, 41-55)**

*“A minha alma engrandece o Senhor,
e o meu espírito se alegra em Deus, meu Salvador.”*

Quando Isabel ouviu a saudação de Maria, a criança se agitou no seu ventre, e Isabel ficou cheia do Espírito Santo. Com um grande grito exclamou: „Você é bendita entre as mulheres, e é bendito o fruto do seu ventre! Como posso merecer que a mãe do meu Senhor venha me visitar? Logo que a sua saudação chegou aos meus ouvidos, a criança saltou de alegria no meu ventre. Bem-aventurada aquela que acreditou, porque vai acontecer o que o Senhor lhe prometeu.“

Naquele tempo, Maria disse: “A minha alma engrandece o Senhor, e o meu espírito se alegra em Deus, meu Salvador, porque olhou para a humildade de sua serva. Doravante todas as gerações me chamarão bem-aventurada, porque o Todo-poderoso fez grandes coisas em meu favor. O seu nome é santo, e sua misericórdia se estende, de geração em geração, a todos os que o temem. Ele mostrou a força de seu braço: dispersou os soberbos de coração. Derrubou do trono os poderosos e elevou os humildes. Encheu de bens os famintos, e despediu os ricos de mãos vazias. Socorreu Israel, seu servo, lembrando-se de sua misericórdia, conforme prometera aos nossos pais, em favor de Abraão e de sua descendência, para sempre.”

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

Alle | All | Todos

Lob sei dir, Christus.

■ **Predigt**

■ **Homily**

■ **Homilía**

■ **Homilia**

Giovanni Kardinal Lajolo

- **Fürbitten**
- **Prayers of the Faithful**
- **Peticiones**
- **Oração dos Fiéis**

Lied | Hymn | Canto

Chor / Alle | All | Todos

With Mary we pray to the Lord:
Lord hear our prayer, Lord hear our prayer; no. 81
Mit Maria bitten wir: Herr, erhöre unser Gebet.

■ Bischof

Guter Gott, du Gott des Lebens und der Geschichte. Du lenkst die Geschicke der Menschheit und gebrauchst uns als deine Werkzeuge. Wir bringen heute unseren großen Dank vor dich. In deine Hände legen wir voll Zuversicht auch alles Kommende.

Moderation

In diesem festlichen Gottesdienst verbinden sich beim Blick auf die vergangenen 100 Jahre tiefe Dankbarkeit und vertrauensvolles Bitten.

Bitte nehmen Sie Platz.

Jugend | Jugendlicher aus Burundi und aus USA

Mit jungen Menschen hat Schönstatt begonnen. Wir danken für die immer neuen Generationen, die mit Idealismus das Evangelium leben und das Liebesbündnis von Schönstatt in die Zukunft tragen. Als Beispiel schauen wir auf die große Zahl von Jugend- und Schülergruppen in Burundi, die in fast allen Schulen des Landes entstanden sind und die im Liebesbündnis Versöhnung und Miteinander leben.

Gott, du guter Vater aller Menschen, wir bitten für alle jungen Menschen, dass sie wie Maria Ja sagen zum göttlichen Anruf in ihrem Leben und sich einsetzen für eine menschenwürdige Zukunft aller Menschen.

Familie | Ehepaar aus Ungarn und Ehepaar aus Polen

Von Anfang an wächst in unserem Land Schönstatt als Bewegung von Familien für Familien. Aus der Spiritualität Schönstatts sind Tagungen für

Familien, Vorbereitungskurse für Brautpaare, die Familienakademie und ein Netz von Familiengruppen entstanden, die den Alltag ihrer Familie als Ort ihrer christlichen Berufung verstehen.

Gott, du Ursprung der Liebe, das Liebesbündnis ist uns Auftrag zur Gestaltung einer familiengemäßen Spiritualität. Wir bitten dich: Stärke in allen Ehen die Liebe und Treue. Hilf den Familien als Schule der Menschlichkeit, Quelle einer solidarischen Gesellschaft zu sein.

Gesellschaft | Vertreter aus Deutschland und Ecuador

Die 100 Jahre Schönstatts sind durch die zwei Weltkriege aufs engste mit den dunkelsten Stunden unseres Landes verknüpft. Fünf Jahre nach dem "Liebesbündnis für unser Volk" durften wir in der unblutigen Wende in Deutschland aber auch den gnädigen Gott der Geschichte erleben. Durch Schönstatt zur politischen Mitverantwortung ermutigt, durften wir den gesellschaftlichen Wandel mitgestalten.

Gott der Geschichte, wir danken für alles Engagement in den gesellschaftlichen Fragen unserer Zeit und wir bitten dich. Bewahre uns vor aller Selbstzufriedenheit, und mache uns zu deinen Armen und Händen, mit denen du die Menschen am Rand erreichst und die gesellschaftlichen Verhältnisse erneuerst.

Kirche | Vertreterin der Kampagne der pilgernden Gottesmutter/Brasilien und Gemeindereferentin/Schweiz

Voll Staunen und Dankbarkeit erleben wir das fruchtbare Apostolat der Pilgernden Mutter in Brasilien und in vielen Ländern der Welt. Der Diener Gottes João Pozzobon ist Werkzeug der Gottesmutter von Schönstatt geworden. Die Pilgerkreise und die Rosenkranzkampagne tragen viele Früchte der Evangelisierung.

Guter Gott, wir danken für allen Mut zur Evangelisierung und bitten dich: Schenke der Kirche pastorale Zentren voll geistlicher Kraft. Hilf den Bischöfen, Priestern und Katecheten, als Apostel in dieser Zeit aus der Freude des Evangeliums zu leben.

Pädagogik | Pädagoge aus Paraguay und Schulleiterin aus Indien

Als eine Gruppe von Pädagogen in Paraguay durften wir durch landesweite Schulbuchprojekte die Schul-

bildung in unserem Land mitgestalten. Die pädagogische Leidenschaft Pater Kentenichs für ein ganzheitliches Wachsen des Menschen hat uns motiviert.

Guter Gott, du treuer Begleiter aller Wachstumswege jedes Menschen. Wir danken dir für alle Institutionen und Projekte, in denen die pädagogischen Impulse Pater Kentenichs konkret werden. Wir bitten dich: Schenke uns Verstehen und Liebe in der Begleitung jedes Menschen. Lass den Lebensweg eines jeden heimfinden in dein göttliches Vaterherz.

Die Generationen, die uns vorausgegangen sind

I Vertreter der älteren und jungen Generation

Nach 100 Jahren Schönstatt schauen wir auf viele, die dem Weg des Liebesbündnisses ihr Leben lang treu geblieben sind. Wir danken für alle, die als geistliche Söhne und Töchter Pater Kentenichs den Weg radikaler Christusnachfolge gegangen sind.

Guter Gott, nimm alle, die uns zu dir vorangegangen sind, auf in deine ewige Liebe. In uns allen aber entfache immer wieder neu das Feuer einer hochherzigen Liebe.

Bischof

Guter Gott, mit Maria dürfen wir deine Größe und dein Erbarmen preisen. Wir vertrauen deiner Verheißung, Leben in Fülle zu schenken. Lass uns dich loben - heute, alle Tage und in Ewigkeit. Amen.

■ Bishop

Dear God, the God of life and of history, you guide the history of all humanity and need us as your instruments. Today we bring you our gratitude. We also lay our future into your hands.

Presenter

In this solemn Holy Mass we want to unite our gratitude for the last 100 years with our petitions.

Please take your seat.

Youth | *Youth from Burundi and the USA*

Schoenstatt all began with young people. We want to give thanks for the continuous new generations who come forth to live the Gospel with idealism and carry Schoenstatt's covenant of love into the future. An example of this is the huge number of youth and student groups in Burundi which have developed in almost every school in the country who live in and with each other in reconciliation.

God you are the Father of all people. We ask you for all young people, that like Mary, our Mother, they may say yes to your divine call in their life and campaign for a future of human dignity for all peoples.

Family | *A couple from Hungary and Poland*

From the very start the Schoenstatt movement in our country developed as a movement of families for families. Out of Schoenstatt's spirituality grew seminars for families, marriage preparation courses, the Family Academy and a network of family groups who regard their everyday family life as their Christian vocation.

God, source of Love, the covenant of love is our given task to develop a family appropriate spirituality. We ask you to strengthen all marriages in love and loyalty. Help them to become schools of humanity and sources of a united society.

Society | *Representatives from Germany and Ecuador*

100 years of Schoenstatt is strongly connected to the darkest hours of our country, to two world wars. Five years after sealing the covenant of love for our people we were allowed to experience the non-violent fall of the Wall (Berlin) and the merciful love of the God of history. Encouraged by Schoenstatt to take up more responsibility we contributed to the change in our society.

As God of history we want to thank you for all involvement in all social questions of our time and ask you, please care that we do not become self-satisfied. May we become your arms and hands reaching out to the people at the edge of our society in order to renew and better their situations.

Church | *Representatives of the Pilgrim Mother Campaign/ Brazil and Parish Pastoral Care Worker/Switzerland*

Full of wonder and gratitude we experience daily the fruits of the apostolate of the Pilgrim Mother in Brazil and in many countries around the world. João Pozzobon, a servant of God, became an instrument of the Blessed Mother of Schoenstatt. The pilgrim journey and rosary campaign bear rich fruit for evangelisation.

Dear God we give thanks for all who have courage to evangelize and ask you, please grant the Church pastoral centres full of spiritual power. Help our Bishops, Priests and catechists to be apostles of joy in our times and to live the Gospel today.

Education | *Educator from Paraguay and Head Teacher from India*

As a group of educators in Paraguay we were able through book projects in our entire country to contribute to the school educational system. Father Kentenich's fire for the education of the person as a whole motivated us greatly.

Dear God, you are our loyal companion at every stage of our life. Thank you for all institutions and projects through which Father Kentenich's educational stimuli became reality. We ask you to please give us understanding and love for all the young people we accompany. May everyone's walk of life find their way home to your divine Father heart.

Generations that went before us | *Representatives from the older and younger generation*

After 100 years of Schoenstatt we look to those who have lived their covenant of love in loyalty. We give thanks to them, the spiritual sons and daughters of Father Kentenich who walk in the footsteps of Christ in a radical way.

Dear God, accept all who have gone before us into your eternal love. Develop within each of us the fire of generous serving love time and again.

Bishop

Dear God, with Our Lady we want to sing of your greatness and your mercy. We trust in your promise to give us a life in fullness. Let us praise you today, every day and for all eternity. Amen.

■ Obispo

Buen Dios, Tú, Dios de la vida y de la historia. Tú conduces la historia de la humanidad y nos necesitas como instrumentos. Te traemos hoy nuestro agradecimiento. Ponemos en tus manos, con absoluta confianza, todo lo que está por venir.

Moderador

En vista a los 100 años pasados se combinan en esta Misa festiva profundos agradecimientos y peticiones llenas de confianza.

Tomen asiento.

Juventud | Joven de Burundi y de EEUU

Schoenstatt empezó con gente joven. Agradecemos por las nuevas generaciones que viven el Evangelio con idealismo y llevan la Alianza de Amor de Schoenstatt al futuro. Como ejemplo miramos al gran número de juventud y grupos escolares que se han formado en casi todas las escuelas en Burundi, que viven unos con otros, reconciliados en la Alianza de Amor.

Dios, Padre bueno de la humanidad, te pedimos por toda la gente joven que, como María, dicen sí a tu llamado y trabajan para forjar un futuro digno para todas las personas.

Familia | Matrimonio de Hungría y de Polonia

Desde el principio Schoenstatt crece en nuestro país como movimiento de familias para familias. De la espiritualidad de Schoenstatt han surgido jornadas para familias, cursos de preparación para novios, la Academia de Familias y una red de grupos de familias que conciben la vida cotidiana de sus familias como el lugar de su vocación cristiana.

Dios, Origen del amor, la Alianza de Amor es nuestro llamado a construir una espiritualidad familiar moderna. Te pedimos: fortalece en todos los matrimonios el amor y la fidelidad. Ayuda a las familias a ser escuelas de la humanidad, fuentes de una sociedad solidaria.

Sociedad | Representante de Alemania y de Ecuador

Los 100 años de Schoenstatt están relacionados estrechamente con las horas más oscuras de nuestro país a través de las dos guerras mundiales. Cinco años después de sellar la “Alianza por nuestro pueblo” pudimos experimentar la reunificación de Alemania y también al Dios misericordioso de la historia. Motivados por Schoenstatt a una responsabilidad política pudimos ayudar a dar forma al cambio social. Dios de la Historia, te agradecemos por el compromiso con la problemática social y política de nuestro tiempo y te pedimos: protégenos del individualismo, utiliza nuestras manos como instrumentos con las cuales puedas llegar a las personas en la periferia y renovar las relaciones sociales.

Iglesia | Representante de la Campaña de la Virgen Peregrina/Brasil y Asistente parroquial/Suiza

Con asombro y agradecimiento contemplamos el apostolado fecundo de la Virgen Peregrina en Brasil y muchos otros países del mundo. El siervo de Dios João Pozzobon se convirtió en un instrumento de la Madre de Dios. Los círculos de peregrinos y la campaña del rosario llevan muchos frutos de la evangelización. Buen Dios, te agradecemos por todo el valor para evangelizar y te pedimos: regala a la Iglesia centros pastorales llenos de fuerza espiritual. Ayuda a los obispos, sacerdotes y catequistas a vivir de la alegría del Evangelio como apóstoles en este tiempo.

Pedagogía | Pedagogo de Paraguay y directora de colegio de India

Como grupo de pedagogos en Paraguay, pudimos ayudar a desarrollar la educación en todo el país a través de proyectos de libros escolares. Nos motivó la pasión pedagógica del Padre Kentenich en pos de un crecimiento orgánico e integral de la persona.

Buen Dios, Acompañante fiel del crecimiento de todas las personas, te agradecemos por todas las instituciones y proyectos en los cuales la motivación pedagógica del Padre Kentenich se concretiza. Te pedimos: regálanos entendimiento y amor en el proceso de acompañamiento a los demás. Permite que en el camino de nuestra vida encontremos un hogar en tu corazón de Padre.

Las generaciones anteriores | Representante de la generación más antigua y la generación joven

Después de 100 años vemos a muchos que han permanecido fieles al camino de la Alianza de Amor en sus vidas. Agradecemos por todos los hijos espirituales del Padre Kentenich que de manera radical han seguido el camino de Cristo.

Buen Dios, recibe en tu amor eterno a todos aquellos que nos han precedido. Aviva siempre de nuevo en nosotros el fuego de un amor generoso.

Obispo

Buen Dios, con María podemos alabar tu grandeza y misericordia. Confiamos en tu promesa de regalar vida en abundancia. Permítenos alabarte, ahora y siempre. Amén.

■ Bispo

Deus de bondade, Tu és o Deus da vida e da história. Conduzes o destino dos homens e usa-nos como teus instrumentos. Trazemos-Te a nossa imensa gratidão e, cheios de confiança, colocamos em tuas mãos o nosso futuro.

Moderador

Nesta celebração festiva, olhando para os 100 anos passados, unimos profunda gratidão e pedido confiante.

Podemos nos sentar.

Juventude | Jovem do Burundi e dos EUA

Schoenstatt começou com jovens. Agradecemos pelas gerações jovens sempre renovadas que, com idealismo, vivem o Evangelho e levam a Aliança de Amor de Schoenstatt ao futuro. A título de exemplo, olhamos para o grande número de grupos de jovens e estudantes no Burundi, que se formaram em quase todas as escolas do país e que, na Aliança de Amor, vivem a reconciliação e a comunhão.

Senhor, Pai bondoso da humanidade, pedimos-Te por todos os jovens para que, como Maria, possam dizer sim ao chamado de Deus nas suas vidas e se empenhem por um futuro digno para todos os homens.

Família | Casal da Hungria e da Polônia

Desde o princípio, Schoenstatt se desenvolveu no nosso país como Movimento de famílias para famílias. A partir da espiritualidade de Schoenstatt nasceram jornadas para famílias, cursos de preparação para noivos, a academia da família e uma rede de grupos de famílias que compreendem o dia-a-dia das suas famílias como o lugar da vivência da sua vocação cristã.

Senhor, fonte do amor, a Aliança de Amor tornou-se para nós em missão para viver segundo uma espiritualidade familiar. Pedimos-Te: Fortalece em todos os casais o amor e a fidelidade. Ajuda as famílias a serem uma escola de humanidade, fonte de uma sociedade solidária.

Sociedade | Representante da Alemanha e da Ecuador

Os 100 anos de Schoenstatt estão ligados às horas mais negras do nosso país através das duas Guerras Mundiais. Cinco anos após a “Aliança de Amor pelo nosso povo” experimentámos na abertura, sem violência, das fronteiras na Alemanha a bondade do Deus da história. Schoenstatt deu-nos coragem para assumir a nossa corresponsabilidade política, e assim pudemos ajudar na configuração das mudanças na nossa sociedade.

Senhor da história, agradecemos-Te por todo empenho nas questões sociais do nosso tempo e Te pedimos: preserva-nos de toda presunção e

arrogância e faz de nós teus braços e tuas mãos, com os quais Tu queres chegar aos homens nas periferias e solucionar as situações sociais.

Igreja | *Representante da Campanha da Mãe Peregrina/
Brasil e Agente de pastoral/Suíça*

Cheios de admiração e gratidão, presenciamos o apostolado fecundo da Mãe Peregrina no Brasil e em muitos países do mundo. O Servo de Deus João Pozzobon tornou-se um instrumento de Nossa Mãe e Rainha de Schoenstatt. Os grupos de famílias da Mãe Peregrina e a Campanha do Terço trazem muitos frutos de evangelização.

Deus de bondade, agradecemos-Te por toda a coragem para a evangelização e Te pedimos: Concede à Igreja centros de pastoral, cheios de força espiritual. Ajuda os bispos, os sacerdotes e os catequistas a viverem, como apóstolos neste tempo, da alegria do Evangelho.

Pedagogia | *Professor do Paraguai
e Diretora de escola da Índia*

Como grupo de pedagogos no Paraguai pudemos colaborar na formação escolar no nosso país através de projetos nacionais de livros escolares. Motivou-nos a paixão pedagógica do Padre Kentenich a favor de um crescimento integral e orgânico do ser humano.

Deus de bondade, que acompanhas fielmente todos os caminhos de crescimento de cada homem. Agradecemos-Te por todas as instituições e projetos, nos quais se concretizam os impulsos pedagógicos do Padre Kentenich. Pedimos-Te: Dá-nos compreensão e amor no acompanhamento de cada pessoa. Faz com que o caminho de vida de cada um conduza de volta ao teu coração paternal.

As gerações que nos precederam | *Representante da geração mais antiga e mais jovem*

No final de 100 anos de Schoenstatt olhamos para muitos que, no caminho da Aliança de Amor, permaneceram fieis durante toda a sua vida. Agradecemos por todos que, como filhos e filhas espirituais do Padre Kentenich, trilharam os caminhos do seguimento radical de Cristo.

Deus de bondade, recebe no teu eterno amor todos os que nos precederam. E em todos nós inflama sempre de novo o fogo de um amor generoso.

Bispo

Deus de bondade, com Maria louvamos a tua grandeza e a tua misericórdia. Confiamos na tua promessa de nos dar vida em plenitude. Faz com que Te louvemos – hoje e todos os dias até à eternidade. Amém.

Lied | Hymn | Canto

Oh Señor, recibe el pan, no. 64

O Herr, nimm an das Brot/O Lord, accept the bread

■ Gabenbereitung | Kollekte

■ Preparation of Gifts | Collection

■ Ofertorio | Colecta

■ Ofertório | Coleta

■ *Die Gaben von Brot und Wein werden gebracht von Vertretern verschiedener Generationen.*

Die Kollekte ist bestimmt zur Unterstützung der sozialen Werke des Heiligen Vaters. Sie wird ihm bei der Audienz für die Schönstattbewegung am Samstag, dem 25. Oktober 2014, übergeben.

■ *The gifts of bread and wine are brought forth by representatives from every generation.*

A collection will be taken up to support a social project of the Holy Father. This will be handed over to him at the private audience of the Schoenstatt Movement on Saturday, 25th October 2014.

■ *El pan y el vino serán llevados por representantes de distintas generaciones.*

La colecta está destinada al apoyo de las obras sociales del Santo Padre. Se la entregaremos en la Audiencia para el Movimiento de Schoenstatt el sábado 25 de octubre de 2014.

■ Os dons do pão e do vinho serão trazidos por representantes de diversas gerações.

A coleta de hoje destina-se a apoiar as obras sociais do Santo Padre. O resultado ser-lhe-á entregue na audiência com o Movimento de Schoenstatt, no sábado, 25 de outubro de 2014.

■ Gabengebet

Gütiger Gott, nimm die Gaben an, die wir dir voll Freude darbringen, und heilige uns. Lass uns nach dem Vorbild Mariens und unter ihrem Schutz unser Taufversprechen erfüllen. Hilf uns, dir und den Brüdern und Schwestern mit aufrichtigem Herzen zu dienen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

■ Prayer over the gifts

Lord, we offer these gifts with joyful hearts; through them sanctify your servants, whom the Blessed Virgin instructs by her example and watches over her patronage, so that, faithful to our baptismal promises, we may serve you and our neighbour with sincerity of hearts. We ask this through Christ our Lord.

■ Oración sobre las ofrendas

Por estos dones que te presentamos con alegría santifica, Señor, a tus siervos, instruidos en el ejemplo de la Santísima Virgen y amparados por su protección, para que, cumpliendo fielmente las promesas bautismales, te sirvan a ti y a los hermanos con un corazón sincero.

Por Jesucristo, nuestro Señor.

■ Oração sobre as oferendas

Por estes dons que trazemos com alegria ao vosso altar, santificai, Senhor, os vossos servos, que a Virgem Maria ensina com o seu exemplo e ampara com a sua proteção, para que, cumprindo fielmente as promessas do Batismo, nos dediquemos de coração sincero ao vosso serviço e às necessidades dos irmãos. Por Nosso Senhor Jesus Cristo, vosso Filho, que é Deus convosco, na unidade do Espírito Santo.

Alle | All | Todos

Amen.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der Herr sei mit euch.

Alle | All | Todos

Und mit deinem Geiste.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Erhebet die Herzen.

Alle | All | Todos

Wir haben sie beim Herrn.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott.

Alle | All | Todos

Das ist würdig und recht.

■ Präfation

In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, Herr, heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott immer und überall zu danken und dich zu preisen beim Gedenken an die selige Jungfrau Maria. Du hast sie dem Geheimnis Christi innig verbunden, aus dem der Kirche fortwährend Kinder erwachsen. Durch ihre Liebe und ihr Beispiel hält Maria sie an, nach vollkommener Liebe zu streben. Du hast sie uns geschenkt als Vorbild eines Lebens aus dem Geist der Frohen Botschaft. Im Blick auf Maria lernen wir, dich über alles zu lieben, dein Wort eifrig zu betrachten und den Brüdern und Schwestern zu dienen. Darum preisen wir dich mit allen Chören der Engel und singen vereint mit ihnen das Lob deiner Herrlichkeit:

■ Preface

It is truely right and just, Lord, heavenly Father, Almighty and Eternal God to give thanks, and praise your name for ever as we celebrate the memory of the Blessed Virgin Mary. You have connected her very closely to the mystery of Christ from which children

develop within your Church. Through her love and her example Mary helps them to strive towards perfect love. You gave her to us as the model of how to live a life in the Spirit of the Gospel. Through her example we learn to love you above all things, to meditate on your Word and to serve all our brothers and sisters. May our voices, we pray join in with the choir of Angles as we sing your praises.

■ Prefacio

En verdad es justo y necesario, es nuestro deber y salvación darte gracias siempre y en todo lugar, Señor, Padre Santo, Dios todopoderoso y eterno, y alabar, bendecir y proclamar tu gloria en la memoria de santa María, siempre Virgen. Que, asociada íntimamente al misterio de Cristo, no cesa de engendrar nuevos hijos con la Iglesia, a los que estimula con amor y atrae con su ejemplo, para conducirlos a la caridad perfecta. Ella es modelo de vida evangélica, de ella nosotros aprendemos: con su actitud nos invita a contemplar tu Palabra, y con su corazón nos mueve a servir a los hermanos. Por eso, con todos los ángeles y santos, te alabamos, proclamando sin cesar:

■ Prefácio

Senhor, Pai santo, Deus eterno e onipotente, é verdadeiramente nosso dever, é nossa salvação dar-Vos graças, sempre e em toda a parte, e louvar-Vos, bendizer-Vos e glorificar-Vos na memória da Virgem Santa Maria. Associada intimamente ao mistério de Cristo, não cessa de gerar para Vós os novos filhos da Igreja, que estimula com amor e ensina com o seu exemplo, para os conduzir à caridade perfeita. Ela é a imagem sublime da vida evangélica e, olhando assiduamente para ela, aprendemos os vossos caminhos: com a sua inspiração ela nos ensina a amar-Vos sobre todas as coisas, com a sua atitude espiritual nos convida a contemplar o vosso Verbo e com o seu coração nos anima a servir os irmãos. Por isso, com os coros dos Anjos, proclamamos a vossa glória, cantando com alegria.

Lied | Hymn | Canto

Sanctus „Internationale Jubiläumsmesse“, no. 3c

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Ja, du bist heilig, großer Gott, und alle deine Werke verkünden dein Lob. Denn durch deinen Sohn, unseren Herrn Jesus Christus, und in der Kraft des Heiligen Geistes erfüllst du die ganze Schöpfung mit Leben und Gnade. Bis ans Ende der Zeiten versammelst du dir ein Volk, damit deinem Namen das reine Opfer dargebracht werde vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang. Darum bitten wir dich, allmächtiger Gott: Heilige unsere Gaben durch deinen Geist, damit sie uns werden Leib und Blut deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus, der uns aufgetragen hat, dieses Geheimnis zu feiern. Denn in der Nacht, da er verraten wurde, nahm er das Brot und sagte Dank, brach es, reichte es seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON: DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGBEN WIRD.**

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch, dankte wiederum, reichte ihn seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS: DAS IST DER
KELCH DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES, MEIN BLUT,
DAS FÜR EUCH UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD ZUR
VERGEBUNG DER SÜNDEN. TUT DIES ZU MEINEM
GEDÄCHTNIS.**

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Geheimnis des Glaubens.

Alle | All | Todos

Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Darum, gütiger Vater, feiern wir das Gedächtnis deines Sohnes: Wir verkünden sein heilbringendes Leiden, seine glorreiche Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten seine Wiederkunft. So bringen wir dir mit Lob und Dank dieses heilige und lebendige Opfer dar. Schau gütig auf die Gabe deiner Kirche. Denn sie stellt dir das Lamm vor Augen, das geopfert wurde und uns nach deinem Willen mit dir versöhnt hat. Stärke uns durch den Leib und das Blut deines Sohnes und erfülle

uns mit seinem Heiligen Geist, damit wir ein Leib und ein Geist werden in Christus. Er mache uns auf immer zu einer Gabe, die dir wohlgefällt, damit wir das verheiße Erbe erlangen mit deinen Auserwählten, mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit deinen Aposteln und Märtyrern und mit allen Heiligen, auf deren Fürsprache wir vertrauen.

Barmherziger Gott, wir bitten dich: Dieses Opfer unserer Versöhnung bringe der ganzen Welt Frieden und Heil. Beschütze deine Kirche auf ihrem Weg durch die Zeit und stärke sie im Glauben und in der Liebe: deinen Diener, unseren Papst Franziskus, unseren Bischof Stefan und die Gemeinschaft der Bischöfe, unsere Priester und Diakone, alle, die zum Dienst in der Kirche bestellt sind, und das ganze Volk deiner Erlösten.

Erhöre, gütiger Vater, die Gebete der hier versammelten Gemeinde und führe zu dir auch alle deine Söhne und Töchter, die noch fern sind von dir. Erbarme dich unserer verstorbenen Brüder und Schwestern und aller, die in deiner Gnade aus dieser Welt geschieden sind. Nimm sie auf in deine Herrlichkeit. Und mit ihnen lass auch uns, wie du verheißen hast, zu Tische sitzen in deinem Reich. Darum bitten wir dich durch unseren Herrn Jesus Christus. Denn durch ihn schenkst du der Welt alle guten Gaben.

Durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir, Gott, allmächtiger Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit.

Alle | All | Todos

Amen.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Lasst uns beten, wie der Herr uns zu beten gelehrt hat:

Lied | Hymn | Canto

Pater noster, qui es in caelis, sanctificetur nomen tuum. Adveniat regnum tuum. Fiat voluntas tua, sicut in caelo et in terra. Panem nostrum quotidianum da nobis hodie, et dimitte nobis debita nostra sicut et nos dimittimus debitoribus nostris. Et ne nos inducas in temptationem, sed libera nos a malo.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Erlöse uns, Herr, allmächtiger Vater, von allem Bösen und gib Frieden in unseren Tagen. Komm uns zu Hilfe mit deinem Erbarmen und bewahre uns vor Verwirrung und Sünde, damit wir voll Zuversicht das Kommen unseres Erlösers Jesus Christus erwarten.

Alle | All | Todos

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

■ Friedensgruß

■ Sign of Peace

■ Saludo de la paz

■ Saudação da paz

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der Herr hat zu seinen Aposteln gesagt: „Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch“. Deshalb bitten wir: Herr Jesus Christus, schau nicht auf unsere Sünden, sondern auf den Glauben deiner Kirche und schenke ihr nach deinem Willen Einheit und Frieden.

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der Friede des Herrn sei allezeit mit euch.

Alle | All | Todos

Und mit deinem Geiste.

Diakon | Deacon | Diácono

Gebt einander ein Zeichen des Friedens und der Versöhnung.

Lied | Hymn | Canto

Agnus Dei „Internationale Jubiläumsmesse“, no. 3d

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Seht das Lamm Gottes,
das hinwegnimmt die Sünde der Welt.

Alle | All | Todos

**Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst
unter mein Dach, aber sprich nur ein Wort,
so wird meine Seele gesund.**

- **Kommunion**
- **Communion**
- **Comunión**
- **Comunhão**

Hinweis: Die hl. Kommunion wird an jedem Abschnitt der Pilgerarena eigens ausgeteilt.

NB. Holy Communion will be distributed at every section of the Pilgrim Arena.

Indicación: La Comunión será distribuida en todos los sectores de la Arena de Peregrinos.

Indicação: A Comunhão será distribuída em cada setor da Arena dos peregrinos.

Lied | Hymn | Canto

In unserer Seele Heiligtum
(Gebet P. J. Kentenichs, KZ Dachau)

■ *In unserer Seele Heiligtum
sei Ehre dir und Dank und Ruhm.
Wir lassen nie dich dort allein,
wir wollen immer bei dir sein.*

■ *In the shrine of our hearts
we praise and honour you.
We will never leave you alone.
We always want to remain with you*

■ *Te damos gracias, honor y gloria
en el santuario de nuestra alma;
allí jamás te dejaremos solo,
queremos estar siempre junto a Ti.*

■ *No santuário da nossa alma
te damos graças, honra e glória;
aí nunca te deixaremos só,
queremos estar sempre junto a ti.*

Lied aus Nigeria

Maravillas hizo en mí, no. 46a

Er hat Wundertaten vollbracht/Magnificat

■ Schlussgebet

Gott, unser Vater, durch den Leib und das Blut deines Sohnes gestärkt, bitten wir dich: Lass uns immer in deiner Gnade und Liebe bleiben und die selige Jungfrau Maria in ihren Tugenden in Treue nachahmen. Durch ihn, Christus, unseren Herrn.

■ Prayer after Communion

Lord God, you have given us new strength through the sacrament of the sacred body and the precious blood of your Son; grant that this gift of your love may be our lasting protection and inspire us to follow faithfully in the footsteps of the Blessed Virgin Mary by imitating her virtues. We ask this through Christ our Lord.

■ Oración después de la comunión

Fortalecidos con el sacramento del Cuerpo y de la Sangre de tu Hijo, te suplicamos, Señor, que la gracia de tu amor nos disponga a imitar fielmente las virtudes de la Santísima Virgen María. Por Jesucristo, nuestro Señor.

■ Oração depois da comunhão

Alimentados, Senhor, neste sacramento, com o precioso Corpo e Sangue do vosso Filho, humildemente suplicamos da vossa bondade a graça de imitar fielmente as virtudes da bem-aventurada Virgem Maria. Por Nosso Senhor Jesus Cristo, vosso Filho, que é Deus convosco, na unidade do Espírito Santo.

- Dankesworte
- Words of gratitude
- Palabras de agradecimiento
- Palavras de gratidão

Pater Heinrich Walter

- Segen
- Blessing
- Bendición
- Bênção

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der Herr sei mit euch.

**Alle | All | Todos
Und mit deinem Geiste.**

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Der Name des Herrn sei gepriesen.

**Alle | All | Todos
Von nun an bis in Ewigkeit.**

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn,

**Alle | All | Todos
der Himmel und Erde geschaffen hat.**

Bischof | Bishop | Obispo | Bispo

Es segne euch der allmächtige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

**Alle | All | Todos
Amen.**

Lied | Hymn | Canto

**Breit um uns deinen Mantel, no. 7a
(international)**

Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Aliança de amor | S lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | Ljubeča za de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Ljubeča zaveza | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Giao ước tình yêu | amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Ú Savez ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ước tình yêu | Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | A d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | Ali d'Amore | Úmluva lásky | Szeretetszövetség | Союз Любви | Tipan Giao ước tình yêu | Alianza de amor | Savez ljubavi | Alian lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan

DE

„Siehe, deine Mutter!“
Joh 19, 27

EN

"Behold your Mother"
John 19:27

ES

"He ahí a tu Madre"
In 19,27

PT

"Eis aí tua Mæe"
Jo 19, 27

Moderation | Presenter | Moderadores

Francesca Signorini, Italia

Diego Alvarez-Cienfuegos Rico, España/Deutschland

Musik | Music | Música

Choir Schoenstatt International 2014

Leitung: Sr. M. Tabea Platzer, Deutschland

r I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza d'Amore I Úmluva
ča zaveza I ଅନ୍ତିମ ଉଟନ୍ପାଦିକଷେକ I Alianza de amor I Aliança
ore Úmluva lásky I Alliance d'amour I Союз Любви I Tipan ng Pag-ibig
yêu Covenant of love I Przymierze miłości I Savez ljubavi I Aliança de
e I Úmluva lásky I Alliance d'amour I Союз Любви I Covenant of love
or I Aliança de amor I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza
ng Pag-ibig I Університет завіза I Liebesbündnis I Savez ljubavi I Giao
i Alianca de amor I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza
ng Pag-ibig I Alianca de amor I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza
I Alianca de amor I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza



18. Oktober 2014
Liebesbündnisfeier
zur Gründungsstunde

18th October 2014
Covenant of love celebration
at the hour of founding

18 de Octubre de 2014
Celebración de la Alianza de amor
a la hora de la fundación

18 de Outubro de 2014
Celebração da Aliança de Amor
á hora da fundação

100 Schoenstatt
liebesbündnis
18. X. 1914

■ LIEBESBÜNDNISFEIER

Wir sind gekommen, um als Bewegung an der Wende zum zweiten Jahrhundert Schönstatts an die Stelle derer zu treten, die am 18. Oktober 1914 alles – sich selbst – investiert haben. Heute sind wir es, die Auge in Auge mit den himmlischen Bündnispartnern die Worte der Gründungsurkunde hören und beantworten. Heute soll durch unser Ja zum Liebesbündnis Schönstatt neu gegründet werden – in uns und durch uns in allen Teilen dieser Erde. Mehr denn je haben wir verstanden: Dein Bündnis – unsere Mission.

Auszüge aus der „Gründungsurkunde“ vom 18. Oktober 1914 (P. Josef Kentenich)

„Dann darf ich Ihnen wohl eine stille Lieblingsidee kundtun. Als Petrus die Herrlichkeit Gottes auf Tabor gesehen, rief er entzückt aus: Hier ist wohl sein. Lasset uns hier drei Hütten bauen. Dieses Wort kommt mir wieder und wieder in den Sinn.“

„Sie ahnen, worauf ich hinziele: Ich möchte diesen Ort gern zu einem Wallfahrts-, zu einem Gnadenort machen für unser Haus und die ganze deutsche Provinz, vielleicht noch darüber hinaus. Alle, die hierher kommen, um zu beten, sollen die Herrlichkeiten Mariens erfahren und bekennen: Hier ist wohl sein! Hier wollen wir drei Hütten bauen. Hier soll unser Lieblingsplatzchen sein.“

Wie am 18. Oktober 1914 hören wir auch heute:
“Macht euch keine Sorgen um die Erfüllung eures Wunsches. Ego diligentes me diligo. Ich liebe die, die mich lieben. Beweist mir erst, dass ihr mich wirklich liebt.”

„Dann werde ich mich gerne unter euch niederlassen und reichlich Gaben und Gnaden austeilen, dann will ich künftig von hier aus die jugendlichen Herzen an mich ziehen, sie erziehen zu brauchbaren Werkzeugen in meiner Hand.“

■ COVENANT OF LOVE CELEBRATION

We have come here as a movement at the turn of the second Schoenstatt century to stand at the very spot, where those who gave themselves here on 18th October 1914, stood. Today it is our turn to be face to face with our heavenly covenant partner, to hear the words of the founding document and answer them. Today through our yes to the covenant of love, Schoenstatt will be founded anew, in us and through us, in all parts of the world.

We now understand more than ever: Your covenant our mission.

Extracts from the “First Founding Document” of 18th October 1914 (Fr. Joseph Kentenich)

“Allow me to tell you about a quiet favourite idea. When Peter saw the glory of God on Tabor, he called out in delight, ‘It is good to be here. Let us build three tents here.’ These words come to my mind again and again.”

“You can guess what I am aiming at: I would like to make this place a place of pilgrimage, a place of grace, for our house and the whole German Province, perhaps even further afield. All who come here to pray should experience Mary’s glories and confess, ‘It is good to be here. Let us build three tents here. This shall be our favourite place’.”

As on 18th October 1914, so today we hear the Blessed Mother say,

“Do not worry about the fulfilment of your wishes. Ego diligentes me diligo. I love those who love me. First prove to me that you really love me.”

“Then I will gladly come to dwell with you and distribute rich gifts and graces; then in future I will draw youthful hearts to myself from here and educate them to be useful instruments in my hand.”

■ CELEBRACIÓN DE LA ALIANZA DE AMOR

Como Movimiento hemos llegado a las puertas del segundo siglo de Schoenstatt, a tomar el lugar de aquellos que el 18 de octubre de 1914 lo dieron todo, incluso a ellos mismos. Hoy somos nosotros los que, cara a cara con los aliados que están en el cielo, escuchamos y respondemos a las palabras del Acta de Fundación. A través de nuestro Sí a la Alianza de Amor, Schoenstatt debe fundarse de nuevo en todos los lugares de la tierra. Hoy, más que nunca, hemos comprendido: Tu Alianza, nuestra Misión.

Extractos del „Acta de Fundación“ del 18 de octubre de 1914 (P. José Kentenich)

“Me parece que puedo manifestarles una secreta idea predilecta. San Pedro, después de haber contemplado la gloria de Dios en el Tabor, exclamó arrebatado: “¡Qué bien estamos aquí! ¡Hagamos aquí tres tiendas!”. Una y otra vez vienen a mi mente estas palabras...”

“Sospecharán lo que pretendo: quisiera convertir este lugar en un lugar de peregrinación, en un lugar de gracia, para nuestra casa y toda la Provincia alemana y quizás más allá. Todos los que acuden acá para orar deben experimentar la gloria de María y confesar: ¡Qué bien estamos aquí! ¡Establezcamos aquí nuestra tienda! ¡Este es nuestro rincón predilecto!”

Al igual que el 18 de octubre de 1914 escuchamos hoy también decir a la Madre de Dios:

"No se preocupen por la realización de su deseo. Ego diligentes me diligo. Amo a los que aman. Pruebenme primero por hechos que me aman realmente..."

"Entonces con gusto me estableceré en medio de ustedes y distribuiré abundantes dones y gracias. Entonces atraeré desde aquí los corazones jóvenes hacia mí, y los educaré como instrumentos aptos en mi mano."

■ CELEBRAÇÃO DA ALIANÇA DE AMOR

Estamos aqui como Movimento, na passagem para o segundo século de Schoenstatt, para colocar-nos no lugar daqueles que, em 18 de Outubro de 1914, empenharam tudo – até a si próprios. Hoje somos nós os que, olhos nos olhos com os partidários celestes da Aliança, ouvimos as palavras do Documento de Fundação e damos a nossa resposta. Através do nosso sim à Aliança de Amor, queremos hoje refundar Schoenstatt – e em nós e por nós em todas as partes desta Terra. Mais do que nunca compreendemos: Tua Aliança – nossa Missão.

Extratos do Documento de Fundação de 18 de Outubro de 1914 (P. José Kentenich)

"Mas se quereis saber a origem deste desejo, permitireis, com certeza, que vos revele uma secreta ideia predileta. Quando Pedro viu a glória de Deus no Tabor, exclamou, encantado: «É bom estar aqui. Vamos construir aqui três tendas!» (Mc 9,5). Esta palavra vem-me constantemente à memória."

"Imaginai onde quero chegar: Gostaria de transformar este lugar num lugar de peregrinação, num lugar de graças para a nossa casa, para toda a província alemã e talvez para mais além. Todos os que aqui vierem para rezar devem experimentar a glória de Maria e confessar: É bom estar aqui. Queremos construir aqui tendas, este deve ser o nosso lugarzinho predileto!"

"Como em 18 de outubro de 1914, também nós hoje ouvimos da parte de nossa querida Mãe "Não vos preocupeis com a realização do vosso desejo. Ego diligentes me diligo. Eu amo os que me amam. Provai primeiro que realmente me amais."

"Então estabelecer-me-ei de bom grado entre vós e distribuirei abundantes dons e graças. Então, daqui, atrairei a mim os corações juvenis e educá-los-ei como instrumentos aptos nas minhas mãos."

- █ **EINSTIMMUNG**
- █ **INTRODUCTION**
- █ **INTRODUCCIÓN**
- █ **INTRODUÇÃO**

Lied | Hymn | Canto

Choir Schoenstatt International 2014

- █ **Marienlieder aus aller Welt**
- █ **Hymns to Our Lady from around the world**
- █ **Cantos marianos de todo el mundo**
- █ **Cantos marianos do mundo inteiro**

Psalm 118

Antiphon

Chor / Alle | All | Todos

This is the day the Lord has made

█ Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat.
Wir wollen jubeln und uns an ihm freuen.

□ Voici le jour que fit le Seigneur,
jour d'allégresse et jour de joie.
Chantez au Seigneur un chant nouveau,
car il a fait des merveilles.

█ Shout to the Lord all the earth, sing out your joy.
Sing psalms to the Lord with the harp,
praise God with the sound of the music.

█ Cantad al Señor un cántico nuevo,
cantad al Señor, toda la tierra.
Alabad, alabad, siervos del Señor.
Alabad el nombre del Señor.

█ Popoli tutti lodate il Signore.
La veritá di Dio è per sempre.
Popoli tutti battete le mani,
gridate a Dio con voci di gioia.

■ Lobet den Herrn, ihr Völker der Erde.
Seine Treue währt in Ewigkeit.
Danket dem Herrn, denn er ist freundlich,
ewiglich, ewiglich währt seine Liebe.

■ „Das ist der Tag, den der Herr gemacht hat“

Der Tag, den der Herr vor 100 Jahren gemacht hat: der 18. Oktober 1914. Heute feiern wir das Jubiläum, auf das wir uns als internationale Schönstattfamilie seit Jahren freuen. Damals, vor 100 Jahren – an einem Sonntag, gegen 17.00 Uhr - war es eine kleine Gruppe von Schülern vom Studienheim der Pallottiner, die sich mit Pater Kentenich in der ehemaligen Friedhofskapelle traf. Eine welthistorische Stunde, kurz nach Ausbruch des 1. Weltkriegs. Niemand ahnte, was daraus werden würde. Heute, hundert Jahre später, sind wir zur selben Stunde hier versammelt, verbunden mit Millionen Menschen auf der ganzen Welt. Viele von ihnen werden sich jetzt über Fernsehen zuschalten.

■ “This is the day the Lord has made”

The 18th October 1914 is the day the Lord made 100 years ago. Today, as the International Schoenstatt Family, we celebrate our jubilee, which we have been so much looking forward to. 100 years ago it took place on a Sunday, at 5 p.m. There was a small group of students from the Pallottine College who met in the cemetery chapel with Father Kentenich. This was truly an historic hour shortly after the outbreak of World War 1. No-one could know then what would develop from that very hour. Today, 100 years later, we are gathered at that same hour, united with millions of people all over the world. Many of you have joined via your television transmission.

■ “Este es el día que hizo el Señor”

Este es el día que hizo el Señor hace 100 años: el 18 de octubre de 1914. Hoy celebramos el Jubileo para el cual, como Familia de Schoenstatt Internacional, nos venimos preparando con alegría desde hace algunos años. En aquel entonces, hace 100 años –

en un domingo cerca de las 17:00 hrs. – se reunió un pequeño grupo de alumnos del seminario de los Pallottinos con el Padre Kentenich en la antigua capilla del cementerio. Una hora histórica para el mundo, poco después del estallido de la Primera Guerra Mundial. Nadie vislumbraba lo que surgiría de aquí. Hoy, 100 años más tarde, nos hemos reunido aquí, a la misma hora, conectados con millones de personas de todo el mundo. Muchas de ellas se unirán a nosotros a través de la televisión.

■ „Este é o dia que o Senhor fez“

O dia que o Senhor fez há 100 anos é o 18 de outubro de 1914. Naquele dia – num domingo perto das 17h – um pequeno grupo de estudantes do seminário dos Palotinos se reuniu com o Padre Kentenich na antiga capela do cemitério. Uma hora histórica para o mundo, pouco depois da explosão da Primeira Guerra Mundial. Ninguém imaginava o que iria surgir a partir daqui. Hoje, como Família Internacional de Schoenstatt, com alegria celebramos o Jubileu para o qual há muitos anos estamos nos preparando. Um século depois, estamos reunidos aqui, na mesma hora, conectados com milhões de pessoas do mundo inteiro que estarão, espiritualmente, e também através dos meios de comunicação unidos a nós.

■ Einführung in Elemente der Feier

In wenigen Minuten beginnen wir unsere Liebesbündnisfeier. Wir werden uns erinnern an die Stunde vor 100 Jahren. Wir bringen ins Urheiligtum die Gründungsurkunde, die viele von uns unterschrieben haben. Auf dem Höhepunkt der Feier erneuern wir unser Liebesbündnis. Junge Schönstätter aus allen Gemeinschaften und Gruppierungen unserer Familie werden uns unmittelbar beim Urheiligtum vertreten. Und wir alle sind live beteiligt durch die vollständige Übertragung hierher in die Pilgerarena. Vor allem wollen wir heute rund um den Erdball in allen Heiligtümern der Welt danken: für das Geschenk Schönstatt's. Für den neuen Weg des Christseins, den wir in den vielen Lebensentwürfen der Schönstattgemeinschaften gehen

dürfen. Für die geschwisterliche Verbundenheit im Liebesbündnis über viele Generationen und Kulturräume hinweg. Für unseren Vater und Gründer.

■ **Introduction to the various parts of the celebration**

In a few minutes we will begin our covenant of love celebration. We will remember those moments of 100 years ago. We will carry the founding document, which many of us have signed, into the Original Shrine. The highlight of our celebration is of course the renewal of our covenant of love. Our young representatives, from different branches and groups of our Schoenstatt Family, will be directly in the Original Shrine. And of course we will go live there from the Pilgrim Arena thanks to the transmission. We want to give thanks in our shrines all over the world today: For the gift of Schoenstatt, for the new Christian ways we have discovered through Schoenstatt and are allowed to go within our various communities, for the brotherly and sisterly attachment we have to each other, thanks to our covenant of love which transcends all generations and cultures, for our father and founder.

■ **Presentación de los elementos de la celebración**

En pocos minutos daremos comienzo a la celebración de nuestra Alianza de Amor. Recordaremos aquella hora de hace 100 años. Llevaremos el Acta de Fundación firmada por muchos de nosotros al Santuario Original. El punto culminante de la celebración será la renovación de nuestra Alianza de Amor. Schoenstatteanos jóvenes de todas las comunidades y agrupaciones de nuestra Familia nos representarán en el Santuario Original. Nosotros participaremos en vivo desde este anfiteatro mediante la transmisión. Hoy, por sobre todo, daremos gracias desde todos los Santuarios del mundo: por el regalo de Schoenstatt; por el nuevo camino del cristianismo que nos es dado a recorrer en los muchos proyectos de vida de las comunidades de Schoenstatt; por la vinculación fraterna en la Alianza de Amor que traspasa las generaciones y los ámbitos culturales; por nuestro Padre y Fundador.

■ Apresentação dos elementos da celebração

Em poucos minutos daremos início à celebração de nossa Aliança de Amor. Recordaremos àquela hora sagrada de há 100 anos atrás. O Documento de Fundação que pudemos assinar nestes dias será levado para o Santuário Original. O ponto culminante desta celebração será o momento da renovação de nossa Aliança de Amor. Membros jovens de todas as comunidades e ramos de Schoenstatt nos representarão no Santuário Original. Nós participaremos deste momento da Arena dos Peregrinos onde terá uma transmissão ao vivo. Sobretudo, neste dia, queremos dar graças a partir de todos os Santuários do mundo: Pelo presente de ter Schoenstatt em nossa vidas. Pelo novo caminho que podemos percorrer em nossa fé cristã, através dos muitos projetos de vida das comunidades de Schoenstatt. Pela vinculação fraterna na Aliança de Amor que transpassa as gerações e os âmbitos culturais. Pelo nosso Pai e Fundador.

Lied | Hymn | Canto

Fuego de su fuego, no. 24

Feuer von seinem Feuer/Fire of his fire

■ Das Vatersymbol für das Urheiligtum

In 100 Jahren ist das Liebesbündnis mit der Dreimal Wunderbaren Mutter ausgereift in ein Liebesbündnis mit dem Dreifaltigen Gott, ein Liebesbündnis mit dem Vatergott. Als Ausdruck dafür wird heute das Vaterauge, das seit 2009 durch die internationale Bewegung gewandert ist, im Urheiligtum angebracht. Unser Gründer selbst hat das Vatersymbol für das Urheiligtum geschenkt. Er hat es der Diözese Trier anvertraut. Vertreter der Diözese Trier haben es am 15. Oktober dem Generalpräsidium und damit der gesamten Schönstattfamilie übergeben. Im Zeichen des Vaterauges danken wir für die Lebensfülle des Liebesbündnisses.

■ The Father Symbol for the Original Shrine

Over the last 100 years the covenant of love with the Blessed Mother has matured into a covenant of love with the Holy Trinity, a covenant of love with God, the Father. As an expression of this we will attach the father eye in the Original Shrine which has travelled throughout our International Schoenstatt Movement since 2009. It was our founder himself who gave the father symbol for the Original Shrine as a gift and handed it over to the diocese of Trier for safekeeping. Representatives from the diocese of Trier handed it over to the General Presidium as representatives for the entire family on 15th October. Through this symbol we give thanks for the fullness of life of our covenant of love.

■ El Símbolo del Padre para el Santuario Original

En 100 años, la Alianza de Amor con la Madre Tres Veces Admirable maduró en una Alianza de Amor con Dios Trino, una Alianza de Amor con Dios Padre. Esta realidad quedará expresada al colocar hoy en el Santuario Original el Símbolo del Padre que peregrina desde el año 2009 por los distintos países, visitando nuestro Movimiento Internacional. Fue nuestro mismo Padre y Fundador quien regaló este símbolo para el Santuario Original y se lo confió a la diócesis de Tréveris. El pasado 15 de octubre, representantes de esta diócesis, lo entregaron a la Presidencia General y de este modo, a toda la Familia de Schoenstatt. En el Símbolo del Ojo del Padre agradecemos por la plenitud de vida de la Alianza de Amor.

■ O Símbolo do Pai o Santuário Original

Em 100 anos, a Aliança de Amor com a Mãe Três Vezes Admirável se desenvolveu também em uma Aliança de Amor com Deus Trino, uma Aliança de Amor com Deus Pai. Esta realidade será expressa ao colocarmos, hoje, no Santuário Original o Símbolo do Pai que visitou, desde 2009, os diversos países de nossa Família Internacional. Nosso Pai e Fundador presenteou este Símbolo para o Santuário Original e o confiou à diocese de Treves. Representantes desta diocese fizeram a entrega do mesmo, no dia 15 de

outubro à Presidência Geral e, deste modo, à toda Família de Schoenstatt. No símbolo do Olho do Pai agradecemos pela plenitude de vida da Aliança de Amor.

■ Bitte um den Heiligen Geist

Wenn wir in wenigen Minuten mit der Liebesbündnisfeier beginnen, weitet sich das Urheiligtum hier auf unseren Platz und überall hin, wo Schönstätter jetzt die Feier mitvollziehen. Als Ausdruck dafür wird in wenigen Minuten das Gnadenbild vom Urheiligtum hierher zu uns in die Arena getragen. Wir stimmen uns darauf ein und rufen den Heiligen Geist auf uns herab.

■ Prayer to the Holy Spirit

In a few minutes we will begin our covenant of love celebration and the walls of the Original Shrine will be extended to where we are now, here in the Pilgrim Arena and to wherever we are celebrating in the world. In a few minutes the picture of grace from the Original Shrine will be carried into the Arena, and so we would like to prepare by invoking the gifts of the Holy Spirit.

■ Imploramos al Espíritu Santo

Cuando en pocos minutos comencemos la celebración de la Alianza de Amor, el Santuario Original se extenderá hasta aquí, hasta nuestro lugar y hacia todos los lugares del mundo donde haya schoenstatteanos siguiendo la celebración. Este hecho se expresará con el traslado de la imagen de gracia del Santuario Original hasta aquí. Nos preparamos para este momento e imploramos que el Espíritu Santo descienda sobre nosotros.

■ Imploramos o Espírito Santo

Quando, em poucos minutos iniciarmos a celebração da Aliança de Amor, o Santuário Original se estenderá até aqui, em nossa Arena e até muitos lugares do mundo onde haja schoenstatteanos acompanhando a celebração. Isto será expresso com o translado

da imagem de graças do Santuário Original até a Arena. Queremos nos preparar para este momento implorando que o Espírito Santo desça sobre nós.

Lied | Hymn | Canto

Veni sancte spiritus

Chor - Alle | All | Todos

■ *In einem Moment der Stille sammeln wir uns für den Beginn der Liebesbündnisfeier und das Kommen der Gottesmutter.*

■ *Now, we would like to prepare our hearts in silence for the beginning of our covenant of love celebration and the arrival of the MTA.*

■ *En un momento de silencio nos preparamos para dar comienzo a la celebración de la Alianza de Amor y a la llegada de la Madre de Dios.*

■ *Façamos um momento de silêncio para dar início à celebração da Aliança de Amor e para a chegada do quadro da Mãe de Deus.*

■ LIEBESBÜNDNISFEIER
■ COVENANT OF LOVE CELEBRATION
■ CELEBRACIÓN
DE LA ALIANZA DE AMOR
■ CELEBRAÇÃO DA ALIANÇA DE AMOR

In Anwesenheit des Päpstlichen Sondergesandten

In the presence of the papal delegate

En presencia del Delegado Papal

Na presença do Delegado Papal

Giovanni Kardinal Lajolo

Lied | Hymn | Canto

Quem é esta Senhora, no. 69a

*Wer nur ist diese Frau/Quién es esa Señora/Who is this
gracious Lady*

Kardinal Giovanni Lajolo

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

Alle | All | Todos

Amen.

Kardinal Giovanni Lajolo

■ Gebet

Dreifaltiger Gott, wir danken dir für Maria, die Mutter des Herrn. Wir verehren sie hier als die Dreimal Wunderbare Mutter, Königin und Siegerin von Schönstatt. Wir erflehen deine Gnade in dieser Stunde der Erinnerung an den 18. Oktober 1914. Wir vertrauen auf deine Bundesusage, wenn wir heute das Liebesbündnis mit Maria erneuern. Lass aus dieser Stunde reichen Segen fließen für Kirche und Welt. Amen.

■ Prayer

Triune God, we thank you for Mary, the Mother of our Lord. We honour her as the Mother Thrice Admirable, Queen and Victress of Schoenstatt. We implore your grace at this hour in memory of the 18th October 1914. We trust in your covenant commitment when we renew our covenant of love with the Blessed Mother. May rich blessings flow from this moment into the Church and world. Amen.

■ Oración

Santísima Trinidad, te damos gracias por María, la Madre del Señor. Aquí la veneramos como la Madre, Reina y Victoriosa tres veces Admirable de Schoenstatt. Pedimos tu gracia en esta hora en que recordamos el 18 de octubre de 1914. Confiamos en tu promesa de alianza al renovar hoy la Alianza de Amor con María. Haz que en esta hora fluyan abundantes bendiciones para la Iglesia y el mundo. Amén.

■ Oração

Santíssima Trindade, te damos graças por Maria, a Mãe do Senhor. Aqui venerada como Mãe, Rainha e Vencedora Três Vezes Admirável de Schoenstatt. Nesta hora sagrada em que recordamos o 18 de outubro de 1914 pedimos tuas graças e, ao renovar hoje a Aliança de Amor com Maria, confiamos em tua promessa de aliança. Faz com que, deste momento de graças, fluam abundantes bênçãos para a Igreja e o mundo. Amém.

■ Grusswort des Heiligen Vaters

■ Greetings from the Holy Father

■ Saludo del Santo Padre

■ Saudação do Santo Padre

■ Einzug des MTA-Bildes vom Urheiligtum

Das Gnadenbild der Gottesmutter aus dem Urheiligtum wird jetzt auf den Platz getragen. Die Gottesmutter kommt.

■ Entry of our MTA from the Original Shrine

The picture of grace will now be carried from the Original Shrine to here. Our Lady is coming.

■ Entrada de la imagen de la MTA del Santuario Original

La imagen de gracia de la MTA del Santuario Original entra ahora en procesión. María viene hacia nosotros.

■ Entrada da imagem da MTA do Santuário Original

Neste momento, a imagem de graças da MTA do Santuário Original entra em nossa Arena e vem ao encontro de cada um de nós.

Lied | Hymn | Canto

Maria luce di speranza, no. 49

Maria, Licht der Hoffnung / Mary, our light of hope

■ Gruß an Maria

Maria, Licht der Hoffnung.
Du wunderbare Mutter,
die uns Heimat gibt im Glauben.

Maria, Licht der Hoffnung,
du leuchtender Tabor für unsere Zeit.

■ Salutation to Our Lady

Mary, our light of hope,
wonderful Mother, you give us through faith a home.

Mary, our light of hope,
You are the shining Tabor for our time.

■ Saludo a María

María, luz de esperanza,
Madre Admirable, nos cobijas en la fe.

María, luz de esperanza,
Tabor resplandeciente para nuestro tiempo.

■ Saudação a Maria

Maria, luz da esperança,
Mãe Admirável, nos acolhe na fé.

Maria, luz da esperança,
Tabor resplandecente para nosso tempo.

Lied | Hymn | Canto

Ca Ngợi Mẹ (Nhac va loi: Ngọc Hân)

Schwester Maria Gorettie Nguyễn (Vietnam)

■ „Lobpreis der Gottesmutter“

*Du, Maria, bist das Meisterwerk Gottes
und die neue Eva.*

*Wir preisen deine Schönheit,
die Reinheit deiner Seele,
deine Güte und Sanftmut.*

*Mit allen Menschen preisen
auch die Engel deinen Namen: Maria.*

■ „Praises to Our Lady“

*Mary you are God's work of art and the new Eve.
We give praise to your beauty,
the purity of your soul,
your kindness and meekness.
With all the Angels in heaven
we praise you with your name: Mary.*

■ “Alabanza a la Madre de Dios”

*María, eres la obra maestra de Dios y la nueva Eva.
Alabamos tu hermosura,
la pureza de tu alma,
tu bondad y tu dulzura.
Junto con todos los hombres
también los ángeles alaban tu nombre: María.*

■ “Louvor à Mãe de Deus”

*Maria, és a obra prima de Deus, és a nova Eva.
Louvamos tua beleza,
a pureza de tua alma,
tua bondade e docura.
Junto com todos os homens
também os anjos louvam teu nome: Maria.*

■ Erinnerung an die Gründungsstunde

Seit 100 Jahren erklingt hier im Heiligtum der Lobpreis auf die Gottesmutter. Der 18. Oktober 1914 war der Beginn. Wir schauen zurück: 100 Jahre Liebesbündnis sind 100 Jahre Erfahrung mit dem Gott des Bundes. Wie das Volk Israel schöpfen wir aus unserer Geschichte mit Gott unseren Glauben für die Zukunft. Wir fragen nach unserem Ursprung. Denn jetzt ist erneut Stunde des Liebesbündnisses.

■ In remembrance of the founding hour

The praises of Our Lady have echoed in this shrine for 100 years. It all began on the 18th October 1914. Let's look back - 100 years of the covenant of love, 100 years of experience with the God of the covenant. Just like the people of Israel we draw our faith from our history with God for the future. We look towards our source. This is the hour of our covenant of love once again.

■ Recordamos la hora de fundación

Hace 100 años resuena aquí, en el Santuario, la alabanza de la Santísima Virgen María. El 18 de octubre de 1914 fue el comienzo. Miramos retrospectivamente: 100 años de Alianza de Amor son 100 años de experiencia con el Dios de la Alianza. Así como el Pueblo de Israel, también nosotros extraemos de nuestra historia con Dios nuestra fe para el futuro. Nos preguntamos por nuestro origen. Porque ahora es nuevamente la hora de la Alianza de Amor.

■ Recordamos a hora da fundação

Há 100 anos ressoa, neste Santuário, um hino de louvor à Santíssima Virgem Maria. O memorável 18 de outubro de 1914 foi o começo. Olhamos retrospectivamente: 100 anos da Aliança de Amor são 100 anos de experiência com o Deus da Aliança. Assim como o Povo de Israel, também nós tiramos de nossa história com Deus a nossa fé para o futuro. E nos perguntamos por nossa origem. Porque agora é novamente a hora da Aliança de Amor.

Meditation | Meditation | Meditación | Meditação

■ „Wurzeln“

■ „Roots“

■ „Raíces“

■ „Raízes“

Film, David Perera

■ Aufbruch zum Urheiligtum

Der Anfang Schönstatts -
ein 28-jähriger Priester, der Gott sucht;
der zusammen mit jungen Menschen
das ganz Neue wagt.

Heute, nach 100 Jahren,
junge Menschen aus allen unseren Gemeinschaften
und Gliederungen, aus vielen Nationen.
Gottesmutter, sieh in ihnen deine ganze internationale
Schönstattfamilie. Wo immer auf dieser Welt wir sind,
wir brechen jetzt auf zu deinem Urheiligtum.
Wir brechen auf.

Jetzt ist die Stunde der Gründung, die uns alle hier
versammelt. Wir hier in der Arena und die Schönstätter
in der ganzen Welt blicken auf das Urheiligtum. Die
Gruppe unserer Vertreter macht sich jetzt auf zum
Urheiligtum.

**Wir bleiben in der Arena
und sind in unserem Herzen doch ganz im Urheiligtum.**

*Aus allen Gemeinschaften Schönstatts und vielen Ländern
brechen Vertreter der jungen Generation auf zum
Urheiligtum. Sie gehen stellvertretend für alle, die in der
Pilgerarena sind und weltweit an den Bildschirmen.*

*Das Bild der Gottesmutter und die Rolle mit den
Unterschriften unter der Gründungsurkunde werden ins
Urheiligtum getragen, ebenso (durch Repräsentanten der
Diözese Trier) das Vaterauge.*

■ Departure to the Original Shrine

Schoenstatt in the beginning,
a 28 year old priest in search of God,
who dares a new way together with young people.

Today 100 years later, young people from every nation, community and branch are here.

Blessed Mother look upon on these young people as your entire International Schoenstatt Family. Wherever we now are in the world we are all setting out towards the Original Shrine.

Now the hour of our founding has arrived. We are here in the Pilgrim Arena and the whole of Schoenstatt worldwide is watching with us as we look towards the Original Shrine. Our representatives are now making their way towards the Original shrine.

We all remain here in the Pilgrim Arena but are with our hearts actually in the Original Shrine at this moment.

From every nation, community and branch, young representatives set off to the Original Shrine. They represent each one of us here in the Pilgrim Arena and all those worldwide who are watching via their screens.

The MTA picture and the roll of parchment with the signed founding document, as well as the father symbol are carried into the Original Shrine accompanied by representatives from the diocese of Trier.

■ Partida al Santuario Original

El comienzo de Schoenstatt – un sacerdote de 28 años de edad, que busca a Dios; junto con un grupo jóvenes, arriesga la novedad total. Hoy, después de 100 años, jóvenes de todas nuestras comunidades y ramas de muchas naciones.

María, Madre de Dios, mira en ellos a toda tu Familia de Schoenstatt Internacional. Donde sea que estén en este mundo: todos nos ponemos en camino hacia tu Santuario Original. Partimos.

Es la hora de la fundación que nos reune a todos aquí. Nosotros aquí desde la Arena y todos los schoenstattianos en el resto del mundo miramos hacia el Santuario. Un grupo de representantes parten hacia allá.

Nosotros nos quedamos aquí y peregrinamos espiritualmente al Santuario Original.

Representantes de la generación joven de todas las comunidades de Schoenstatt y de muchos países parten

hacia el Santuario Original. Van en representación de todos los que están en el anfiteatro y de los que están en todo el mundo, viendo la transmisión.

Se llevan al Santuario Original la imagen de la MTA y el documento con el Acta de Fundación. También el Ojo del Padre es llevado por representantes de la diócesis de Tréveris.

■ Partida para o Santário Original

O começo de Schoenstatt –
um sacerdote de 28 anos de idade,
que busca a Deus;
junto com um grupo jovens, arrisca a novidade total.
Hoje, depois de 100 anos,
jovens de todas as nossas comunidades e ramos,
de muitas nações.

Maria, Mãe de Deus, veja nestes jovens toda a tua Família de Schoenstatt Internacional onde quer que estejam neste mundo: nos colocamos a caminho rumo ao Santuário Original. Partimos.

É a hora da fundação que nos reune aqui.
Nós aqui da Arena e todos os schoenstattianos no resto do mundo olhamos para o Santuário.
Um grupo de representantes seguem em peregrinação para o lugar de origem.

Nós permanecemos aqui e peregrinamos espiritualmente ao Santuário Original.

Representantes da geração jovem de todas as comunidades de Schoenstatt de muitos países partem para o Santuário Original, eles representam todos os que estão na Arena e os que nos acompanham de seus países.

Serão levados ao Santuário Original: a imagem da MTA, o rolo de pergaminho que contém o Documento de Fundação e nossas assinaturas e o Símbolo do Pai (levado por representantes da diocese de Treves).

- **Prozession**
- **Procession**
- **Procesión**
- **Procissão**

Lied | Hymn | Canto

My spirit rejoiced, when they told me, no. 80

■ **Gebet**

Maria, wir kommen zu dir, zu unserer Mutter.
 Segne alle Kinder dieser Welt.
 Sieh ihre Begeisterung und Hoffnung.
 Segne alle Jugendlichen.
 Sieh ihr Suchen und ihren Wagemut.
 Segne alle, die mitten im Leben stehen.
 Sieh ihre Erfolge und Misserfolge.
 Segne alle, die auf ein erfülltes Leben
 zurückschauen können.
 Sieh ihr Glück und ihre Trauer.

Maria, wir tragen dich durch unsere Zeit.
 Wir zeigen dir die Menschen,
 die nicht wissen, wo sie zu Hause sind,
 die Völker, die an innerer Zerrissenheit leiden,
 die Opfer der Bürgerkriege, der Religionskriege
 und der Korruption.
 Schau mit Deinen Augen der Barmherzigkeit
 auf alle Leidenden.

Maria, ermutige alle Menschen guten Willens
 mitzuwirken an einer Zivilisation der Liebe.
 Stärke die Kräfte zum Guten in dieser Welt.
 Zeige dich als Mutter aller Menschen.
 Lass sie teilhaben am Segen des Liebesbündnisses.

■ **Prayer**

Mary, we come to you, our Mother.
 Bless all the children of this world,
 their enthusiasm and hope.
 Bless all the youth,
 their searching and courage.
 Bless all those in the midst of life,
 their successes and failures.
 Bless all those looking back on a fulfilled life,
 their happiness and sorrow.

Mary, we carry you through our times.
We will show you to people
who do not know where you are at home,
people who suffer, experience conflict,
the sacrifices of civil wars,
religious wars and corruption.
Look down with your merciful eyes upon all sufferers.

Mary, Encourage all people of good will
to work towards a civilization of love.
Strengthen all powers for good in the world.
Show yourself as a mother to all people,
and may they partake of the blessings
of the covenant of love.

■ Oración

María, llegamos hasta Ti, nuestra Madre.
Bendice a todos los niños de este mundo.
Mira su entusiasmo y su esperanza.
Bendice a todos los jóvenes.
Mira su búsqueda y su osadía.
Bendice a todos los que están
en la mitad de la vida.
Mira sus éxitos y sus fracasos.
Bendice a todos los que pueden mirar
retrospectivamente hacia una vida
plenamente vivida.
Mira su felicidad y su tristeza.

María, te llevamos a través de nuestro tiempo.
Te mostramos a los hombres
que no saben dónde tienen hogar,
a los pueblos que sufren bajo su desgarro interior,
a las víctimas de las guerras civiles,
de las guerras por religión y
de la corrupción.
Mira con tus ojos de misericordia
a todos los que sufren.

María, alienta a todos los hombres de buena voluntad
para que cooperen con la civilización del amor.
Fortalece las fuerzas para lo bueno en este mundo.
Muéstrate como Madre de todos los hombres.
Danos ser partícipes
de la bendición de la Alianza de Amor.

■ Oração

Maria, A Ti chegamos, nossa Mãe.
 Abençoa a todas as crianças deste mundo.
 Olha seu entusiasmo e sua esperança.
 Abençoa a todos os jovens.
 Olha por seus anseios e ousadia.
 Abençoa a todos os que estão na metade da vida.
 Olha seus êxitos e fracassos.
 Abençoa a todos os que podem olhar,
 retrospectivamente,
 para uma vida plenamente vivida.
 Olha sua felicidade e sua tristeza.

Maria, levamos-te ao nosso tempo.
 Mostramos-te aos homens
 que não sabem onde encontram um lar,
 às pessoas que sofrem de conflitos internos,
 às vítimas das guerras civis,
 das perseguições religiosas e da corrupção.
 Olha com teus olhos misericordiosos
 a todos os que sofrem.

Maria, incentiva todas as pessoas de boa vontade
 para que cooperem com a civilização do amor.
 Revela-te como Mãe de todos os homens.
 Dá-nos ser partícipes da bênção da Aliança de Amor.

Meditation | Meditation | Meditación | Meditação

- „Tasten“
- „Taste“
- „Tantear“
- „Tatear“

Film, David Perera

- **Einzug des MTA-Bildes in das Urheiligtum**
- **Entry of the MTA into the Original Shrine**
- **Entrada de la imagen de la MTA en el Santuario Original**
- **Colocação da imagem da MTA no Santuário Original**

■ **Moderation**

Liebe Schönstattfamilie, liebe Gäste, die Prozession nähert sich dem Urheiligtum. Wir stehen kurz vor dem neuen Bündnisschluss. Wir sind die Generation, die dieses Ereignis miterlebt und in die Zukunft trägt. Wir wollen in das Lob der Gottesmutter einstimmen, wenn sie - vorbei an den Heldengräbern – ins Urheiligtum getragen wird. Zur selben Stunde wie damals hören wir die großen Worte, aus denen 100 Jahre Geschichte gewachsen sind.

■ **Presenter**

Dear Schoenstatt Family, dear guests, Our procession is nearing the Original Shrine. We are almost at the new sealing of our covenant of love. We are the new generation who are witnesses to this event and will carry it into the future. Let us join in the praise of Our Lady when they pass the heroes' graves and carry Our Lady into the Original Shrine. At that very same hour we now want to hear those great words which have 100 years history behind them.

■ **Moderador**

Querida Familia de Schoenstatt, queridos invitados, la procesión se acerca al Santuario Original. Ya estamos a pocos momentos de sellar nuevamente la Alianza de Amor. Somos la generación que vive este acontecimiento y lo porta hacia el futuro. Queremos unirnos a las alabanzas de María cuando pase delante de las tumbas de los héroes y llegue al Santuario Original. A la misma hora que en aquél entonces, escuchamos las palabras grandiosas que dieron origen a 100 años de historia.

■ **Moderador**

Querida Família de Schoenstatt, queridos convidados, nossa procissão está se aproximando do Santuário Original e já estamos a poucos minutos de renovar nossa Aliança de Amor. Somos a geração que vive este acontecimento e, portanto, somos os responsáveis de levar o que aqui vivemos para o futuro. Quando o quadro da Mãe de Deus entrar no Santuário Original, cantaremos as glórias de Maria, passando em frente aos monumento dos heróis. Neste momento, escutamos as importantes palavras que deram origem aos 100 anos de nossa história.

Lied | Hymn | Canto

Ave Maria, gratia plena

dominus tecum, benedicta tu. (*M: Maria Parkinson*)

Chor / Alle | All | Todos

Chor | Choir | Coro

(*M+A: Sr.M.Tabea Platzer*)

■ Worte aus der „Gründungsurkunde“ (Gründungsvortrag Pater Kentenichs vom 18.10.1914) werden in vielen Sprachen gesungen.

1. Macht euch keine Sorge.
2. Ich liebe die, die mich lieben.
3. Diese Heiligung verlange ich von euch.
4. Dann werde ich mich gerne unter Euch niederlassen.
5. Ich werde reichlich Gaben und Gnaden austeilten.
6. Ich will die jugendlichen Herzen an mich ziehen.
7. Ich will sie erziehen zu brauchbaren Werkzeugen in meiner Hand.

■ Words from the founding document (Founding Talk given by Father Kentenich on 18.10.1914) are now sung in various languages.

1. Don't worry.
2. I love those who love me.
3. This holiness I demand of you.

4. Then I will gladly take up my throne.
5. I will distribute many graces and blessings.
6. I will draw many youthful hearts to myself.
7. I will educate them to be useful instruments in my hand.

■ *En distintos idiomas se cantan algunas frases del "Acta de Fundación" (conferencia de fundación, dada por el Padre Kentenich el 18 de octubre de 1914).*

1. No os preocupéis.
2. Amo a los que me aman.
3. Esta santificación exijo de vosotros.
4. Entonces me estableceré.
5. Repartiré abundantes dones y gracias.
6. Atraeré hacia mí los corazones juveniles.
7. Los educaré como instrumentos aptos en mi mano.

■ *Será cantado, em diversos idiomas, algumas frases do "Documento de Fundação" (conferência de fundação, dada pelo Padre Kentenich em 18 de outubro de 1914).*

1. Não vos preocupeis com a realização dos vossos desejos.
2. Eu amo aos que me amam.
3. Esta santificação eu exijo de vós.
4. Estabelecer-me-ei de bom grado entre vós.
5. e distribuirei dons e graças em abundância;
6. Atrairei a mim os corações juvenis
7. e os educarei como instrumentos aptos nas minhas mãos.

- Festliche Musik
■ Festive Music Piece
■ Música solemne
■ Música solene

- **Anbringung des Vatersymbols**
- **Attachement of the Father Symbol**
- **Colocación del Símbolo del Padre**
- **Intronização do Símbolo do Pai**

■ *Pastor Künster bringt das Vatersymbol (früherer Präses der Diözese Trier. Er empfing es aus der Hand Pater Kentenichs).*

Pater Heinrich Walter

Maria, liebe Dreimal Wunderbare Mutter,
Königin und Siegerin von Schönstatt!
Wir danken dir für 100 Jahre Treue.
Treue zum Liebesbündnis,
Treue zu diesem heiligen Ort,
Treue zu deiner Schönstattfamilie.

Sprecher

Gottesmutter, Du führst uns immer wieder zu Jesus,
dem vielgeliebten Sohn des Vaters.
Mit ihm beten wir im Heiligen Geist:
„Abba, lieber Vater.“
Mit ihm leben wir:
„Was dem Vater Freude macht, das tue ich allezeit.“

Sprecher

Wir danken dir für unseren Vater und Gründer.
Er hat uns das kindliche Vertrauen
auf die unendlich barmherzige Liebe des Vatergottes
gelehrt und durch seine ganze Person vermittelt.

Pater Heinrich Walter

Ewiger Gott,
barmherziger Vater,
das Vatersymbol,
das wir jetzt anbringen werden,
ist Zeugnis und Bitte.

Sprecher

Beschenke alle, die hier beten,
mit der persönlichen Erfahrung deiner Liebe
und deines Erbarmens.
Vertiefe in allen Menschen das Bewusstsein,

dass sie in jedem Stadium des Lebens
in deinen Augen kostbar und wertvoll sind.
Lass uns das Ziel unseres irdischen Pilgerweges
nie aus den Augen verlieren:
Heimwärts zu dir, Vater, geht unser Weg.

Pater Heinrich Walter

In dieser historischen Stunde bringen wir das Vaterauge an dem Ort an, für den es unser Vater und Gründer geschenkt hat: hier im Urheiligtum.

Anbringung (*in Stille*)

■ *Father Künster brings the father symbol (he was the movement director for Trier to whom Father Kentenich handed the father symbol over).*

Father Heinrich Walter

Dear Mary, Our Mother, Thrice Admirable,
Queen and Victress of Schoenstatt,
We thank you for 100 years loyalty,
loyalty to the covenant of love,
loyalty to this holy place,
loyalty to the entire Schoenstatt Family.

Sp:

Blessed Mother, You always lead us to Jesus,
your most beloved Son of the Father.
With Him we pray also in the Holy Spirit:
“Abba, Father.”
With Him we live the words:
“We always do whatever pleases the Father”.

Sp:

We thank you for our father and founder.
He taught us, through word and deed, how to trust,
in a childlike way, in the all merciful loving Father.

Father Heinrich Walter

Eternal God, Merciful Father,
This father symbol which we will now attach
here in the shrine, is both a witness and a petition.

Sp:

Please give to all who pray here
 the personal experience of your love and mercy.
 Deepen within everyone the belief
 that in every moment of their life
 they are precious in your eyes and valuable.
 May we never lose sight of the destination
 of our pilgrim journey here on earth:
 Our way leads homewards to the Father.

Father Heinrich Walter

At this historical moment we now attach the father eye at the spot which our father and founder had foreseen for it, here in the Original Shrine.

Attachment (in silence)

■ *El P. Künster sostiene el Símbolo del Padre (El P. Künster fue director diocesano de la diócesis de Tréveris. Él recibió el Símbolo de manos del P. Kentenich).*

Padre Heinrich Walter

¡María, querida Madre, Reina y Victoriosa,
 tres veces Admirable de Schoenstatt!
 Te damos gracias por 100 años de fidelidad.
 Fidelidad a la Alianza de Amor,
 fidelidad a este lugar santo,
 fidelidad a tu Familia de Schoenstatt.

Lector

Santa María, Tú nos llevas a Jesús,
 el Hijo amado del Padre.
 Con Él rezamos en el Espíritu Santo:
 “Abba, querido Padre.”
 Con Él vivimos la divisa:
 “Hago siempre lo que agrada al Padre.”

Lector

Te damos gracias por nuestro Padre y Fundador.
 Él nos ha enseñado la confianza filial
 en el amor infinitamente misericordioso del Padre
 y nos ha mediado ese amor
 a través de su propia persona.

Padre Heinrich Walter

Dios eterno, Padre misericordioso,
el Símbolo del Padre
que ahora colocaremos,
es un testimonio y una petición.

Lector

Concede a todos los que aquí recen
la experiencia personal de tu amor
y de tu misericordia.
Ahonda en todos los hombres
la conciencia de ser apreciados
y valiosos ante tus ojos
en cada estadio de la vida.
No permitas que perdamos de vista
la meta de nuestro peregrinar en la tierra:
Hacia Ti, Padre, va nuestro camino.

Padre Heinrich Walter

En esta hora histórica colocamos el Símbolo del Ojo
del Padre en el lugar para el cual lo regaló nuestro
Padre y Fundador: en el Santuario Original.

Colocación (en silencio)

■ Neste momento, o Pe. Künster está com o Símbolo do Pai (O Pe. Künster era o diretor diocesano da diocese de Treves quando nosso Pai e Fundador lhes presenteou o Símbolo. Na época, ele o recebeu das mãos do Pe. Kentenich).

Pe. Heinrich Walter

Maria, Querida Mãe, Rainha e Vencedora
Três Vezes Admirável de Schoenstatt!
Agradecemos-te pelos 100 anos de fidelidade.
Fidelidade à Aliança de Amor,
fidelidade a este lugar santo,
fidelidade à tua Família de Schoenstatt.

Leitor

Santa Maria, Tu nos levas a Jesus,
o Filho amado do Pai.
Com Ele rezamos, no Espírito Santo:
“Abba, querido Pai.”

Com Ele vivemos a divisa:
“Faço sempre o que agrada ao Pai.”

Leitor

Agradecemos-te por nosso Pai e Fundador.
Ele nos ensinou a confiança filial
no amor infinitamente misericordioso do Pai
e nos revela este amor por meio
de sua própria pessoa.

Pe. Heinrich Walter

Deus eterno, Pai misericordioso,
o Símbolo do Pai que agora será intronizado,
é um testemunho e um pedido.

Leitor

Concede a todos os que aqui rezarem
a experiência pessoal de teu amor
e de tua misericórdia.
Concede a todos os homens a consciência
de que são preciosos e valiosos a seus olhos
em cada etapa da vida.
Não permitas que percais de vista
a meta de nosso peregrinar na terra:
De volta ao Pai, vai o nosso caminho.

Pe. Heinrich Walter

Neste momento histórico, queremos colocar o
Símbolo do Pai no lugar para o qual nosso Pai e
Fundador o presenteou: no Santuário Original.

Intronização (*em silêncio*)

■ Vater unser

Das Vaterauge erinnert uns an die große Gnade unserer Taufe: Wir heißen Kinder Gottes und sind es. Lasst uns darum beten, wie der Herr uns zu beten gelehrt hat:

■ Our Father

This father eye reminds us of our baptismal grace - we are called children of God and that is what we are. Let us pray as the Lord taught us to pray:

■ Padre nuestro

El Ojo del Padre nos recuerda la gracia de nuestro Bautismo: Nos llamamos hijos de Dios y lo somos. Por eso, recemos como el Señor nos enseñó:

■ Pai nosso

O Símbolo do Pai nos recorda a grande graça de nosso Batismo: Somos chamados Filhos de Deus e o somos. Rezemos, com confiança, como o Senhor nos ensinou:

Lied | Hymn | Canto

Pater noster, qui es in caelis, sanctificetur nomen tuum. Adveniat regnum tuum. Fiat voluntas tua, sicut in caelo et in terra. Panem nostrum quotidianum da nobis hodie, et dimitte nobis debita nostra sicut et nos dimittimus debitoribus nostris. Et ne nos inducas in temptationem, sed libera nos a malo. Amen.

Lied | Hymn | Canto

Abba Ojcze, no. 6

Abba, Vater/Abba, Father/Abba, Padre/Abba, Pai

- **BÜNDNISERNEUERUNG**
- **COVENANT RENEWAL**
- **RENOVACIÓN DE LA ALIANZA**
- **RENOVAÇÃO DA ALIANÇA**

Diakon | Deacon | Diácono

Der Herr sei mit euch.

Alle | All | Todos

Und mit deinem Geiste.

Diakon | Deacon | Diácono

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

Alle | All | Todos

Ehre sei dir, o Herr.

■ Evangelium (Joh 19,25-27)

Bei dem Kreuz Jesu standen seine Mutter und die Schwester seiner Mutter, Maria, die Frau des Klopas, und Maria von Magdala. Als Jesus seine Mutter sah und bei ihr den Jünger, den er liebte, sagte er zu seiner Mutter: Frau, siehe, dein Sohn! Dann sagte er zu dem Jünger: Siehe, deine Mutter! Und von jener Stunde an nahm sie der Jünger zu sich.

■ Gospel (John 19:25-27)

Near the cross of Jesus stood His mother, His mother's sister, Mary the wife of Clopas, and Mary Magdalene. When Jesus saw His mother there, and the disciple whom He loved standing nearby, He said to her, 'Woman, here is your son,' and to the disciple, 'Here is your mother.' From that time on, this disciple took her into his home.

■ Evangelio (Jn 19,25-27)

Junto a la cruz de Jesús, estaba su madre y la hermana de su madre, María, mujer de Cleofás, y María Magdalena. Al ver a la madre y cerca de ella al discípulo a quien Él amaba, Jesús le dijo: «Mujer, aquí tienes a tu hijo». Luego dijo al discípulo: «Aquí tienes a tu madre». Y desde aquel momento, el discípulo la recibió en su casa.

■ Evangelho (Jo 19,25-27)

Naquele tempo, perto da cruz de Jesus, estavam de pé a sua mãe, a irmã da sua mãe, Maria de Cléofas, e Maria Madalena. Jesus, ao ver sua mãe e, ao lado dela, o discípulo que ele amava, disse à mãe: "Mulher, este é o teu filho". Depois disse ao discípulo: "Esta é a tua mãe". Daquela hora em diante, o discípulo a acolheu consigo.

Evangelium unsres Herrn Jesus Christus.

**Alle | All | Todos
Lob sei dir, Christus.**

Pater Heinrich Walter

■ „Siehe, deine Mutter.“ „Siehe, dein Kind.“
Das Geschenk des Herrn auch an uns.
Als Antwort auf das Wort Jesu erneuern wir
unser Liebesbündnis:

■ “Behold your mother,” “Behold your child.”
This is the gift of the Lord to us.
In reply to the words of Christ we want to renew
our covenant of love:

■ “Aquí tienes a tu Madre.” “Aquí tienes a tu Hijo.”
El regalo que el Señor nos hace.
Como respuesta a las palabras de Jesús,
renovamos nuestra Alianza de Amor:

■ “Eis aí tua Mãe.” “Eis aí teu Filho.”
É o presente que o Senhor nos dá.
Como resposta às palavras de Jesus,
renovamos nossa Aliança de Amor:

- **Nichts ohne dich**
Liebesbündnis-Gebet
- **Nothing without you**
Covenant of Love Prayer
- **Nada sin tí**
Oración de la Alianza de Amor
- **Nada sem ti**
Oração da Aliança de Amor

Alle | All | Todos

Liebe Dreimal Wunderbare Mutter, Königin und Siegerin von Schönstatt! Mit Freude und Dankbarkeit kommen wir zu dir. Im Schatten dieses Heiligtums ist unsere weltweite Familie geworden.

Quello che il nostro Padre e Fondatore ha desiderato con fede è divenuto realtà: Tu hai fatto di questo luogo il Tabor della tua Gloria e vi hai operato miracoli di Grazia.

Como la nueva generación de Schoenstatt, te pedimos: Permanece fiel a tu Alianza. Realiza desde aquí tu tarea como Madre y Educadora de los hombres de nuestro tiempo. Danos fuerza para la configuración de una cultura de Alianza en este mundo.

Aujourd’hui et toujours de nouveau nous mettons toute notre confiance en la parole de notre fondateur. „Que de fois dans l’histoire du monde, le petit, l’insignifiant n’a-t-il pas été la source de grandes, de très grandes choses.“

Depositamos nossa esperança em Ti: Nada sem Ti – nada sem nós.“ Utiliza-nos como teus instrumentos. Acende em nós o fogo do amor e educa-nos como teus missionários neste novo século.

May all Schoenstatt shrines be places of divine grace: Give us a home, transform us and send us forth as a blessing to the Church on her journey into the future “Go in us through our time and make us ready for the Lord.”

A Te szövetséged, a mi küldetésünk!

Tvá úmluva, naše poslání!

Twoje przymierze – naszą misję!

Tvoj Savez – naša misija!

■ Liebesbündnis-Gebet

Deutsch

Liebe Dreimal Wunderbare Mutter, Königin und Siegerin von Schönstatt! Mit Freude und Dankbarkeit kommen wir zu dir. Im Schatten dieses Heiligtums ist unsere weltweite Familie geworden.

Italienisch

Was unser Vater und Gründer gläubig ersehnte, wurde wahr: Du hast diesen Ort zum Tabor deiner Herrlichkeiten gemacht und Wunder der Gnade gewirkt.

Spanisch

Als neue Generation Schönstatts bitten wir dich: Bleibe deinem Bündnis treu. Erfülle von hier aus deine Aufgabe als Mutter und Erzieherin der Menschen unserer Zeit. Gib Kraft zur Gestaltung einer Bündniskultur in dieser Welt.

Französisch

Heute und immer neu vertrauen wir dem Wort unseres Gründers: „Wie oft war in der Weltgeschichte das Kleine und Unansehnliche die Quelle des Großen und Größten.“

Portugiesisch

Auf dich setzen wir unsere Hoffnung: „Nichts ohne dich – nichts ohne uns.“ Gebrauche uns als deine Werkzeuge. Entfache das Feuer der Liebe und erziehe uns zu deinen Missionaren für dieses Jahrhundert!

Englisch

Lass alle Heiligtümer Schönstatts Orte göttlicher Gnade sein: Schenke Beheimatung, wirke Wandlung und sende uns – zum Segen für die Kirche auf ihrem Weg in die Zukunft. „In uns geh durch unsere Zeit, mach für Christus sie bereit.“

Mehrere Sprachen

(*ungarisch, tschechisch, polnisch, kroatisch*)

Dein Bündnis – unsere Mission!

■ Covenant of Love Prayer

German

Dear Mother Thrice Admirable, Queen and Victress of Schoenstatt, in joy and gratitude we come to you. In the shadow of this shrine our worldwide family grew.

Italian

What our father and founder believably longed for became reality: You made this place into the tabor of your glories and worked miracles from here.

Spanish

As Schoenstatt's new generation we ask you: Please remain loyal to your covenant. Fulfill your task from this very spot as mother and educator of the people for our time. Give us strength to create a covenant culture in this world.

French

Today and in time to come we trust in the words of our founder anew: "How often in world history was not the small and insignificant the source of the great and the greatest."

Portuguese

We place all our hope in you: "Nothing without you – nothing without us." Use us as your instruments. Enkindle in us anew the fire of love and educate us to be
your missionaries for this century.

English

May all Schoenstatt shrines be places of divine grace: Give us a home, transform us and send us forth as a blessing to the Church on her journey into the future "Go in us through our time and make us ready for the Lord."

Various languages

(Hungarian, Czech, Polish, Croatian)

Your covenant – our mission!

■ Oración de la Alianza de Amor

Alemán

¡Querida Madre, Reina y Victoriosa tres veces Admirable de Schoenstatt! Llegamos hasta Ti con alegría y gratitud. A la sombra de este Santuario nació nuestra Familia internacional.

Italiano

Aquello que nuestro Padre y Fundador anhelara con fe se hizo realidad: hiciste de este lugar el Tabor de tus glorias y obraste milagros de gracia.

Español

Como la nueva generación de Schoenstatt, te pedimos: Permanece fiel a tu Alianza. Realiza desde aquí tu tarea como Madre y Educadora de los hombres de nuestro tiempo. Danos fuerza para la configuración de una cultura de Alianza en este mundo.

Francés

Hoy y siempre creemos en las palabras de nuestro Padre: "Cuántas veces en la historia del mundo, ha sido lo pequeño e insignificante el origen de lo grande y de lo más grande."

Portugués

Ponemos nuestra esperanza en Ti: "Nada sin Ti – nada sin nosotros." Utilízanos como tus instrumentos. Enciende el fuego de tu amor y edúcanos como tus misioneros para este siglo.

Inglés

Haz que todos los Santuarios de Schoenstatt sean lugares de la gracia divina: regala el cobijamiento, obra la transformación y envíanos para bendición de la Iglesia en su camino hacia el futuro. En nosotros recorre nuestro tiempo preparándolo para Cristo Jesús.

Varios idiomas

(húngaro, checo, polaco, croata)

¡Tu Alianza – nuestra misión!

■ Oração da Aliança de Amor

Alemão

Querida Mãe, Rainha e Vencedora Três Vezes Admirável de Schoenstatt, chegamos a Ti com alegria e gratidão. À sombra deste Santuário foi constituída nossa Família internacional.

Italiano

Aquilo que, com fé, nosso Pai e Fundador acalentava em seu coração tornou-se realidade: fizeste deste lugar um Tabor de tuas glórias e realizaste milagres da graça.

Espanhol

Como nova geração de Schoenstatt, nós te pedimos: Permanece fiel à tua Aliança. Realiza, a partir daqui, tua tarefa como Mãe e Educadora dos homens do nosso tempo. Dá-nos força para construir neste mundo uma cultura da Aliança.

Francês

Hoje e sempre acreditamos nas palavras de nosso Pai: “Quantas vezes na história universal, fatos pequenos e insignificantes, converteram-se em grandes acontecimentos.”

Português

Depositamos nossa esperança em Ti: Nada sem Ti – nada sem nós.“ Utiliza-nos como teus instrumentos. Acende em nós o fogo do amor e educa-nos como teus missionários neste novo século.

Inglês

Concede que todos os Santuários de Schoenstatt sejam lugares da graça divina: Presenteia a graça do Abrigo Espiritual, da transformação interior e da fecundidade apostólica – para a benção da Igreja em seu caminho ao futuro. Em nós percorre o nosso tempo, prepara-o para Cristo.

Vários idiomas

(húngaro, checo, polaco, croata)

Tua Aliança – nossa missão!

■ Nichts ohne uns

Wir bringen die Unterschriften unter der Gründungsurkunde „Nichts ohne Dich“ – „Nichts ohne uns“. Das Bündnis bindet beide Seiten. Die Namen auf dieser Rolle sind Ausdruck unserer Hingabe und Bereitschaft. Das Gnadenkapital unseres Lebens, die Gaben unserer Liebe geben wir hinein in den neuen Bundesschluss. So legen wir die Rolle mit unseren Namen unter der Gründungsurkunde auf den Altar des Urheiligtums. Die Rolle mit unseren Namen unter der Gründungsurkunde wird auf den Altar des Urheiligtums gelegt.

■ Nothing without us

We now bring forth the signatures under the founding document “Nothing without you – nothing without us”. This covenant binds both sides. The names on this parchment roll symbolize our commitment and readiness. We place the capital of grace of our lives, the gifts of our love into this new covenant seal. Now we place the roll of parchment with our signatures under the founding document on the altar of the Original Shrine. The roll of parchment with our signatures under the founding document will now be placed on the altar of the Original Shrine.

■ Nada sin nosotros

Traemos el Acta de Fundación con nuestras firmas. “Nada sin Ti” – “Nada sin nosotros.” La Alianza vincula a ambas partes. Los nombres escritos en este documento son la expresión de nuestra entrega y disponibilidad. En esta renovación de la Alianza de Amor ponemos el Capital de Gracias de nuestra vida, los dones de nuestro amor. En este espíritu colocamos el documento con nuestros nombres al final del Acta de Fundación sobre el altar del Santuario Original. El documento con nuestros nombres quedará sobre el altar del Santuario Original.

■ Nada sem nós

Trazemos o Documento de Fundação com as assinaturas “Nada sem Ti” – “Nada sem nós.” A Aliança vincula ambos os lados. Os nomes escritos neste rolo

de pergaminho são a expressão de nossa entrega e disponibilidade. Nesta renovação da Aliança de Amor entregamos nossa vida, os dons de nosso amor como Capital de Graças que será simbolizado ao colocarmos o rolo com nossos nomes no Documento de Fundação sobre o altar do Santuário Original. Neste momento, coloca-se o Documento de Fundação com nossas assinaturas sobre o altar do Santuário Original.

■ Dein Bündnis – unsere Mission

Pater Heinrich Walter

Maria, Dreimal Wunderbare Mutter, Königin und Siegerin von Schönstatt, als Familie auf allen Kontinenten und aus vielen Generationen schenken wir uns dir am Beginn des neuen Jahrhunderts Schönstatts.

Kurze Zeit der Stille zur persönlichen Bündniserneuerung

Pater Heinrich Walter

Wir beten in all unseren Sprachen
unser Bündnisgebet:

Alle

O meine Königin, o meine Mutter,
dir bringe ich mich ganz dar; und um dir meine Hingabe zu bezeigen, weihe ich dir heute meine Augen,
meine Ohren, meinen Mund, mein Herz, mich selber ganz und gar. Weil ich also dir gehöre, o gute Mutter,
so bewahre mich, beschütze mich als dein Gut und dein Eigentum. Amen.

Pater Heinrich Walter

„Ich glaube fest, dass nie zugrunde geht,

Alle:

wer treu zu seinem Liebesbündnis steht.“
(J.K.)

■ Your covenant – our mission

Father Heinrich Walter

Mary, Mother Thrice Admirable, Queen and Victress of Schoenstatt, We give ourselves to you anew as one family from all continents and from all generations at the beginning of a new Schoenstatt century.

*There is a moment of silence
to renew your own personal covenant of love.*

Father Heinrich Walter

We now pray our covenant of love prayer in all languages:

All

My Queen, my Mother, I give myself entirely to you, and to show my devotion to you, I consecrate to you this day, my eyes, my ears, my mouth, my heart, myself without reserve. As I am your own my good Mother, guard and defend me as your property and your possession. Amen

Father Heinrich Walter

“I firmly believe that no-one will be lost

All

whoever remains true to their covenant of love.”
(J.K.)

■ Tu Alianza – nuestra misión

Padre Heinrich Walter

María, Madre, Reina y Victoriosa tres veces Admirable de Schoenstatt, como Familia de todos los continentes y de todas las generaciones nos entregamos a Ti al comienzo del nuevo siglo de Schoenstatt.

*Breve momento de silencio
para la renovación personal de la Alianza de Amor.*

Padre Heinrich Walter

Rezamos en todos nuestros idiomas
la oración de Alianza:

Todos

**Oh Señora mía, oh Madre mía yo me ofrezco todo a Ti
y en prueba de mi filial afecto te consagro en este día:
mis ojos, mis oídos, mi lengua, mi corazón, en una
palabra todo mi ser. Ya que soy todo tuyo, oh Madre
de bondad, guárdame, defiéndeme y utilízame como
instrumento y posesión tuya. Amén.**

Padre Heinrich Walter

“Creo firmemente que nunca perecerá

Todos

quien permanece fiel a su Alianza de Amor.”

(J.K.)

■ Tua Aliança – nossa missão

Pe. Heinrich Walter

Maria, Mãe, Rainha e Vencedora Três Vezes Admirável de Schoenstatt, Como Família de todos os continentes e de todas as gerações nos entregamos a Ti no início deste novo século de Schoenstatt.

*Breve momento de silêncio
para a renovação pessoal da Aliança de Amor*

Padre Heinrich Walter

Rezamos em todos os idiomas a oração da Aliança:

Todos

**Ó minha Senhora, ó minha Mãe, eu me ofereço todo
a Vós, e em prova de minha devoção para convosco,
eu vos consagro neste dia meus olhos, meus ouvidos,
minha boca, meu coração e inteiramente todo o meu
ser. E porque assim sou vosso, ó incomparável Mãe,
guardai-me e, defendei-me como coisa e propriedade
vossa. Amém.**

Padre Heinrich Walter

“Eu creio que jamais vai perecer,”

Todos

quem permanecer fiel à sua Aliança de Amor.”

(J.K.)

Lied | Hymn | Canto

Maria de la Alianza, no. 48a

Maria reicht uns die Hand im Liebesbündnis/Mary and the Covenant of Love

- **Austeilung des „missionarischen Kreuzes“
(Kreuz der Einheit)**
- **Distribution of “missionary crosses” (unity cross)**
- **Se entregan las “cruces de la misión”
(cruz de la unidad)**
- **Entrega da “Cruz da missão” (cruz da unidade)**

Meditation | Meditation | Meditación | Meditação

- **„In deiner Hand“**
- **“Into your hands”**
- **“En tus manos”**
- **“Em tuas mãos”**

Film, David Perera

- **Sendungsworte zum Neuaufbruch
der Schönstattbewegung**
- **Words of mission at the new beginning
of the Schoenstatt Movement**
- **Palabras de envío y nueva puesta en marcha
del Movimiento de Schoenstatt**
- **Palavras de envio e partida
do Movimento de Schoenstatt**

Pater Heinrich Walter

- Segen
- Blessing
- Bendición
- Bênção

■ Pater Heinrich Walter

Herr Kardinal, wir bitten Sie, diese Kreuze zu segnen. Wir bitten Sie auch, segnen Sie die Schönstattfamilie, damit sie fruchtbar werde im Zeugnis für die Freude des Evangeliums.

Kardinal Giovanni Lajolo

Herr, unser Gott, dein Sohn Jesus Christus hat durch seinen Tod am Kreuz die Welt erlöst. An seiner Seite sehen wir Maria, seine Mutter und erste Jüngerin. Segne diese Kreuze + und alle, die sie nun als Ausdruck ihrer Berufung in die Nachfolge Jesu Christi tragen werden. Lass die Schönstattfamilie im Zeichen des Kreuzes wachsen und die befreiende Kraft des Evangeliums bezeugen. Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. Amen.

■ Father Heinrich Walter

Your Eminence, Cardinal Lajolo, we ask you to bless these crosses. We also invite you to bless our Schoenstatt Family so that it may bear fruit as joyful witnesses to the Gospel.

Cardinal Giovanni Lajolo

Lord our God, your Son Jesus Christ saved the world through His death on the cross. His Mother and His first disciple stood at the foot of the cross. Bless these crosses + and all those who wear them as a sign of their calling to be followers of Jesus Christ. May the Schoenstatt Family grow in the sign of the cross and bear witness to the liberating strength of the Gospel. This we ask you, through Jesus Christ our Lord. Amen.

■ Padre Heinrich Walter

Señor Cardenal, le pedimos que bendiga estas cruces. Le pedimos también que bendiga a la Familia de Schoenstatt para que sea fecunda en el testimonio de la alegría del Evangelio.

Cardenal Giovanni Lajolo

Señor, Dios nuestro, tu Hijo Jesucristo ha redimido al mundo por su muerte en la cruz. Junto a Él vemos a María, su Madre y la primera Discípula. Bendice estas cruces + y a todos los que las porten como expresión de su llamado en el seguimiento de Jesucristo. Concede a la Familia de Schoenstatt crecer en la señal de la cruz y atestiguar la fuerza liberadora del Evangelio. Te lo pedimos por Cristo, nuestro Señor. Amén.

■ Pe. Heinrich Walter

Senhor Cardeal, lhe pedimos que abençoe estas cruzes. Pedimos-lhe, também, que abençoe a Família de Schoenstatt para que seja fecunda no testemunho da alegria do Evangelho.

Cardeal Giovanni Lajolo

Senhor, nosso Deus, teu Filho Jesus Cristo redimiu o mundo por sua morte na cruz. Junto a Ele vemos Maria, sua Mãe e primeira Discípula. Abençoa estas cruzes + e a todos os que as levarem como expressão de seu chamado no seguimento a Jesus Cristo. Concede à Família de Schoenstatt crescer no sinal da cruz e testemunhar a força liberadora do Evangelho. Pedimos-te por Cristo, nosso Senhor. Amém.

Kardinal Giovanni Lajolo
Der Herr sei mit euch.

**Alle | All | Todos
Und mit deinem Geiste.**

Kardinal Giovanni Lajolo
Der Name des Herrn sei gepriesen.

**Alle | All | Todos
Von nun an bis in Ewigkeit.**

Kardinal Giovanni Lajolo
Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn,

**Alle | All | Todos
der Himmel und Erde geschaffen hat.**

Kardinal Giovanni Lajolo
Es segne euch der allmächtige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

**Alle | All | Todos
Amen.**

Lied | Hymn | Canto
Tu Alianza – nuestra misión, no. 1a

FIESTA OPEN AIR

Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Aliança de amor | Sázavský láska | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | Ljubeča zaveza | de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Úmluva lásky | Ljubeča zaveza | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Giao ước tình yêu | amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | Amore d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | Aliança d'Amore | Úmluva lásky | Szeretetszövetség | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | Giao ước tình yêu | Alianza de amor | Savez ljubavi | Aliança d'Amore | lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig |

DE

In der Gründerkapelle
und im Urheiligtum

EN

In the Founder Chapel
and in the Original Shrine

ES

En la Tumba del Padre
y en el Santuario Original

PT

Na Capela do Pai
e no Santuário Original

I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza d'Amore I Úmluva
a záveza I **អាណ់ពិនិត្យនៃប្រព័ន្ធកកេខ** I Alianza de amor I Aliança
re Úmluva lásky I Alliance d'amour I Союз Любви I Tipan ng Pag-ibig
yêu Covenant of love I Przymierze miłości I Savez ljubavi I Aliança de
I Umluva lásky I Alliance d'amour I Союз Любви I Covenant of love
or I Aliança de amor I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza
ng Pag-ibig I Ljubavna záveza I Liebesbündnis I Savez ljubavi I Giao
I Alianca I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza
ng Pa...
Alian...



19. Oktober 2014
Segen zum Abschluss

19th October 2014
Final Blessing

19 de Octubre de 2014
Bendición de cierre

19 de Outubro de 2014
 Bênção de encerramento

100 Schoenstatt
liebesbündnis
18.-X. 1914

Lied | Hymn | Canto

Maravillas, no. 46a

■ Begrüßung

■ Welcome

■ Saludo

■ Saudação

■ Moderation

Am Ende unseres großen Festes versammeln wir uns im Urheiligtum, das in diesen Tagen noch mehr unsere strahlende Mitte geworden ist. Wir beten in der Gründerkapelle, am Grab unseres Vaters und Gründers.

Jetzt ist die Stunde des Aufbruchs.

Vom Urheiligtum aus.

Gesegnet von unserem Vater und Gründer.

Als die eine Familie aus vielen Völkern.

Auf neuen Wegen, von Gott geführt.

Wir gehen anders weg, als wir gekommen sind:

reicher, mutiger, offener füreinander.

Das Schönstatt des zweiten Jahrhunderts wird

missionarisch sein – oder es wird nicht mehr sein.

Maria ist darin unser großes Vorbild.

■ Presenter

At the conclusion of our wonderful celebrations we are gathered here in the Original Shrine which during these days has become more and more our centre of radiance. We now pray in the Founder Chapel at the grave of our father and founder.

The hour has come for us to go forth from the Original Shrine, blessed by our father and founder, as a new family to many nations, to new ways led by God.

We return different to how we arrived: richer, full of courage, more open for each other. Schoenstatt in its second century will be more missionary or it will no longer exist. The great model of this is Our Lady.

■ **Moderador**

Al finalizar nuestra gran fiesta nos reunimos en torno al Santuario Original que, en estos días, se ha convertido aún más en nuestro centro. Rezamos en la tumba de nuestro Padre y Fundador.

Ahora es el momento de la partida a nuevos caminos, guiados por Dios desde el Santuario, bendecidos por nuestro Padre y Fundador, como una sola familia de muchos pueblos.

Volvemos de una manera distinta a la que hemos llegado, más ricos, más valientes, más abiertos uno para el otro.

El Schoenstatt del segundo siglo será misionero, o no será nada. María es nuestro gran modelo.

■ **Moderador**

Ao encerrar nossa grande festa nos reunimos em torno do Santuário Original que, nestes dias, se tornou ainda mais o nosso centro. E também rezamos na Capela de nosso Pai e Fundador.

E agora chegou o momento da partida. De seguir novos caminhos, guiados por Deus a partir do Santuário, abençoados por nosso Pai e Fundador, como uma família de muitos povos.

Queremos voltar para nossas casas de uma maneira diferente à que chegamos: mais ricos, mais valiosos, mais abertos para o outro.

O Schoenstatt do segundo século será um Schoenstatt missionário e Maria é nosso grande modelo.

■ Evangelium (Lk 1,39-47)

„Nach einigen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du mehr als alle anderen Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt? In dem Augenblick, als ich deinen Gruß hörte, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leib. Selig ist die, die geglaubt hat, dass sich erfüllt, was der Herr ihr sagen ließ. Da sagte Maria: Meine Seele preist die Größe des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.“

■ Gospel (Luke 1:39-47)

Mary set out at that time and went as quickly as she could into the hill country to a town in Judah. She went into Zechariah's house and greeted Elizabeth. Now it happened that as soon as Elizabeth heard Mary's greeting, the child leapt in her womb and Elizabeth was filled with the Holy Spirit. She gave a loud cry and said, 'Of all women you are the most blessed, and blessed is the fruit of your womb. Why should I be honoured with a visit from the mother of my Lord? Look, the moment your greeting reached my ears, the child in my womb leapt for joy. Yes, blessed is she who believed that the promise made her by the Lord would be fulfilled.' And Mary said: 'My soul proclaims the greatness of the Lord and my spirit rejoices in God my Saviour...'

■ Evangelio (Lucas 1,39-47)

En aquellos días, se puso en camino María y se fue con prontitud a la región montañosa, a una ciudad de Judá; entró en casa de Zacarías y saludó a Isabel. En cuanto oyó Isabel el saludo de María, saltó de gozo el niño en su seno, Isabel quedó llena de Espíritu Santo y exclamó a gritos: "Bendita tú entre las mujeres y bendito el fruto de tu seno; y ¿de dónde a mí que venga a verme la madre de mi Señor? Porque apenas llegó a mis oídos la voz de tu saludo, saltó de gozo el niño en mi seno. ¡Feliz la que ha creído que se

cumplirán las cosas que le fueron dichas de parte del Señor!”. Y dijo María: Alaba mi alma la grandeza del Señor y mi espíritu se alegra en Dios mi salvador.

■ Evangelho (Lucas 1,39-47)

“Naqueles dias, Maria se levantou e foi às pressas às montanhas, a uma cidade de Judá. Entrou em casa de Zacarias e saudou Isabel. Ora, apenas Isabel ouviu a saudação de Maria, a criança estremeceu no seu seio; e Isabel ficou cheia do Espírito Santo. E exclamou em alta voz: Bendita és tu entre as mulheres e bendito é o fruto do teu ventre. Donde me vem esta honra de vir a mim a mãe de meu Senhor? Pois assim que a voz de tua saudação chegou aos meus ouvidos, a criança estremeceu de alegria no meu seio. Bem-aventurada és tu que creste, pois se hão de cumprir as coisas que da parte do Senhor te foram ditas! E Maria disse: Minha alma glorifica ao Senhor, meu espírito exulta de alegria em Deus, meu Salvador.”

■ Besinnung

Papst Franziskus nennt in der Auslegung dieser Bibelstelle (am 13.10.2013) drei Impulse, die auch uns Licht sein können für unseren Aufbruch ins zweite Schönstattjahrhundert:

■ Meditation

Pope Francis explained this excerpt (on 13.10.2013) from Holy Scripture naming three points, which can enlighten us for our new beginning in the second Schoenstatt century.

■ Reflexión

El Papa Francisco interpreta, en esta lectura, (el 13.10.2013) tres motivaciones que nos pueden servir también a nosotros en el comienzo de nuestro segundo siglo schoenstattiano:

■ Reflexão

O Papa Francisco interpreta, nesta leitura, (13.10.2013) três motivações que podem servir para nós neste segundo século schoenstattiano:

■ „Gott überrascht uns.“

„Heute wollen wir alle uns fragen, ob wir Angst haben vor dem, was Gott von uns verlangen könnte, oder vor dem, was er von uns verlangt. Lasse ich mich von Gott überraschen wie Maria, oder verschließe ich mich in meinen Sicherheiten, in materiellen Sicherheiten, in geistigen Sicherheiten, in ideologischen Sicherheiten, in Sicherheiten meiner Pläne? Lasse ich Gott wirklich in mein Leben eintreten? Wie antworte ich ihm?“ (Papst Franziskus)

■ “God surprises us.”

“Today let us all ask ourselves whether we are afraid of what God might ask, or of what he does ask. Do I let myself be surprised by God, as Mary was, or do I remain caught up in my own safety zone: in forms of material, intellectual or ideological security, taking refuge in my own projects and plans? Do I truly let God into my life? How do I answer him?”

■ “Dios nos sorprende.”

“Preguntémonos hoy, todos nosotros, si tenemos miedo de lo que el Señor pudiera pedirnos o de lo que nos está pidiendo. ¿Me dejo sorprender por Dios como lo hizo María, o me cierro en mis seguridades materiales, intelectuales e ideológicas de mis proyectos? ¿Dejo entrar a Dios verdaderamente en mi vida? ¿Cómo le respondo?”

■ “Deus surpreende-nos.”

“Hoje perguntemo-nos, todos, se temos medo daquilo que Deus me poderá pedir ou está pedindo. Deixo-me surpreender por Deus, como fez Maria, ou fecho-me nas minhasseguranças,seguranças materiais,seguranças intelectuais,seguranças ideológicas,seguranças dos meus projectos? Deixo verdadeiramente Deus entrar na minha vida? Como lhe respondo?”

Alle | All | Todos

■ Gottesmutter, dieses große Fest war für uns eine „Verkündigungsstunde“, die unser Leben verändern soll. Lass uns die Pläne Gottes erkennen. Im Vertrauen auf die Realität des Liebesbündnisses: Wir brechen auf!

■ Blessed Mother, this great feast has been for us an “annunciation hour” that will transform our lives. Let us recognise the plans of God. Trusting in the reality of the covenant of love: We set out!

■ María, esta gran fiesta fue para nosotros una “Anunciación” que debiera transformar nuestras vidas. Ayúdanos a reconocer los planes de Dios. Confiamos en la Alianza de Amor: ¡nos ponemos en marcha!

■ Maria, esta grande festa foi para nós uma “Anunciação” que deverá transformar nossas vidas. Ajuda-nos a reconhecer os planos de Deus. Confiamos na Aliança de Amor: Nos colocamos a caminho!

Lied | Hymn | Canto

Vamos contigo, Padre, nuestra misión.
Tu Alianza, nuestra misión; no. 1a Refrain

■ **“Gott erwartet von uns,
dass wir ihm treu sind.”**

Maria hat ihr Ja nicht nur einmal geschenkt, sie löst es ein in vielen neuen ‚Ja‘, bis zum Kreuz.

„Und das ist der endgültige Weg: Immer mit dem Herrn, auch in unseren Schwächen, auch in unseren Sünden! Gehen wir nie auf der Straße der Vorläufigkeit. Das tötet uns. Der Glaube ist endgültige Treue, wie jene Marias.“ (Papst Franziskus)

■ “God asks us to be faithful to him.”

Mary gave her Yes more than once, she renews it many times even up to the cross.

“This is the real journey: to walk with the Lord always, even at moments of weakness, even in our sins. Never to prefer a makeshift path of our own. This kills us. Faith is ultimate fidelity, like that of Mary.”

■ “Dios nos pide que le seamos fieles.”

María regaló su Sí más de una vez, lo renueva repetidas veces hasta la cruz.

“Y éste es el camino definitivo: siempre con el Señor, también en nuestras debilidades, también en nuestros pecados. No ir jamás por el camino de lo provisional. Eso nos mata. La fe es fidelidad definitiva, como la de María.”

■ „Deus pede-nos para Lhe sermos fiéis.“

Maria presenteou seu SIM repetidas vezes até a hora da Cruz.

“E este é o caminho definitivo: sempre com o Senhor, mesmo com as nossas fraquezas, mesmo com os nossos pecados. Nunca podemos ir pela estrada do provisório. Isto nos destrói. A fé é a fidelidade definitiva, como a de Maria.”

Alle | All | Todos

■ **Gottesmutter, du hast neu dein „Ja“ zu Schönstatt gesprochen. Hilf, dass wir das, was wir in diesen Tagen empfangen haben, zur Treue im Alltag werden lassen. In kleinen Schritten, jeden Tag neu: Wir brechen auf!**

■ **Blessed Mother, you have said your yes once again to Schoenstatt. Please help us to apply all we have received here during these days to our daily lives in true loyalty. With little steps everyday anew we go forth!**

■ María, tú has dado nuevamente tu Sí a Schoenstatt. Ayúdanos a mantenernos fieles a lo que hemos recibido en estos días. Cada día, con pequeños pasos, ¡Nos ponemos en marcha!

■ Maria, novamente presenteias teu SIM a Schoenstatt. Ajuda-nos a nos manter fiéis ao que recebemos nestes dias. Cada dia, com pequenos passos, nos colocamos a caminho!

Lied | Hymn | Canto

**Vamos contigo, Padre, nuestra misión.
Tu Alianza, nuestra misión; no. 1d**

■ „**Gott ist unsere Stärke.**“

„Schauen wir auf Maria: Das Erste, was sie nach der Verkündigung vollbringt, ist eine Tat der Nächstenliebe gegenüber ihrer alten Verwandten Elisabeth; und die ersten Worte, die sie spricht, sind: ‚Meine Seele preist die Größe des Herrn‘, das heißt ein Lob- und Dankgesang an Gott, nicht nur für das, was er in ihr gewirkt hat, sondern für sein Handeln in der gesamten Heilsgeschichte. Alles ist sein Geschenk. Wenn wir verstehen können, dass alles Geschenk Gottes ist, welche Freude ist dann in unserem Herzen!“ (Papst Franziskus)

■ “**God is our strength.**”

“Take Mary. After the Annunciation, her first act is one of charity towards her elderly kinswoman Elizabeth. Her first words are: “My soul magnifies the Lord”, in other words, a Hymn of praise and thanksgiving to God not only for what he did for her, but for what he had done throughout the history of salvation. Everything is his gift. If we can realize that everything is God’s gift, how happy will our hearts be!”

■ “Dios es nuestra fuerza.”

“Miremos a María: después de la Anunciación, lo primero que hace es un gesto de caridad hacia su anciana pariente Isabel; y las primeras palabras que pronuncia son: “Proclama mi alma la grandeza del Señor”, es decir, un cántico de alabanza y de acción de gracias a Dios no sólo por lo que ha hecho en Ella, sino por lo que ha hecho en toda la Historia de la Salvación. Todo es don suyo; Si podemos entender que todo es don de Dios, ¡Cuánta felicidad habrá en nuestro corazón!”

■ “Deus é a nossa força.”

“Vejamos Maria: depois da Anunciação, o primeiro gesto que ela realiza é um ato de caridade para com a sua parente idosa Isabel; e as primeiras palavras que profere são: «A minha alma engrandece o Senhor», ou seja, um cântico de louvor e agradecimento a Deus, não só pelo que fez n’Ela, mas também pela sua ação em toda a história da salvação. Tudo é dom d’Ele. Se conseguimos entender que tudo é dom de Deus, então quanta felicidade teremos em nosso coração!”

Alle | All | Todos

■ **Gottesmutter, hilf uns, in der Kraft dieses Festes Zeugnis zu geben wie du: in Taten der Nächstenliebe und in der Freude an Gott, der im Heiligtum unseres Herzens lebt. Von Gott beschenkt: Wir brechen auf!**

■ **Blessed Mother please grant us the strength of this celebration to bear witness to the world like you, through deeds of love and in the joy of Christ who lives in our heart shrine. Totally enriched by God we go forth!**

■ **María, con la fuerza de esta fiesta, ayúdanos a dar testimonio como Tú lo hiciste: en actos de caridad y en alegría con Dios, quien vive en nuestro santuario corazón. Regalados por Dios: ¡Nos ponemos en marcha!**

■ Maria, ajuda-nos, com a força que experimentamos nestes dias de festa, a dar testemunho como Tu o fizeste: em atos de caridade e na alegria com Deus, que vive em nosso santuário coração. Presenteados por Deus: Nos colocamos a caminho!

Lied | Hymn | Canto

**Kommt, lasst uns gehen, bringt die Fackel der Welt,
zündet Feuer: Dein Bündnis – unsre Mission; no. 1c**

■ Gebet

Maria, gebrauche uns in unseren Familien und Ländern. Lass vom Heiligtum aus eine neue Kultur der Liebe, Bündniskultur werden.

■ Prayer

Mary, use us in our families and countries. May a new culture of love grow from the shrine, a covenant culture.

■ Oracion

María, utilízanos en nuestras familias y países. Deja que surja desde Santuario una nueva cultura del amor, una cultura de alianza.

■ Oração

Maria, utiliza-nos em nossas famílias e países. Deixa que nasça do Santuário uma nova cultura do amor, uma Cultura da Aliança.

Alle | All | Todos

■ Lass uns gleichen deinem Bild, ganz wie du durchs Leben schreiten, stark und würdig, schlicht und mild, Liebe, Fried' und Freud' verbreiten. In uns geh durch unsere Zeit, mach für Christus sie bereit. Amen.

■ May we mirror your image and go like you through life, strong and noble, meek and mild. Let us walk like you through life, let us mirror you forever: strong and noble, meek and mild, peace and love be our endeavor. Walk in us through our world, make it ready for the Lord.

■ Aseméjanos a Ti y enséñanos a caminar por la vida tal como Tú lo hiciste, fuerte y digna, sencilla y bondadosa, repartiendo amor, paz y alegría. En nosotros recorre nuestro tiempo preparándolo para Cristo Jesús. Amén.

■ Torna-nos semelhantes à tua imagem, como tu, passemos pela vida: fortes e dignos, simples e bondosos, espargindo amor, paz e alegria. Em nós percorre o nosso tempo, preparando-o para Cristo. Amém.

Lied | Hymn | Canto

We are your fam'ly – take us, send us anew. Your cov'nant, our mission – we go with you! no. 1e

- Segen zum Aufbruch
- Sending forth Blessing
- Bendición para la partida
- Bênção para a partida

■ P. Antonio Bracht

Wir bitten auf die Fürsprache der Dreimal Wunderbaren Mutter, Königin und Siegerin von Schönstatt um den Segen Gottes:

Der allmächtige Gott segne euch vom Heiligtum aus. Er festige eure Schritte und führe euch auf Wegen des Heils. Er sei mitten unter euch als euer Helfer in jeder Not.

Amen.

Der gütige Gott begleite euch vom Heiligtum aus.
In alle Dörfer und Städte, in die ihr kommen werdet.
Er sei für euch der Anfang von allem, der Weg und das Ziel.

Amen.

Der treue Gott sende euch vom Heiligtum aus. Sein Licht sei in euren Gedanken, euren Worten und Taten. Er bewahre euch im Bündnis der gegenseitigen Liebe.

Amen.

So segne euch mit seiner Güte,
begegne euch mit seinem Erbarmen
und erfülle euch mit dem Feuer
missionarischer Begeisterung
der Dreifaltige Gott, der Vater, der Sohn
und der Heilige Geist.

Amen.

■ Fr. Antonio Bracht

On the intercession of our Mother Thrice Admirable, Queen and Victress of Schoenstatt we ask for God's blessing.

May the almighty God bless you from this shrine:
My He strengthen your steps and lead you to salvation.
As your companion He is among you in every situation of need.

Amen.

May God accompany you from this shrine to all towns and cities to which you go. He is your beginning, your way and your goal.

Amen.

May our most loyal God send you forth from this shrine. May His light enlighten your thoughts, your words and your deeds. May He protect you in this covenant of mutual love.

Amen.

So May He bless you with His goodness, come towards you with His mercy, and fill you with missionary enthusiasm, the Triune God, the Father, the Son and the Holy Spirit.

Amen.

■ P. Antonio Bracht

Por la intercesión de la Madre, Reina y Victoriosa Tres Veces Admirable de Schoenstatt pedimos la bendición de Dios:

Que Dios todopoderoso los bendiga desde el Santuario. Que refuerce sus pasos y los guíe por el camino de la salvación. Que esté en medio de ustedes y los ayude en toda necesidad.

Amén.

Que el Dios de bondad los acompañe desde el Santuario a todos los pueblos y ciudades a las que vayan. Que Él sea el comienzo de todo, el camino y el fin.

Amén.

Que el Dios de la fidelidad los envíe desde el Santuario. Que su luz esté en sus pensamientos, sus palabras y sus acciones. Que los guarde en la alianza del amor mutuo.

Amén.

Que los bendiga con su bondad,
los acompañe con su misericordia
y los llene con el fuego misionero
el Dios Uno y Trino, el Padre, el Hijo
y el Espíritu Santo.

Amén.

■ Pe. Antonio Bracht

Pela intercessão da Mãe, Rainha e Vencedora Três Vezes Admirável de Schoenstatt pedimos a bênção de Deus:

Que Deus Todo-Poderoso os abençoe a partir do Santuário. Que reforce seus passos e os guie pelo caminho da salvação. Que Ele esteja no meio de todos e os ajude em toda as necessidades.

Amém.

Que o Deus de bondade os acompanhe, a partir do Santuário, a todos os povos e cidades que forem. Que Ele seja o princípio e o fim de todos o caminhos.

Amém.

Que o Deus fiel os envie. Que sua luz esteja em seus
pensamentos, em suas palavras e em suas ações. Que
os guarde na Aliança de Amor mútuo.

Amém.

Que os abençoe com sua bondade,
os acompanhe com sua misericórdia e
os encha com o fogo missionário
o Deus Uno e Trino, o Pai, o Filho e o Espírito Santo.

Amém.

Lied | Hymn | Canto

Breit um uns deinen Mantel, no. 7a

Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Alianča de amor | Súlás | Láska | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | Ljubeča za de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Umluva | Ljubeča zaveza | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Giao ước tình yêu | amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore | Úmluva | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor | d'Amore | Úmluva láska | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ước tình yêu | Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | A d'Amore | Úmluva láska | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ljubavi | Liebesbündnis | Giao ước tình yêu | Alianza de amor | Savez ljubavi | Alianča de amor | Súlás | Láska | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ljubavi | Liebesbündnis | Szeretetszövetség | Союз Любви | Tipan ng Giao ước tình yêu | Alianza de amor | Savez ljubavi | Alianča de amor | Súlás | Láska | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng ljubavi | Liebesbündnis |



r I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza d'Amore I Úmluva
ća zaveza I အုန်ပါန် ဥတ်ပါတိကိုယ် I Alianza de amor I Aliança
ore Úmluva lásky I Alliance d'amour I Союз Любви I Tipan ng Pag-ibig
yêu Covenant of love I Przymierze miłości I Savez ljubavi I Aliança de
e I Úmluva lásky I Alliance d'amour I Союз Любви I Covenant of love
or I Aliança de amor I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza
ng Pag-ibig I Ljubeča zaveza I Liebesbündnis I Savez ljubavi I Giao
I Aliança de amor I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza
ng Pag-ibig I Ljubeča zaveza I Liebesbündnis I Savez ljubavi I Giao
I Aliança de amor I Szeretetszövetség I Przymierze miłości I Alleanza



Lieder und Gebete
Hymns and prayers
Canciones y oraciones
Cantos e orações

100 Schoenstatt
Liebesbündnis
18.X.1914

1

■ MORGENGEBET

(P. J. Kentenich „Himmelwärts“)

An jedem Morgen kann eine
weitere Strophe hinzugefügt werden.

V: Nachdem gestärkt ich darf erwachen,

A: um neu die Liebe zu entfachen,
lass, Vater, frohen Gruß dir sagen,
mit allen, die dein Schönstatt tragen.

V: Im Heiligtum sind wir beisammen.
Dort schlagen unserer Herzen Flammen
der Dreimal Wunderbaren Frauen,
die will durch uns dein Reich erbauen.

A: Im Heiligen Geiste knien wir nieder
und singen Christus Jubellieder,
der uns mit ihr als Werkzeug sendet,
dass sich der Völker Schicksal wendet.

(ab Freitag)

V: Wir danken dir für alle Gaben,
die wir so reich empfangen haben;
dass Schönstatt du hast auserkoren
und Christus dort wird neu geboren.

(ab Samstag)

A: dass du der Mutter Herrlichkeiten
von dort willst in die Welt verbreiten,
um Liebesströme zu ergießen,
dass sie durch kalte Herzen fließen.

(Sonntag)

V: Benütze uns nach deinem Willen.
Durch Schönstatt lasse neu sich füllen
der heiligen Kirche weite Hallen,
dein Lob zu deinem Throne schallen.

MORNING PRAYER

(Fr. J. Kentenich, "Heavenwards")

Every morning, another verse can be added.

Sp: Father, I may awake with new strength

A: to rekindle my love.

**Let me joyfully greet you
together with all your Schoenstatt.**

Sp: We are united in the shrine
where the flames of our hearts
beat for our Mother Thrice Admirable
who, through us, wants to build your kingdom.

**A: We kneel in the Holy Spirit
and sing jubilant hymns to Christ,
who sends us with her as instruments
to change the destiny of nations.**

(from Friday on)

Sp: We give you thanks for all the gifts
we have received in such abundance:
for choosing Schoenstatt
as the place of Christ's rebirth
(from Saturday on)

**A: and the place where you radiate into the world
the glories of our Mother,
so that streams of love may pour forth
to warm cold hearts.**

(Sunday)

Sp: Use us according to your will.
Through Schoenstatt may the wide halls
of the holy Church be filled again
and your praise resound to your throne.

■ CONSAGRACIÓN MATUTINA

(P. J. Kentenich "Hacia el Padre")

Cada mañana se puede agregar otro verso.

U: Fortalecido me levanto, Padre,

**T: para reavivar el fuego del amor
y saludarte con alegría
junto a todos los portadores de tu Schoenstatt.**

U: En el santuario estamos congregados:

allí nuestros corazones
arden en amor por la Madre tres veces Admirable,
que por nosotros quiere construir tu Reino.

**T: Animados por el Espíritu Santo,
nos ponemos de rodillas y con júbilo
alabamos a Cristo,
quien, con Ella, nos envía como instrumentos,
para dar a los pueblos un nuevo destino.**

(desde el Viernes)

U: Gracias por todos tus regalos,
por la abundancia que hemos recibido;
gracias porque elegiste a Schoenstatt
y por que allí Cristo nace de nuevo.

(desde el Sábado)

**T: Gracias porque desde allí quieres irradiar
al mundo las glorias de nuestra Madre,
inundando los corazones fríos
con torrentes de amor.**

(Domingo)

U: Usa de nosotros según tu voluntad,
haz que por Schoenstatt vuelvan a llenarse
las amplias naves de la santa Iglesia
y que alabanzas circundeen tu trono.

■ **CONSAGRAÇÃO DA MANHÃ**

(Pe. J. Kentenich "Rumo ao Céu")

Cada manhã pode-se ajuntar outra estrofe.

R: Ao despertar com novas forças,

T: **para reavivar o fogo do amor,
saúdo-te, Pai, com alegria, em união
a todos os que se empenham por Schoenstatt.**

R: No Santuário estamos reunidos.

Ali nossos corações ardem em amor
pela Mãe Três Vezes Admirável
que, por nós, quer construir teu Reino.

**T: No Espírito Santo ajoelhamos
e com hinos de júbilo louvamos a Cristo,
que, com ela, nos envia como instrumentos,
para transformar o destino dos povos.**

(Sexta-feira)

R: Nós te agradecemos todos os dons
que tão prodigamente recebemos,
porque escolheste Schoenstatt
onde Cristo nasce novamente

(Sábado)

**T: Nós te agradecemos que, de Schoenstatt,
queres irradiar ao mundo as glórias de Maria,
para fazer jorrar torrentes de amor
que inundem os corações frios.**

(Domingo)

R: Usa-nos segundo a tua vontade;
por Schoenstatt se enchem novamente
as amplas naves da santa Igreja
e teu louvor ressoe junto a teu trono.

2

■ DREIFALTIGER GOTT, SEI EWIGLICH GEPRIESEN (P.J. Kentenich „Himmelwärts“)

V: Dreifaltiger Gott, sei ewiglich gepriesen

A: für alles Große, das du uns erwiesen,
dass Schönstatt du die Mutter hast geschenkt,
durch sie in Christus tief uns eingesenkt.

V: Wir preisen dich, weil das Marienleben
die Norm für unser Tagewerk gegeben,
dass du die Christussonn' in ihrer Pracht
in ihm so menschlich nah uns hast gebracht.

A: **Wir fassen jubelnd alles Lob zusammen,**
das in der Schöpfung brennt wie Feuerflammen.
Wir bringen's dir, Dreifaltiger, zum Altar
in Jesus und Maria immerdar. Amen.

■ O TRIUNE GOD, BE ETERNALLY PRAISED

(Fr. J. Kentenich, "Heavenwards")

Sp: O Triune God, be eternally praised

A: **for all the great things you have done for us:**
for giving Schoenstatt a Mother
and for immersing us, through her,
deeply into Christ.

Sp: We praise you because Mary's life
has given us the norm for our daily living
and brought the splendor of Christ the Sun
so humanly near to us.

A: **With jubilation we unite all the praise**
which burns like flames of love through all creation.
Blessed Trinity, we bring it to you and to your altar
in Jesus and Mary forevermore. Amen.

**■ TRINIDAD SANTÍSIMA,
ALABANZA A TI ETERNAMENTE**
(P.J. Kentenich "Hacia el Padre")

U: Trinidad Santísima, alabanza a ti eternamente,

T: alabanzas por todo lo grande
que realizaste con nosotros,
porque a Schoenstatt le diste Madre,
sumergiéndonos por ella en la hondura de Cristo.

U: Te alabamos, porque la vida de María
fue norma para nuestro trabajo cotidiano;
porque en su vida el esplendor solar de Cristo
nos lo hiciste llegar con cercanía tan humana.

T: Con júbilo recogemos todas la alabanzas
que arden llameantes en la creación,
y las traemos a tu altar en Jesús y en María,
por los siglos de los siglos. Amén.

**■ SANTÍSSIMA TRINDADE,
A TI LOUVOR ETERNAMENTE**
(Pe. J. Kentenich "Rumo ao Céu")

R: Santíssima Trindade, a Ti louvor eternamente,

T: por todo o bem que nos concedeste,
porque a Schoenstatt deste a Mãe
e, por ela, nos imergiste profundamente em Cristo.

R: Nós Te louvamos, pois a vida de Maria
foi norma para o nosso agir neste dia,
no qual tornaste tão humano e próximo de nós
o sol de Cristo, em seu esplendor.

T: Jubilosos recolhemos todo o louvor
que arde flamejante na criação;
e o trazemos, Deus Trino, a Teu altar
em Jesus e Maria, para sempre. Amém.

3

■ PSALM 150

V: Halleluja! Lobt Gott in seinem Heiligtum,
lobt ihn in seiner mächtigen Feste!

A: **Lobt ihn für seine großen Taten,
lobt ihn in seiner gewaltigen Größe!**

V: Lobt ihn mit dem Schall der Hörner,
lobt ihn mit Harfe und Zither!

A: **Lobt ihn mit Pauken und Tanz,
lobt ihn mit Flöten und Saitenspiel!**

V: Lobt ihn mit hellen Zimbeln,
lobt ihn mit klingenden Zimbeln!

A: **Alles, was atmet, lobe den Herrn! Halleluja!**

■ PSALM 150

Sp: Alleluia! Praise God in his holy place,
praise him in the heavenly vault of his power,

A: **praise him for his mighty deeds,
praise him for all his greatness.**

Sp: Praise him with fanfare of trumpet,
praise him with harp and lyre,

A: **praise him with tambourines and dancing,
praise him with strings and pipes,**

Sp: praise him with the clamour of cymbals,
praise him with triumphant cymbals.

A: **Let everything that breathes praise Yahweh.
Alleluia!**

■ SALMO 150

U: ¡Alabemos a nuestro Dios! ¡Alabemos a Dios en su santuario! ¡Alabemos su poder en el cielo!

T: ¡Alabemos sus grandes acciones!
¡Alabemos su incomparable grandeza!

U: ¡Alabémoslo con sonido de trompeta!
¡Alabémoslo con arpas y cítaras!

T: ¡Alabémoslo con tambores y danzas!
¡Alabémoslo con cuerdas y flautas!

U: ¡Alabémoslo con sonoros platillos!
¡Alabémoslo con platillos vibrantes!

T: ¡Que alaben a Dios todos los seres vivos!
¡Alabemos a nuestro Dios!

■ SALMOS 150

R: Aleluia. Louvai o Senhor em seu santuário,
louvai-o em seu majestoso firmamento.

T: Louvai-o por suas obras maravilhosas,
louvai-o por sua majestade infinita.

R: Louvai-o ao som da trombeta,
louvai-o com a lira e a cítara.

T: Louvai-o com tímpanos e danças,
louvai-o com a harpa e a flauta.

R: Louvai-o com címbalos sonoros,
louvai-o com címbalos retumbantes.

T: Tudo o que respira louve o Senhor!

4

■ PSALM 63

V: Gott, du mein Gott, dich suche ich,
meine Seele dürstet nach dir.

A: **Nach dir schmachtet mein Leib
wiedürres, lechzendes Land ohne Wasser.**

V: Darum halte ich Ausschau nach dir im Heiligtum,
um deine Macht und Herrlichkeit zu sehen.

A: **Ich denke an dich auf nächtlichem Lager
und sinne über dich nach, wenn ich wache.**

V: Ja, du wurdest meine Hilfe;
jubeln kann ich im Schatten deiner Flügel.

■ PSALM 63

Sp: God, you are my God, I pine for you;
my heart thirsts for you,

A: **my body longs for you,
as a land parched, dreary and waterless.**

Sp: Thus I have gazed on you in the sanctuary,
seeing your power and your glory.

A: **On my bed when I think of you,
I muse on you in the watches of the night,**

Sp: for you have always been my help;
in the shadow of your wings I rejoice.

■ SALMO 63

U: Dios, tú mi Dios, yo te busco,
sed de ti tiene mi alma,

T: **en pos de ti languidece mi carne,
cual tierra seca, agotada, sin agua.**

U: Como cuando en el santuario te veía,
al contemplar tu poder y tu gloria,

T: **Cuando pienso en ti sobre mi lecho,
en ti medito en mis vigilias,**

U: porque tú eres mi socorro,
y yo exulto a la sombra de tus alas.

■ SALMO 63

R: Deus, Tu és o meu Deus, por Ti madrugo.
A minha alma tem sede de Ti,

**T: a minha carne deseja-Te com ardor,
como terra seca, esgotada e sem água.**

R: Sim, eu contemplava-Te no santuário,
vendo o teu poder e a tua glória.

**T: Quando me lembro de Ti, no meu leito,
passo vigílias a meditar em Ti,**

R: pois Tu foste um socorro para mim,
e, à sombra das tuas asas, eu grito de alegria.

■ MAGNIFICAT (LK 1, 46-55)

V: Meine Seele preist die Größe des Herrn,

5

A: und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.

V: Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd
hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig
alle Geschlechter.

**A: Denn der Mächtige hat Großes an mir getan,
und sein Name ist heilig.**

V: Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht
über alle, die ihn fürchten.

**A: Er vollbringt mit seinem Arm mächtvolle Taten.
Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;**

V: er stürzt die Mächtigen vom Thron
und erhöht die Niedrigen.

**A: Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben
und lässt die Reichen leer ausgehn.**

V: Er nimmt sich seines Knechtes Israel an und denkt
an sein Erbarmen,

**A: das er unsren Vätern verheißen hat,
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.**

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist.

**A: Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen.**

■ MAGNIFICAT (LK 1:46-55)

Sp: My soul magnifies the Lord,
and my spirit rejoices in God my Savior;

A: Because He has regarded the lowness
of His handmaid; for behold,
henceforth all generations shall call me blessed;

Sp: Because He who is mighty has done
great things for me, and Holy is His Name;

A: And His mercy is from generation
to generation on those who fear Him.

Sp: He has shown might with His arm, He has
scattered the proud in the conceit of their heart.

A: He has put down the mighty from their thrones,
and has exalted the lowly.

Sp: He has filled the hungry with good things,
and the rich he has sent away empty.

A: He has given help to Israel, His servant,
mindful of His mercy –

Sp: Even as He spoke to our father - to Abraham and
to his posterity forever. Amen

■ MAGNÍFICAT (LK 1, 46-55)

U: Proclama mi alma la grandeza del Señor,

T: se alegra mi espíritu en Dios, mi Salvador;

U: porque ha mirado la humillación de su esclava.
Desde ahora me felicitarán todas las generaciones,

T: porque el Poderoso ha hecho obras grandes por
mí: su nombre es Santo,

U: y su misericordia llega a sus fieles
de generación en generación.

T: Él hace proezas con su brazo:
dispersa a los soberbios de corazón,

U: derriba del trono a los poderosos
y enaltece a los humildes.

T: A los hambrientos los colma de bienes
y a los ricos los despidé vacíos.

U: Auxilia a Israel, su siervo,
acordándose de la misericordia,

T: como lo había prometido a nuestros padres,
en favor de Abrahán y su descendencia por siempre.

■ MAGNIFICAT (LK 1, 46-55)

R: Minha alma engrandece ao Senhor

T: Exulta meu espírito em Deus, meu Salvador.

R: Pôs os olhos na humildade de sua serva,
doravante toda a terra cantará os seus louvores.

T: O Senhor fez em mim maravilhas.

Santo é o seu nome.

R: Seu amor para sempre
se estende sobre aqueles que o temem

T: Demonstrando o poder de seu braço,
dispersa os soberbos

R: Abate os poderosos de seus tronos
e eleva os humildes

T: Sacia de bens os famintos,
despede os ricos sem nada

R: Acolhe a Israel, seu servidor, fiel a seu amor

T: E à promessa que fez a nossos pais,
em favor de Abraão e de seus filhos para sempre

R: Glória ao Pai, ao Filho e ao Espírito Santo,

T: Como era no princípio, agora e sempre. Amém.

TU ALIANZA – NUESTRA MISIÓN (*international*)T: Cecilia Carrére; M: María Paz Viñas
©Schoenstatt

F B F

1. See - le - va nues - tra a - la - ban - za fi - lial
 2. Ma - ri-a im Hei - lig - tum leh - re die Welt,
 3. Ra - inha de Schoen-statt, no teu co - ra - ção,
 4. God's plan of love gave our fa - ther to us.

B Gm C

en un cán - ti - co nue - vo al
 "Ja, Va - ter" zu spre - chen. Wo
 ' arca da nova A - lian - ça. O -
 Where he leads, we will fol - low. Through

F C B F

Pa - dre que nues - tra na - da mi - ró y por
 dei - ne Lie - be die Her - zen er - greift, fin - den
 peras mi - la - gres de trans - for - ma - ção, u - ma
 rest - less waves and the strong - est of storms he will

B G7 C B

la Alian - za nos e - li - gio. Sus ma - ra -
 Men - schen wie - der zu Gott. Wir füllen die
 nova e - van - ge - li - za - ção. Somos tuas
 take us to the new shore. Let us bring his

C A7 Dm

vil - las que - re - mos can - tar y en
 Krü - ge, aus Was - ser wird Wein. Nimm
 mā - os, teus pés e tua vóz, ao
 mis - sion, his mes - sage to all, his

el San-tua-rio al mun-do a bra - zar.
deine Fa - mi-lie, wir sind be - reit!
no - vo tem-po en - ví - a - nos.
light we car-ry in - to the world.

Va - mos con - ti - go, Pa - dre, nues-tra mi -
Kommt, lasst uns ge-hen, bringt die Fa - ckel der
Va - mos con - ti - go, Pai a nos - sa mis -
We are your fam' - ly take us, send us a -

sión. "Tu a - lian - za, tu A -
Welt. Zün - det Feu - er! "Dein
são. "Tua A - lian - ça, tua A -
new. "Your cov' - nant, our

lian - za nues - tra mi - sión."
Bünd - nis un - sre Mis - sion!"
lian - ça nos - sa mis - são."
mis - sion" we go with you!

TU ALIANZA – NUESTRA MISIÓN (español)

T: Cecilia Carrére; M: María Paz Viñas
©Schoenstatt



1. Se eleva nuestra alabanza filial
en un cántico nuevo
al Padre que nuestra nada miró
y por la Alianza nos eligió.
Sus maravillas queremos cantar
y en el Santuario al mundo abrazar.
*Vamos contigo, Padre, nuestra misión.
Tu Alianza, tu Alianza nuestra misión.*

2. En el Santuario nos diste un hogar
donde reinas, María.

Con nuestra agua debemos llenar
las tinajas para transformar
el mundo viejo en un nuevo jardín
para gloria de la Trinidad.

3. Reina de Schoenstatt, en tu corazón,
arca de nueva Alianza
obras milagros de transformación,
una nueva evangelización.

Somos tus manos, tus pies y tu voz,
al nuevo tiempo envíanos.

4. Padre y profeta, elegido por Dios
seguimos tu camino
por las tormentas y sombras de hoy,
mar adentro en tu corazón.

Padre de pueblos, llevamos tu luz,
vida nueva en la Alianza de Amor.

Vamos contigo, Padre, nuestra misión.

Tu Alianza, tu Alianza nuestra misión.

Somos tu familia, Padre nuestra misión,

Tu Alianza, tu Alianza nuestra misión.



DEIN BÜNDNIS – UNSERE MISSION (deutsch)

Ü: M. Nurit Stosiek

1. Ein neues Lied singt Gott, unserm Herrn,
sein Erbarmen währt ewig!

Der Wunder wirkte vom Heiligtum aus,
führt im Bündnis unseren Weg.

Von ihm aus Gnade als Werkzeug erwählt,
aus allen Völkern, brechen wir auf:

*Kommt, lasst uns gehen, bringt die Fackel der Welt.
Zündet Feuer: „Dein Bündnis – unsre Mission“.*

2. Maria, im Heiligtum lehre die Welt,
„Ja, Vater“ zu sprechen.

Wo deine Liebe die Herzen ergreift,
finden Menschen wieder zu Gott.

Wir füllen die Krüge, aus Wasser wird Wein.
Nimm deine Familie, wir sind bereit!

3. Im Liebesbündnis gibst du die Kraft,
neue Menschen zu werden.

Die Frohe Botschaft, sie sei unser Glanz,
der des Christseins Schönheit enthüllt.
Gebrauche uns, Königin, wandle uns um!
In allen Kulturen – Zeugnis für dich!

4. Du hast uns unseren Gründer geschenkt,
als „Vater der Völker“.

Das Licht seiner Sendung brennt weiter in uns,
Gibt Klarheit, zeigt uns den Weg.
Lass immer „Cor unum in Patre“ uns sein!
Wir danken für Schönstatt. Wir bleiben treu!

TUA ALIANÇA NOSSA MISSÃO (português - Brasil)



1. Suba ao céu o louvor filial em um cântico novo,
ao Pai que nosso nada olhou e na Aliança nos elegeu.
Suas maravilhas queremos cantar
e no Santuário o mundo abrasar.

*Vamos contigo, Pai, é nossa missão:
tua Aliança, tua Aliança, nossa missão!*

2. No Santuário nos deste um lar, onde reinas Maria.
Com nossa água queremos encher as talhas, para
transformar o mundo velho em um novo jardim,
para a glória da Trindade.

3. Rainha de Schoenstatt, no teu coração, arca da
nova aliança, operas milagres de transformação, uma
nova evangelização. Somos tuas mãos, teus pés e tua
voz, ao novo tempo, envia-nos.

4. Pai e profeta, eleito por Deus,
seguimos teu caminho
E pelas tormentas e sombras de hoje, mar adentro
em teu coração. Pai dos povos, levamos tua luz, vida
nova em Aliança de Amor.

*Somos tua Família, Pai é nossa missão
Tua Aliança, tua Aliança, nossa missão.*



TUA ALIANÇA NOSSA MISSÃO

(português - Portugal)

Ü: Lucilia Caterino und Carminho Sarmento

1. Se eleva o nosso louvor filial
num cântico novo
ao Pai que olhou par'o nosso nada,
e para a Aliança nos elegeu.
Suas maravilhas queremos cantar
e no Santuário o mundo abraçar.
Vamos contigo Pai, é nossa missão.
Tua Aliança, tua Aliança nossa missão.

2. No Santuário nos deste um lar
onde reinas, Maria.
Co'a nossa água queremos encher
as talhas para transformar
o mundo velho num novo jardim
para a glória da Trindade.

3. Rainha de Schoenstatt, no teu coração,
arca da nova aliança,
operas milagres de transformação,
uma nova evangelização.
Somos tuas mãos, teus pés e tua voz,
ao novo tempo, envia-nos.

4. Pai e Profeta, eleito por Deus,
seguimos teu caminho
pelas tormentas e sombras de hoje,
mar adentro no teu coração.
Pai de povos, levamos tua luz,
vida nova na Aliança de Amor.

Somos tua Família, Pai é nossa missão,
tua Aliança, tua Aliança, nossa missão.



YOUR COVENANT OUR MISSION (english)

Ü: M. Emily Kenkel

1. With childlike hearts we rejoice
and give thanks to the Father of mercy.
He drew us into the cov'nant of love,
opened springs of grace from above.
With Mary we lift up a new song of praise,
with her we'll set the whole world ablaze!

*We are your fam'ly – take us, send us anew.
Your cov'nant, our mission – we go with you!*

2. Queen of Schoenstatt, our great MTA,
in your love ever faithful, you dwell among us,
you give us a home. In your shrine you reign from
your throne. Take our gift of water and change it to
wine. Pour out your graces; renew our time!

3. Arc of the cov'nant and Queen of our hearts,
we have witnessed your power.
You rise victorious, transforming the world,
you work wonders in ev'ry land.
Let us be your voice, your hands and your feet.
We're ready, send us, Mother and Queen!

4. God's plan of love gave our father to us.
Where he leads, we will follow.
Through restless waves and the strongest of storms
he will take us to the new shore.
Let us bring his mission, his message to all,
his light we carry into the world.

TVOJ SAVEZ – NAŠA MISIJA (hrvatski)

Ü: Sead Muhamedagić

1g

1. Gospodinu pjesmu pjevajmo, milosrdnome Bogu!
Čudesna čini u svetištu on, Savez s njime, to naš je put.
Svjedocima je učinio nas i pozvao nas iz naroda svih.

*Pođimo za njim, baklja prožima svijet,
gori plamen, tvoj Savez – naša misija.*

2. U svetištu, Marijo, pouči svijet da posluša Oca.
Ugradi ljubav u srca nam ti!
Nek' se zna, na djelu je Bog!
Sva voda u vjedrima vino je već.
Obitelj smo twoja, vodi nas ti.

3. U Savezu ljubavi daješ nam moć, posve novi smo
ljudi. O daj da širimo Radosnu vijest, da kršćanstvo
ljepotom sja. Koristi nas, kraljice, obnavljaj nas.
Svjedoci smo twoji! Šalji nas ti.

4. Tvoj dar nam je utemeljitelj naš, "svih naroda
otac". On svjetлом poslanja nadahnjuje nas, svagda
nam pokazuje put. Nek' bude "Cor unum in Patre"
nam on. Za Schönstatt ti hvala! Vjerni smo, znaj!

335

A TE SZÖVETSÉGED, A MI KÜLDETÉSÜNK

(magyarul)

Ü: Péter Csermák

1. Nagy hálával és örömmel jövünk Atyánk, Tehozzád.
 A szövetségben mind egyek vagyunk,
 Hozzád vezet a mi utunk. Szűzanyánkkal zengjük:
 magnificat! Küldetést kaptunk - Vár a világ!
Induljunk gyertek, Atyánk küld bennünket!
„Szövetséged a mi küldetésünk!”

3. Te Schönstattban új emberré nevelsz.
 Köszönjük Királynőnk.
 A szentélyedben mi erőt kapunk
 onnan apostolként indulunk.
 Kezeid lábaid hangod vagyunk,
 veled az úton győzni fogunk!

LET US COME TOGETHER

T + M: Wilfried Röhrlig

© rigma Musikverlag, Viernheim

1. Bb

F

Let us come to ge - ther un-der the

Cm7 F

rain - bow a - bove.

2. Bb

F Cm7 F

Let us feel the spi - rit, the po-er of love. Your

3. Bb F Cm7 F

co - ve-nant our mis- sion, your shrine our home.

4. Bb F Cm7 F

Here we are, here we go.

INTERNATIONALE JUBILÄUMSMESSE

Christopher Tambling
© Christopher Tambling



KYRIE



Chor: Kyrie, Kyrie, Kyrie eleison

Alle:

Ky-ri-e, Ky-ri-e, Ky-ri-e e - lei-son,
Ky-ri-e e - lei-son, Ky-ri-e e - lei-son.

Chor: Christe, Christe, Christe eleison.

Alle:

Chri - ste, Chri - ste, Chri-ste, e - lei-son,
Chri-ste, e - lei-son, Chri-ste, e - lei-son.

Chor: Kyrie, Kyrie, Kyrie eleison

Alle:

Chri - ste, Chri - ste, Chri-ste, e - lei-son,
Chri-ste, e - lei-son, Chri-ste, e - lei-son.



GLORIA

Chor:

Gloria a Dios en el cielo
y en la tierra paz a los hombres que ama el Señor.

Alle:

Glo-ria a Dios en el cie- lo y en la tier-ra paz a los
hom-bres que a - ma el Se - ñor.

Chor:

We praise you, we bless you, we adore you,
we glorify you, we give you thanks
for your great glory.

Alle: Gloria a Dios...

Chor:

Herr und Gott, König des Himmels, Gott und Vater,
Herrschер über das All. Herr, eingeborener Sohn,
Jesus, Jesus Christus.

(instrumentales Zwischenspiel/música instrumental)

Alle: Gloria a Dios...

Chor:

Senhor Deus, Cordeiro de Deus,
Filho de Deus Pai Vós que tirais o pecado do mundo,
tende piedade de nós.

Alle: Gloria a Dios...

Chor: Tú que quitas el pecado del mundo,
atiende nuestra súplica;
Tú que estás sentado a la derecha del Padre,
ten piedad de nosotros.

(instrumentales Zwischenspiel/música instrumental)

Alle: Gloria a Dios...

Chor:

Perché tu solo, tu solo il Santo,
tu solo il Signore, tu solo l'Altissimo, Gesù Cristo,
con lo Spirito Santo; nella gloria di Dio Padre. Amen.

*(instrumentales Zwischenspiel/música instrumental)***Alle:**

Gloria a Dios en el cielo y en la tierra paz a los
hombres que ama el Señor. Amén!

SANCTUS**Chor:****Holy, Holy, holy Lord God of hosts, Lord God of hosts.****Alle:**

Holy, holy, holy, Lord God of hosts, Lord God of hosts.

Chor:**O céu e a terra, o céu e a terra proclaimam a vossa glória.****Alle: Holy, Holy, Holy...****Chor:****Hosanna, hosanna, hosanna in the highest.
Hosana nas alturas!****Alle:**

Ho-san-na, ho-san-na, ho-san-na in the highest. Ho-san-na nas al-turas!

Chor:

Hochgelobt sei, hochgelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn, im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe. Hosanna en el cielo.

Alle:

Musical notation for the Hosanna chant. The music is in G major (two sharps) and common time. The vocal line consists of eighth and sixteenth notes. The lyrics are: Ho-san-na, ho - san-na, ho - san-na in der Hö-he. Ho - san-na en el cie-lo. The word "in der" has a dynamic marking "senza rit." above it.

3d

AGNUS DEI

Chor:

Cordero de Dios, que quitas el pecado del mundo,
ten piedad de nosotros.

Alle:

Musical notation for the Agnus Dei chant. The music is in G major (two sharps) and common time. The vocal line consists of eighth and sixteenth notes. The lyrics are: ten pie-dad de no - so - tros, ten pie-dad de no - so - tros.

Chor:

Lamb of God, you take away the sins of the world,
have mercy on us.

Alle:

Musical notation for the Alleluia chant. The music is in G major (two sharps) and common time. The vocal line consists of eighth and sixteenth notes. The lyrics are: have mer - cy on us, have mer - cy on us.

Chor:

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt:
gib uns deinen Frieden.

Alle:

gib uns dei-nen Fri-e-den,
gib uns dei-nen Fri-e - den.

VIGIL**DASS NEUE MENSCHEN WERDEN**

T + M: M. Sophia Brüning
© Schönstatt

4

...dass neu - e Men - schen wer - den,
So that new men and wo-men a-rise
Te pe - di-mos que sur-ja el hom-bre nue - vo,
Pa-ra que sur-jam hom-ens no - vos,
die frei, frei und stark auf Er-den
who are like Christ
que, sien-do a-quí en la tier-ra lib-re y fuer -
liv - res e for-tes a - qui na ter-ra,

in Freu - den und Be - schwer - den
both free and firm on earth
te se com - por - te co - mo Cri -
que nas a - le - gri-as e di-fi - cul - ta -
wie Chris - tus sich ge - bär - den.
in joy and in sor - row.
sto, co-mo, co-mo Cri - sto.
des, pro - ce-dam co - mo Cris - to.

5

HEUTE STEHT DER HIMMEL OFFEN

Kinder-Jubiläumslied

T + M: M. Renata Zürrlein

© Schönstatt

C F G C
Heu - te, heu - te steht der Him-mel of - fen!
F C2 Am7 G 4-3 C
Ei-ne neu-e Zeit bricht heu-te an! Hun-dert Jah-re
F D G F
Lie-bes-bünd-nis! Feu-er, Le-be-n, Zu-kunft! Kommt, wir
G4 G C
gehn ge - mein - sam Hand in Hand!

1. Got-tes-mut - ter, Dan - ke-schön, dass du
 2. Pa - ter Ken - te - nich, Dan - ke-schön, dass du
 3. Klei-nes Hei - lig - tum, Dan - ke-schön, du schenkst
 4. Du und du und du, Dan - ke-schön, dass wir

Am Dm7 G

hier in un - se - rer Mit - te bist!
 Schön - statt mu - tig ge - grün - det hast!
 al - len Hei - mat, Ge - bor - gen - heit.
 ei - ne gro - ße Fa - mi - lie sind.

F G Em

Zün - de an das Feu - er der Lie - be
 Was vor hun - dert Jah - ren ganz lei - se
 Ei - ne neu - e Welt soll von hier aus
 "Licht" und "Salz der Er - de" - sein Auf - trag

Am F Dm7 G4 - 3

zu Gott! Hilf uns, zu glau - ben, täg - lich neu.
 be - gann, be - wegt nun vie - le wel - ten-weit.
 ent - stehn. Du öf - fnest dei - ne Tü - re weit.
 gilt uns! Wir sind ge - ru - fen, sind da - bei!

Refrain/Coro/Refrão:

(English)

Today, today, the heavens are now open.
 A new time begins for us today.
 A hundred years of our covenant, fire, life and future.
 Let us go together hand in hand!

(Español)

Hoy el cielo brilla entre nosotros.
 Una primavera hecha canción.
 Cien años de Alianza, vamos todos juntos.
 Los niños del mundo en acción.

(Português)

Hoje, hoje, o céu está aberto!
 Hoje inicia um tempo novo!
 Centenário da Aliança! Fogo, vida, graça!
 Vem comigo, vamos dar as mãos!

6**ABBA OJCZE**

T: Jan Góra; M: Jacke Sykulski
© Jan Góra; Jacke Sykulski

Musical notation for the hymn ABBA OJCZE. The music is in G major (two sharps) and common time. It consists of three staves of music with lyrics underneath. The first staff starts with A, D, A, E, A, D, A, E. The second staff starts with A, Cis 7, Fism, D. The third staff starts with A, E, A. The lyrics are: Ab - ba, Oj - cze, Ab - ba, Oj - cze, Ab - ba, Oj - cze, Ab - ba, Oj - cze.

7a**BREIT UM UNS DEINEN MANTEL (international)**

T: B. Wardt; M: C. Fladung
Arr.: Christopher Tambling
©Schönstatt

1. Breit um uns deinen Mantel,
Schirmherrin du im Sturm!
O Dreimal Wunderbare, geheimnisvoller Turm!
Du Arche des neuen Bundes,
du bleibst in den Stürmen stehn,
wirst über die Zeiten siegen,
wir werden nicht untergehn.

(instrumentales Zwischenspiel/música instrumental)

2. Llevamos pues tu nombre Madre del Salvador,
Tú que eres la más pura, del sol el resplandor;
Tú, faro en el mar del mundo invicta en el huracán,
del siglo gran vencedora, los tuyos nos se hundirán.

3. Accept our self-surrender,
take our hearts as the price.
That from the seeds of Schoenstatt
abundant fruit may rise.
You, Sign of the loving Father,
in storms you remain in view;
the ages will see you conquer,
we shall never fail with you.

(instrumentales Zwischenspiel/música instrumental)

4. Ó Virgem Protetora, sempre nos amparais,
 Tres Vezes Admirável, as almas renovais.
 Em nossa missão confiamos,
 não a pode o mundo vencer
 do mundo haveis de triunfar,
 não havemos de perecer.

BREIT UM UNS DEINEN MANTEL (deutsch)

1. Breit um uns deinen Mantel,
 Schirmherrin du im Sturm!
 O Dreimal Wunderbare, geheimnisvoller Turm!
 Du Arche des neuen Bundes,
 du bleibst in den Stürmen stehn,
 wirst über die Zeiten siegen,
 wir werden nicht untergehn.
2. Wir tragen deinen Namen, Mutter wunderbar!
 Du reinste aller Frauen, du Sonnenbild so klar!
 Du Leuchtturm im Weltenmeere,
 du bleibst in den Stürmen stehn,
 wirst über die Zeiten siegen,
 wir werden nicht untergehn.
3. In opferstarker Liebe, lass unser Herz verglühn,
 dass Schönstatts heilige Saaten, allüberall erblühn!
 Uns leitet der schlichte Glaube,
 er bleibt in den Stürmen stehn,
 wird über die Zeiten siegen,
 wir werden nicht untergehn.
4. Breit um uns deinen Mantel,
 Königin hehr und mild!
 O Dreimal Wunderbare, sei du uns Wehr und Schild!
 Wir glauben an unsere Sendung,
 sie bleibt in den Stürmen stehn,
 wird über die Zeiten siegen,
 wir werden nicht untergehn.

8

CANCIÓN DEL SÍ

Música católica
© derecho autoral libre

1. Llamas y me ofreces con amor,
construir un mundo mejor, necesitas de mi sí.
Quieres que te siga hasta el fin,
que comprenda que sin mí, muchos quedarán sin Ti.

*Sí, no solamente porque sí,
sino porque yo junto a Ti
encuentro paz, soy muy feliz.
Sí, aunque no entienda digo sí,
aunque no vea, digo sí, tú me elegiste, siempre sí.*

2. Sé que Tú no puedes esperar,
tengo que dejar mi plan, tu camino vale más.
Soy la sal que Tú quieras echar,
luz que debe iluminar, me elegiste para amar.

9

CANTO A DIOS PADRE

Música católica
© derecho autoral libre

Re La sim fa#

Gran-de es el ca - ri - ño pa-ra con tus hi-jos

Sol Re Mi La

tier-no e-res Pa-dre con quie- nes te a - man.

Re La sim fa#

Tu bien lo sa - bes de que es ta-mos he-chos

Sol Re La

Te a - cuer-das de que so-mos tie - ra fa#

1. Dios nos sos - tie - ne y nos guí - a
 2. Y ha - ce que su - ban al cie - lo
 Sol Re

nos pro - te - ge y nos co - bi - ja
 de la ma - no de Ma - rí - a
 lam Re7 Sol mim

con su a-mor nos re - go ci - ja en
 hom-bres lle - nos de a-le - gri - a de
 La

nues - tra ter - re - na an - dan - za
 su gra - cia por - ta - do - res
 sim fa#

El Pa - dre nos va cam - bian - do
 Va - yan en - cien - dan al mun - do
 Sol Re

co - mo al - fa - re - ro a la ar - ci - lla
 es con - sig - na y pro - fe - ci - a
 lam Re7 Sol

so - mos su voz su se - mi - lla -
 de la ma - no de Ma - rí - a -
 mim La

- la tie - rra de sus a - mo - res.
 - es mi - sión de fun - da - do - res.

10

CHRISTUS, KÖNIG, ERLÖSER UND GOTT

T + M: M. Sophia Brüning
© Schönstatt



11

COMO UN NIÑO

T + M: Enrique Da Fonseca
© Enrique Da Fonseca, Schönstatt

Como el río de vida que brota
del corazón de un volcán,
y las aguas cristalinas de las montañas
que bajan al mar.

Al compás del sonido del viento,
que recorre mi tierra.

Que expresen mis labios la voz de mi alma
un canto de gozo del que me habita.

Que expresen mis labios la voz de mi alma,
un canto de gozo fuerte y vibrante
del que me habita.

Al haz de su luz las aves cantan,
los que conocieron el dolor en el descanso.

Has visto el sol en el horizonte,
el atardecer en el mar.

Él que todo ha creado, para Él,
con mi voz ha de cantar.

*Reiré como un niño, reiré. Subiré a sus brazos, subiré.
Mis ojos abriré, colmados de su amor.*

*Lloraré de alegría al encontrar a mi padre,
cansado de juegos dormiré, arrullado por su voz.*

CSEDBEN HALKAN

T + M: L. Diószegi
 © L. Diószegi, Schoenstatt

72

1. Csendben halkan megszólítottál,
 szememmel kutattalak.

Hozzám jöttél, megfogtad kezem,
 hogy anyám legyél nekem.

*Mária, Anyám, ne engedd el a kezem,
 Te mindig fölemelsz valahányszor elesek
 //: Akár a gyermek, szabadon megyek én bátran
 utamon Velel az úton,:// Velel megyek.*

2. Gyakran nem látom jól az utam,
 elesett vak vagyok.

Jó Anyám, én mégis hiszem fogod mindig kezem.

3. Némán járom én gőgös utam,
 dacos gyermek vagyok.

Újra jössz, hogy fölemeld szívem valahányszor elesek.

4. Fiadat megmutatod, Hozzá vezetsz,
 értelmet kap életem.

Jézus Anyja segítesz énnekem. Atyámhoz érkezek.

DAGHANG SALAMAT, MARIA

E. L. Abellana
 © not protected by copyright

13

Daghang salamat, Maria.

Daghang salamat sa imong kayo.

Daghang salamat, Maria.

Daghang salamat, among inahan.

Sa imong kayo, sa imong pagmahal

Kanimo kami nagpa - salamat

Sa imong kayo, sa imong pagmahal

Kanimo kami nagpa-salamat

14a

DILEXIT ME

T + M: M.Tabea Platzer
© Schönstatt

*Aus Liebe gerufen, in Liebe geführt,
von Liebe gehalten, die Liebe regiert.
Wenn ich auch den göttlichen Plan nicht versteh,
weiß ich doch: Gott liebt mich! Dilexit me!*

1. Mein Vater, du kennst meine Fragen,
du weißt, wie hilflos ich bin.
Ich möchte dir sorglos vertrauen,
komm, Vater zieh mich zu dir hin.
2. Auf Erden schon ein Stückchen Himmel,
wenn wir dich entdecken und sehn
in Freuden und Leiden, mein Vater,
du stehst hinter jedem Gescheh'n.
3. Mein Leben – Geheimnis der Liebe,
du formst mich in Christus zum Kind
und hast schon in Weisheit erwogen,
was Schritt für Schritt heimwärts mich bringt.
4. Mein Vater, ich glaub der Verheißung
„Ich lasse, verlasse dich nicht!“
Hilf mir, mich in Freiheit zu lösen,
schenk mir doch die göttliche Sicht.
5. Wie sorglos und froh kann ich leben,
wenn ich mich verliere in dir.
Nicht mein Wille sondern der deine
erfülle sich, Vater, an mir.
6. Nur du kennst das Ziel meines Lebens,
die Seligkeit, mein ew'ges Glück.
So nimm meinen Dank, sieh mein Lächeln,
ich schenk's dir aus Liebe zurück.

14b

FROM LOVE I AM CALLED (english)

Translation: M. Catherine Ditto
© Schoenstatt

*From love I am called and in love I am led.
Pure love does sustain me; love reigns in my life.
So when God's plan seems hardest to understand,
still I know: God loves me! Dilexit me!*

1. My Father, you know all my questions,
you know just how helpless I am.
I would like to trust without worries,
come, Father, draw me to yourself!
2. On earth there is a piece of Heaven,
when we find you, Father, in all, in joy and in sorrow,
my Father, you stand behind each happening.
3. My life is a myst'ry of your love,
you mold me into Christ, your son.
And wisely you place what will lead me
on my way home safely to you.
4. My Father, I trust in your promise:
“My child I will never forget!”
Help me to detach myself freely
and give to me your sight divine.
5. How carefree and joyful can I live,
when I am thus lost in your love.
Not my will be done, only your will,
reveal yourself, Father, through me!
6. Yet you know the reason for my life:
salvation and eternal bliss.
With love I return all you've given while smiling
and with thankfulness!

DIOS TE SALVE MARÍA

*T + M: María José Bravo
© María José Bravo*

15

Dios te salve María, sagrada María,
Señora de nuestro camino.
Llena eres de gracia llamada entre todas
a ser la Madre de Dios.
El Señor es contigo y tú eres la sierva dispuesta
a cumplir su misión.
Y bendita tú eres, dichosa te llaman a ti
la escogida de Dios.
Y bendito es el fruto que crece en tu vientre
el Mesías del pueblo de Dios.
Al que tanto esperamos que nazca
y que sea nuestro Rey.
María he mirado hacia el cielo pensando
entre nubes tu rostro encontrar.

351

Y al fin te encontré en un establo
entregando la vida a Jesús Salvador.

María he querido sentirte entre tantos milagros
que cuentan de Ti.

Al fin te encontré en mi camino
la misma vereda que yo.
Tenías tu cuerpo cansado,
un niño en los brazos durmiendo en tu paz.
María, mujer que regalas la vida sin fin.

Tú eres Santa María, eres nuestra Señora
porque haces tan nuestro al Señor.
Eres Madre de Dios, eres mi tierna
Madre y madre de la humanidad.
Te pedimos que rueges por todos nosotros
heridos por tanto pecar.
Desde hoy hasta el día final de este peregrinar.

María he buscado tu imagen serena
vestida entre mantos de luz
y al fin te encontré dolorosa llorando de pena
a los pies de una cruz.

María he querido sentirte entre tantos milagros
que cuentan de ti.
Al fin te encontré en mi camino
en la misma vereda que yo.
Tenías tu cuerpo cansado, un niño en los brazos
durmiendo en tu paz.
María, mujer, que regalas la vida sin fin.

Dios te salve María, Sagrada María,
Señora de nuestro camino.

16

DO NOT BE AFRAID

*T + M: G. Markland, England
© G. Markland, Schoenstatt*

Do not be afraid, for I have redeemed you.
I have called you by your name; you are mine.

1. When you walk through the waters I'll be with you,
you will never sink beneath the waves.
2. When the fire is burning all around you,
you will never be consumed by the flames.

3. When the fear of loneliness is looming,
then remember you are precious in my eyes.

4. You are mine, o my child; I am your Father,
and I love you with a perfect love.

DU HAST GANZ LEIS

T + M: Johannes Ganz

© Johannes Ganz, Schönstatt

17

1. Du hast ganz leis' mich beim Namen genannt,
ich schaute mich nach dir um.
Da kamst du zu mir, nahmst mich an der Hand,
wolltest mir Mutter nun sein.

*Mutter Maria, mit dir will ich geh'n,
lass meine Hand nie mehr los.
So wie ein Kind ohne Angst und ganz frei,
geh ich den Weg nun mit dir.*

2. Oft weiß ich nicht, wie mein Weg weitergeht,
oft bin ich hilflos und blind.
Doch du bist bei mir, hast mich an der Hand,
wie eine Mutter ihr Kind.

3. Manchmal bin ich wie ein trotziges Kind,
geh' meinen eigenen Weg.
Doch du gehst mit mir, hebst mich wieder auf,
wenn ich gefallen dann bin.

4. Du zeigst mir Christus, führst mich zu ihm hin,
zeigst meinem Leben den Sinn.
Mit ihm im Herzen, mit dir an der Hand,
geht hin zum Vater mein Weg.

ELE AMOU A MARIA

T + M: Antonio Maria Borges

© Antonio Maria Borges, Schoenstatt

18

1. Ele amou a Maria, nós amamos também.
Ele amou a Igreja, nós amamos também.
Conhecemos seu segredo, assumimos a missão,
sua voz em nós se ouça, seu carisma nossa força.

2. Seu carisma nossa força, rumo aos tempos que
virão. Santuário, Mãe, família e ao Pai vinculação.
Seu amor um compromisso, seu saber é quem nos
guiia, seu clamor é de profeta, um profeta de Maria.

35

3. Seu carisma nossa força, construindo
um novo mundo, nova ordem social,
que nasce do mais profundo do coração
que se entrega e que se deixa moldar,
pelas mãos de uma Rainha que tem o dom de educar.

19

EN TUS MANOS

T: Lorgia de Loor, M: José Plaza

© Lorgia de Loor, José Plaza, Schoenstatt

1. En tus manos de Padre,
yo entrego lo que es mío aquello que más amo.
¡Recíbelo, modélalo, transfórmalo!
para Dios, en la Patena consagrarlo.

2. Si te doy la libertad, me la devuelves
y canto con gozo y esperanza.
Pues la angustia del tiempo no toca lo que en paz
y segura anhela el alma.

En tus manos mostró Dios un camino.
Asómate, profeta, al tiempo nuevo esa ruta
sin descanso seguiré para llegar a la tierra
que el Dios Trino con amor, desde lo eterno preparó.

20

ESTANDARTE

T + M: Manuel López

© Manuel López, Schoenstatt

1. Señor que vas delante, me invitas a seguirte
una vez más en todas partes.
Transforma mis caídas en un fuego que levante
las fuerzas de mi alma, y que se eleve el Estandarte
de tu sonrisa en mi Corazón.

2. Camino en la sorpresa, seguro de Victoria,
porque creo sin certezas, que siempre has sido Tú,
y siempre tocarás mi puerta, amándome por todo;
y no sólo por mi entrega.
Hoy vengo a regalarme como soy.

Y cuando dude te veré,
en los niños que confían sin temer,
en un hombre, un mujer, en un hogar.
En la juventud que al mundo quiere cambiar.

Caminar sin mirar atrás, caminar sobre el mar.
 Caminar para regalar una nueva oportunidad.
 Caminar y por fin soltar lo que no me deja volar.
 Todo es posible si delante vas,
 el camino vas a mostrar.

3. Saldremos a anunciarte, llevamos con nosotros
 tres colores admirables.

Es Ella nuestra estrella, nuestro sello imborrable,
 milagro silencioso, nuestro faro en este viaje,
 la Mater nos conducirá hacia vos.

ESTAS DENTRO DE MÍ

T + M: Juan Ignacio Pacheco

© Juan Ignacio Pacheco, Schoenstatt

21

No necesito alas para volar hasta ti,
 no necesito fuego para sentir tu calor.
 No necesito dormir para poderte soñar.
 No necesito hablar para que escuches mi voz.

Estás dentro de mí. Tú eres ese gozo del alma,
 el agua de mi jardín que limpia todas mis fuentes.
 Estás dentro de mí. Tú eres ese gozo del alma.
 El agua de mi jardín, que limpia todas mis fuentes,
 todos mis nombres, porque soy hombre,
 porque soy pobre, porque eres Padre.

FAMILIA DO BRASIL TABOR

T + M: M. Diná Batista de Souza

© Schoenstatt

22

1. Família do Brasil Tabor,
 canta alegria e muita gratidão.
 Com amor o Pai te contemplou,
 e lá do céu te abençoou.
 Com Maria a Mãe Educadora,
 no Santuário a fonte de graças.
 Sua presença transforma os corações,
 na Aliança de Amor.

*Canta alegremente, Família do Tabor.
 É o Pai presente sinal do seu amor.
 Tua Aliança é nossa missão!
 Nós vamos contigo, Pai, unidos num só coração.*

355

2. Ó Pai, o teu olhar de amor,
é luz que brilha em nosso caminhar,
conduzindo-nos com a Mãe e Peregrina
e a família renovar.

Levaremos o fogo da missão!
O mundo inteiro em Tabor transformar.
O teu olhar faz de nós filhos heróicos,
herança do Pai e Fundador.

3. Família do Brasil Tabor é tua hora,
é missão sagrada: constrói aqui a terra de amor,
de pureza e alegria.
E a verdade então rebrilhará,
liberdade é fruto do amor
da Aliança com a Mãe Educadora,
para a glória de Deus Pai.



FATHER GIVE US YOUR LIGHT

T + M: SMJC

© Schoenstatt, USA

*Father give us your light! Give us the courage we
need to shine in the night. One in the covenant, we
have been sent from the shrine to renew our time,
leading the Church and world to the new shore.*

1. Father, fill our hearts with your light.
May each child receive new sight
to perceive your father-love in all,
for great and small. Let us reflect your light!

2. Father, fill our homes with your light.
Let each family unite to create a fruitful paradise,
where saints may rise. Let us reflect your light!

3. Father, fill our Church with your light.
Queen of Schoenstatt show your might!
Let the grace of family unity now come to be.
Let us reflect your light!

4. Father, fill our world with your light.
Hand in hand, prepared to fight,
flaming with mission zeal for our MTA,
we pray today: Let us reflect your light!

FUEGO DE SU FUEGO

T: Joaquin Allende; M: José Marín
© Joaquin Allende, José Marín; Schoenstatt

1. Fue-go que las bra-sas re-tu - vie-ron,
por de -ce-nios de si - len-cio. Has-ta
que el so-plo del es - píri-tu te al-zó en u-vas
rojas. Pro-fe-ta en la más os-cu-ra no-che,
Pro - fe-ta en el cruce de ca - mi - nos
e-res luz, re - fle - jo del sol.

Coro

Fue-go de su fue - go, al - ma de su al - ma,
e-res gri - to y voz en la tem - pes-tad,
e-res fue-go que nos lle - va a sol.

2. Fuego que se oculta pero brilla
en el rincón de la lágrima.
Fuego de incansables caminantes
que hace días las tinieblas.
Fuego, que llega hasta el alma
en la sangre de aquellos que te aceptan
y nos urge al mundo encender.

25

GLORIA

(Hacia el Padre/Himmelwärts/Heavenwards)

T + M: Oración del Hacia el Padre

© Schönstatt

¡Gloria canten todos, gloria al Señor! (2x)

A Ti, oh Dios amor y honra, aleluya,

A Ti que reinas sobre mares, aleluya.

Cielos y tierra siguen, el camino que Tú señalas.

A Ti, oh Dios amor y honra, aleluya.

A Ti que reinas sobre mares, aleluya.

¡Gloria canten todos, gloria al Señor! (2x)

Amor y gloria sean dados, aleluya;

a la Santa Trinidad, aleluya,

para todos los siglos de los siglos en cielos y tierra.

Amor y gloria sean dados, aleluya;

a la Santa Trinidad. Aleluya.

¡Gloria canten todos, gloria al Señor! (2x)

26

GOTT, WIR LOBEN DICH

T + M: Elisabeth Neiser

© Elisabeth Neiser, Schönstatt

Gott, wir loben dich in deinem Heiligtum.

Gott, wir preisen dich für deine großen Gaben.

*Für alles, was du uns im Liebesbündnis schenktest,
danken wir dir, danken wir dir,
danken, danken wir dir.*

1. Du, Gott, reichstest uns immer
die Hand zum Bunde mit dir.

So schenktest du deinen Sohn uns,
dass deine Liebe wir sehn.

Dein Wort rief uns an, wir folgen dem Ruf,
so sagen wir Ja zum Neuen Bund mit dir.

2. Du, Gott, kennst unsre Schwäche,
du weißt, wie mutlos wird sind.

So gabst du uns eine Mutter,
dass sie den Weg treu uns führt.

Mit ihr können wir den Alltag bestehn,
sie reicht uns die Hand und führt uns hin zu dir.

GOTTES LAMM

T + M: Elisabeth Neiser

© Elisabeth Neiser, Schönstatt

27

Gottes Lamm, das da starb:
 du nimmst hinweg die Sünden der Welt,
 Erbarm dich unsrer, erbarm dich unsrer,
 Erbarm dich unsrer, erbarm dich unsrer.

Dios de amor, el cordero
 que se entregó por nuestros pecados.
 Misericordia, misericordia
 ten de nosotros misericordia.

Deus de amor, o cordeiro
 que se entregou pelos nossos pecados.
 Dai-nos a paz, dai-nos a paz,
 Dai-nos a paz, dai-nos a paz Senhor.

HALLELUJA

© uns unbekannt

28

Hal-le-lu - ja, Hal - le-lu - ja, Hal-le-lu
 ja, Hal - le - lu - ja.
 Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

HALLELUJA

T + M: M. Tabea Platzer © Schönstatt

29

D A G D G
 Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - lu -
 ja, Hal - le - lu - ja, G A D G :
 Hal - le - lu - ja.

359

30

HASTA QUE EL MUNDO ARDA POR ÉL

T + M.: Francisco Alvarado

© Francisco Alvarado, Schoenstatt

1. María, toma todo lo que tengo y soy
te ofrezco mi corazón,
como aquel niño que hoy se acerca ante ti,
y te habla de su canción.
Gota a gota mi sangre te entrego.
Día a día, vivir su misión.

*Hazme una antorcha que arda por Cristo,
incendiar el corazón, ser hogar.
Como el sol que esparce tu luz,
hasta que el mundo arda por Él.
Hasta que el mundo arda por Él.*

2. María, quiero soñar nuevos caminos comenzar.
Quiero ser santo y si debo morir
mi vida quiero entregar.

31

HEAR OUR PRAYER

T + M: M. Tabea Platzer

© Schönstatt

The musical notation consists of two staves. The top staff is in G major (indicated by a G clef) and has a time signature of 3/4. It contains six measures. The lyrics "Hear our prayer" are placed under the first two measures, and "hear our prayer," is under the last two. The bottom staff continues the melody in G major with a time signature of 2/4. The lyrics "Lord of mer- cy," are placed under the first two measures of this staff, and "hear our prayer." is under the last two. The notes are primarily quarter and eighth notes.

32

HERE I AM LORD

T + M: Schutte, Daniel

© 1981 Oregon Catholic Press Publication, Portland

Small Stone Media Germany GmbH

1. I, the Lord of sea and sky,
I have heard my people cry.
All who dwell in dark and sin. My hand will save.
I, who made the stars of night,
I will make their darkness bright.
Who will bear my light to them? Whom shall I send?

*Here I am Lord. Is it I, Lord?
I have heard you calling in the night.
I will go, Lord, if you lead me.
I will hold your people in my heart.*

360

2. I, the Lord of snow and rain,
 I have borne my people's pain.
 I have wept for love of them. They turn away.
 I will break their hearts of stone,
 give them hearts for love alone.
 I will speak my words to them. Whom shall I send?

3. I, the Lord of wind and flame,
 I will tend the poor and lame.
 I will set a feast for them. My hand will save.
 Finest bread I will provide til their hearts be satisfied.
 I will give my life to them. Whom shall I send?

HIMNO DE FRANZ REINISCH

Du bist das große Zeichen (original)
T: Pater Franz Reinisch

Ü + M: R. Bernet © R. Bernet, Schoenstatt

33

Tú eres el signo grandioso, lleno de luz y de sol,
 todo encendido e inundado, por el amor de Dios.
 María, virgen pura, enciende todo mi ser,
 en tu pequeño Santuario, como una llama de amor.

Como una rosa doliente, silente junto a la cruz,
 dices tu sí al sacrificio, pues Dios lo quiere de ti.
 También hoy llama el Padre, héroes para la misión,
 aquí me tienes Madre, como una ofrenda de amor.

Reina de todos los mundos, vences la tempestad,
 mata al engendro del diablo, Tú vencedora real.
 Hazme un apóstol de Schoenstatt,
 cual caballero estaré, y moriré sonriendo,
 querida MTA.

HINO DA MÃE PEREGRINA (international)

T + M: Antonio M. Borges
© Antonio M. Borges, Schoenstatt

34

Mãe Admirável, ó Mãe Peregrina,
a tua visita aquece, ilumina,
pois trazes contigo teu filho Jesus,
que é vida, caminho, verdade e luz.

1. Por nossa Judéia, ó Mãe com carinho,
 tu vens apressada, estás a caminho.
 E onde tu chegas a paz faz morada.
 As portas te abrimos em cada chegada.

361

*Maria, wir grüßen dich, Pilgernde Mutter!
Du bringst uns Jesus: die Wahrheit, das Leben.
Er ist der Weg, unser Friede, das Licht.
Wohin du ihnträgst, Nacht und Dunkel zerbricht.*

2. Vom Heiligtum kommst du,
schenkst Heimat uns allen.
Dein Dasein verwandelt den Alltag, die Menschen.
Du, Pilgernde Mutter, machst uns zu Aposteln.
Durch dich wächst die Sehnsucht,
so zu lieben wie du.

*Madre Ammirabile e Pellegrina,
la tua presenza ci colma di gioia.
Insieme a te viene Cristo Gesù,
la vera luce del nostro cammino.*

3. Unita al tuo figlio, sei Corredentrice,
prodigi ci ottieni dolce Mediatrix.
Quell'acqua diventa il vino d'amore,
di fede e speranza in Cristo Signore.

*Maria, wir grüßen dich, Pilgernde Mutter!
Du bringst uns Jesus: die Wahrheit, das Leben.
Er ist der Weg, unser Friede, das Licht.
Wohin du ihnträgst, Nacht und Dunkel zerbricht.*

4. Növeld a hitünk és a reményünk,
nevelj, hogy Krisztus törvényét éljük.
A szövetségben örömkünk-gondunk
áldássá válik, ha azt Neked adjuk.

*Madre Admirable, Virgen Peregrina,
es tu visita la que me Ilumina,
traes contigo a tu Hijo Jesús,
que es Vida, Camino y Verdad que da Luz.*

35

HINO DO JUBILEU

© Schoenstatt

Com pequenos gestos generosos
fortalecemos o nosso ideal
E na história selada conosco
se revela a tua vitória

*Tal como ontem, hoje assumimos:
Celebrar “Um Pai, uma família, uma missão”*

Os teus passos geram vida
 tu que ousaste dar um sim maior
 por uma igreja viva
 Pai é nossa a tua Missão

Somos terra de Santa Maria,
 em ti somos uma só família
 que faz da diferença vida,
 e a entrega nas tuas mãos

Com os nossos passos corajosos,
 Avançamos com Cristo em nós.
 Acolher, transformar, servir,
 é Maria que chama por ti!
 PAI é nossa a tua MISSÃO!

ICH BIN BEI EUCH ZU JEDER ZEIT

T + M: Wilfried Röhrig
 © rigma Musikverlag, Viernheim



1. Ich bin bei euch zu jeder Zeit.
 Folgt in Liebe mir nach und seid für mich bereit.
 Wie ein Weizenkorn erst vergeht,
 bis es aufwächst und dann reiche Ernte entsteht,
 so wächst Kirche klein und konkret.
 Kommt, hört meinen Ruf:

*Seid Licht und baut gemeinsam
 mit mir die neue Stadt!
 Geeint in meiner Liebe geht hinaus,
 entzündet die Welt!*

2. Wie die Rose auch Dornen trägt,
 ist die Kirche von Sünde und Schwachheit geprägt.
 Und doch lebe ich in ihr fort.
 Ruft die Menschen zum Vater und an jedem Ort
 gebet Zeugnis, kündet mein Wort!
 Mein Ruf gilt stets neu:

3. Meine Mutter lebte für mich,
 sie ging mit auf dem Weg, ließ mich niemals im Stich.
 Unterm Kreuz sie treu zu mir stand.
 Ich gab sie euch zur Mutter als einendes Band.
 Und so kommt, ergreift ihre Hand!
 Der Weg geht mit ihr:



37

I WILL SING OF YOUR LOVE MY LORD

T + M: M. L. Schmelling, Judy Dewane, M. D. Niehaus
© Schoenstatt, USA

I will sing of your love my Lord.
I will sing of your faithfulness forever.
I will sing of the life we share, my God.
This Covenant, Lord, is my song, is my song.

1. Bread of life, Lord, we receive;
your lasting gift to us.
Your very self, Lord, is your gift,
your sacrifice of love.
2. The cup we bless and share,
Lord is the blood of life outpoured.
Shed for us to set us free: your lasting covenant.
3. Oh, that I could but understand
this wondrous mystery, Lord!
The world cannot contain you,
yet in my heart you come.
4. Give me, Lord, the grace to live
in covenant with you.
May our lives be ever one.
Lord, fill me with your song.

38

ISUSE, TU NE-AI CHEMAT

T + M: Ioan Galatanu
© Ioan Galatanu

*Isuse Tu ne-ai chemat, să te urmăm
Pe drumul credinței și-al luminii
Spunem DA chemării Tale
De-a trăi în alianța iubirii.*

1. Tu ai venit ca noi să-l cunoaștem pe Tatăl
și să ne-nvețti cum să ne iubim unii pe alții.
 2. Ca-ntr-o familie să împărțim tot ce trăim
suferințe și greutăți, speranțe și bucurii.
 3. Ne-ncredințăm,
mamei tale Maria cu ea în umbra crucii
să stăm lângă cei care astăzi mai sunt răstigniți.
- C: Vino de dincolo de gând,
unde, încă nu s-a născut răsăritul și apusul soarelui!
Te așteptăm! Găsește-un drum spre inimile noastre!
Te așteptăm! Coboară!

364

JESUS CHRIST, YOU ARE MY LIFE

T + M: Frisina, Marco
 © Laus Edizioni Musicali SRL, Roma

39

*Jesus Christ, you are my life, alleluia, alleluia.
 Jesus Christ, you are my life, you are my life, alleluia.*

1. Tu sei via, sei veritá, tu sei la nostra vita.
Camminando insieme a te vivremo in te per sempre.
2. En el gozo caminaremos, trayendo tu evangelio.
Testimonios de caridad, hijos de Dios en el mundo.
3. Tu nous rassembles dans l'unité,
 réunis dans ton grand amour.
Devant toi dans la joie, nous chanterons ta gloire.
4. He calls us to the waters of life,
 he pours his love into our hearts.
Jesus comes to us in our heart, Glory to God forever.
5. Zeugen deiner Liebe sind wir,
 Boten des Lichtes in der Welt.
 Gott des Friedens, hör unser Flehn.
Schenk deinen Frieden allen!

JÉZUS NÉKÜNK ADTÁL ANYÁT

T: Z. Aszalós, T. Formanek, A. Varga

40

1. Jézus nékünk adtál anyát.
 Ő kér és áld, ha szívünk fáj.
 Hálá Jézus, hálá Néked, mert van egy drága imánk!

*Ave Maria, gratia plena,
 Dominus tecum, benedicta tu.*

3. Térden állva hívunk Téged,
 vidd el álmunk Krisztus elé!
 Jézus Anyja, hű Mária, add, hogy lássuk Fiad!

365

41

KYRIE

M: M. Tabea Platzer
© Schönstatt

C C⁸ 7+ C⁷ C⁷ 6 Fm₃ G/G F G⁴ 3 C

1. + 3. Ky- ri- e, Ky- ri- e, Ky- ri- e e- lei-son.

C Am F G⁸ 7

2. Chris-te, Chris-te e - le - i - son, Chris-te, Chris-te e - le - i - son.

42

LIVING WATER

T + M: Frey, Albert/Doerksen, Brian
© 1992 SCM Hänssler, D-71087 Holzgerlingen
für Immanuel Music, Ravensburg

O Lord, let the river of your living water flow,
O Lord, over us.
O Lord, let the power of your Holy Spirit flow,
O Lord, over us.

43

LOBET GOTT IN SEINEM HEILIGTUM

M. Sophia Brüning © Schönstatt

Lo-bet Gott! Lo-bet Gott! Lobe Gott in sei-nem

Hei- lig-tum! Lo-bet Gott! Ja, lo - bet Gott!

in sei - nem Hei - lig - tum!

MADRE HOY QUIERO HABLARTE

©Schoenstatt

44

*Madre hoy quiero hablarte una vez más
y estar cerca de tu corazón, junto a vos,
y quiero contarte que ya estoy
en la lucha diaria por lograr la santidad.*

1. Quiero que tú me vayas guiando,
por este camino que elegí, ser como el Padre.
Pero tengo miedo de caer, y en la oscuridad no ver,
pero, Madre, tú estarás allí.
2. El mal va dejando huellas tras de sí,
pero Schoenstatt quiere construir, un mundo nuevo.
En el que el hombre tenga que luchar,
para que Cristo pueda reinar, junto a su Padre.
3. Ser respuesta para el mundo es la misión,
y yo Madre me consagro a vos, por entero.
Sos la Reina de mi corazón,
Madre humilde esclava del Señor,
hazme fuerte en la Alianza del Amor.

MADRE IO SONO QUI (italiano)*Madre, aquí estoy, toma mi voluntad (original)*

T + M: Carlos Padilla

45

© Carlos Padilla, Schoenstatt

The musical score consists of four staves of music in G major, 4/4 time. The first staff starts with a treble clef, the second with an alto clef, the third with a bass clef, and the fourth with a soprano clef. The lyrics are in Italian and are as follows:

Ma-dre io so-no qui, pren-di la mia vo-lon - tà,
que- llo che mi le-ga e non mi las-cia con-quì -
star la li - ber - tà. Ma-dre io so-no qui,
pren-di la mia so-li - tu-di-ne, sii la mia com-pa -

367

100 Schoenstatt

Hm Fism G
gni-a nel cam - mi-no, che as - cen-de al-la

A4 - 3 Hm Fism
cro-ce. Fa che il ven-to si cal-mi, in -

G D A G
tor-no a me, do-na-mi pa-ce. Ma-dre ti

D/Fis A Hm
cer-co nel si-len - zio di que-sta not-te sen-za

Fism Hm Fism
lu - ce, ti cer-co nel fra - stu-no di que-sto

Hm Fism G A
fiu-me che scor-re im-pe - tuo - so.

D G D A
Ma-dre io so-no qui, pren-di la mia li-ber - tà,

G Hm Fism
cer - co le tu-e ma-ni, in ques-ta not-te, in

G A4 - 3
ques-to fiu-me la tua pa - ce.

D G D A
Ma-dre io so-no qui, nel-la mia so-li - tu-di-ne

G Hm G A
pren - di la mia ma-no e col-ma il mio cu-or.

G A D
Ma - dre io so - no qui.

MARAVILLAS (español)

T + M: Paula Willumsen

© Paula Willumsen, Schoenstatt

46a

1. Ma-ra-vi-las hi-zo en mi, mi al-ma can-ta de
go-zo pues al ver mi pe-que - ñez se
de-tu - vie-ron sus o - jos y El que es
san-to y po-de - ro-so hoy a - guar-da por mi
sí. Mi al-ma can-ta de go-zo:
Ma-ra - vi - llas hi - zo en mi.

2. Maravillas hizo en mí, del alma brota mi canto.
El Señor me ha amado,
más que a los lirios del campo.
Por el Espíritu Santo, Él habita hoy en Mí.
No cese nunca mi canto, maravillas hizo en mí.

MARAVILHAS FEZ EM MIM (português)

46b

1. Maravilhas fez em mim. Minh'alma canta de gozo,
pois ao ver minha pequenez,
se detiveram seus olhos.
O que é santo e poderoso,
hoje aguarda por meu sim.
Minh'alma canta de gozo, maravilhas fez em mim.

369

2. Maravilhas fez em mim, da alma brota meu canto.
O Senhor me tem amado,
mais que aos lírios do campo.
E pelo Espírito Santo, Ele habita hoje em mim.
Não cesse nunca meu canto, maravilhas fez em mim.

47

MARÍA

T + M: Edwin Fernández de León, SVD
© Edwin Fernández de León, SVD

1. A veces me alejo de ti.
Cantas veces olvido tu amor
Aún así me quieres.
Déjame cantar tu nombre. *María.* (4x)
2. Sin ti no sé por donde ir. Sin ti perderse es fácil.
Ayúdame a seguir a Jesús el Salvador. *María.* (4x)
3. En este difícil caminar, tú estás siempre a mi lado.
Contigo llegaré al Señor, viviré. *María.* (4x)

48a

MARÍA DE LA ALIANZA (español)

T + M: Juan Ignacio Pacheco
©Juan Ignacio Pacheco, Schoenstatt

1. Qué silencio más delicado,
amor del amor más escondido
eres, Mujer, puerta del cielo.
Tres colores adornan tu manto.
Bajan las cascadas de los árboles,
que caen hasta el suelo y llegan al Santuario.

*Quieres dar la mano y yo pedir la tuya,
no puedo estar sin Ti, sin tu mirada pura,
tu voz me llena el alma.
María de la Alianza, palabra hecha flor.*

2. He cambiado todo mi canto,
sólo para soñar tu brisa.
Y no soy más que polvo en el camino,
aunque no es polvo de tu olvido.
Quiero ser un puente hacia el cielo,
hecho de barro y fuego, que nace en el Santuario.

JAKŻE DELIKATNĄ JEST CISZA (polski)*María de la Alianza (original)*

tlum.: H. Grabowska, B. Chmielewska

48b

1. Jakże delikatną jest cisza,
w której słuchać miłość Miłości
Ty o Pani jesteś Bramą Nieba
trzy kolory zdobią Twą suknię.
Z wszystkich stron zstępuję owa zieleń -
tęcza nadziei i ogarnia Sanktuarium.

*Ty chcesz mi rękę podać -
chwyć mnie proszę i prowadź,
bo sam nie mogę nic, bez Twoich czystych oczu.
Twój głos wypełnia mą duszę
Maryjo Matko Przymierza
Twe Imię jak kwiat.*

2. Dla Ciebie zmienię pieśń mego życia,
aby w Twym powiewie żyć na zawsze
ja przed Tobą jestem tylko prochem,
nawet gdy nie jest to pył zapomnienia.
Chcę być jednak ludziom mostem, drogą
prowadzić ich do nieba, do Ciebie w Sanktuarium.

MARIA LUCE DI SPERANZA (italiano)*María luz de esperanza (original)*T + M: *Hijos del fuego*© *Hijos del fuego***49**

The musical notation consists of three staves of music. The first staff starts in F major, then changes to C major, and finally to D minor. The second staff starts in A minor, then changes to B major, and finally to F major. The third staff starts in G minor, then changes to C major, and finally to F major. The lyrics are in Italian, with some lines also appearing in Spanish. The lyrics describe the light of Mary as a source of hope and guidance for the world.

1. In ques-to nos - tro mun- do di tris-tez-za e
 2. In ques-to mon-do o-scu- ro, pie-no di soli -

Am B F

di do-lor l'e-go - is-mo è il nos - tro ma - le,
 tu-di-ne, u - sa no - i co - mo spa - de,

Gm C F

non ci fa ve - dere il sole. Non cred - ia - mo
 per il mon - do con - quis - tar. Non pos - sia - mo

100 Schoenstatt

C Dm Am
 più in nul - la, c'è bi-so-gno del tuo a-mor,
 re-star so - li, do-na-ci la vo - ca - zion,
 B F Gm
 per vin - ce - re bat - ta - glie nel no-me
 per co-stru - ire il mon - do e otte-ner la
 C4 C A
 del Si - gnor 1.-2.: e in mez-zo a ques-to de-ser
 re-den-zion,
 Dm B C4 C
 to, io ti do - no il mi-o cuor.
 Coro F C B2 F
 Ma - ri - a luce di spe - ran - za, Ma - ri - a
 C B F C
 tu sei il fuo-co d'a-mor. Ma - ri - a luce di
 B Dm C
 spe-ran - za, il - lu mi-na il mi-o cuor.
 B Dm 1.-2. B B/C
 Ma-ri-a gui-da la nos - tra mis - sion.
 13. C B C4 - 3 F
 nos - tra mis - sion.

O MARY, WHEN WE FILL UP THE VESSELS

Maria, wenn wir die Krüge füllen (original)
T: M. Caja Bernhard; M: M. Sophia Brüning

50

© Schönstatt

Ref.

Music notation for 'O Mary, when we fill up the vessels' in 3/4 time. The melody is in G major with some harmonic variations. The lyrics are:

O Ma-ry, when we fill up the ves-sels and you, and
you, and you are right there, mi-ra-cles can hap-pen:
Here and now may wa-ter be trans-formed to wine.

1. Bei jedem Beginnen: Du bist dabei!

Wo Liebe wir säen: Du bist dabei!

In unsern Familien: Du bist dabei!

In jeder Beziehung: Du bist dabei!

2. Kad slavimo život, s nama si ti!

Gdje zovu nas ljudi, s nama si ti!

U sumnjama našim, s nama si ti!

Kad brige nas tište, s nama si ti!

3. En quién a Dios busca: ¡Tú estás ahí!

Si peligran vidas: ¡Tú estás ahí!

Si doy testimonio: ¡Tú estás ahí!

En lo que sucede: ¡Estás ahí!

MEINE SEELE PREIST DIE GRÖSSE DES HERRN

T + M: Elisabeth Neiser
© Elisabeth Neiser, Schönstatt

51

1. Meine Seele preist die Größe des Herrn
und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter,
denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.
Siehe, von nun an nennen selig mich alle
Geschlechter.

Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja. Halleluja,
Halleluja, Halleluja.

373

2. Denn der Mächtige hat Großes getan
und sein Name über allen ist heilig.
Und er erbarmt sich von Geschlechte zu Geschlecht
über alle, welche seinen Namen fürchten.

3. Er vollbringt mit seinem Arm große Tat
und zerstreuet, die im Herzen voll Hochmut.
Er stürzt Mächtige vom Thron, erhöht die Niedrigen.
Hungernden schenkt er,
Reiche lässt er leer ausgehen.

4. Er nimmt sich des Volkes Israel an
und denkt, dass er sich des Volkes erbarmet,
wie er unseren Vätern verheißen hat,
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

52

MES YEUX

1. Mes yeux, ma bouche, mes mains et tout moi-même,
mon cœur, mon bonheur, je te les donne aussi.

*Oh Marie, prends-les je t'en supplie.
Viens dans nos vies, que tes anges nous envient.*

2. Ma vie, mon avenir, tout ce que je suis,
ce que j'aime, ce qui est mien, je te le donne aussi.

3. Ce que j'espère, ce que j'attends et tous mes rêves,
mon chemin solitaire, je te le donne aussi.

4. Que serais-je devenu sans toi?
Que serais-je devenu?
Oh Marie, oh ma Mère, Souveraine de ma vie.

53

MILAGRO DE AMOR

T + M: Betsaida
©Betsaida

1. Jesus, aquí presente en forma real
te pido un poco más de fe y de humildad y así,
poder ser digno de compartir
contigo el milagro más grande de amor.

*Milagro de amor tan infinito
en que Tú, mi Dios, te has hecho
tan pequeño y tan humilde para entrar en mí.
Milagro de amor tan infinito
en que Tú, mi Dios, te olvidas
de tu gloria y de tu majestad por mí.*

2. Y hoy vengo lleno de alegría
a recibirte en esta Eucaristía.
Te doy gracias por llamarre a esta cena,
porque aunque no soy digno visitas Tú mi alma.
Gracias, Señor, por esta comunión.

MISIONEROS

T + M: Manuel López

© Manuel López, Schoenstatt

54

Cuando la alegría, llega desde arriba
no existen las fronteras, sólo hay que compartirla.

1. Conoces bien todo lo que te quiero dar.
Sabes también cuál es mi gran debilidad.
Hoy me levanto de mis miedos por tu amor,
es tu mirada y pide un nuevo aquí estoy;
y así descubrir ese fuego que grita en el alma:
soy misionero.

2. Toma mi ser, y dale sentido al caminar.
Quédate aquí, junta mis manos que no sé rezar.
Cambian los pueblos y las calles pero el Sol,
sigue alumbrando a los que dan su corazón,
y quieren vivir de ese fuego que grita en el alma:
soy misionero.

MOTHER IN OUR COVENANT

T + M: Maria Apac

© Schoenstatt Sisters of Mary, Rockport, Texas

55

Mother in our Covenant you have now become the Queen of my heart. All that I have is yours and your love is mine. Thank you for your wondrous gift to me.

1. You have created a song in my heart, which echoes sweetly of the joy which you have given to me.
The sun shines brighter since you came to me,
and the colours of the flowers seem to sing.

2. My life no longer is empty and dark; since you have filled it with your love, it has a meaning and goal. You have accepted me into your heart, that I may become your simple little child.

375

3. Both you and I have become one in heart,
you want your image pure to shine so that the world
may have light. O Mother, how I want to be like you.
Yet most of all if only I were you!

56

MUTTER DREIMAL WUNDERBAR

T: J. Kentenich (*Himmelwärts*),

M: Jürgen Scherer, 1980

© Schönstatt

1. Mutter Dreimal Wunderbar,
lass uns stets dein Werkzeug bleiben,
liebend heut und immerdar
deinem Dienste uns verschreiben.
Brauch uns, wie es Gott gefällt,
ganz für deine Schönstattwelt.

2. Herz und Willen nimm uns fort,
sie sind ungeteilt dein Eigen:
Deinem Wink und deinem Wort
wollen blindlings sie sich beugen.
Ganz zu sein dein Eigentum,
ist des Werkzeugs Ehr' und Ruhm.

3. Vorbehaltlos ist's bereit,
deinem Schönstattwerk zu dienen.
Schick uns Leid, führ uns zum Streit,
vollen Sieg lass uns gewinnen.
Gegen Teufels List und Wut
gib uns Licht, stärk unsren Mut.

4. Lass uns gleichen deinem Bild,
ganz wie du durchs Leben schreiten,
stark und würdig, schlicht und mild,
Liebe, Fried' und Freud verbreiten.
In uns geh durch unsere Zeit,
mach für Christus sie bereit.

5. Ob uns Welt und Teufel droht,
Sturmewetter uns umdräuen,
siegreich brichst du jede Not,
wirst uns deine Allmacht leihen.
Deines Herzens Himmelpfort
bleibt für uns der sichre Hort.

6. Niemals gehen wir zugrund,
wenn wir treu dein Werkzeug bleiben.
Du hilfst uns zu jeder Stund'
reiche Früchte wirksam treiben.
Lass uns froh an deiner Hand
ziehn ins ewige Schönstattland. Amen.

MY QUEEN, MY MOTHERT + M: Maria Apac
© Schoenstatt, Texas

57

My Queen, my Mother, I give myself to you
 and to show my devotion to you,
 I consecrate to you this day
 my eyes, my ears, my mouth, my heart,
 my entire self without reserve.
 As I am your own, my good Mother,
 guard me and defend me as your property
 and possession. Amen, Amen.

NADA SEM TI, NADA SEM NÓS (international)T + M: Antonio M. Borges
© Antonio M. Borges, Schoenstatt

58

*Nada sem ti e sem nós
 fala Maria e ouviremos tua voz. (2x)*

1. Não vos deveis preocupar, com vossas aspirações,
 Amor se paga amar, trazei contribuições.

*Nothing without you, without us,
 You challenge us, O Mary and we hear your voice.*

2. I'll come and live in the shrine,
 give gifts and graces to mine.
 Hearts I will draw to myself
 form them as true instruments.

*Nichts ohne dich, ohne uns.
 Sprich du, María, deine Stimme hören wir.*

3. Wiege der Heiligkeit sei,
 dies' Heiligtum. Werdet frei!
 Heilig zu leben, strebt an,
 dass euch der Geist leiten kann.

*Nada sem ti e sem nós
 fala Maria e ouviremos tua voz.*

4. In small things always be true,
 great things will then be yours too.
 Pray, live with God each day through
 so that our times be renewed.

*Nothing without you, without us,
 You challenge us, O Mary and we hear your voice.*

371

5. Ja, Mutter, gern leben wir
dies Liebesbündnis mit dir!
Wandle uns, sei ein Zuhause,
send uns vom Heiligtum aus!

*Nada sem ti e sem nós
fala Maria e ouviremos tua voz.*

59

NADA SIN TI, NADA SIN MI

T + M: María Magdalena Viñas
© Schoenstatt, Argentina

1. Ma - ri - a hoy com - ien - zo a ca - mi - nar de tu
ma - no y en tu co - ra - zon a - pren - do a a - mar.

Mi a - lia - da, mi re - fu - gio y paz, quie - ro
dar - te la vi - da u - na vez más.

Coro
Y a - sí po - dré can - tar - te y vi - vir pa - ra ti.

Tu a - mor de Ma - dre me es - pe - ra a - qui y siem - pre
se - rá: Na - da sin ti, na - da mí.

2. María, eres fuego de amor,
oasis que calma mi sed de Dios.
Mis manos quieren ser donación,
tu fiel instrumento para la misión.

NO CAMPANÁRIO

© Schoenstatt

60

1. No cam-pa-ná - rio do céu se ou-viu o ba-da -
 2. A - que-la i-ma-gem em seu ros - to traz se-re-ni -
 3. Vir-gem Ra - i - nha do céu o - lhai a ca-mi -

lar de mil si - nos e sob o sol so - bre o
 da-de e ter - nu - ra um sen - ti - men - to de a -
 nha - da da l - gre - ja os nos-sos pas-sos o -

Am F G

mar sur-giu o mais be - lo ce - ná - rio di - vi - no
 mor e paz faz mo - ra - da em ca - da cria - tu - ra
 ri - en - tai pa - ra o céu que se es-pe - ra e de - se - ja

C Em F G

u - ma mu - lher re - lu - zen - te vem ten - do na fron - te as es -
 a tu - a vi - da te con - sa - grou te fez bem a - ven - tu -
 diz a min' al - ma u - ma o - ra - ção co - mo o po - e - ta di -

G E Am

tre - las a gran - de lu - a a seus pés man - tém to - da a
 ra - da e quem seus fi - lhos tan - to a - mou por seus
 ri a se o "M" que tra - go na palma da mão é de

F G C

ter - ra se e - xal - ta ao vê - la. A - ve A - ve Ma
 fi - lhos é tan - to a - ma - da.
 mae é tam - bém de Ma - ri - a

G F G C 1. C 3. G 4. C G C

ri - a Ma ri - a A - ve A - ve Ma ri - a ri - a.

379

61

Ó KRÁLOVNO SLYŠ

1. Ó Královno, slyš hlas dětí svých
po divu letnic toužících.

Změň v coenaculum duše chrám a vypros Ducha
lásky nám. Ó Královno, slyš hlas dětí svých.

2. Přijd', Duchu Svatý, a skloň se k nám,
vždyť svatost dáváš jen ty sám.

Chceš otevřená srdce mít,
bys moh' je štědře naplnit.

Nuž zvol si dnes nás, ó přijd', ó přijd'.

3. Jako vichru van vše vratké smet'
a k výši lásky duši ved'.

nás zapal svatým žárem svým,
ó dej se srdečím toužícím,

Přijd', Lásko božská, a naplň nás.

4. Přijd', Stvořiteli,
a přetvoř nás a námi obnov zemi zas.

ó volej v nás vše k Otci zpět,
at' před Bohem se skloní svět.

Přijd', Duchu Svatý, a obnov vše.

62

O MARIA, RAYNA SA PILIPINAS

*O Maria, Rayna sa Pilipinas,
panalipdi kami sa mga katalagman
Agaka kami sa manluluwas,
si Kristo nga Anak mo ug ang among kagawasan.*

1. Ug paminawa kining among mga pag ampo,
nga gikan gayod sa kasingkasing namo.

Mga pagtuaw, panlimbasog ug pagpangaliyupo,
luwasa kami sa dayong kasubo.

2. Kon nagkabugnaw kining among gugma Kanimo,
ug nahawan na ang among kanhing kayano.

Kon ugaling kami walay kaligdong sama nimo,
dungga na kami ug pasayloon mo.

3. Ilingi na ang imong mga mata kanamo.
Ug lig-on ang among pagtoo ni Kristo.

Ug dalhon mo kami sa altar sa gugma'g kaambitan,
Inahan, Ikaw ang among dangpanan.

O PANI MOJA I MATKO MOICH DNI

63

O Pani moja i Matko moich dni Tobie się oddaję dziś.
 mój wzrok, daję mój słuch, cały chcę być Twój.
 Daję mą myśl i usta me, serce proszę weź.
 Ponieważ jestem Twój, opiekuj się i chroń.
 W Twoich dłoniach jest mój los.
 Wciąż słyszę ten Matczyny głos i za nim pragnę iść.
 Wciąż słyszę ten Matczyny głos i za nim pragnę iść.
 Amen./4x

OH, SEÑOR, RECIBE

64

Oh, Señor, recibe el pan que ofrecemos,
 por tu espíritu, será para nosotros
 pan de vida, Jesucristo, que bajó del cielo.
 Él nos dice: "Es mi cuerpo, que entrego por todos".

Y también, recibe el vino del campo,
 por tu espíritu, será para nosotros
 bebida de salvación, fuente de perdón.
 Él nos dice: "Es mi sangre, que derramo por todos".

OPEN HEAVEN

T: Barbara Chmielewska

Musik: B. Chmielewska, Gertraud Wackerbauer

© bei den Autoren

65

1. I can see the open heaven above,
 like your arms spread wide over the earth.
 It's my place, it's my home, it is where I belong.
 A holy and promised land.

*Let the heaven descend to our hearts,
 let our hearts be taken to heaven.
 We are one in the shrine, we are one in the cross,
 we are one in Father's love.*

2. I can see the open heaven above,
 rich in grace falling over the earth.
 Take my hands, take my words,
 change them into your own,
 so I may become your child.

3. I can see the open heaven above
like a wound full of mercy and peace.
With the Mother and Son send me out to the world,
renew the face of the earth.

66

OVO JE DAN

T + M: Les Garrett
© Les Garrett

1. Ovo je dan, ovo je dan što ga stvori Bog,
što ga stvori Bog, radujmo se, radujmo se,
Bogu kličimo, Bogu kličimo.
Ovo je dan što ga stvori Bog, radujmo se,
Bogu kličimo ovo je dan, ovo je dan što ga stvori Bog.
2. Ovo je dan, ovo je dan Božje pobjede,
Božje pobjede, radujmo se, radujmo se,
Bogu kličimo, Bogu kličimo.
Ovo je dan Božje pobjede, radujmo se,
Bogu kličimo ovo je dan, ovo je dan Božje pobjede.
3. Ovo je dan, ovo je dan blagoslivljanja,
blagoslivljanja, radujmo se, radujmo se,
Bogu kličimo, Bogu kličimo.
Ovo je dan blagoslivljanja, radujmo se,
Bogu kličimo ovo je dan, ovo je dan blagoslivljanja.

67

POR LOS PRÓXIMOS 100 AÑOS

© Schoenstatt

The musical notation consists of three staves of music in common time (4/4) with a treble clef. The first staff starts with a dotted half note followed by eighth and sixteenth notes. The second staff starts with a dotted half note followed by eighth and sixteenth notes. The third staff starts with a dotted half note followed by eighth and sixteenth notes. The lyrics are written below the notes, corresponding to the musical rhythm. The lyrics are:

Do lam
1. Yo quie-ro u-na fa-mi- lia don-de pue-da com-par -
rem Sol Fa
tir, la ca-li-dez vi-vien- te del ho-gar don - de-pue -
da sen-tar- me con los mi-os y par-tir, so - bre la

me-sa el pan de la ver-dad. Ref: Jun-tos re-co-rra- mos
el ca-mi-no ha-cia la luz ca-mi-ne-mos en la os-cu-ri-dad.
Hon-do en nues-tras al- mas ar-da vi-va la con-fian-za en
nues - tro Pa - dre, El nos gui - a - ra.

1. Yo quiero una familia donde cada dia nuevo se torne historia hecha de la mano de Dios. Sembradora de mares, andadora de tierras. Todo el mundo lo eleve hacia el Padre hecha ofrenda.
2. Familia es un misterio es compartir el corazón. Alimentar un fuego, sonreir en comunión. Miramos a los ojos y saber que está naciendo el Reino del amor entre nosotros.

POR TU CAMINO

© Schoenstatt

68

1. Como el sol en el agua,
como en la fuente el murmullo.
Voy avanzando, Madre, siguiendo los pasos tuyos.
En mi corazón ¡canta! ¡Sé fuego que aleje el frío!
Cuando la tarde caiga, iremos por el camino.

¡Sella la Alianza!
Madre, y haz de mi pecho, un Santuario
para que sea refugio y abrigo de mis hermanos. /x2

2. Si una misión me diste,
joh, Madre, no me abandones!
Que no me turbe el miedo para ganar corazones.
Alegre por el mundo por Ti llenaré mis manos.
Preséntale mi ofrenda al Dios Padre, Soberano.

383



QUEM É ESTA SENHORA (português)

T + M: Antonio Maria Borges

© Antonio Maria Borges, Schoenstatt

1. Quem é esta Senhora, revestida de Sol, tão branca como a neve, de estrelas coroada?

*Ela é Imaculada, Mãe de Jesus, Ela é nossa Mãe.
Eis, ó Mãe, recebe a coroa e junto
a ela te ofertamos nosso coração.*

2. Mãe por Deus escolhida, trouxe-nos o Senhor e sempre a seu lado, na redenção operou.
3. Sempre em sua vida, respondeu “Sim!” ao Pai, na dor e na alegria, é luz em nossa estrada.
4. Seu filho, ao morrer, nos deu imenso tesouro, pois nô-la deu por Mãe, que ao Pai nos vai guiando.



QUIÉN ES ESA SEÑORA (español)

1. Quién es esa Señora, revestida de sol; tan blanca como la nieve, de estrellas coronada.

*Ella, es la Inmaculada, Madre de Jesús
y madre nuestra también.
Madre ven, recibe la corona,
desciende hasta tus hijos,
ven y acepta, nuestro corazón.*

2. Por designios del Padre, Madre fue del Señor, actuó junto a su Hijo, fielmente en la redención.
3. Jesucristo al morir, nos dio un inmenso tesoro, pues nos la dio por Madre, que nos conduce al Padre.
4. En la Alianza de amor, desde nuestro Santuario, es nuestra Educadora, es Reina y Vencedora.



WHO IS THIS GRACIOUS LADY (english)

1. Who is this gracious Lady clothed with radiant sun light, as white as purest snow, and crowned with radiant stars?

*Ave You, Immaculata
are the Mother of God and our Mother too.
Hail our Queen we offer you the crown.
We give to you our hearts
and carry you to the whole wide world!*

2. She was chosen by God
to give birth to Christ Jesus,
to stand at His side always
as helpmate of the redemption.
3. All her life she said yes
to the wish of the Father,
a light on our life's journey
in happiness and in suffering.
4. As He died on the cross,
Christ gave us a great treasure.
Accept her as your Mother
who leads us to God the Father.
5. In the cov`nant of love
she is our educator,
the three times wond`rous Mother,
the Queen and Victress of Schoenstatt.

CHI È QUESTA SIGNORA? (italiano)

6qd

1. Chi è questa Signora, vestita di sole,
bianca come la neve, di stelle incoronata?
*Ella, èl` Immacolata, Madre di Gesú,
ella e`nostra madre.*
*Madre, ricevi la corona
E con la corona ti doniamo il nostro cuore.*
2. Dio l'ha scelta, come Madre del Signore,
e sempre al suo fianco, cooperò alla Redenzione.
3. Nell'Alleanza d'Amore, dal nostro Santuario,
è nostra Educatrice, è Regina e Vincitrice.

WER NUR IST DIESE FRAU (deutsch)

6qe

1. Wer nur ist diese Frau,
hell umkleidet mit Sonne,
so weiß wie Schnee der Berge,
gekrönt mit leuchtenden Sternen?
*Ave, du Immakulata, bist die Mutter Gottes,
Mutter auch von uns. Königin,
wir schenken dir die Krone,
wir weihen dir unser Herz
und tragen dich in die ganze Welt.*

2. Sie, von Gott auserkoren
hat uns Christus geboren
und bleibt an seiner Seite
Gehilfin bei der Erlösung.
3. Allzeit sprach sie im Leben
“Ja” zum Wunsche des Vaters;
auf unserm Weg sie leuchtet
im Leiden und in der Freude.
4. Sterbend schenkte der Herr
unermesslichen Schatz:
Er gab sie uns zur Mutter,
sie führt uns treulich zum Vater.
5. Liebesbündnis in Schönstatt
schließt mit uns als Erzieherin,
die Dreimal Wunderbare,
die Königin und die Siegerin.

70

SANTO

T + M: J. Fernandez

© J. Fernandez

*Santo, santo, santo Señor.
Tremblorosos te aclaman tierra y mar.
Santo, santo, santo Señor.*

1. Te alaban jubilosos.
2. Es Tu pueblo que te canta.

71

SEÑORA TÓMAME LA MANO

T + M: Cecilia Mirenda

© Cecilia Mirenda

*Señora, tómame la mano,
llévame a lo más hondo de mi mundo interior.*

*Señora donde me siento libre,
donde nace la vida, donde reina el amor.*

*Señora, son muchos mis pecados,
son tantos mis defectos y es tan vasto el error.*

*Señora es duro decidirse, resolverse a cambiar
pero es hermoso pensar
que puedo ser un hombre nuevo
si me tomas la mano y yo lo quiero.*

SHOUT TO THE LORD (english)

T + M: Zschech, Darlene
 © 1993 Wondrous Worship Music / Music Services
 Small Stone Media Germany GmbH

72

My Jesus, my Savior, Lord there is none like you.
 All of my days, I want to praise the wonders
 of Your mighty love. My comfort, my shelter,
 tower of refuge and strength.
 Let every breath,
 all that I am never cease to worship You.

*Shout to the Lord, all the earth, let us sing.
 Power and majesty, praise to the King.
 Mountains bow down, and the seas will roar
 at the sound of Your name. I sing for joy at the work
 of Your hands. Forever I'll love You, forever I'll stand.
 Nothing compares to the promise I have in You.*

KIÁLTS AZ ÚRNAK (magyarul)

Úr Jézus, Megváltóm, nincs senki olyan, mint Te
 minden napon magasztalom a Te szereteted
 nagy voltát Vigaszom, oltalmam, menedékem, váram
 Ami vagyok, egész valóm Téged szomjaz, Téged áld

73

*Kiálts az Úrnak, te föld, énekelj
 Adj dicsőséget a Felségesnek
 Hegyek, hódoljatok, zúgj tenger
 A mi Urunk nagy nevének
 Éneklem hűséged és kegyelmed
 Örökké szeretlek, én Istenem
 Semmi sem ér fel a Te jelenléteddel.*

SI AÚN NO LO VES

T + M: Jaime Olguín
 © Jaime Olguín, Schoenstatt

74

Si aún no lo ves, pronto lo verás,
 todo un Dios enamorado de ti.
 Habla bien de Él, que no mentirás,
 todo lo hizo para hacerte feliz.

Lo que pasa es que el mundo no quiere escuchar,
 no vaya a ser que vea, que entienda
 y se empape de esta alegría que nos quiere regalar,
 no vaya a ser que entienda, se convierta y se sane.

387

No temas a la luz, no temas a la paz.
 No temas a la alegría, no tengas miedo a ser feliz.
 Porque Él es el camino que se ha abierto para ti.
 Porque Él es el que es ahora, puedes ser feliz.

75

SPOJ NÁS V JEDNO, PANE

Spoj nás v jedno, Pane, spoj nás v jedno poutem,
 jež nemůže být zlámáno, poj nás v jedno, Pane,
 spoj nás v jedno, Pane, spoj nás v jedno láskou svou.
 Je jen jeden Pán, je jen jedno Tělo,
 je jen jeden Král, proto zpíváme:

Spoj nás v jedno, Pane, spoj nás v jedno poutem,
 jež nemůže být zlámáno.

Spoj nás v jedno, Pane, spoj nás v jedno, Pane,
 spoj nás v jedno láskou svou. Je jen jeden Pán,
 je jen jedno Tělo, je jen jeden Král, proto zpíváme:
 Spoj nás v jedno, Pane...

76

TE ALABO EN VERDAD

© Schoenstatt

Re La Re
 1-2. A - ún en la tor - men-ta, a - ún cuan-do a -
 Sol mim La
 rre-cia el mar te a-la - bo te a-la-bo en
 Re La Re
 ver-dad. 1. A - ún le-jos de
 2. A - ún sin mu-chas
 La Re Sol
 los mí - os a - ún en mi so - le-dad,
 pa - la - bras aun-que no se a - la- bar,

mim La Re
te a-la - bo te a-la - bo en ver - dad.
te a-la - bo te a-la - bo en ver - dad.
Re7 Sol La

R: Pues só-lo a ti te ten - go Se-ñor,
Re sim
pues tú e-res mi he-re - dad _____
mim La Re
te a-la - bo, te a-la - bo en ver - dad. D.C.

UNSER WEG BEWEGT, CAMINO A CRISTO

T + M: Carolin Ankenbauer, Susanne Albrecht
© Schönstatt

77

Dein Weg bewegt, o Herr, wir brechen auf zu dir.

Dein Weg bewegt, wir wollen dir nahe sein.

*Dein Weg bewegt, o Herr,
wir wolln in deiner Liebe stehn.*

Dein Weg bewegt, wir wollen mit dir gehen.

1. Aus allen Ländern dieser Welt
brechen wir auf zu DIR.
In unsern Herzen brennt
die Sehnsucht nach Begegnung mit DIR.

*Unser Weg bewegt, wir brechen auf zu dir.
Unser Weg bewegt, our Covenant moves.
Unser Weg bewegt, camino a Cristo.
Unser Weg bewegt, estrela guia.*

2. With Mary we say „You and me for them“.
In our covenant of love,
for all her children, everywhere.

3. Con heroísmo y fe llevamos Tu cruz.

Seremos la juventud,
que al mundo vuelva a encender.

4. Aliança de Amor, nossa missão.

Nos conduz a viver a santidade, guiados por Maria.

78

VAMOS ADORÁ-LO

De mãos dadas, como irmãos,
ao teu encontro vamos, Senhor.
Cada grão de trigo oferecido
será o pão da nossa comunhão.
A força do amor, a entrega compaixão,
o canto que alegra o coração é para ti.

Vamos adorá-lo,
temos um tesouro para dar.
Que Maria seja a nossa estrela,
que guie o nosso caminhar.
Somos a terra que Ela escolheu.
vamos ser fiéis à nossa missão.
Que este fogo que hoje levamos
arda sempre, arda mais, arda imenso,
para o mundo iluminar!
Para o mundo iluminar!

79

VON DIR ERWÄHLT, GELIEBT, GESANDT

T: G. Bausenhart; M: M. Kusenberg/U. Walters
© Schönstatt

*Von dir erwählt, geliebt, gesandt,
mit IHR als großem Hoffnungszeichen
geh'n wir den Weg an deiner Hand,
und können uns die Hände reichen,
vor unsren Augen steht hell dein Wort:
"Ich bin bei Euch, seid meine Zeugen!"*

1. Du willst uns nicht nach gestern fragen,
du willst uns unsre Schuld verzeihn.
Wir dürfen frei das Morgen wagen
und Zeugen deiner Freiheit sein.

2. Dein Ja zu uns trägt unser Leben,
es kann uns von der Angst befreien,
schenkt uns den Mut, uns hinzugeben
und Zeugen deiner Liebe sein.

390

3. Dein Geist wird kraftvoll uns begleiten,
uns selbst und unsre Welt erneuen.
Wir wollen in die Zukunft schreiten
und Zeugen deiner Nähe sein.

4. Dein Wort ist deiner Liebe Zeichen;
mit dir stehn wir nicht mehr allein.
Wir können uns die Hände reichen
und Zeugen der Gemeinschaft sein.

5. Dein Licht hat unser Herz getroffen,
erfüllt und reich gemacht und rein.
Wir dürfen froh von neuem hoffen
und Zeugen deiner Freude sein.

6. An deiner Hand den Weg zu finden
sind wir bereit, uns dir zu weihen,
dich und Maria allen künden
und Zeugen deines Bundes sein.

WALLFAHRTSLIED (international)

M: M. Sophia Brüning

© Schönstatt

80

Refr.

My spirit re - joiced when they told me:
Zum Haus des Herrn wolln wir pil - gern!
Ve-nid, su - ba-mos al mon-te de Dios
con - ti - go, Mae, em Al - ian - ca.

1. Hier ist das Haus des Herrn:
dein Heiligtum, Mutter von Schönstatt.

Zu dir strömen alle Völker,
bringen Gaben in Dankbarkeit,
ziehen ein durch deine Tore,
schauen Gottes Herrlichkeit.

391

2. To je Gospodinov dom, tvoje svetište,
Schönstatt'ska majko!
Milost Božja zemlju ovu čini mjestom Saveza.
Povjerenje, ljubav novu, Triput Divna, daruj nam.

81

WITH MARY WE PRAY

T + M: M. Tabea Platzer
© Schönstatt

Musical notation for the hymn 'With Mary we pray to the Lord'. The music is in common time (indicated by '3') and has a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are written below the notes. The first line of lyrics is 'With Ma-ry we pray to the Lord:'. The second line is 'Lord, hear our prayer, Lord, hear our prayer.'

82

EMMANUEL

Der offizielle Song des WJT Rom 2000
M+T: Marco Brusati, Mauro Labellarte, Marco Mammoli,
Massimo Versaci © Bei den Autoren

Dall'orizzonte una grande luce viaggia nella storia
e lungo gli anni ha vinto il buio facendosi Memoria,
e illuminando la nostra vita chiaro ci rivela
che non si vive se non si cerca la Verità.

Da mille strade arriviamo a Roma sui passi della fede,
sentiamo l'eco della Parola che risuona ancora
da queste mura, da questo cielo per il mondo intero:
è vivo oggi, è l'Uomo Vero Cristo tra noi.

*Siamo qui
sotto la stessa luce
sotto la sua croce
cantando ad una voce.
È l'Emmanuel, Emmanuel, ...*

This city which has poured out
its life-blood out of love
and has transformed the ancient world
will send us on our way,
by following Christ, together with Peter,
our faith is born again,
the living word
that makes us new
and grows in our hearts.

Siamo qui...

392

LIEDREGISTER | HYMN INDEX

- 1h A te szövetséged - a mi küldetésünk
 6 Abba Ojcze
 3d Agnus Dei
 7b Breit um uns deinen Mantel
 7a Breit um uns deinen Mantel (international)
 8 Canción del sí
 9 Canto a Dios Padre
 69d Chi è questa Signora
 10 Christus, König, Erlöser und Gott
 11 Como un niño
 12 Csendben halkan
 13 Daghang salamat, Maria
 4 Dass neue Menschen werden
 1c Dein Bündnis –
 unsere Mission (Jubiläumslied)
 14a Dilexit me
 15 Dios te salve María
 16 Do not be afraid
 17 Du hast ganz leis
 18 Ele amou a Maria
 82 Emmanuel
 19 En tus manos
 20 Estandarte
 21 Estas dentro de mí
 22 Família do Brasil Tabor
 23 Father give us your light
 14b From love I am called
 24 Fuego de su fuego
 3b Gloria
 25 Gloria (Hacia el Padre)
 26 Gott wir loben dich
 27 Gottes Lamm
 28 Halleluja
 29 Halleluja (M. T. Platzer)
 30 Hasta que el mundo arda por Él
 31 Hear our prayer
 32 Here I am Lord
 5 Heute steht der Himmel offen
 33 Himno de Franz Reinisch
 1b Himno del jubileo –
 Tu Alianza, nuestra misión
 34 Hino da Mãe Peregrina
 35 Hino do Jubileu
 1d Hino jubileu - Tua Aliança, nossa missão
 37 I will sing of your love my Lord

- 36 Ich bin bei euch zu jeder Zeit
3 Internationale Jubiläumsmesse
38 Isuse, tu ne-ai chemat
48b Jakże delikatną jest cisza
39 Jesus Christ, You Are My Life
40 Jézus nékünk adtál anyát
1c Jubiläumslied -
Dein Bündnis, unsere Mission
1h Jubilee himnusz -
A te szövetséged, a mi küldetésünk
1f Jubilee hymn - Your Covenant, our mission
1g Jubilej himna - Tvoj Savez , naša misija
73 Kiált az Úrnak
3a Kyrie (Internationale Jubiläumsmesse)
41 Kyrie
2 Let us come together
42 Living water
43 Lobet Gott in seinem Heiligtum
44 Madre hoy quiero hablarte
45 Madre io sono qui
46b Maravilhas fez em mim
46a Maravillas
47 María
48a María de la Alianza
49 Maria luce di speranza
51 Meine Seele preist die Größe des Herrn
52 Mes yeux
53 Milagro de Amor
54 Misioneros
55 Mother in our Covenant
56 Mutter Dreimal Wunderbar
57 My Queen, my Mother
58 Nada sem Ti, nada sem nós
59 Nada sin Ti, nada sin mí
60 No campanário
61 Ó Královno slyš
62 O Maria, Rayna sa Pilipinas
63 O Pani moja i Matko moich dni
64 Oh Señor, recibe
50 Oh, Mary, when we fill up the vessels
65 Open heaven
66 Ovo je dan
67 Por los próximos 100 años
68 Por tu camino
69a Quem é esta Senhora
69b Quién es esa Señora
3c Sanctus (Internationale Jubiläumsmesse)

70	Santo
71	Señora tómame la mano
72	Shout to the Lord
74	Si aún no lo ves
75	Spoj nás v jedno, Pane
76	Te alabo en verdad
1a	Tu Alianza nuestra misión
1b	Tu Alianza nuestra misión
1d	Tua Aliança nossa missão (português-Brasil)
1e	Tua Aliança nossa missão (português-PT)
1g	Tvoj Savez – naša misija
77	Unser Weg bewegt, camino a Cristo
78	Vamos adorá-lo
79	Von dir erwählt, geliebt, gesandt
80	Wallfahrtslied (international)
69e	Wer nur ist diese Frau
69c	Who is this gracious Lady
81	With Mary we pray
1f	Your Covenant - our Mission

Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi | Aliança de amar
lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan ng Pag-ibig | Ljubavi
de amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore
Ljubeča zaveza | Savez ljubavi | Liebesbündnis | Giao ước tình yêu
amor | Szeretetszövetség | Przymierze miłości | Alleanza d'Amore
Savez ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor
d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan
úr ước tình yêu | Covenant of love | Alianza de amor | Savez ljubavi
d'Amore | Úmluva lásky | Alliance d'amour | Союз Любви | Tipan
ljubavi | Liebesbündnis | Covenant of love | Alianza de amor
d'Amore | Úmluva lásky | Szeretetszövetség | Союз Любви | Tipan
Giao ước tình yêu | Alianza de amor | Savez ljubavi | ^|^|
^|^| | Alliance d'amour | Союз Любви

printed by:

